

STATISTIK DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

Band 176

**ANBAU UND ERNTE
GARTENBAULICHER KULTUREN
IM JAHRE 1956**



Herausgeber: Statistisches Bundesamt · Wiesbaden

Verlag W. Kohlhammer GmbH · Stuttgart

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
I. Die Gartengewächse nach der Bodenbenutzungserhebung 1956	5
II. Witterungsverhältnisse	6
III. Obsterntestatistik	
1. Erhebungsverfahren	6
2. Ernteergebnisse des Jahres 1956	6
IV. Statistik des erwerbsmäßigen Gemüsebaues	
1. Erhebungsgegenstände und Erhebungsverfahren	8
2. Ergebnisse des Jahres 1956	9
V. Der Verbrauch an Obst und Gemüse nach den Haushaltrechnungen	12
VI. Erzeugerpreise von Obst und Gemüse	12
VII. Pflanzenbestände in Baumschulen 1956	12
VIII. Anbau und Ernte von Heil- und Gewürzpflanzen 1956	13
Erhebungsvordrucke	14
Schaubilder	22
Tabellenteil	
1. Zusammenfassende Übersichten	28
2. Die gartenbaulichen Flächen nach der Bodenbenutzungserhebung 1956	36
3. Die Obstflächen in den wichtigsten Obstbaukreisen	37
4. Die Obsternte 1956 nach größeren Verwaltungsbezirken	39
5. Die Obsternte 1956 in den wichtigsten Kreisen	46
6. Anbau und Ernte von Gemüse 1956 nach größeren Verwaltungsbezirken	48
7. Anbau von Gemüse unter Glas nach größeren Verwaltungsbezirken	63
8. Anbauflächen von Gemüse 1956 in wichtigeren Kreisen	64
9. Hektarerträge von Gemüse 1956 in einigen kreisfreien Städten und Landkreisen	68
10. Verkaufsfertige Bestände und Aufschulungen in den Baumschulen 1956	70
11. Anbau und Ernte von Heil- und Gewürzpflanzen 1956	78

Soweit kein Gebietsstand oder innerhalb der Tabellen die Bezeichnung Bundesgebiet angegeben ist, beziehen sich die Ergebnisse auf das Bundesgebiet ohne Saarland und Berlin.

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet

Erschienen im Mai 1957

Preis DM 3,50

Vorwort

Die Ergebnisse der Erhebungen und sonstigen statistischen Ermittlungen über die verschiedenen gartenbaulichen Kulturen und Gewächse für das Jahr 1956 wurden in dem vorliegenden Band 176 zusammengefaßt. Die Angaben betreffen die Obstarten, die Gemüsearten, die Heil- und Gewürzpflanzen und die Pflanzenbestände der Baumschulen. Regional sind sie nach Ländern und größeren Verwaltungsbezirken, in einigen Fällen auch nach ausgewählten Kreisen gegliedert.

Die Ergebnisse der Erntestatistik mit ihrem umfangreichen Material an Wachstumsstandsnoten und Ernteschätzungen für eine sehr große Zahl einzelner Gemüse- und Obstarten konnten im Berichtsjahr wieder dank der Bereitwilligkeit der ehrenamtlichen Berichterstatter für Obst und Gemüse gewonnen werden. Die Berichterstatter melden den Statistischen Landesämtern während der Wachstumszeit in monatlichen Berichten ihre Beobachtungen über die Entwicklung, später über die mutmaßlichen Erträge der Gemüse- und Obstarten für ihren Berichtsbezirk und liefern dadurch die Grundlagen für frühzeitige Vorschätzungen und schließlich für die Ermittlung der Ernten. Für diese von ihnen geleistete Arbeit sei ihnen auch an dieser Stelle gedankt.

Der vorliegende Band ist in der vom Direktor beim Statistischen Bundesamt Dr. Rauterberg geleiteten Abteilung „Ernährungs- und Landwirtschaftsstatistik“ von Oberregierungsrat Dr. Walter und Dr. Schubring bearbeitet worden.

Wiesbaden, im April 1957

Dr. Gerhard Fürst

Präsident des Statistischen Bundesamtes

I. Die Gartengewächse nach der Bodenbenutzungserhebung 1956

Durch die Bodenbenutzungserhebung wurden die gartenbaulichen Flächen auch im Jahre 1956 in der üblichen Weise erfaßt. In der sogenannten Vorerhebung werden die Nutzungsarten ermittelt, die zusammen die Wirtschaftsflächen der Betriebe ergeben und sich aus landwirtschaftlicher Nutzfläche, Wald und Forst, Gewässern, Öd- und Unland usw. zusammensetzen. Fast alle Untergruppen der landwirtschaftlichen Nutzfläche sind in gewissem Umfang für die gartenbaulichen Kulturen von Bedeutung. Es sind dies: I. das Ackerland, zu dem die Flächen für Gemüse und Gartengewächse in feldmäßigem Anbau und im Erwerbsgartenbau (auch unter Glas) zählen; II. das Gartenland mit den beiden Unterarten a) Haus- und Kleingärten und b) private Parkanlagen, Rasenflächen usw.; III. die Obstanlagen, ausschließlich zum Obstbau benutzte Flächen; IV. die Baumschulen außerhalb der Forstbetriebe; V. die Wiesen (einschließlich Baumwiesen); VI. Viehweiden; VII. das Rebland, Weinberge, Weingärten (im Ertrag und nicht im Ertrag zusammen).

Gartenland wird in der Bodenbenutzungserhebung aufgegliedert in a) Haus- und Kleingärten und b) private Parkanlagen, Rasenflächen usw. Unter „Haus- und Kleingärten“ sind die im wesentlichen mit Obst, Gemüse und Blumen bestellten Flächen zusammengefaßt, die innerhalb eines Gartens für den eigenen Bedarf angebaut werden. Wenn aus einem Obstgarten dagegen das Obst regelmäßig verkauft wird, so handelt es sich nicht mehr um eine Haus- und Kleingartenfläche, sondern um eine Obstfläche.

Bei den „geschlossenen Obstanlagen“ in der Bodenbenutzungserhebung handelt es sich um ausschließlich zum Obstbau benutzte Flächen. Hier sollten nur die vollwertigen Obstanlagen erscheinen, die normal gedüngt und bearbeitet werden, normale Erträge an Qualitätsobst bringen und keine Unterkulturen tragen. Die übrigen Obstanlagen (mit Unterkulturen) auf bestelltem Ackerland, auf Wiesen oder Weiden werden dem Ackerland, den Wiesen oder Weiden zugerechnet. Bei Obstanlagen auf bestelltem Ackerland (Baumäcker) handelt es sich um Obstanbau mit regelmäßigen Unterkulturen (Gemüse oder landwirtschaftliche Feldfrüchte), bei denen die Unterkulturen den Anbauschwerpunkt bilden. Wenn dagegen in jungen Obstanlagen vorübergehend Unterkulturen betrieben werden, gelten diese Obstflächen auch als ausschließliche Obstanlagen. Hierzu zählen auch mit Obstbäumen bestandene Grasflächen, sofern die Grasnarbe als Mulche (zur Bodenverbesserung) dient und nicht verfüttert wird. Erdbeerflächen zählen nicht zu Obstanlagen, sondern werden unter Ackerland in einer Sammelspalte: Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse nachgewiesen. In den Bundesländern Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen wurden die ausschließlichen Obstanlagen 1956 weiter aufgegliedert in:

- a) im Ertrag stehende Apfelanlagen,
- b) noch nicht im Ertrag stehende Apfelanlagen,
- c) sonstige geschlossene Obstanlagen.

In den Erhebungsvordrucken dieser Bundesländer sind dazu folgende Erläuterungen gebracht: „Als ertragfähig gelten Apfelanlagen, die auf Grund ihrer Kronenentwicklung und ihrer Bestandsdichte in der Lage sind, in einem guten Jahr mindestens 80–100 dz je ha zu tragen.“

Um einen Überblick über diejenigen Obstbaumanlagen zu erhalten, die auf Grund der Tatsache, daß sie Unterkulturen aufweisen, nicht als ausschließliche Obstanlagen nachgewiesen werden, wurde 1956 eine entsprechende Zu-

satzfrage aufgenommen. Im einzelnen wurden diese Obstflächen wie folgt erfragt: „Zusatzfrage zur Feststellung der mit Obstbäumen bestandenen Acker-, Wiesen- und Weidenflächen im Jahre 1956: Außer den unter geschlossene Obstanlagen nachgewiesenen Flächen stehen noch Obstbäume in geschlossenen Beständen auf . . . ha . . . a Ackerland (Baumäcker), auf . . . ha . . . a Wiesen (Baumwiesen), auf . . . ha . . . a Viehweiden (Baumweiden).“ Es handelt sich hierbei um Obstbaumanlagen, bei denen das Land zwischen den Bäumen als Acker, Wiese oder Viehweide genutzt wird. Dabei wurden jedoch nur Flächen berücksichtigt, die als Obstanlage bezeichnet werden können, nicht etwa solche mit nur vereinzelt stehenden Obstbäumen. Schleswig-Holstein, Hamburg und Bremen haben sich an der Ermittlung nicht beteiligt. In Baden-Württemberg wurde die Feststellung bereits 1954 vorgenommen, deren Ergebnisse in der Tabelle 2 mit denen der anderen Länder für 1956 zusammengestellt wurden.

Baumschulen: Hierzu rechnen alle Flächen, die zur Aufzucht von Obstbäumen und -sträuchern, Zierbäumen und -sträuchern und Forstpflanzen dienen, soweit sie nicht als Teile eines Forstbetriebes zu Waldflächen gehören.

Die Vorerhebung wurde 1956 als Vollerhebung durchgeführt, nachdem die Ergebnisse der letzten Vollerhebung von 1952 drei Jahre lang auf Grund von Veränderungsmeldungen fortgeschrieben worden waren.

Die Bodenbenutzungshaupterhebung (im Mai) erfaßte dann den Anbau auf dem Ackerland und im Erwerbsgartenbau als Hauptfrucht, aus der im vorliegenden Zusammenhang interessieren:

Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse in feldmäßigem Anbau und im Erwerbsgartenbau, auch unter Glas, einschließlich Gemüsesamenbau. Kohlrüben rechnen nicht zu Gemüse.

Heil- und Gewürzpflanzen (Baldrian, Fenchel, Majoran, Kümmel, Pfefferminze usw.).

Die Ergebnisse für 1956 sind in Tabelle 2 nach Ländern und Regierungsbezirken für die gartenbaulich wichtigen Reihen wiedergegeben.

Bei den Ergebnissen fällt eine Verminderung der Haus- und Kleingärten um 8000 ha auf, zu der vor allem Nordrhein-Westfalen beigetragen hat. Auch bei den geschlossenen Obstanlagen trat eine beträchtliche Verringerung ein. Sie betrug etwa 5000 ha und betrifft mehrere Bundesländer, vor allem Niedersachsen, Rheinland-Pfalz und Bayern. Bei den Baumschulen blieben die Flächen unverändert. Ebenso ist die Fläche der Gartengewächse die gleiche wie im Vorjahr. In den Bundesländern traten jedoch Veränderungen ein, vor allem Abnahmen in Schleswig-Holstein und Niedersachsen gegenüber einer Zunahme in Baden-Württemberg.

Die Ermittlungen über die Obstanlagen auf Äckern, Wiesen und Weiden zeigen, daß diese Flächen insgesamt etwa doppelt so groß sind, wie die der geschlossenen Obstanlagen. Etwa die Hälfte sind Baumwiesen, die sich vor allem in Baden-Württemberg befinden. Von den Baumäckern entfällt je ein Drittel auf Baden-Württemberg und auf Bayern. Von den Baumweiden, die im ganzen mit der kleinsten Fläche der drei Gruppen erscheinen, sind 78 vH in Nordrhein-Westfalen gelegen. In Niedersachsen sind diese drei Arten des Obstbaues ohne Bedeutung und treten neben den geschlossenen Obstanlagen völlig zurück.

II. Witterungsverhältnisse

Wie in allen anderen Zweigen der Bodennutzung ist auch im Anbau gartenbaulicher Gewächse der Witterungsverlauf von überragender Bedeutung für das Erntergebnis. Die Übersicht 1a wurde nach den Veröffentlichungen des Deutschen Wetterdienstes zusammengestellt. Die Zahl der Berichtsstationen wurde dabei gegenüber der letztjährigen Veröffentlichung¹⁾ erweitert und so ausgewählt, daß sie etwa gleichmäßig über das Bundesgebiet verteilt sind und die Hauptanbauggebiete von Obst und von Gemüse gut einschließen. Für die Übersicht 1a wurden die Angaben: Abweichung der mittleren Lufttemperatur in °C vom Normalwert, die Niederschlagsmenge in vH der Normalmenge und die Sonnenscheindauer in vH der normalen Sonnenscheindauer so ausgesucht, daß sie möglichst als Kennzeichnung des Witterungscharakters angesehen werden können.

Für einige Stationen ist nur ein Teil dieser Angaben verfügbar.

Die Besonderheiten des Jahres 1956 treten an verschiedenen Stellen der Übersicht hervor, so z. B. in den Abweichungen von der mittleren Lufttemperatur oder in den für die meisten Monate und Stationen erheblich über dem Normalen liegenden Niederschlagsmengen. Dagegen sind bei der mittleren Sonnenscheindauer die Besonderheiten des Jahres 1956 nicht leicht auf einen Nenner zu bringen. Die Beurteilungen des Witterungsverlaufes durch die Berichterstatte für das Obst und für das Gemüse ergeben (Übersicht 1b) eine wertvolle Ergänzung zu den Angaben des Wetterdienstes. Auf sie wird bei der Darstellung der Ergebnisse beim Obst wie beim Gemüse noch Bezug genommen.

III: Obsterntestatistik

1. Erhebungsverfahren

Im Erhebungsumfang und Erhebungsverfahren wurde gegenüber dem Vorjahr nichts geändert. Nur der Obstbau an Straßen wurde in der Ertragsermittlung nicht mehr gesondert dargestellt. Den Berechnungen der Erntemengen sind weiterhin die Bestandszahlen nach der letzten Obstbaumzählung zu Grunde gelegt, die 1951 erfolgte. Nur in Schleswig-Holstein wurde die Zahl der ertragfähigen Apfelbäume im Erwerbsanbau gegenüber 1951 um 188 598 erhöht. Danach sind in Schleswig-Holstein die Äpfel 1956 mit einem Bestand von insgesamt 1 852 000 Bäumen angegeben. Für sämtliche übrigen Obstarten sind auch in Schleswig-Holstein keine neuen Feststellungen getroffen, sondern die Baumzahlen von 1951 unverändert beibehalten worden.

Bei der Obsternte wird die gesamte Erzeugung einschließlich der Mengen für den Bedarf in den Haushaltungen der Erzeuger in die Ermittlung einbezogen. Es wird hier also anders verfahren als bei der Gemüseernte, bei der nur die Erzeugung für den Verkauf erfragt wird. Diese abweichende Ausrichtung der beiden hauptsächlichen Zweige der gartenbaulichen Statistik ist u. a. dadurch bedingt, daß im Ausgangsmaterial der Obstbaumzählung alle überhaupt vorhandenen Bäume erfaßt sind. An der Ertragsermittlung sind 6 700 Obstberichterstatte beteiligt. Von den Berichterstattern wird anlässlich der endgültigen Ernteschätzungen auch eine Schätzung über die Verwendung der Obsternten nach Selbstverbrauch, Verkauf als Frischobst und Verwertungsobst erstellt.

Obstberichterstattung
August 1956

Land	Betriebe mit Obstbau für den Verkauf 1950	Gemeinden mit Obstbaum- beständen 1951	Obst- bericht- erstatte	Eingegangene Berichte	
				insgesamt	in vH der Be- richterstatte
Schleswig-Holstein . .	4 228	1 388	130	105	81
Hamburg	3 166	1	42	37	88
Niedersachsen . . .	9 380	4 267	1 593	1 033	65
Bremen	234	2	16	16	100
Nordrhein-Westfalen .	15 683	2 377	1 166	790	68
Hessen	14 010	2 704	1 038	691	67
Rheinland-Pfalz . . .	13 189	2 909	823	463	56
Baden-Württemberg .	65 397	3 377	1 445	1 083	75
Bayern	13 485	7 149	465	412	89
Bundesgebiet . . .	138 772	24 174	6 718	4 630	69
Bundesgebiet 1955 .	.	24 174	6 677	4 572	68

¹⁾ Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland Band 155. Umfangreiche Angaben über die Witterung enthält, abgesehen von den laufenden Mitteilungen des Deutschen Wetterdienstes, auch der Band 175 Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Bodennutzung und Ernte 1956.

2. Ernteergebnisse

Die Veröffentlichung der Ergebnisse aus der Obstberichterstattung erfolgte für 1956 in den Statistischen Berichten III/10/49 bis 58, für die Obsternte im ganzen auch in der Zeitschrift: „Wirtschaft und Statistik“, 8. Jg., Heft 11, November 1956.

Die Ernteergebnisse des Jahres 1956 wurden bei den Obstarten in unterschiedlichem Maße durch die Frostschäden beeinträchtigt, die im Frühjahr eingetreten waren und sich zum Teil auch noch auf die folgenden Jahre auswirken dürften. Bei den empfindlichen Arten und Sorten wurden erhebliche Ausfälle beobachtet.

Während 1955 etwa 90 vH der Berichterstatte keine oder nur geringe Frostschäden angaben, stellten 60 vH im Jahre 1956 mittlere oder größere Schäden fest.

Frostschäden im Obstbau
nach den Angaben der Obstberichterstatte

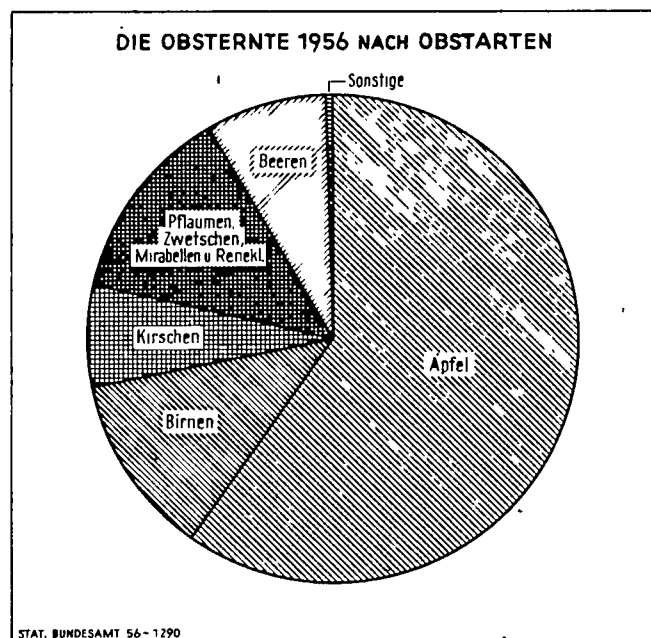
Land	1956				1955			
	große	mittlere	geringe	keine	große	mittlere	geringe	keine
in vH der Meldungen								
Schleswig-Holstein . .	—	38	53	9	2	37	37	24
Hamburg	—	30	42	28	3	10	59	28
Niedersachsen . . .	6	28	56	10	1	12	54	33
Nordrhein-Westf. . .	21	35	28	16	—	11	45	44
Hessen	7	36	48	9	1	7	34	58
Rheinland-Pfalz . . .	26	40	30	4	2	11	43	44
Baden-Württemb. . .	29	52	18	1	—	5	45	50
Bayern	50	39	11	—	—	40	2	58
Bundesgebiet . . .	21	39	33	7	1	10	43	46
Berlin (West) . . .	33	34	33	—	—	36	21	43

In den Monaten Juni bis Oktober haben die Berichterstatte für Obst Beurteilungen des Witterungsverlaufes abgegeben. Sie weichen von den entsprechenden Ergebnissen der Gemüseberichterstatte in bemerkenswerter Weise ab, z. T. infolge unterschiedlicher Berichtstermine. Beide Reihen wurden in einer Übersicht zusammengefaßt (vgl. Übersicht 1b). Während im Juni noch eine Beurteilung als normal bei der Temperatur und als ausreichend bei den Niederschlägen überwog, hielt vom Juli bis September die Mehrzahl der Berichterstatte die Witterung für zu kalt und für zu naß. Die Verhältnisse erscheinen beim Obst meist noch ungünstiger als beim Gemüse.

Blüte und Fruchtansatz des Obstes wurden im Mai 1956 in allen Teilen des Bundesgebietes bei den Äpfeln besser beurteilt als im Vorjahr. Der gesamte Durchschnitt lag bei fast gut gegenüber ungefähr mittel im Jahre 1955. Dagegen lauteten die Noten bei den Birnen, Pflaumen und Zwetschen, Mirabellen und Renekloden auf mittel, z. T. schlech-

ter als im Vorjahr. Aprikosen und Pfirsiche, bei denen die Frostschäden am stärksten waren, hatten Noten zwischen gering und sehr gering. Die Bewertung des Wachstumsstandes im Juni brachte bei allen Arten eine schlechtere Benotung. Allerdings ist ein Absinken der Benotung vom Mai zum Juni auch in vorhergehenden Jahren bei sämtlichen Obstarten festzustellen (vgl. Übersicht 1c). Die gleiche Übersicht gestattet auch, die Ergebnisse der Ernteschätzungen bis 1950 zurück zu verfolgen.

Die gesamte Obsternte schwankte seit 1949 zwischen 1,8 Mill. t (1955) und 3,3 Mill. t (1950). In einer Einteilung (vgl. Übersicht 1d) mit fünf Bewertungsklassen sind die Jahre etwa gleichmäßig verteilt. Vor allem ist die Größe der Apfelernte für die Einordnung maßgebend. Im Jahre 1956 ergab sich eine mittlere Obsternte bei einer guten Apfelernte und geringen Birnen- und Pflaumenernten.



Äpfel

Die Apfelernte 1956 wurde von den Berichterstatlern auf 1,58 Mill. t geschätzt. Sie ist doppelt so groß wie die vorjährige und zeigt, daß die Fröste im Frühjahr mengemäßig auf die Apfelernte ohne ernstliche Nachwirkung geblieben sind. Nur die Ernten 1950 mit 1,76 Mill. t und 1954 mit 1,62 t erreichten höhere Mengen. Bisher hat sich in dieser Zeit gezeigt, daß auf reichliche bis gute Apfelernten geringe bis sehr geringe gefolgt sind, während nach einer schwachen Ernte nicht unbedingt eine gute zu verzeichnen war.

Von der Apfelernte kamen gut 90 vH von Hoch-, Halb- und Viertelstämmen. An dem Rest waren die Buschbäume mit etwa zwei Drittel und die Spindelbüsche, Spindeln und das Spalierobst mit knapp einem Drittel beteiligt. Allerdings dürfte bei letzteren beiden Gruppen der Anteil des Qualitätsobstes beträchtlich höher gewesen sein als bei der Hauptmenge. Unter den Bundesländern hatte Baden-Württemberg den größten Anteil an der Apfelernte, der wieder etwa ein Drittel der Gesamtmenge ausmachte. Die Baumerträge lagen hier bemerkenswert über dem Durchschnitt 1950/55, doch zeigten sie in anderen Bundesländern höhere absolute Zahlen. Für die Hoch-, Halb- und Viertelstämmen überstiegen sie 50 kg je Baum in Schleswig-Holstein, Hessen und vor allem in Hamburg. Die Unterschiede zum Vorjahr sind allgemein erheblich. Bei den Buschbäumen erreicht Schleswig-Holstein unter den Bundesländern den höchsten Ertrag mit 31 kg je Baum und damit nicht ganz das Doppelte des Bundesdurchschnittes von 18 kg je Baum. Auch bei den Spindelbüschen liegt Schleswig-Holstein mit 12,8 kg je Baum an der Spitze, allerdings mit geringerem Vorsprung vor dem Bundesergebnis von 8,9 kg.

Birnen

Im Gegensatz zu den Äpfeln hatten die Birnen nur eine geringe Ernte. Sie ist offenbar stark durch Rückwirkungen des Frostes vom Februar betroffen worden. Die Ernte von rd. 320 000 t ist nächst der von 1951 mit 261 000 t die schwächste der ganzen letzten Zeit.

Obwohl die Birnenernte 1955 mit 355 000 t der diesjährigen sehr ähnelt, sind in den Anteilen der Bundesländer erhebliche Verschiebungen auffällig. Auf Baden-Württemberg entfiel 1955 über die Hälfte der gesamten Birnenernte (56 vH). 1956 erreichte es 25 vH der gesamten Birnenernte und wurde von Nordrhein-Westfalen übertroffen, das bei einem kleineren Baumbestand 30 vH der Birnenernte stellte. Der Ertrag je Baum lag hier ebenso wie in Schleswig-Holstein und Bremen bei etwa 30 kg. Hamburg hatte mit 36,2 kg den höchsten Ertrag aller Bundesländer. Die ungünstigsten Ertragsverhältnisse errechnen sich für Bayern mit 11,7 kg je Baum.

Unter den Baumformen haben bei den Birnen nur die Buschbäume besser abgeschnitten als im Vorjahr. Für die Hoch-, Halb- und Viertelstämmen blieb der Ertrag je Baum um rund 3 kg, für die Spindeln und Spaliere um rund 2,5 kg unter dem Ergebnis von 1955.

Kirschen

Bei den Süßkirschen war die Erntemenge 1956 mit 109 600 t nur unwesentlich größer als die vorjährige. Hinter dem Durchschnitt 1950/55 von 115 700 t blieb sie nur wenig zurück.

Für die Sauerkirschen stellt die Ernte 1956 mit 64 200 t ein durchaus günstiges Ergebnis dar.

Von den Bundesländern steht bei den Süßkirschen Baden-Württemberg an der Spitze trotz einer Verminderung gegen 1955; es folgt Nordrhein-Westfalen, das seinen Abstand gegenüber Baden-Württemberg dank einer recht guten Ernte verkleinern konnte. Auch bei den Sauerkirschen waren die Ernteerträge in Nordrhein-Westfalen recht gut und zusammen mit Hamburg die höchsten unter den Bundesländern. Dadurch konnte Nordrhein-Westfalen ein Drittel der gesamten Sauerkirschenenernte hervorbringen. Alle übrigen Bundesländer stehen dahinter weit zurück.

Pflaumen und Zwetschen

Die Ernte der Pflaumen und Zwetschen war zwar erheblich besser als die von 1955. Sie kann trotzdem nur als gering bezeichnet werden, da sie nur etwa 80 vH des Durchschnitts 1950/55 entspricht. Die Beurteilung des Blüteverlaufes im Mai und des Fruchtansatzes im Juni war schlechter als mittel. Die Blüte begann spät und fand bei unbefriedigendem Insektenflug einen raschen Abschluß. In den Vorschätzungen des Ernteertrages trat im August eine Verminderung gegenüber dem Juli ein. Die endgültige Schätzung vom 10. September brachte eine gewisse Verbesserung. Es ist aber unsicher, ob dieser Termin in Anbetracht der außergewöhnlichen Witterungs- und Ernte-verhältnisse des Jahres 1956 für eine abschließende Beurteilung der Ernte nicht etwas früh lag.

Die Verbesserung gegenüber dem besonders schlechten Vorjahr betraf, abgesehen von Baden-Württemberg, alle Bundesländer. In mehreren Ländern wurden zwei- bis dreimal so große Erträge festgestellt wie im Vorjahr. Baden-Württemberg fällt mit einem nicht unerheblichen Produktionsrückgang aus diesem Rahmen heraus. Es bleibt trotzdem das Land mit der größten Ernte an Pflaumen und Zwetschen mit nicht übermäßigem Abstand vor Nordrhein-Westfalen.

Mirabellen und Renekloden

Auch die Mirabellen und Renekloden ergaben nur eine geringe Ernte. Der Baumertrag war mit 13,8 kg um 1 kg besser als im Jahre 1955 und führte zu einer Erntemenge von 21 500 t. Sie ist um fast ein Drittel kleiner als der Durchschnitt 1950/55. Die größte Menge und etwa doppelt

so viel wie im Vorjahr wurde in Hessen geerntet. Dagegen hatte Baden-Württemberg, wo 1955 die größte Erntemenge gemeldet wurde, eine sehr schlechte Ernte, die nur etwa 9 vH der gesamten Menge entsprach.

Aprikosen

Die starken Frostschäden haben bei den Aprikosen zu einer völligen Mißernte geführt, die mit 200 t auf etwas weniger als 12 vH des sechsjährigen Durchschnitts geschätzt wurde. Nur in Nordrhein-Westfalen sind erwähnenswerte Mengen, etwa 100 t, geerntet worden. Aber auch dies entspricht dort nur gut der Hälfte der an sich schon knappen letztjährigen Ernte.

Pfirsiche

Ebenso wie bei den Aprikosen ist auch bei den Pfirsichen eine Mißernte eingetreten, veranlaßt durch die Frostschäden vom Februar. Mit 7 200 t wurde nur etwa ein Sechstel einer durchschnittlichen Ernte erreicht. Über die Hälfte der Erntemenge entfiel auf Nordrhein-Westfalen, das auch sonst die erheblichsten, wenn auch viel größeren Mengen hatte. Besonders scharf war der Ausfall in Bayern. Geringe Zunahmen sind im norddeutschen Raum in Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen festzustellen, doch ist hier die Ernte mengenmäßig unbedeutend.

Walnüsse

An Walnüssen wurde 1956 infolge der Frostschäden nur ein Fünftel der durchschnittlichen Menge geerntet. Die Ausfälle beschränken sich auf den süddeutschen Raum, in dem allerdings die weit überwiegende Zahl der Bäume steht. Im nördlichen Teil des Bundesgebietes sind sogar einige kleine Verbesserungen gegenüber dem Vorjahr festzustellen. Nordrhein-Westfalen, das Land mit dem größten Walnußbestand dieses ganzen Gebietes konnte eine gleiche Erntemenge wie 1955 einbringen.

Beerenobst

Die Erntemenge aller Beerenobstarten zusammen übertraf 1956 mit 212 000 t den Durchschnitt 1950/55 und die nicht viel kleinere Menge der Ernte 1955. Auch bei allen einzelnen Arten waren die Ergebnisse besser als im Durchschnitt. Den größten Anteil an der Ernte, etwa gut die Hälfte, hatten die Johannisbeeren mit 112 600 t. Nordrhein-Westfalen mit der zweitgrößten Zahl der Büsche konnte die größte Erntemenge unter den Bundesländern ausweisen. Auch für die Stachelbeeren, deren gesamte Erntemenge sich auf 68 700 t beläuft, entfällt die bei weitem größte Teilmenge auf Nordrhein-Westfalen. Daneben ist für Niedersachsen in Anbetracht der beachtlichen Bestandszahl die Verbesserung im Ertrag gegenüber dem Vorjahr bemerkenswert. Gegenüber den vorgenannten Arten ist die Ernte an Himbeeren mit 18 000 t von wesentlich geringerem Umfang. Hier kamen die größten Mengen aus Niedersachsen, obwohl dort die Anbaufläche nur wenig größer ist als in Baden-Württemberg, das mit einer beinahe gleich großen Erntemenge wie Hessen an dritter Stelle steht.

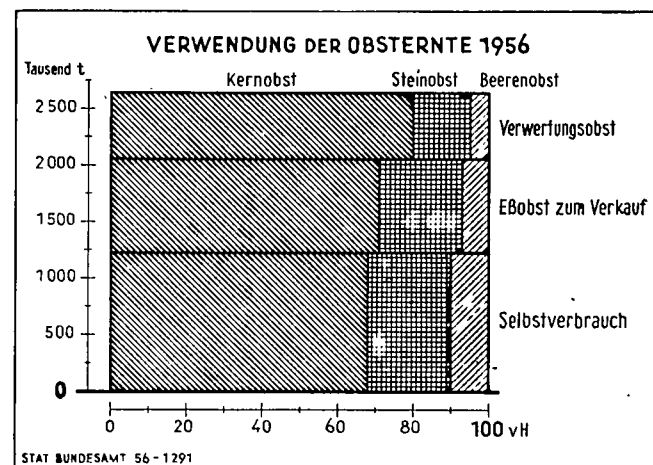
Die kleinsten Mengen sind für die Erdbeeren nachgewiesen, die mit 12 800 t zwar etwas unter dem Vorjahr bleiben, den Durchschnitt 1950/55 jedoch wesentlich übersteigen. Es muß hier aber berücksichtigt werden, daß es sich bei den

Erdbeeren, deren Anbauflächen zusammen mit denen des Gemüses erfaßt werden, nur um den Anbau für den Verkauf handelt, und nicht um die gesamten Bestände, wie bei den übrigen Obstarten. Zudem ist eine zutreffende Ermittlung des Erdbeeranbaues ganz besonders schwierig. Infolge des hohen Arbeitsbedarfes kommen immer nur sehr kleine Flächen für den einzelnen Anbauer in Frage. Auch liegt sicher ein Teil des Anbaus in Wirtschaftseinheiten, die nicht zur Bodenbenutzungserhebung meldepflichtig sind und nur von den Gemeinden insgesamt geschätzt werden. Genaue Unterlagen für sie fehlen daher. Es bestehen somit größere Unsicherheitsmomente in der Erfassung des Erdbeeranbaues für den Verkauf.

Einen Überblick über die Erträge je Baum, Strauch oder Flächeneinheit in den einzelnen Bundesländern seit 1950 vermittelt die Übersicht 1e.

Verwendung der Obsternte

Nach den Schätzungen der Ernteberichterstatte über die Verwendungszwecke des Obstes werden 46 vH oder 1,2 Mill. t im Haushalt des Erzeugers verbraucht und 54 vH oder 1,4 Mill. t als Frischobst verkauft oder industriell verwertet. Im Anteil des Verkaufsobstes spiegelt sich bei den einzelnen Obstarten die marktwirtschaftliche Bedeutung und auch der Ausfall der Ernte wider. Bei großen Ernten wird allgemein möglichst viel dem Markt zugeführt, bei geringen Ernten relativ mehr selbst verbraucht. Der Selbstverbrauch bei den Pflaumen und Zwetschen machte bei der hohen Ernte 1953 rund 43 vH, bei den geringen Ernten 1955 und 1956 jedoch 47 bis 50 vH aus. Ähnlich verhielten sich die Verwendungsanteile bei den Äpfeln. Von der sehr geringen Apfelernte 1955 wurden 51 vH selbst verbraucht, von der guten Ernte 1956 dagegen nur 43 vH.



Die Obsternte in den Hauptanbaugebieten

Die Ertragszahlen in den Hauptanbaugebieten sind in einer besonderen Tabelle (Tabelle 3) zusammengefaßt. Die Einteilungseinheit bildet dabei der Kreis. Diese Angaben vermitteln zusammen mit den Ergebnissen der Obstbaumzählung (vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Band 79 und Band 155, Tab. 3) ein Bild von der Struktur des Obstbaues in den Hauptanbaugebieten und von den besonderen Verhältnissen des Jahres 1956.

IV. Statistik des erwerbsmäßigen Gemüsebaues

1. Erhebungsgegenstände und Erhebungsverfahren

Im Gegensatz zu den Erhebungsgrundsätzen, die beim Obstbau zur Anwendung kommen, wird beim Gemüse nur der Anbau für den Verkauf erfaßt. Der Anbau für andere Zwecke, z. B. zum Verzehr im eigenen Haushalt und zur Verfütterung, bleibt außer Betracht. Dennoch kann es vorkommen, daß die Ernte des Gemüses, das zunächst

zum Verkauf angebaut wurde, tatsächlich in einer anderen Weise verwendet wird. Mit der Bestimmung „Anbau für den Verkauf“ ist ein Merkmal zum Kennzeichen für die Einbeziehung der Flächen in die Erhebung gewählt worden, das einer Kontrolle schwer zugänglich ist. Auch bei gewissenhafter Erstattung der Meldungen wird durch Ernteausschlag und Marktverlauf immer mit Änderungen

gegenüber dem ursprünglichen Verwendungszweck zu rechnen sein.

Der bedeutende Anbau von Gemüse für den Eigenbedarf ist in die Erhebung nicht einbezogen. Die Ermittlung der Anbauflächen und der Erntemengen des Gemüsebaus für den Eigenbedarf ist in Anbetracht der zahlreichen kleinen und mannigfach verteilten Flächen praktisch undurchführbar, solange an eine totale Erfassung dieser Flächen gedacht wird. Nach Entwicklung geeigneter repräsentativer Methoden dürften jedoch auch in dieser Hinsicht Möglichkeiten für eine zuverlässige Ermittlung gegeben sein.

Für die Erfassung der Anbauflächen für den Verkauf erhalten die Gemeinden, die diese Erhebung im Juli jedes Jahres durchzuführen haben, durch die Unterlagen der vorhergehenden Bodenbenutzungserhebung (Mai) eine Grundlage, soweit es sich um Betriebe mit 0,5 und mehr ha Gesamtfläche sowie um Erwerbsgartenbaubetriebe kleineren Umfanges handelt. Diese Betriebe haben bei der Bodenbenutzungserhebung einen Betriebsbogen auszufüllen. Für die Betriebe, die weniger als 0,5 ha haben und nicht Erwerbsgartenbaubetriebe sind, werden jedoch bei der Bodenbenutzungserhebung keine Betriebsbogen ausgefüllt. Die Gemeinden haben sich die Angaben für diese Betriebe auf Grund sonstiger Informationen, insbesondere der eigenen Ortskenntnis zu beschaffen. Für diese Kleinbetriebe läßt sich deshalb der Grad der Vollständigkeit in der Erfassung schlecht abschätzen. Er wird wesentlich davon abhängen, wieweit die einzelnen Gemeinden ein Interesse an einer zutreffenden Ermittlung haben und sich durch Fachleute unterstützen lassen. Insgesamt gesehen läßt sich vermuten, daß für die einzelnen Gemüsearten die Anbauflächen umso vollständiger erfaßt werden, je größer sie in den einzelnen Betrieben sind. Es ist daher z. B. bei den Kohlarten eine größere Vollständigkeit wahrscheinlich als etwa bei den Tomaten, Gurken oder den mit dem Gemüse zusammen ermittelten Erdbeeren.

Eine weitere Schwierigkeit bietet die Erfassung der mehrfachen Nutzung des Bodens im Laufe eines Anbaujahres, die bei gartenbaulichen Kulturen in der Form von Vorkulturen, Zwischenkulturen und Nachkulturen eine große Bedeutung und Ausbreitung hat. Es muß damit gerechnet werden, daß es einem Teil der Anbauer nicht gelingt, die Gemüseflächen entsprechend den für die Erhebung aufgestellten Regeln anzugeben.

An den bisher geübten Erhebungsverfahren wurden 1956 keine Änderungen vorgenommen. Nachdem die Erhebungsvordrucke letztmalig im Band 120 „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ sehr vollständig wiedergegeben wurden, bringt der vorliegende Band eine Zählliste der Februarerhebung und einen Betriebsbogen der Julierhebung mit den jeweiligen Anweisungen zum Abdruck. In den meisten Ländern ist die Wahl zwischen der Verwendung von Zähllisten oder Betriebsbogen weitgehend den Gemeinden überlassen.

In der Beurteilung des Wachstumsstandes und in der Schätzung der Ernten durch die Berichterstatter sind gegenüber dem Vorjahr die Methoden nicht geändert worden¹⁾. Bei der Vielfalt des Gemüseanbaus auch im einzelnen Berichtsbezirk und dem unterschiedlichen Einfluß der Witterung und sonstiger Wachstumsfaktoren auf die zahlreichen Gemüsearten ist die Beurteilung des Wachstumsstandes und der Ernteerträge innerhalb eines Berichtsbezirkes keine einfache Aufgabe. Jedoch kann angenommen werden, daß die für einen Bezirk besonders wichtigen Arten dem erhöhten Interesse und den speziellen Erfahrungen des Berichterstatters begegnen. Da ferner die einzelnen Beurteilungen vom Statistischen Amt nach der örtlichen Bedeutung der einzelnen Gemüseart gewogen werden, kann dennoch mit brauchbaren Ergebnissen gerechnet werden.

In der Zahl der Berichterstatter, die von 3088 im Juli 1953 bis auf 2600 im Juli 1955 zurückgegangen war, ist nach

Gemüseberichterstattung Juli 1956

Land	Betriebe		Gemeinden			Berichterstatter Gemeinden je Berichterstatter	Eingeg. Berichte	
	mit Anbau von Gemüse	mit Anbau von Erdbeeren	mit Anbau von Gemüse	mit Anbau von Erdbeeren	mit Anbau von Gemüse und Erdbeeren		insgesamt	in % der Zahl der Berichterstatter
Schleswig-Holstein	5 893	1 146	745	349	757	121	6,3	99
Hamburg	2 860	1 727	1	1	1	33	2,9	88
Niedersachsen	11 963	2 773	1 910	1 037	1 971	915	2,2	557
Bremen	150	77	2	1	2	8	8	100
Nordrhein-Westf.	12 924	3 130	1 205	764	1 247	434	2,9	306
Hessen	10 730	4 944	689	596	826	226	3,7	176
Rheinland-Pfalz	10 743	2 667	492	376	558	268	2,1	175
Baden-Württemb.	28 283	7 390	1 563	856	1 651	521	3,2	326
Bayern	13 273	2 222	1 873	940	1 907	246	7,8	199
Bundesgebiet 1956	96 819	26 076	8 480	4 920	8 920	2 772	3,2	1 875
„ 1955	„	„	„	„	9 315 ¹⁾	2 600	3,6	1 867
„ 1954	„	„	„	„	8 834	2 630	3,4	2 045
„ 1953	„	„	„	„	8 732	3 088	2,8	2 401

¹⁾ Einschl. Blumen und Zierpflanzen

dem Stande vom Juli 1956 ein leichter Anstieg auf 2772 festzustellen, an dem vor allem Niedersachsen beteiligt ist. Die Zahl der Gemeinden je Berichterstatter erschien im Jahr 1955 dadurch etwas erhöht, daß sich durch die einmalige Einbeziehung der Blumen und Zierpflanzen in die Erhebung auch die Anzahl der erfaßten Gemeinden erweiterte. Im Juli 1956 war infolge der etwas vergrößerten Zahl der Berichterstatter das Verhältnis zwischen den Berichterstattern und den von ihnen zu beobachtenden Gemeinden im ganzen etwas günstiger als 1954. Nach der erstmalig 1956 festgestellten Zahl der Betriebe mit Anbau von Gemüse und von Erdbeeren ergibt sich, daß im Bundesdurchschnitt ein Berichterstatter über etwa 35 Betriebe mit Verkaufsanbau von Gemüse zu berichten hatte. Der Tätigkeitsbereich erhöht sich um die Zahl der Betriebe mit ausschließlichem Erdbeeraanbau, die nach den Auszählungen nicht ersichtlich ist. Auf 100 Berichterstatter bezogen gingen im Juli 1956 nur 68 Berichte ein, während es 1955 noch 72 und 1953 sogar 78 waren.

Die laufende Veröffentlichung der anfallenden Ergebnisse des Jahres 1956 erfolgte im Rahmen der „Statistischen Berichte“ in Fortsetzung der bisherigen Reihen, und zwar für den beabsichtigten Anbau in Nr. III/6/10-12, für den Anbau von Gemüse und Erdbeeren in Nr. III/7/11 und für den Wachstumsstand und die Ernteschätzungen des Gemüses in Nr. III/5/68-83. In der Zeitschrift: „Wirtschaft und Statistik“, 8. Jg., Heft 11, November 1956, wurde eine vorläufige Übersicht über die Gemüseernte gegeben.

2. Ergebnisse 1956

Die einleitend dargestellte Entwicklung der Witterung war für das Gemüse vielfach von nachteiliger Wirkung. So verursachte die anhaltende Kälte im Februar weitgehende Schäden bei den überwinternden Gemüsearten. Der Anbau unter Glas war mit unverhältnismäßig hohen Kosten für die Heizung belastet und die frühen Gemüse erschienen mit erheblicher Verspätung auf dem Markt. Doch erwies sich die Witterung weiterhin keineswegs als nur abträglich für das Wachstum des Gemüses. Die ausreichenden, vielfach sogar überreichlichen Niederschläge, förderten das vegetative Wachstum und verbesserten die Erträge zahlreicher Gemüsearten. Andererseits wurde hierdurch die Anfälligkeit gegen Krankheitsbefall erhöht, so daß öfters Qualitätsminderungen eintraten und die Haltbarkeit vielfach unzureichend war. Die Beurteilungen der Berichterstatter über den Witterungsverlauf während der wichtigsten Entwicklungsmonate beziehen sich auf eine große Zahl verschiedener Gemüsearten, die voneinander abweichende, gelegentlich sogar entgegengesetzte Anforderungen an die Witterung

¹⁾ Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Band 120 und 155.

stellen. Die Beurteilungen fassen außerdem den keineswegs einheitlichen Entwicklungsgang in der Berichtszeit von jeweils einem Monat zusammen. Unter diesen Voraussetzungen ist es bemerkenswert, daß vom Frühjahr bis zum Herbst zwei Drittel bis neun Zehntel der Berichterstatter für Gemüse den Temperaturverlauf als zu kalt bezeichneten (vergl. Übersicht 1.b).

Für die Gemüseernte 1956 waren die Aussichten von Anfang an begrenzt, da die gesamte Fläche des erwerbsmäßigen Anbaues nur gerade dem Durchschnitt der fünf Vorjahre entsprach. Im Zusammenwirken mit den weitgehend ungünstigen Witterungsbedingungen, die sich erst im Herbst vorübergehend besserten, ergab sich eine Gemüseernte, die für den Frischverbrauch und den Bedarf der Verwertungsindustrie etwas knapp war.

Der beabsichtigte Anbau

In der Erhebung über die Anbauabsichten, die wie in den Vorjahren unverändert im Februar durchgeführt wurde, fand nur eine Auswahl der wichtigsten Gemüsearten Berücksichtigung. Sie ergab mit einer Summe von 48 610 ha eine leichte Verminderung gegenüber dem Ergebnis vom Februar 1955 mit 49 170 ha. Für die gleichen Arten war im Juli 1955 eine Anbaufläche von 50 900 ha ermittelt worden, der gegenüber die Anbauabsicht 1956 einen Rückgang um 2 300 ha oder 4,5 vH erkennen ließ. Von der Erhebung im Juli 1956 wurde für diese Arten eine tatsächliche Verminderung des Anbaus gegen 1955 um 2 400 ha oder 4,7 vH festgestellt.

Der Tendenz zur Verminderung, wie sie in der Endsumme zum Ausdruck kam, entsprachen die Anbauabsichten jedoch nur bei einem Teil der Gemüsearten, unter denen sich aber die wichtigsten Arten, der Weiß-, Rot- und Wirsingkohl, die Grünen Erbsen und Bohnen befanden. Es ist bemerkenswert, daß bei den drei Kohlarten zusammen die tatsächlichen Flächen hinter den im Februar festgestellten Absichten noch zurückblieben, daß also die vorgesehenen Einschränkungen im weiteren Verlauf noch etwas verschärft worden waren. Bei den Konservengemüsen dagegen, bei den Erbsen und Bohnen, waren die Anbauflächen wesentlich größer als nach den Anbauabsichten vom Februar zu erwarten war. Bei den Bohnen wurde sogar der vorjährige Anbau übertroffen. Statt der nach den Februarergebnissen zu erwartenden Verminderung bei Erbsen und Bohnen zusammen um 2 300 ha war nur bei den Grünen Erbsen eine Einschränkung des Anbaus von 1955 auf 1956 um 900 ha festzustellen, die zu einer angespannten Versorgung der Konservenindustrie mit Grünen Erbsen führte. Auffällig ist, daß seit 1951 für die Stangenbohnen nur ein Unterschied von 1—2 vH zwischen der Anbauabsicht und dem tatsächlichen Anbau festzustellen ist, während sich bei den für die Konservenindustrie in Frage kommenden Buschbohnen ebenso wie bei den Grünen Erbsen in jedem Jahr Erweiterungen von z. T. sehr erheblichem Umfang — bei den Buschbohnen bis über 30 vH — gegenüber den im Februar ermittelten Anbauabsichten herausgestellt haben. Die Ursachen hierfür werden darin gesehen, daß ein Teil der Anbauverträge mit der Verwertungsindustrie erst nach dem Termin der Februarerhebung abgeschlossen wird (vergl. Übersicht 1f und Schaubild Seite 26).

Die Anbauflächen

Als Anbaufläche aller Gemüsearten für den Verkauf ergab die Erhebung vom Juli 1956 insgesamt 62 800 ha. Sie bleibt hinter der des Vorjahres um fast 6 vH zurück, übertrifft jedoch die noch kleineren Flächen der Jahre 1951 und 1954 um 11 bzw. 6 vH.

Die größte Anbaufläche aller Gemüsearten hat nach wie vor der Weißkohl. Jedoch ist sein Vorsprung gegenüber den Grünen Pflückerbsen und ebenso gegenüber den Grünen Pflückbohnen nur noch gering. Diese beiden Arten haben in den letzten Jahren eine sehr starke Ausdehnung des Anbaues erfahren. Auf die drei Gemüsearten (Weißkohl, Grüne

Anbau und Erträge von Gemüse 1950 bis 1956

Jahr	Anbauflächen			Hektarerträge			Erntemengen		
	Weiß-, Rot-, Wirsing-kohl	andere Gemüsearten	alle Gemüsearten	Weiß-, Rot-, Wirsing-kohl	andere Gemüsearten	alle Gemüsearten	Weiß-, Rot-, Wirsing-kohl	andere Gemüsearten	alle Gemüsearten
	ha	ha	ha	dz je ha	dz je ha	dz je ha	1 000 t	1 000 t	1 000 t
1950	20 293	45 923	66 216	325,1	150,3	203,8	659,8	690,0	1 349,8
1951	14 114	40 685	54 799	332,8	142,6	191,6	469,7	580,2	1 049,9
1952	15 695	44 668	60 363	320,1	128,1	178,0	502,4	572,4	1 074,8
1953	16 091	52 315	68 406	365,5	140,2	193,2	588,0	733,3	1 321,3
1954	12 044	46 412	58 456	306,4	123,1	160,9	369,0	571,5	940,5
1955	15 384	50 333	65 717	349,0	134,1	184,4	537,0	675,1	1 212,1
1956	13 579	48 436	62 015	336,0	126,2	172,1	456,3	611,1	1 067,4

Erbsen und Grüne Bohnen) zusammen entfällt fast ein Drittel der gesamten Anbaufläche.

Ein erheblicher Teil der Verminderung in den Anbauflächen gegenüber 1955 ist dadurch entstanden, daß bei den überwinternden Gemüsearten von den im Februar ermittelten Anbauflächen von 2 550 ha über 1 600 ha infolge der ungünstigen Witterung auswinternten. Dieser Verlust wurde in den endgültigen Zahlen berücksichtigt.

Unter den einzelnen Arten findet sich die größte Abnahme gegenüber dem Vorjahr beim Spinat mit über 1 000 ha. Sie kam vor allem durch die Auswinterung von etwa zwei Drittel der Fläche des Winterspinats zustande. Für den Weiß-, Rot- und Wirsingkohl zusammen betrug die Abnahme etwa 1 800 ha. Hiervon entfallen auf den Weißkohl und den Wirsingkohl je rund 700 ha. Für den Weißkohl ist das, gemessen an den Schwankungen um bis zu 2 000 ha in den letzten drei Jahren, ein wenig erheblicher Unterschied. Beim Wirsing wurden Veränderungen der Anbauflächen in der diesjährigen Größenordnung, an der die Auswinterung von Adventswirsing maßgebend beteiligt ist, in letzter Zeit mehrfach beobachtet. Bei den Grünen Erbsen blieb die Anbaufläche um 900 ha hinter der ungewöhnlich großen des Vorjahres zurück, übertraf damit jedoch den fünfjährigen Durchschnitt noch um 600 ha. Die Lage in der Verwertungsindustrie war dafür besonders ausschlaggebend. Ein Rückgang der Anbauflächen trat auch bei allen Arten der Zwiebeln ein, der insgesamt gegenüber dem Vorjahr mehr als 400 ha, gegenüber dem Durchschnitt 1951/55 etwa 700 ha ausmacht.

Für eine beachtliche Zahl von Gemüsen wurden größere Anbauflächen festgestellt als 1955. So haben die als Konservengemüse wichtigen Arten Grüne Bohnen und Spargel (unter Berücksichtigung nur der ertragfähigen Flächen) Zunahmen aufzuweisen. Ihre Flächen nahmen gegenüber 1955 um je etwa 200 bis 300 ha und gegenüber dem Durchschnitt 1951/55 in beiden Fällen um etwa 1 000 ha zu. Im Vergleich mit der Zeit um 1950 ist eine starke Zunahme im Anbau der Konservengemüse und eine Abnahme beim Weiß-, Rot- und Wirsingkohl als besonders kennzeichnend anzusehen. Es kommt darin das Bestreben zum Ausdruck, dem Verbraucher außerhalb der natürlichen Erntezeiten nicht nur oder weniger die als Grobgemüse bezeichneten und mit einer gewissen Lagerfähigkeit ausgestatteten Arten, sondern auch in stärkerem Maße die Feingemüse verfügbar zu machen. In dem zunehmenden Sichtbarwerden dieser Tendenz wird ein besonderes Kennzeichen für die Entwicklung des erwerbsmäßigen Gemüseanbaus in den letzten Jahren gesehen.

Die Beurteilung des Wachstumsstandes

Im März und April wurde der Wachstumsstand von den Berichterstattern mit Noten zwischen mittel (3,0) und gering (4,0) bewertet. Ausnahmen bildeten nur Rhabarber und Spargel. Die ungünstige Beurteilung steht vor allem mit dem verspäteten Wachstumsbeginn im Zusammenhang. Ab Mai ist eine allgemeine erhebliche Verbesserung der Noten offensichtlich. Mit nur drei Ausnahmen liegen sie zwischen mittel (3,0) und gut (2,0) und als schlechteste Bewertung erscheint mit 3,1 ein noch als mittel anzusehender Wert.

Allerdings ist bei einem Teil der mehrmals benoteten Arten im Juli und August eine Verschlechterung der Noten gegenüber den vorhergehenden Beurteilungen festzustellen. Die im ganzen durchaus günstige Bewertung des Wachstumsstandes, die anweisungsgemäß unter der Voraussetzung einer normalen Entwicklung bis zur Ernte zu erfolgen hat, ist also von der Erwartung einer rechtzeitigen Wetterbesserung ausgegangen (vergl. Übersicht 1 g).

Hektarerträge

Die Erträge je ha waren 1956 nur bei wenigen Arten höher als 1955. Hierzu gehören vor allem Spargel, Dicke Bohnen, Sellerie und Porree. Sonst bleiben sie allgemein hinter den Ertragsverhältnissen des Vorjahres zurück. Bei einzelnen Arten wie Tomaten und Grünen Bohnen sind die Unterschiede empfindlicher. Bei einem Vergleich mit dem Durchschnitt 1951/55 schneidet das Jahr 1956 etwas günstiger ab. Seine Hektarerträge bleiben bei einer großen Zahl von Gemüsearten über dem Durchschnitt (vergl. Übersicht 1 g und 1 h).

Offenbar lagen die Termine für die endgültigen Ernteschätzungen bei einigen Arten in Anbetracht der außergewöhnlichen Witterungsverhältnisse in diesem Jahr etwas zu früh. Die zur Zeit der endgültigen Feststellung noch im Gang befindliche Ernte hat dann den unter normalen Bedingungen berechtigten Erwartungen in einigen Gebieten doch wohl nicht voll entsprochen. Es ist daher möglich, daß einige Ernteschätzungen etwas zu hoch angesetzt sind. Das gilt besonders für die endgültigen Berichtstermine vom 20. August für die Gurken und Stangenbohnen und vom 20. September für die Tomaten und Buschbohnen. Bei diesen Arten kam zu dem verzögerten Wachstum eine Verminderung des endgültigen Ertrages durch Krankheitsbefall hinzu.

Erntemengen

Die Ernten von einer verhältnismäßig kleinen Anbaufläche konnten nach einer insgesamt nicht als günstig bewertbaren Wachstumsperiode nur ein begrenztes Ergebnis aufweisen. Es blieb mit 1 067 000 t hinter dem Durchschnitt 1951/55 mit 1 120 000 t und noch mehr hinter dem Vorjahresergebnis mit 1 212 000 t zurück. Seit 1950 waren nur die Erntemengen der Jahre 1954 und 1951 kleiner.

An der diesjährigen Erntemenge ist der Weiß-, Rot- und Wirsingkohl zu 43 vH beteiligt, während der Anteil dieser drei Arten an der Fläche nur 22 vH ausmacht. Bei diesen Kohlarten war die Erntemenge 1956 mit 456 300 t nächst der erheblich schwächeren von 1954 die kleinste seit 1950 bei geringem Vorsprung vor 1951. Für alle übrigen Gemüsearten zusammengenommen errechnet sich mit 611 100 t eine mittlere Erntemenge, die nur hinter den drei Jahren 1950, 1953 und 1955 zurücksteht.

Unter den einzelnen Gemüsearten behauptet der Weißkohl bei den Erntemengen noch weit stärker als bei den Anbauflächen den ersten Platz. Die Herbstsorten treten besonders stark hervor, da auf sie von den 300 000 t Weißkohl etwa 180 000 t = 62 vH entfallen. Dagegen überwiegen beim Rotkohl die Dauersorten mit einem ungefähr gleichen Anteil an der Erntemenge. Für Sellerie, Spargel, Dicke Bohnen, Porree, Rhabarber und Feldsalat erbrachte das Jahr 1956 reichere Ernten als das Vorjahr.

Der Vergleich mit dem Durchschnitt 1951/55 ergibt bei den meisten Gemüsearten für die Erntemengen des Jahres 1956 ein etwas vorteilhafteres Bild. Zwar sind bei einigen Arten, wie vor allem Zwiebeln, daneben auch Spinat, Wirsing und Rosenkohl die Erntemengen infolge Flächenverminderung fühlbar zurückgegangen. Jedoch beweisen die Zunahmen bei verschiedenen anderen Arten, daß die Ergebnisse des Jahres 1956 nicht einfach als gering anzusehen sind (vergl. Übersicht 1 h).

Anbau und Ernte in den Bundesländern

Infolge der großen Zahl der Gemüsearten ist es nicht leicht, sich ein Bild davon zu machen, wie sich ihr Anbau und ihre Ernte insgesamt und in den einzelnen Bundesländern verhalten.

Um dieser Schwierigkeit zu begegnen, sind in den beiden doppelseitigen Schaubildern (Seite 22 bis 25) für den Gemüseanbau und für die Gemüseernte die gebietsmäßige Verteilung und Bedeutung der einzelnen Arten dargestellt. Dabei mußte eine Beschränkung auf 22 Gemüsearten und -sorten in Kauf genommen werden. Bei den Anbauflächen wurden die gleichen Arten berücksichtigt wie bei den Erntemengen. Hamburg und Bremen wurden in Anbetracht der vergleichsweise kleinen Flächen nicht einbezogen.

Die Darstellung erfolgte nach dem Grundsatz, daß die Breite der Säulen durch die Größe des Anbaus oder der Ernte der betreffenden Art oder Sorte im Bundesgebiet bestimmt wird. Im Schaubild „Anbauflächen“ entspricht der Anbau von 1 000 ha etwa der Breite der Säulen, wie sie der Herbstwirsing (1 072 ha) oder der Dauerwirsing (961 ha) zeigen. Im Schaubild „Erntemengen“ bezeichnet eine Säulenbreite wie bei den Tomaten eine Erntemenge von 20 000 t. Die Höhe der Säule gibt in jedem Fall den Anteil des betreffenden Landes am Anbau der jeweiligen Gemüseart im Bundesgebiet an. Dadurch wird ein Kreuz- und Quervergleich möglich.

In den Anbauflächen kommen die Grünen Erbsen und Bohnen gegenüber dem in drei Sorten aufgeteilten Weißkohl etwas stark zur Geltung. Bei den Kohlarten, dem Spinat und den Möhren sind die abweichenden Anteile an den frühen und späten Sorten in den einzelnen Ländern beachtlich. Mit besonders erheblichen Anteilen — 40 vH und mehr — sind vertreten in Schleswig-Holstein die Dauersorten des Weiß-, Rot- und Wirsingkohls, in Niedersachsen die Erbsen, in Nordrhein-Westfalen der Herbstwirsing, der Mittelfrühe und Spätblumenkohl und der Herbstspinat. In Baden-Württemberg und Bayern erreicht keine der dargestellten Gemüsearten ähnlich hohe Anteile. Hier beschränken sich die Höchstwerte auf 25 vH für die Gurken in Baden-Württemberg bzw. 22 vH für den Herbstweißkohl und Herbstrotkohl sowie 25 vH für den Winterspinat in Bayern. In Rheinland-Pfalz ist der Winterspinat mit fast 40 vH seiner Flächen besonders stark vertreten.

Bei den Erntemengen sind in größerem Maße Verschiebungen gegenüber dem Bild bei den Anbauflächen zu beobachten. Als erstes fällt das ungleich stärkere Hervortreten des Weißkohls auf, während die Erbsen und Bohnen hier ganz zurücktreten. Allgemein ist festzustellen, daß die Bundesländer, die bei den Flächen als Hauptanbauggebiete herausgehoben werden, fast durchweg einen höheren Anteil an der Erntemenge haben, als nach ihrem Anteil an den Flächen zu erwarten wäre. Hierin kommen u. a. die guten Ertragsverhältnisse in den Hauptanbaugebieten zum Ausdruck.

Hauptanbaugebiete

Die recht weitgehend verschiedenartige Struktur des Gemüseanbaus, der z. T. einen Anbau fast aller Arten zeigt, während er sich in anderen Gebieten auf wenige Arten beschränkt, ist aus den Kreisergebnissen der Tabelle 8 im allgemeinen hinreichend zu erkennen. Es muß betont werden, daß auch die Angabe, daß die eine oder andere Gemüseart im erwerbsmäßigen Gemüsebau eines Kreises nicht vertreten ist, als interessante oder auch bedeutungsvolle Information über die Anbaustruktur des betreffenden Gebietes zu werten ist.

Für die gleichen Gemüsearten bringt die Tabelle 5 die Hektarerträge mit derselben enger gezogenen Auswahl von Kreisen wie sie schon im Band 155 zur Anwendung kam. Der Vergleich mit dem Vorjahr kann daher unter Zuhilfenahme dieses Bandes vorgenommen werden. Die Zahlen bieten weitere Erkenntnisse über die Anbaustruktur und die Ernteverhältnisse in den Hauptanbaugebieten.

Überwinternde Gemüsearten

Für die überwinternden Gemüsearten, deren Anbau- und Erntezeiten Veranlassung zu einer von der allgemeinen Form abweichenden Erfassung geben, wurden in der Übersicht 1 j die verschiedenen Daten zusammengefaßt, die für den diesjährigen Anbau wesentlich sind. Es ist bereits darauf hingewiesen worden, daß die Verluste durch Auswinterung im Frühjahr 1956 ganz besonders empfindlich waren. Die Erntemenge der vier Arten (Adventswirsing, Winterkopfsalat, Winterspinat und Winterzwiebeln) wurde daher auf insgesamt nur 8600 t gegenüber 27800 t im Jahre 1955 geschätzt (vergl. Übersicht 1 j).

Gemüseanbau unter Glas

Im Anbau unter Glas der fünf Gemüsearten: Blumenkohl, Kohlrabi, Kopfsalat, Gurken und Tomaten erfolgte 1956 wiederum eine Flächenfeststellung für die einzelnen Arten. Sie ergab mit 767 ha eine gleiche Gesamtfläche wie 1953. Sie blieb hinter der letztjährigen Fläche von 810 ha zurück, die ohne Untergliederung nach Arten ermittelt worden war. Die Veränderungen bei den einzelnen Arten gegenüber den letzten Feststellungen in allen Bundesländern von 1954 sind nicht erheblich. Die größte ist eine Zunahme der Unterglasfläche des Kopfsalats um etwa 20 ha (vergl. Tabelle 7).

V. Der Verbrauch an Obst und Gemüse nach den Haushaltsrechnungen

Die Übersichten 20, 21 und 22 des Bandes 155 brachten Ergebnisse der Untersuchungen über den Verbrauch in Arbeitnehmerhaushaltungen der mittleren Verbrauchergruppe, soweit sie Obst und Gemüse betreffen. In Fortführung dieser Reihen wurde eine Unterteilung der Angaben für 1955 nach Vierteljahre vorgenommen und den bis zum Abschluß des Manuskriptes vorliegenden Zahlen für das 1. bis 3. Vierteljahr 1956 gegenübergestellt (vergl. Übersichten 1 k, 1 l und 1 m).

Beim Obst waren die je Haushaltungsmitglied verbrauchten Mengen im 1. und noch mehr im 2. Vierteljahr 1956 klei-

ner als in den entsprechenden Zeiten 1955. Das 3. Vierteljahr brachte für 1956 etwas höhere Verbrauchsmengen infolge kräftiger Belegung beim Kernobst unter gleichzeitiger Verminderung beim Steinobst.

Aus den Ergebnissen ist ferner eine Zunahme im Verbrauch von Gemüsekonserven im 1. Vierteljahr 1956 zu ersehen, während die Mengen an frischem Gemüse geringer waren. Auch im 3. Vierteljahr 1956 war der Verbrauch an frischem Gemüse niedriger als 1955, jedoch ohne einen Ausgleich durch einen erhöhten Verbrauch von Konserven.

VI. Erzeugerpreise von Obst und Gemüse

Hinsichtlich der allgemeinen Gesichtspunkte wird auf die Ausführungen im Band 155 Seite 9 verwiesen. In den Übersichten der Erzeugerpreise für Obst und Gemüse konnte infolge des früheren Abschlusses des Manuskriptes die bisherige Darstellungsweise nicht mehr beibehalten werden, die das Wirtschaftsjahr zugrunde legte und die Preise z. T. bis in das auf die Ernte folgende Frühjahr einbezog. Es wurde daher das Kalenderjahr zugrunde gelegt. Dabei wird für die Obstarten und einen Teil der Gemüsearten das auslaufende Angebot der vorhergehenden Ernte mit dem beginnenden Angebot der neuen Ernte zusammengefaßt. Ein Vergleich zwischen den Preisen von Anfang Januar und von Ende Dezember zeigt — natürlich mit einigen Ein-

schränkungen und Vorbehalten — welche Abweichungen in der allgemeinen Höhenlage der Preise sich um den Jahreswechsel zwischen den beiden Erntejahren 1955/56 und 1956/57 herausgebildet hatten. Man kann danach etwa zu dem Ergebnis kommen, daß sich bei den Äpfeln kein wesentlicher Unterschied erkennen läßt. Dagegen war bei den Birnen, die eine schlechte Ernte hatten, bereits vor Ende des Jahres 1956 ein gleich hohes oder höheres Preisniveau erreicht als mit den Restmengen des vorhergehenden Wirtschaftsjahres. Ähnliche Verhältnisse sind bei mehreren Gemüsearten zu erkennen, so z. B. beim Weiß-, Rot- und Wirsingkohl und bei den Möhren (vergl. Übersicht 1 n).

VII. Pflanzenbestände in Baumschulen 1956

Der Umfang der Erhebung über die Pflanzenbestände in Baumschulen wurde gegenüber der letzten Durchführung im Jahre 1954 erheblich verkleinert. Dabei wurde davon ausgegangen, daß die Erhebung in der neuen Form nun jährlich stattfinden wird, während bisher ein zweijähriger Abstand eingehalten wurde. Dank dieser Neuregelung konnte vor allem auf die Feststellung der voraussichtlich im kommenden Jahr verkaufsfertigen Bestände verzichtet werden. Ein Muster des neuen Fragebogens ist auf der Seite 20 abgedruckt. Das im Jahre 1954 verwandte Fragebogenmuster wurde im Band 136, Seite 78 bis 81, wiedergegeben.

Der Termin der Erhebung wurde auf Anfang August verlegt. Die hauptsächlichsten Ergebnisse konnten daher bereits im September, also noch vor Beginn der Verkaufssaison in den Baumschulen bekanntgegeben werden. Die Veröffentlichung erfolgte in den Statistischen Berichten III/12/11 und III/12/12.

Die verkaufsfertigen Obstgehölze wiesen 1956 bis auf wenige Ausnahmen z. T. beträchtliche Rückgänge gegenüber 1954 auf. Weitaus am größten sind die Rückgänge bei

den Süßkirschen (rund 464 000 Stück oder 54 vH), Aprikosen (rund 49 000 Stück oder 45 vH), Sauerkirschen (294 000 Stück oder 44 vH) und Pflaumen (845 000 Stück oder 43 vH). Geringere Bestände ergaben sich ferner bei den Hoch- und Halbstämmen sowie den Busch- und Spalierformen der Äpfel und Birnen, ferner bei den Mirabellen, Renekloden, Pfirsichen, Nüssen, Quitten und Himbeeren. Größere Bestände an verkaufsfertigen Erzeugnissen als 1954 waren im Jahre 1956 nur bei den Viertelstämmen der Äpfel und Birnen sowie den Johannis- und Stachelbeeren zu beobachten.

Die verkaufsfertigen Bestände an sonstigen Gehölzen haben sich bis auf wenige Ausnahmen (Pappeln und unter den Heckenpflanzen die Nadelgehölze) gegenüber 1954 erhöht. Am stärksten sind hiervon die Ziersträucher mit einer Zunahme um 2 Millionen Stück oder 33 vH betroffen. Von den verkaufsfertigen Beständen an Rosen gingen die Stämme um 21 vH zurück, während die Busch-, Polyantha- und Kletterrosen Zunahmen von 14 bis 78 vH erreichten.

Im Gegensatz zu den Rückgängen bei der Mehrzahl der verkaufsfertigen Bestände hat der Umfang der Aufschulungen an Obstgehölzen im Vergleich zu 1954 um 0,4 Millionen

Stück oder 4 vH zugenommen. Trotz dieser Zunahme gegenüber 1954 ist jedoch der Umfang der Aufschulungen im Jahre 1956 weitaus geringer als in den Jahren 1952 und 1950 mit 11,4 bzw. 21,6 Mill. Stück. Größere Bestände an aufgeschulten Obstgehölzen als 1954 weisen einige Apfelpflichten (Typ II, IV, XI) sowie Kirschunterlagen und Ribesstämme auf. Bei den übrigen Obstgehölzen ist die Zahl der aufgeschulten Pflanzen dagegen geringer. Besonders stark zurückgegangen sind die Aufschulungen an Apfel- und Birnensämlingen und der Prunusarten für Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen und Renekloden.

Die Bestände an Obstunterlagen zum Verkauf und zur eigenen Aufschulung zeigen mit im ganzen 11,2 Mill. Stück eine geringe Abnahme gegen 1954 um 0,6 Mill. Stück oder 5 vH. Dabei ist jedoch eine unterschiedliche Ent-

wicklung bei den einzelnen Unterlagen festzustellen. Die Zahl der Apfelsämlinge hat sich gegenüber 1954 geringfügig erhöht, die der Apfelpflichten dagegen verringert. Vor allem bei diesen dürfte der starke Frühjahrsfrost zu der Verminderung beigetragen haben. Bei den Birnenunterlagen ist sowohl bei den Sämlingen wie bei den Quittenunterlagen die Zahl zurückgegangen. Von den Prunusunterlagen zeigen nur Prunus-mahaleb, die Pfirsichsämlinge und Ribesstämme eine Erhöhung der Bestände. Andererseits ist eine Verminderung der Aprikosensämlinge und Nüsse (Juglans) eingetreten.

Bemerkenswerte Steigerungen der Bestände zeigen die Aufschulungen an Rosa canina (49 vH) und Edel-canina (28 vH).

VIII. Anbau und Ernte von Heil- und Gemüsepflanzen im Jahre 1956

Die im Januar 1957 durchgeführte Erhebung über Anbau und Ernte von Heil- und Gewürzpflanzen im Jahre 1956 ergab mit 778 ha eine kleinere Erntefläche als 1955 mit 855 ha. Gegenüber der im Mai 1956 durch die Bodenbenutzungserhebung festgestellten Anbaufläche von 1 096 ha zeigt sich ein erheblicher Unterschied. Dieser ist z. T. durch eine unterschiedliche Erfassung bedingt. Die Verminderung in der Erntefläche gegenüber dem Vorjahr dürfte teilweise durch die Ungunst der Witterung im Jahre 1956 bedingt sein. Die für 1956 nachgewiesene Fläche ist trotz der leichten Verringerung gegenüber dem Vorjahr größer als die von 1954 mit 730 ha und von 1953 mit 697 ha.

Eine geringfügige methodische Veränderung erfolgte, indem der Stechapfel, dessen Fläche in den letzten Jahren auf 12 ha (1954) und 18 ha (1955) angestiegen war, aus der Gruppe der „Sonstigen Arten“ ausgesondert und unter die 18 namentlich erfragten Arten aufgenommen wurde. Dagegen hatte der Salbei in den letzten Jahren so an Bedeutung verloren, so daß er jetzt nicht mehr einzeln, sondern unter „Sonstige Arten“ geführt wird. Allerdings ist auch beim Stechapfel die Erntefläche 1956 sehr stark zurückgegangen, wie dies manchmal bei Heil- und Gewürzpflanzen von einem Jahr zum anderen zu beobachten ist.

Unter den einzelnen Arten steht der Kümmel wieder weitaus an erster Stelle. Seine Fläche hat gegenüber dem Vorjahr um 9 vH zugenommen, während bei der Pfefferminze ein Rückgang um 18 vH ermittelt wurde. Besonders groß war die witterungsbedingte Verminderung der Flächen beim Majoran. Außerdem sind noch die Zunahme im Anbau von Fingerhut auf etwa das Doppelte und die sehr starke Verkleinerung der Fläche bei Fenchelkörnern bemerkenswert.

Die Ernteverhältnisse waren bei den einzelnen Arten sehr unterschiedlich. Beim Kümmel war die Erntemenge trotz der größeren Fläche genau so groß wie 1955. Dagegen wurde bei der Pfefferminze von einer kleineren Fläche eine größere Erntemenge erzielt als im Vorjahr. Auch beim Majoran und Baldrian sowie einigen der flächenmäßig wenig bedeutenden Arten lagen die Erträge je Flächeneinheit über den letztjährigen. Dagegen kam beim Fingerhut infolge ungünstiger Ertragsverhältnisse die Anbauerweiterung in den Erntemengen nur sehr abgeschwächt zur Auswirkung.

In den Flächenanteilen der Bundesländer überwiegen die Verminderungen gegenüber dem Vorjahr. Besonders stark betroffen sind hiervon Bayern und Baden-Württemberg. Leichte Zunahmen ergaben sich in norddeutschen Gebieten.

Erhebungsvordrucke

Muster einer Zählliste

für die Erhebung über den beabsichtigten Gemüseanbau (Februar 1956)

(Original 8 Seiten)

**Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz**

Vordruck 2

Kreis: _____
(Ausfüllen)

Gemeinde: _____
(Ausfüllen)

Zählliste

**zur Erhebung über den voraussichtlichen Anbau 1956 von Gemüse und Erdbeeren
auf dem Freiland und in Gärtnereien zum Verkauf**

(Hauptanbau und Zwischennutzung, Vor- und Nachanbau)

Zählbezirk Nr. _____

Name des Zählers: _____

Der Zählbezirk
umfaßt den (die)
Ortsteil(e)

Achtung! Erst Anleitung sorgfältig durchlesen - dann zählen u. die Zahlen in die richtigen Spalten eintragen.

Allgemeine Bestimmungen

1. Rechtsgrundlage

Die Erhebung findet statt auf Grund des § 16 (1) des Statistischen Gesetzes vom 3. 9. 1953 (BGBl. I S. 1314) in Verbindung mit dem Gesetz zur Änderung des Statistischen Gesetzes vom 8.8.1955 (BGBl. I S. 507) und wird in der Zeit vom 6. bis 9. Februar 1956 durchgeführt. Jeder Betriebsinhaber, der im Jahre 1956 Gemüse für den Verkauf anzubauen beabsichtigt, hat die erforderlichen Angaben wahrheitsgemäß zu erstatten. Die Auskunftspflicht der Betriebsinhaber ergibt sich aus §§ 10 und 11 des Statistischen Gesetzes. Verstöße hiergegen können nach §§ 14 und 15 des Gesetzes als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Die Einzelangaben unterliegen nach § 12 des Statistischen Gesetzes der **Geheimhaltung**. Eine Verwendung der Einzelangaben zu steuerlichen Zwecken ist ausgeschlossen.

2. Umfang und Zweck der Erhebung

Die Erhebung erstreckt sich auf den Anbau von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland und in Gärtnereien zum Verkauf. Es ist der gesamte voraussichtliche Anbau des Jahres 1956 zu erfassen, d. h. Hauptanbau und Zwischennutzung, Vor- und Nachanbau, jedoch ohne den Anbau in Frühbeeten und Gewächshäusern.

Zu erfassen sind alle Betriebe, die im Jahre 1956 Gemüse und Erdbeeren für den Verkauf anzubauen beabsichtigen. Zu diesen Betrieben gehören auch öffentliche, gemeinnützige Betriebe, Krankenhäuser, Anstalten und Konservenfabriken, die Gemüse für die Verarbeitung im eigenen Betrieb oder für die Versorgung von Gemeinschaftsküchen und -kantinen anbauen.

Die Erhebung über den beabsichtigten Gemüseanbau wird durchgeführt, um einen rechtzeitigen Überblick über die Anbauentwicklung und damit über die voraussichtliche Marktversorgung mit Gemüse zu erlangen. Ein solcher möglichst frühzeitiger Überblick ist erforderlich, um u. U. Empfehlungen über Änderungen im Anbauvorhaben abgeben zu können und damit den Erzeuger vor Verlusten zu bewahren. Die Erhebung dient daher den Interessen des Anbauers, wenn er seine wirklichen Absichten nach bestem Wissen abgibt. Die tatsächlich mit Gemüse angebauten Flächen werden in einer späteren besonderen Erhebung im Juli 1956 ermittelt.

Anleitung für den Zähler

Aufgabe des Zählers und Durchführung der Zählung:

Das Amt des Zählers ist ein Ehrenamt. Dieses Amt ist ihm im Vertrauen darauf übertragen worden, daß er als Beauftragter der Gemeindeverwaltung die Erhebung vollständig, wahrheitsgetreu und rechtzeitig durchführt.

Jeder Zähler erhält eine Anzahl Zähllisten. Von der Gemeindeverwaltung sind die für diese Erhebung in Frage kommenden Betriebe bereits namentlich in den Zähllisten vorgetragen. Wenn der Zähler feststellt, daß ein Betrieb, der nach der Anleitung zu erfassen ist, noch nicht in die Zählliste aufgenommen worden ist, so hat er diesen in der Liste nachzutragen und in die Erhebung einzubeziehen.

Der Zähler hat in der Zeit vom 6. bis 9. Februar 1956 in seinem Zählbezirk die in Betracht kommenden Betriebsinhaber aufzusuchen und mit ihnen gemeinsam die **Anbauflächen der Gemüsearten und Erdbeeren** in die Zählliste einzutragen. Zu erfassen ist der gesamte voraussichtliche Anbau des Jahres 1956 auf dem Freiland zum Verkauf, und zwar Hauptanbau und Zwischennutzung, Vor- und Nachanbau.

Weitere Ausführungen für die Anleitung des Zählers sowie die Anleitung für den Bürgermeister auf der vorletzten und letzten Seite.

Diese Zählliste ist spätestens bis 10. Februar 1956 an die Gemeindeverwaltung zurückzugeben.

Name des Betriebsinhabers 1)	A. Anbau von Wintergemüse (Anbau Herbst 1955 für Ernte Frühjahr 1956)												Winter- Gemüse		
	1			2			3			4			A. 1 - 4 zusammen		
	Winter- kopfsalat			Winter- spinat			Winter- zwiebeln			Advents- wirsing- kohl					
	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm

B. Beabsichtigter Anbau 1956														
1 Weißkohl					2 Rotkohl					3 Wirsingkohl				
a	b	c			a	b	c			a	b	c		
Früh- weißkohl	Herbst- weißkohl	Dauer- weißkohl			Früh- rotkohl	Herbst- rotkohl	Dauer- rotkohl			Früh- wirsingkohl	Herbst- wirsingkohl	Dauer- wirsingkohl		
ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm

noch: B. Beabsichtigter																			
4 Blumenkohl				5			6 Kopfsalat				7		8 Möhren				9		
a Früh- blumenkohl (aus Vorkultur der Pflanzen unter Glas)		b Mittelfrüher und Spät- blumenkohl		Kohlrabi Frühkohlrabi			a Frühjahrs- kopfsalat		b Sommer- u. Herbst- kopfsalat		Spinat Frühjahrs- spinat Frühjahrs- aussaat)		a frühe Möhren (auch Karotten)		b späte Möhren		Sellerie		
ha	a	qm		ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	

Anbau 1956																				
10			11			12			13			14			15					
Porree (Lauch)			Zwiebeln			Grüne Pflück- erbsen			Grüne Pflückbohnen (auch Wachsbohnen)			Dicke Bohnen (Sau- oder Puffbohnen)			Gurken					
			a		b					a		b					a		b	
			Steck- zwiebeln (auch Schalotten)		Speise- zwiebeln (Frühjahrs- aussaat)					Busch- bohnen (Frühjahrs- u. Spätaussaat zusammen)		Stangen- bohnen (auch Prunk- u. Feuerbohnen)					Einlege- gurken		Schäl- gurken	
ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm	ha	a	qm

16	17	18	C.
Tomaten	Gemüse insgesamt B. 1-16	Erdbeeren vorjährige und ältere Pflanzen	
ha	a	qm	
			Unterschrift des Betriebsinhabers Die Richtigkeit bescheinigt:

Achtung! Vordrucke der einzelnen Spalten genau beachten, damit die Eintragungen in den richtigen Spalten nachgewiesen werden

1 a = 100 qm
1 ha = 100 a = 10000 qm
1 pr. Morgen = 25 a = 2500 qm

1) Bei Verwendung des Vordrucks als **Gemeinde- oder Kreisliste** ist in die erste Spalte anstelle von Name und Anschrift des Betriebsinhabers die **Nummer** des Zählbezirks bzw. der Name der Gemeinde einzutragen.

Anzahl der Betriebe: _____

Die Betriebsinhaber oder ihre Vertreter haben sämtliche zu ihrem Betriebe gehörenden Flächen einschließlich der in fremden Gemeinden gelegenen oder hinzugepachteten Flächen anzugeben, die sie 1956 mit Gemüse oder Erdbeeren zum Zwecke des Verkaufs anzubauen beabsichtigen.

Beispiele für die Erfassung mehrfacher Gemüsenutzung:

Sollen auf ein und derselben Fläche im Frühjahr 1 ha Frühjahrsspinat, im Sommer 1 ha grüne Pfückerbisen und anschließend daran 60 a späte Möhren angebaut werden, so muß in der Zählliste die mehrfache Nutzung eingetragen werden, also in die Spalte 7 (Frühjahrsspinat) 1 ha, in die Spalte 12 (grüne Pfückerbisen) ebenfalls 1 ha, und in die Spalte 8b (späte Möhren) 60 a. **Die Fläche von 1 ha soll dreifach genutzt werden, muß also auch dreimal angegeben werden.** Soll eine Fläche gleichzeitig mit zwei verschiedenen Gemüsearten bestellt werden, z. B. mit Blumenkohl und Kopfsalat oder mit Porree und Buschbohnen, so ist die Fläche für die Hauptnutzung (Blumenkohl bzw. Porree) voll anzugeben. Außerdem ist die Fläche für die Zwischen-nutzung (z. B. Reihenwechsel Kopfsalat bzw. Buschbohnen) entsprechend ihrem Anteil an der Gesamtfläche einzutragen.

Flächen für Gemüse zur Samengewinnung oder Flächen, auf denen Ausspflanzungen vorgenommen werden, sind nicht nachzuweisen.

Jede einzelne Fläche ist nach Hektar, Ar und Quadratmeter anzugeben. 100 qm sind 1 a, 100 a sind 1 ha, 10 000 qm sind 1 ha.

Die Betriebsinhaber haben ihre Angaben durch Unterschrift zu bestätigen.

Nach Beendigung des Zählgeschäftes hat der Zähler die Angaben auf der Zählliste aufzurechnen. Wurden mehrere Listen ausgefüllt, so hat er auf der letzten Liste die einzelnen Listensummen zum Gesamtergebnis seines Zählbezirks zusammenzustellen. Die sachliche und rechnerische Richtigkeit der Zähllisten ist durch Unterschrift zu bestätigen.

Die Zähllisten sind nach Beendigung des Zählgeschäftes spätestens jedoch am 10. Februar 1956 an die Gemeindeverwaltung zurückzugeben.

Unterscheidung der frühen und späten Sorten:

Art	Erntezeit bzw. Verwertung	einzutragen unter
Weiß-, Rot- und Wirsingkohl	Spätere Ernte Ernte etwa bis Ende August: für unmittelbaren Verbrauch: nur für Überwinterung:	Frühkohl Herbstkohl Dauerkohl
Blumenkohl und Kohlrabi	Ernte etwa bis Ende Juli Ernte etwa ab Ende Juli:	Frühkohl Spätkohl
Kopfsalat	Ernte etwa bis Ende Juli: für unmittelbaren Verbrauch:	Frühsalat, Sommer- und Herbstsalat
Spinat	Ernte etwa bis Ende Juni:	Frühjahrsspinat
Möhren	Ernte etwa bis Ende August: Ernte etwa ab Ende August:	frühe (auch Karotten) späte

Anleitung für den Bürgermeister

Die Erhebung wird nur in den Gemeinden durchgeführt, die im vergangenen Jahr einen nennenswerten Gemüseanbau nachgewiesen haben. Das trifft nach den hier vorhandenen Unterlagen auch für Ihre Gemeinde zu.

Zählorgane und Durchführung der Zählung durch die Gemeindeverwaltung:

Die Erhebung ist von der Gemeindeverwaltung mittels Zählliste durchzuführen. Die Gemeinden sind, soweit erforderlich, in Zählbezirke einzuteilen. Für jeden Zählbezirk ist ein ehrenamtlicher Zähler zu ernennen.

Die Anbauer sind durch amtliche Bekanntmachung auf die Erhebung hinzuweisen.

In die Zähllisten sind durch die Gemeindeverwaltung alle für diese Erhebung in Frage kommenden Betriebe namentlich vorzutragen. Fehlende Betriebe sind vom Zähler nachzutragen.

Nach Rückgabe der ausgefüllten Zähllisten an die Gemeindeverwaltung ist eine rechnerische und sachliche Prüfung durchzuführen. Bei der sachlichen Prüfung wird die Gemeindeverwaltung durch einen Prüfungsbeirat unterstützt, dem der amtliche Gemüseberichterstatter – soweit dieser in der Gemeinde wohnt – und erforderlichenfalls ein weiterer erfahrener Gemüsebauer angehören sollen. Bei der Prüfung gefundene Unstimmigkeiten sind gegebenenfalls im Einvernehmen mit dem Betriebsinhaber sofort zu klären und zu berichtigen. Die Prüfung ist auf der Zählliste von der Gemeindeverwaltung und dem Prüfungsbeirat durch Unterschrift zu beglaubigen.

Abweichend von der Erhebung durch Zähler am Sitz des Betriebes können auch die Anbauer zur Gemeindeverwaltung bestellt oder die Zähllisten in einer Anbauerversammlung ausgefüllt werden.

Nach Prüfung der Eintragungen in den Zähllisten ist das Gemeindeergebnis auf einer Zählliste zu ermitteln. In dieser Zählliste sind in der Spalte „Name des Betriebsinhabers“ nunmehr sämtliche Zählbezirke der Gemeinde aufzuführen. Neben den Anbauflächen der einzelnen Gemüsesorten und der Erdbeeren ist auch die Anzahl der erfaßten Betriebe festzustellen.

Das Gemeindeergebnis ist dann so zu übertragen, daß sämtliche Stücke gut lesbar sind. Am Schluß ist die Richtigkeit des Gemeindeergebnisses durch Unterschrift zu bescheinigen.

Eine Beratung der Gemüseanbauer durch die Gemüsebaugenossenschaften liegt im Interesse der einzelnen Betriebsinhaber. Wenn nach stattgefundener Erhebung während der Bearbeitung der Zähllisten Beauftragte der Gemüsebaugenossenschaften bei den Gemeinden vorsprechen, um Einsicht in die voraussichtlichen Anbauflächen für die einzelnen Gemüsearten zu nehmen, kann diese Einsichtnahme von der Gemeinde für diesen besonderen Zweck und nur für diese Erhebung gewährt werden.

Der Gemeindebogen (Reinschrift, Vordruck 4) ist mit sämtlichen Zähllisten termingemäß an die Kreisverwaltung abzusenden. Die Zähllisten werden nach ihrer Bearbeitung durch die Kreisverwaltung umgehend an die Gemeinde zurückgesandt.

Erhebungspapiere:

Die Gemeindeverwaltung erhält für die Durchführung der Erhebung folgende Erhebungspapiere:

1. Amtliche Bekanntmachung (Vordruck 1)
2. Zähllisten mit Anleitung für den Zähler und für den Bürgermeister (Vordruck 2)
3. Gemeindebogen (Urschrift-Vordruck 3)
4. Gemeindebogen (Reinschrift-Vordruck 4)

Arbeitsplan und Termine

1. bis 5. Februar: Vorbereitung der Erhebung.
Aufstellung der Zählbezirke. Ernennung der Zähler. Vortragen der Namen und Anschriften der Betriebsinhaber in die Zähllisten. Ausgabe der Zähllisten an die Zähler.
6. bis 9. Februar: Durchführung der Erhebung.
Ermittlung der Anbauflächen durch die Zähler bei den einzelnen Gemüsebauern und Eintragung der Flächen in die Zähllisten.
10. Februar: Aufrechnung der Zähllisten durch die Zähler und Rückgabe an die Gemeindeverwaltung.
11. bis 13. Februar: Prüfung der Zähllisten auf Vollständigkeit und Richtigkeit in der Gemeindeverwaltung.
Nachprüfung auf sachliche Richtigkeit durch den Prüfungsbeirat.
14. Februar: Zusammenstellung des Gemeindeergebnisses.
- bis 16. Februar: Absendung des Gemeindebogens (Reinschrift) und der Zähllisten an die Kreisverwaltung.

Alle Eintragungen sind geprüft { und richtig befunden
ergänzt und berichtigt } worden.

Unterschrift des Zählers: _____

(Ort) _____, den _____ Februar 1956

Der Bürgermeister

542/55-

Unterschrift

Muster eines Betriebsbogens

(Vorderseite)

für die Erhebung über den Anbau von Gemüse und Erdbeeren (Juli 1956)

Dieser Erhebungsbogen ist spätestens am 7. Juli 1956 an die Gemeinde zurückzugeben!

Niedersächsisches Amt für
Landesplanung und Statistik

Vordruck G 2
Betriebsbogen

Erhebung über den Anbau von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland und in Unterglasanlagen

(Endgültige Anbauflächen im Jahre 1956 einschließlich Vor- und Nachanbau sowie Zwischennutzung)

Kreis	Gemeinde	Ortsteil (Zählbezirk)
Betriebsinhaber (Das ist der, für dessen Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird)		
(Familienname)	(Vorname)	(Straße, Haus-, Hof-Nr. oder Name des Hofes oder Gutes)

Anleitung für den Betriebsinhaber

- I. Zweck der Erhebung:** Durch die Erhebung sollen die **tatsächlichen** Anbauflächen der einzelnen Gemüsearten ermittelt werden. Die Ergebnisse dieser Erhebung dienen der Feststellung der inländischen Gemüseerzeugung. Die Angaben werden benötigt, um im Interesse eines ausgeglichenen Marktes die Einfuhr und Eigenversorgung aufeinander abstimmen zu können. Die wahrheitsgemäße und rechtzeitige Feststellung des gesamten Anbaues dient somit ernährungs- und volkswirtschaftlichen Zwecken und liegt gleichzeitig im eigenen Interesse der Gemüseanbauer.
- II. Rechtliche Grundlage:** Die Erhebung wird auf Grund des § 16 (I) des Statistischen Gesetzes vom 3. 9. 1953 (BGBl. I, S. 1314) in der Zeit vom 2. bis 6. Juli 1956 durchgeführt. Die Auskunftspflicht der Betriebsinhaber ergibt sich aus den §§ 10 und 11 des vorgenannten Gesetzes. Verstöße hiergegen können nach den §§ 14 und 15 dieses Gesetzes als Ordnungswidrigkeit geahndet werden. **Die Einzelbetriebsangaben werden geheimgehalten.**
- III. Wer hat einen Betriebsbogen auszufüllen:** Angabepflichtig sind alle Betriebe (ohne Rücksicht auf die Größe), die im Jahre 1956 Gemüse oder Erdbeeren, sei es auf dem Freiland oder in Unterglasanlagen zum **Verkauf** angebaut haben oder noch anbauen wollen. ferner öffentliche, gemeinnützige und gewerbliche Betriebe, wie Krankenhäuser, Anstalten, Konservenfabriken usw., die Gemüse oder Erdbeeren für die Versorgung von Gemeinschaftsküchen und Kantinen oder für die Verarbeitung im eigenen Betrieb anbauen.
- IV. Hinweise zur Ausfüllung des Betriebsbogens:** Es ist der gesamte Anbau von Gemüse und Erdbeeren im Jahre 1956 anzugeben, d. h. die derzeitigen Anbauflächen, die bereits abgeernteten Flächen und auch der in diesem Jahre noch erfolgende Sommer- und Herbstanbau. Im ersten Teil (Abschnitt A) ist der Anbau von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland, im Abschnitt B der Anbau von Gemüse unter Glas einzutragen.
- Von jedem **Spargelanbauer** sind auch unter der lfd. Nr. 20c Angaben über die im nächsten Jahr voraussichtlich ertragfähigen Spargelanlagen zu machen. Die hier einzutragende Fläche errechnet sich wie folgt: diesjährige ertragfähige Spargelfläche (lfd. Nr. 20a) abzüglich der Abgänge durch vorgesehene Umpflügung von Altanlagen und zuzüglich der im nächsten Jahr ertragfähig werdenden Spargeljunganlagen.
- Nicht** anzugehen sind bei dieser Erhebung: Gemüseflächen zur Samengewinnung und Flächen zur Heranzucht von Gemüsepflanzen. Ferner gelten **nicht** als Gemüse: Heil- und Gewürzpflanzen, Frühkartoffeln und Kohlrüben (Steckrüben).
- Die **mehrfache Nutzung** ein und derselben Fläche mit Gemüse, die im Gartenbau üblich ist, muß bei den Flächenangaben berücksichtigt werden.
- Bei **gemischtem Anbau**, d. h. wenn auf ein und derselben Fläche gleichzeitig verschiedene Gemüsearten angebaut werden, sind die Flächen wie folgt anzugeben:
- Handelt es sich um Zwischenkulturen in einer Hauptkultur (z. B. grüne Bohnen in Spargeljunganlagen oder Salat in Blumenkohl), so ist die Hauptkultur mit der **vollen Fläche** anzugeben, die Zwischenkultur nur mit dem auf sie entfallenden Flächenanteil.
 - Entspricht der gemischte Anbau verschiedener Gemüsearten auf einem Feldstück (durch die unterschiedliche Reifezeit) praktisch einem vollen Vor- und Nachanbau (z. B. Salat mit Möhren), so ist für beide Arten die volle Fläche einzusetzen.
 - Sind in einem Gemüsefeld gewisse Reihen oder Flächen (z. B. Fehlstellen) durch eine andere Art ersetzt, so ist für jede Art nur der entsprechende Flächenanteil einzusetzen.
- Für die wichtigsten Gemüsearten ist gesondert der **Anbau unter Glas** anzugeben. Hierunter fällt der Anbau in heizbaren und nicht heizbaren Gewächshäusern, in festen Frühbeetanlagen und auf Flächen unter Wanderkästen. Auch hierbei müssen die bereits abgeernteten Flächen, der jetzige Anbau und der in diesem Jahre noch erfolgende Anbau angegeben werden. Flächen zur Samengewinnung und zur Heranzucht von Pflanzen bleiben unberücksichtigt.
- Alle Flächen sind in **Quadratmetern (qm)** anzugeben. Ortsübliche Maße sind in qm umzurechnen. Ein preuß. Morgen = rd. 2500 qm.

A. Anbau von Gemüse und Erdbeeren auf dem Freiland zum Verkauf

(Gesamtanbau 1956 einschließlich Vor- und Nachanbau sowie Zwischennutzung)

		Quadratmeter					Quadratmeter				
		(ha)	(a)	(qm)			(ha)	(a)	(qm)		
Beispiel für die Eintragung der Anbauflächen Alle Flächen sind in Quadratmetern (qm) anzugeben.											
1 Hektar (10 000 qm) =		1	0	0	0	0					
1 preuß. Morg. (2500 qm) =		2	5	0	0	0					
120 Quadratmeter =		1	2	0	0	0					
15 Quadratmeter =		1	5								
Übertrag (1 bis 11)											
12. Möhren		a) Frühe Möhren (auch Karotten) (Ernte bis Ende Juli)									
		b) Späte Möhren (Ernte ab Anfang September)									
13. Rote Rüben (Rote Bete)											
14. Meerrettich											
15. Schwarzwurzeln											
16. Rettich (Winter- und Sommerrettich)											
17. Sellerie											
18. Porree (Lauch)											
19. Zwiebeln		a) Steckzwiebeln (auch Schalotten) (Ernte Juli/August)									
		b) Speisezwiebeln (Frühjahrsaussaat, Ernte August/Sept.)									
		c) Winterzwiebeln (beabsichtigt, Saat od. Pflanzung Herbst 1956 f. Ernte 1957)									
20. Spargel		a) 1956 im Ertrag stehend									
		b) 1956 noch nicht im Ertrag stehend									
		c) 1957 insges. voraussichtl. im Ertrag stehend unter Berücksichtigung der Umpflüg. v. Altanlagen					qm				
21. Grüne Pflückerböden											
22. Pflückbohnen		a) Buschbohnen (Früh- und Spätaussaat zus.)									
		(Grüne und Wachsbohnen)					b) Stangenbohnen (auch Prunk- und Feuerbohnen)				
23. Dicke Bohnen (Sau- oder Puffbohnen)											
24. Gurken		a) Einlegegurken									
		b) Schälgurken									
25. Rhabarber											
26. Tomaten											
27. Sonstige Gemüsearten zus. (Kürbis, Pflück- und Schnittsalat, Kresse, Radieschen, Mangold, Petersilie usw.)											
1 bis 27 zusammen											
Erdbeeren		a) vorjährige u. ältere Pflanzungen									
		b) Neupflanzungen 1956 (Frühjahrs- und Herbstpflanzungen und bis Herbst beabsichtigte Pflanzungen zusammen)									

B. Anbau von Gemüse unter Glas (Gesamtanbau einschl. Vor- und Nachanbau)

		Blumenkohl	Kohlrabi	Kopfsalat	Gurken	Tomaten
		qm	qm	qm	qm	qm
1. Nutzung						
2. Nutzung						
3. Nutzung						
Zusammen						

Ich erkläre, daß ich diesen Fragebogen vollständig und wahrheitsgemäß ausgefüllt habe.

(Ort), den Juli 1956

(Unterschrift des Betriebsinhabers)

Muster eines Betriebsbogens

für die Erhebung über die Pflanzenbestände in Baumschulen (August 1956)

**Statistisches Landesamt
Nordrhein-Westfalen****ERHEBUNG**
über die Pflanzenbestände in Baumschulen 1956

Kreis: _____

Unterschrift / Reinschrift

Gemeinde: _____

Betriebsbogen

für

Name: _____ Vorname: _____
(von der Gemeinde auszufüllen)

Anschrift: _____

In der Zeit vom 1. bis zum 6. August 1956 findet auf Grund des § 16 (1) des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I S. 1314) eine Erhebung über die Pflanzenbestände in Baumschulen statt. Die Erhebung dient dazu, einen Überblick über das Aufkommen an verkaufsfertigen und im Aufwuchs befindlichen Beständen zu geben, der erforderlich ist, um ein Urteil über die Versorgungslage mit Baumschulerzeugnissen zu erhalten.

Die Auskunftspflicht der Betriebsinhaber ergibt sich aus den §§ 10 und 11 des angeführten Gesetzes. Falsche und unvollständige Angaben können als Ordnungswidrigkeiten nach §§ 14 und 15 geahndet werden.

I. Verkaufsfertige Bestände an Obstgehölzen Herbst 1956			
	Stück		Stück
1. Äpfel		5. Süßkirschen	
a) Hoch- und Halbstämme auf Sämling		Hoch-, Halb-, Viertelstämme u. Buschbäume	
b) Viertelstämme auf Sämling		6. Sauerkirschen	
c) Buschbäume, Spindelbüsche, Formobst (Spaliere) einschl. Viertelstämme auf Typ (Viertelstamm-Buschbäume)		Hoch-, Halb-, Viertelstämme u. Buschbäume	
2. Birnen		7. Pfirsiche	
a) Hoch- und Halbstämme		Hoch-, Halb-, Viertelstämme u. Buschbäume	
b) Viertelstämme		8. Aprikosen	
c) Buschbäume, Spindelbüsche, Formobst (Spaliere)		Hoch-, Halb-, Viertelstämme u. Buschbäume	
3. Pflaumen und Zwetschen		9. Walnüsse	
Hoch-, Halb-, Viertelstämme u. Buschbäume		10. Haselnüsse zur Fruchtgewinnung	
4. Mirabellen und Renekloden		11. Quitten	
Hoch-, Halb-, Viertelstämme u. Buschbäume		12. Johannisbeeren, Stämme und Sträucher	
		13. Stachelbeeren, Stämme und Sträucher	
		14. Himbeeren	

II. Aufschulungen Herbst 1955 und Frühjahr 1956 zur Anzucht von Fertigware			
	Stück		Stück
1. Apfelsämlinge		6. Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen und Renekloden zusammen	
2. Apfeltypen		7. Pfirsiche	
Typ I		8. Aprikosen	
Typ II		9. Süßkirschen	
Typ IV		10. Sauerkirschen	
Typ VII		11. Nüsse (Juglans) regia und nigra zusammen	
Typ IX		12. Ribesstämme	
Typ XI			
Sonstige Typen			
3. Birnensämlinge			
4. Quitten für Birnen			
5. Weißdorn für Quitten			

III. Unterlagen, die für Herbst 1956 zum Verkauf oder zur eigenen Aufschulung zur Verfügung stehen			
	Stück		Stück
1. Äpfel		4. Pfirsichsämlinge	
a) Sämlinge, ein- und zweijährig			
b) Typen, ein- und zweijährig			
2. Birnen		5. Aprikosensämlinge	
a) Sämlinge, ein- und zweijährig			
b) Quittentypen, ein- und zweijährig			
3. Prunus		6. Nüsse (Juglans) regia und nigra	
a) avium (Vogelkirsche)			
b) Mahaleb		7. Ribesstämme	
c) sonstige Prunusarten für Kirschen, Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen usw.			

IV. Verkaufsfertige Bestände an Ziergehölzen im Herbst 1956			
Zur Beachtung: Forstpflanzen sind hier nicht aufzuführen, Pappelbestände dagegen vollständig anzugeben!			
	Stück		Stück
1. Laubbäume für Straßen, Parks und Gärten (einschl. Heister, jedoch ohne Pappeln, diese unter 4.)		5. Nadelgehölze (ohne Heckenpflanzen, diese unter 3b)	
2. Ziersträucher, Laubgehölze (ohne immergrüne, diese unter 6. - 8.)		a) niedrigbleibend (einschl. Zwergformen)	
3. Heckenpflanzen in weitem und halbweitem Stand		b) sonstige, hochwachsend	
a) Laubgehölze		6. Rhododendron	
b) Nadelgehölze		7. Freilandazaleen	
4. Pappeln		8. sonstige immergrüne Ziergehölze und Moorbeetpflanzen	
a) Markenpappeln		9. Schling- und Kletterpflanzen	
b) sonstige Pappeln			

V. Rosen			
Fertigware Herbst 1956	Stück	Aufschulungen von Rosenunterlagen Frühjahr 1956	Stück
1. Rosenstämme		1. Rosa canina und Rosa multiflora	
2. Buschrosen (großblumig)		2. Edelcanina	
3. Polyantharesen		3. Caninastämme	
4. Kletter- und Parkrosen			

Die Einzelangaben des Betriebsbogens unterliegen der Geheimhaltung; sie werden nur zu statistischen Zwecken, nicht zu steuerlichen oder sonstigen Zwecken verwandt. Die mit der Durchführung der Erhebung betrauten Personen in den Gemeinden und Statistischen Ämtern sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

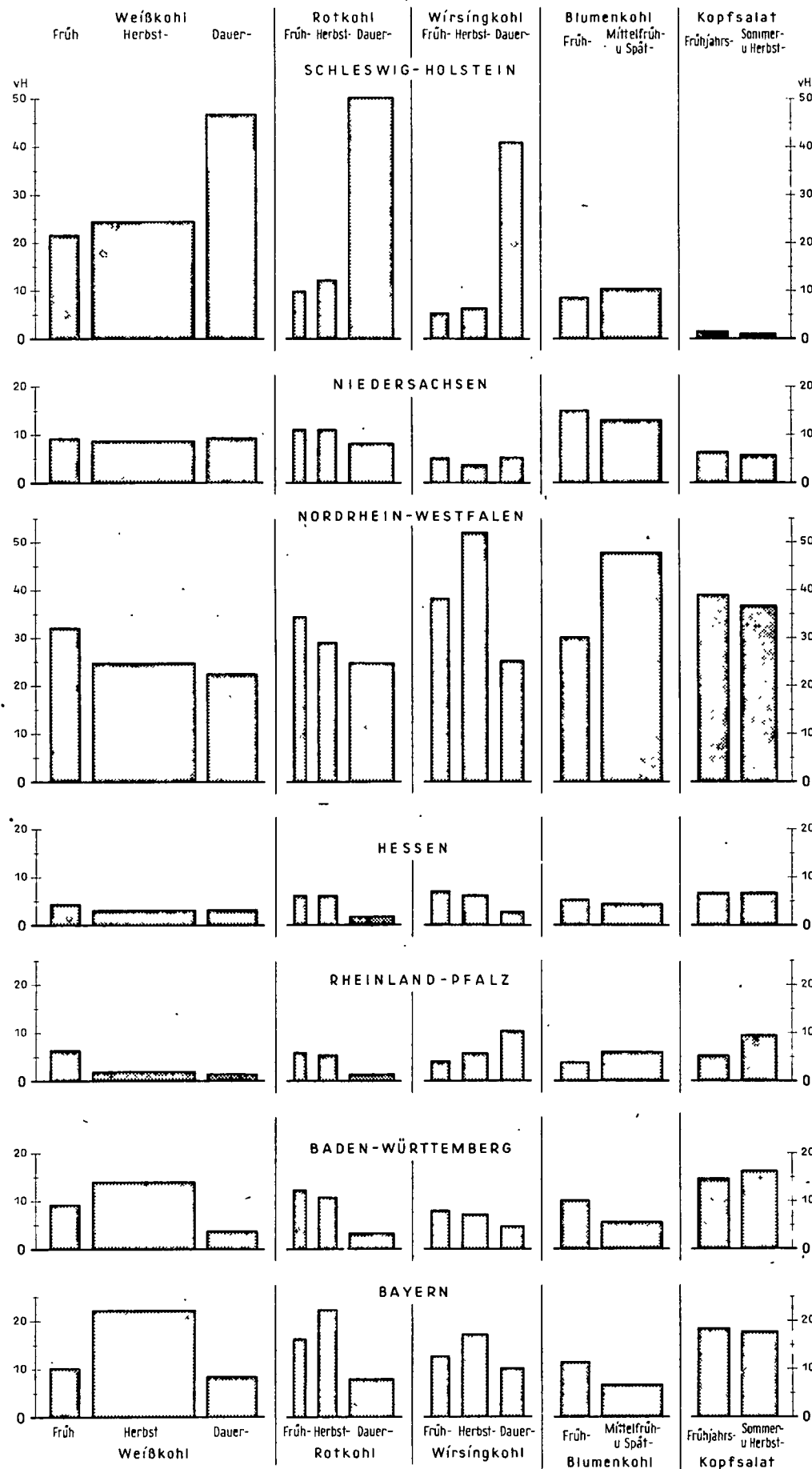
Ich erkläre, daß ich die Angaben vollständig und der Wahrheit gemäß gemacht habe.

_____, den _____ 1956
(Ort) (Unterschrift des Betriebsinhabers oder Pächters)

Es wird gebeten, die Reinschrift des Betriebsbogens spätestens bis zum 6. August 1956 an die Gemeindeverwaltung zurückzugeben. Die Urschrift verbleibt beim Betriebsinhaber.

DIE ANTEILE AUSGEWÄHLTER BUNDESLÄNDER AN DER ANBAUFLÄCHE WICHTIGER GEMÜSEARTEN UND -SORTEN

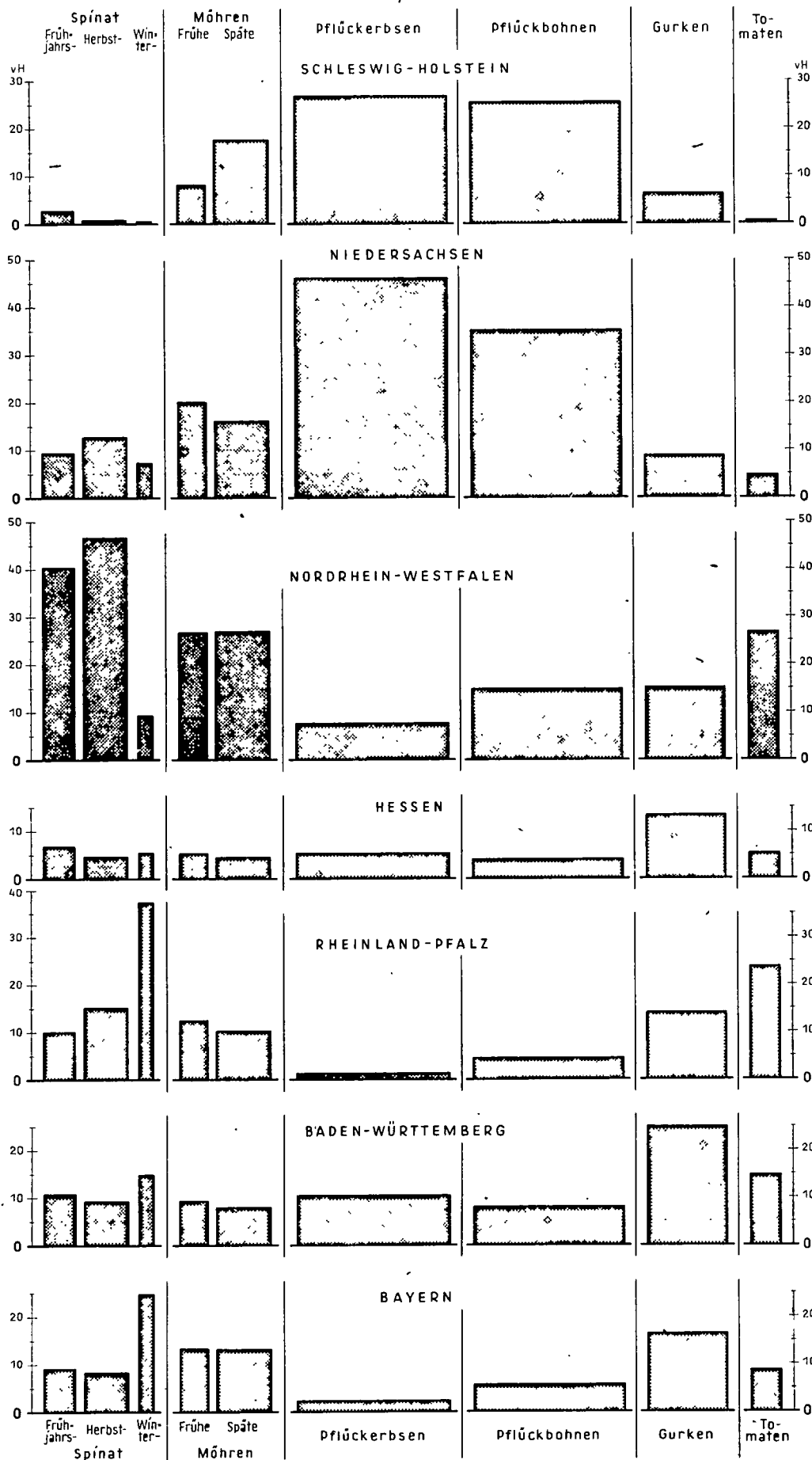
1956



Die Breite der Säulen entspricht jeweils dem Anteil an der gesamten Gemüseanbaufläche im Bundesgebiet

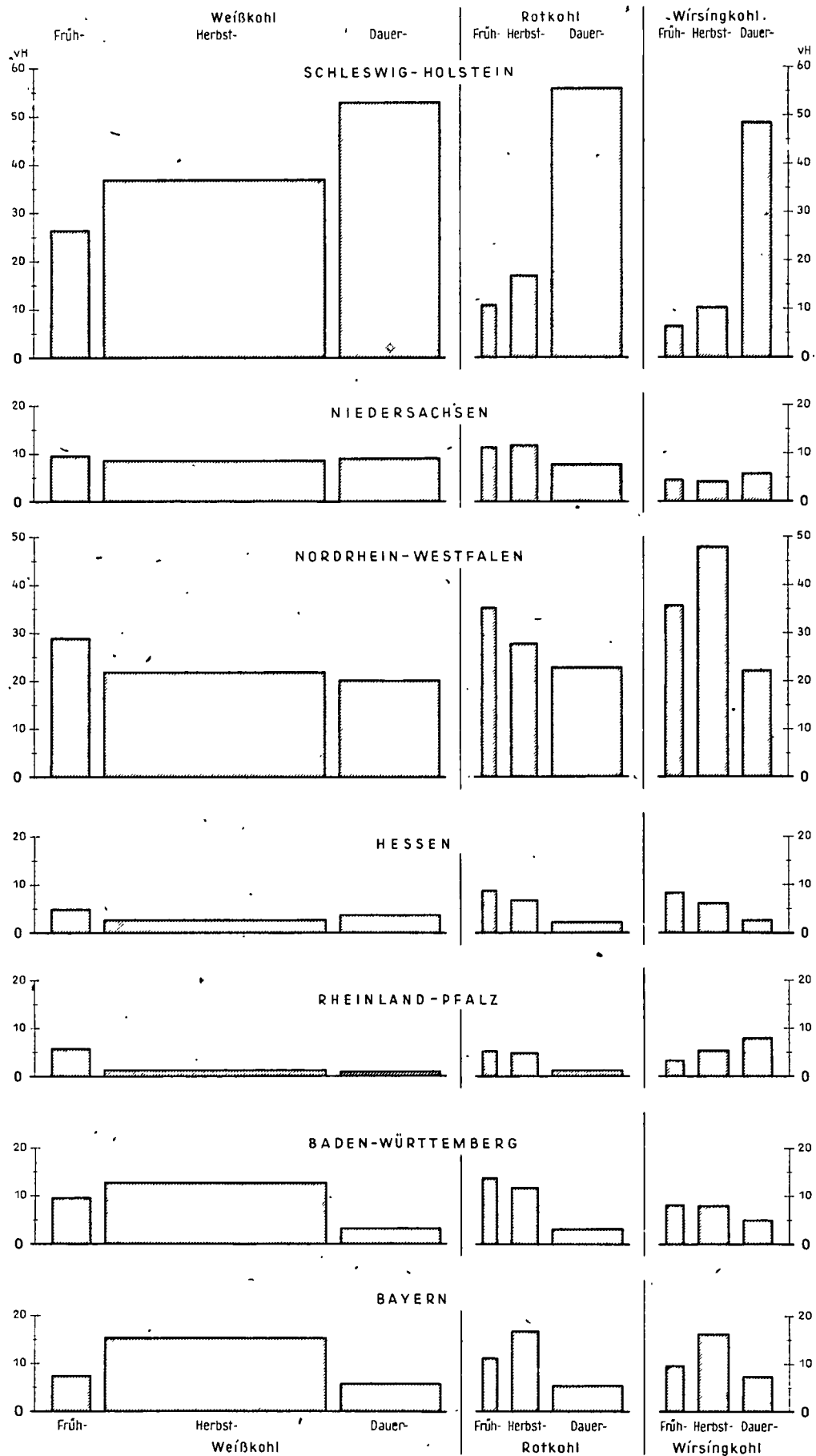
NOCH: DIE ANTEILE AUSGEWÄHLTER BUNDESLÄNDER AN DER ANBAUFLÄCHE WICHTIGER GEMÜSEARTEN UND -SORTEN

1956



Die Breite der Säulen entspricht jeweils dem Anteil an der gesamten Gemüseanbaufläche im Bundesgebiet

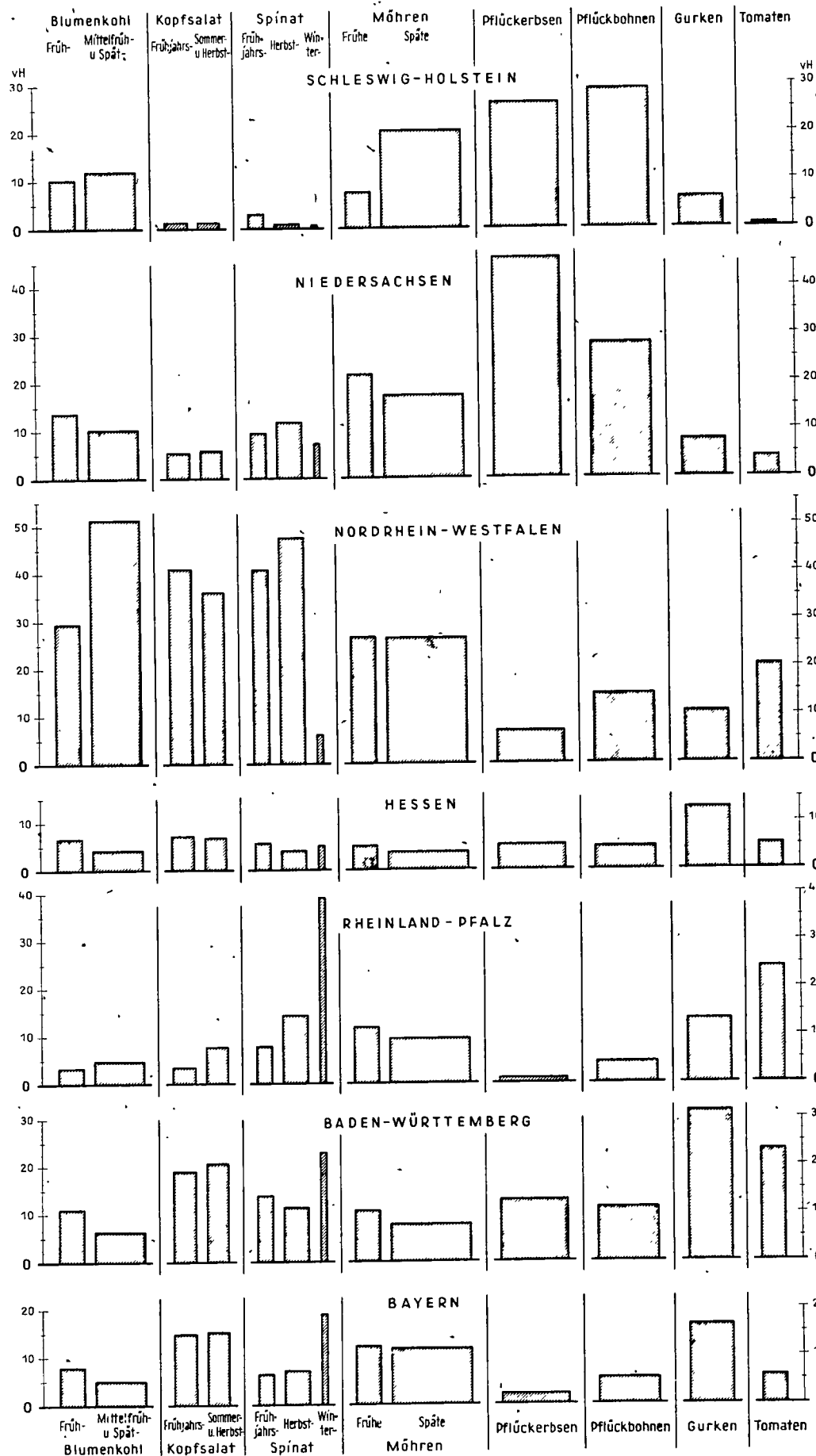
DIE ANTEILE AUSGEWÄHLTER BUNDESLÄNDER AN DER ERNTE WICHTIGER GEMÜSEARTEN UND-SORTEN
1956



Die Breite der Säulen entspricht jeweils dem Anteil an der gesamten Gemüseernte im Bundesgebiet

NOCH: DIE ANTEILE AUSGEWÄHLTER BUNDESLÄNDER AN DER ERNTE WICHTIGER GEMÜSEARTEN UND -SORTEN

1956



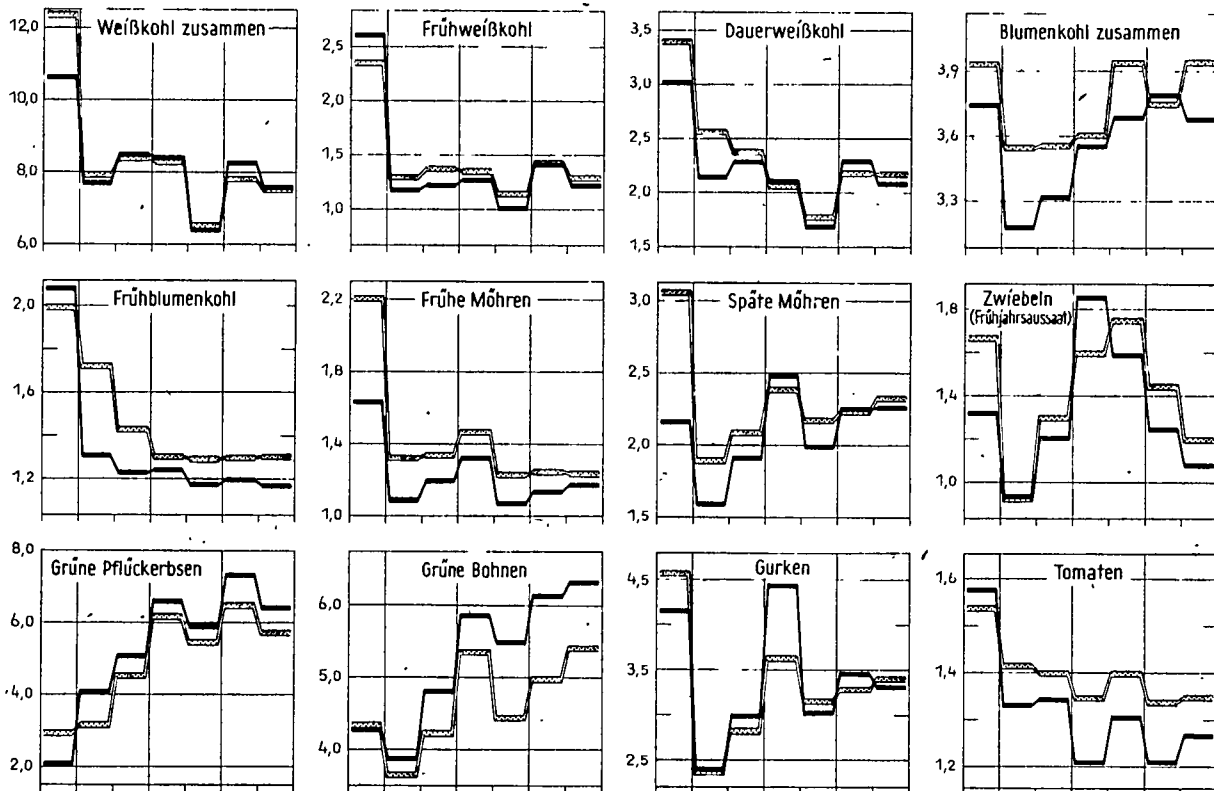
Die Breite der Säulen entspricht jeweils dem Anteil an der gesamten Gemüseernte im Bundesgebiet

BEABSICHTIGTER UND TATSÄCHLICHER ANBAU VON GEMÜSE 1950 BIS 1956

Tausend ha

Beabsichtigter Anbau Tatsächlicher Anbau

IM BUNDES GEBIET



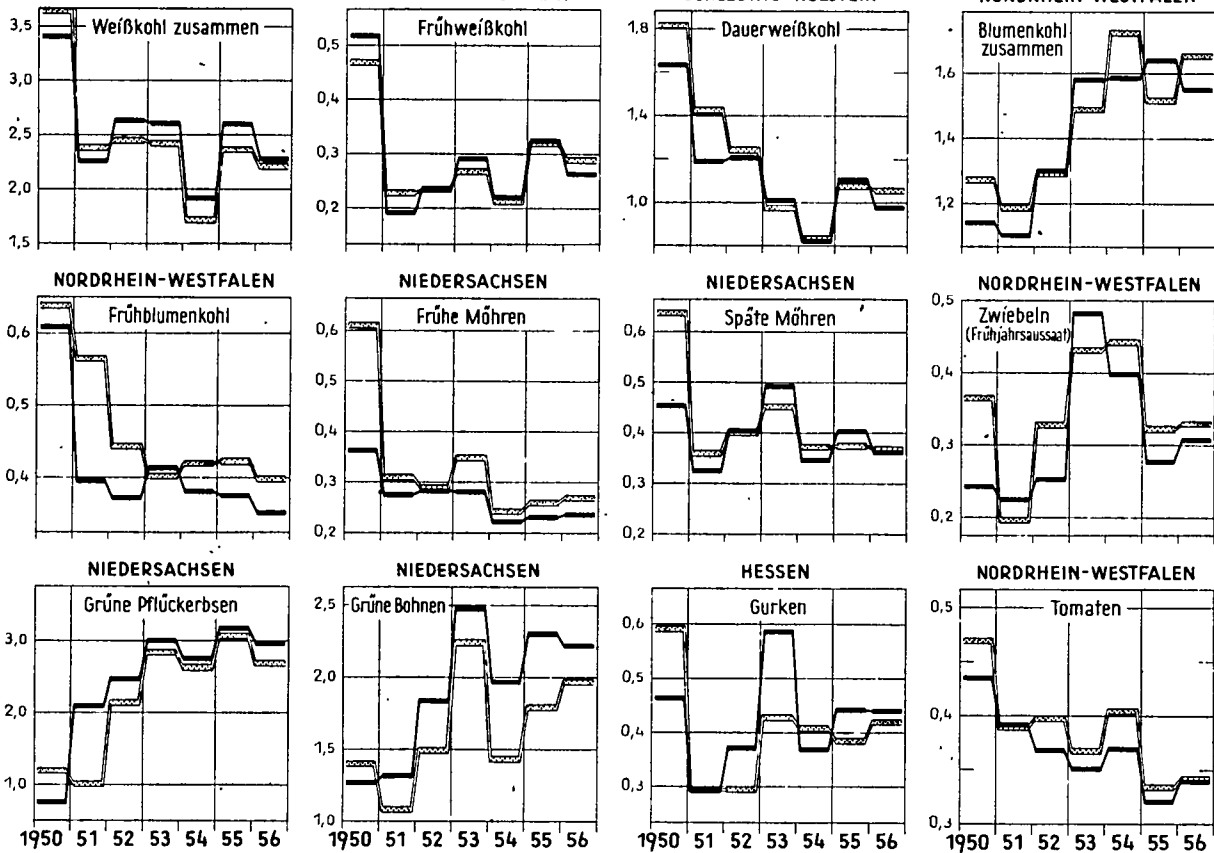
IN AUSGEWÄHLTEN LÄNDERN

SCHLESWIG-HOLSTEIN

SCHLESWIG-HOLSTEIN

SCHLESWIG-HOLSTEIN

NORDRHEIN-WESTFALEN



Tabellenteil

1. Zusammenfassende Übersichten

a) Der Witterungsverlauf 1956 in ausgewählten Stationen *)

Abweichung der mittleren Lufttemperatur in °C vom Normalwert 1)

Station	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	1956	Jahr 1955	1954
Husum	+ 0,6	- 7,3	- 0,6	- 1,8	+ 0,4	- 1,4	0,0	- 2,2	+ 0,3	+ 0,4	- 0,2	+ 2,2	- 0,8	+ 0,3	- 0,2
Lübeck	+ 0,6	- 7,5	- 0,3	- 2,2	+ 1,2	- 1,1	+ 0,5	- 2,1	+ 1,1	+ 0,3	- 0,6	+ 2,0	- 0,7	- 0,1	- 0,1
Hamburg	+ 0,4	- 8,2	0,0	- 2,0	+ 0,9	- 1,4	+ 0,6	- 2,2	+ 1,0	+ 0,4	- 0,3	+ 2,2	- 0,7	- 0,2	- 0,1
Braunschweig	+ 0,4	- 11,0	- 0,6	- 3,0	- 0,1	- 2,7	- 0,5	- 2,5	+ 0,4	+ 0,2	- 0,7	+ 1,8	- 1,5	- 0,8	- 0,1
Düsseldorf	+ 0,1	- 9,1	+ 1,1	- 1,6	+ 0,4	- 3,0	- 0,7	- 2,3	+ 1,1	+ 0,2	- 0,5	+ 2,5	- 0,3	- 0,3	- 0,1
Bonn	+ 0,2	- 10,5	+ 0,6	- 1,7	+ 0,3	- 2,6	- 0,2	- 2,1	+ 0,8	0,0	- 1,1	+ 2,2	- 1,2	- 0,3	+ 0,1
Frankfurt	+ 1,2	- 9,3	+ 0,8	- 0,9	+ 0,8	- 2,2	0,0	- 1,8	+ 0,7	+ 0,2	- 0,6	+ 1,8	- 0,7	- 0,2	+ 0,1
Heidelberg	+ 1,4	- 10,3	+ 0,7	- 1,4	+ 0,6	- 2,4	- 0,1	- 1,7	+ 1,3	- 0,2	- 1,3	+ 1,2	- 0,3	- 0,3	0,0
Stuttgart	+ 1,6	- 10,5	- 0,2	- 1,6	0,0	- 2,7	- 0,5	- 2,4	+ 0,6	- 0,6	- 1,6	+ 1,4	- 1,3	- 0,7	- 0,7
Bamberg	+ 1,3	- 9,9	- 0,2	- 1,3	+ 0,2	- 2,4	+ 0,1	- 1,9	+ 0,9	+ 0,3	- 1,1	+ 1,1	- 1,2	- 0,3	- 0,1
München	+ 2,5	- 10,7	- 0,7	- 1,4	- 0,2	- 2,6	- 0,3	- 1,1	+ 0,8	- 0,4	- 1,4	+ 0,6	- 0,9	- 0,1 ²⁾	- 0,1

Niederschlagsmenge in vH der Normalmenge 3)

Station	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	1956	Jahr 1955	1954
Husum	156	59	105	27	35	126	38	150	57	123	72	125	93	86	144
Lübeck	200	138	93	76	23	179	121	120	50	112	73	109	109	110	124
Hamburg	151	40	84	56	52	125	71	114	59	88	111	111	91	87	120
Emden	192	38	82	43	52	89	170	158	81	131	86	85	108	.	98
Braunschweig	99	56	115	95	39	227	212	105	85	144	102	81	119	96	.
Düsseldorf	109	48	78	72	162	211	117	118	175	151	80	64	.	86	124
Bonn	171	56	85	95	126	198	128	169	174	143	90	75	131	102	109
Frankfurt	158	34	57	193	112	187	140	156	110	118	94	72	123	105	108
Heidelberg	126	77	75	63	84	164	134	102	99	139	78	64	.	95	122
Stuttgart	135	28	102	77	64	67	89	164	55	136	98	31	88	102	113
Bamberg	118	43	116	113	70	218	197	153	74	182	109	71	123	108	122
München	113	33	96	77	59	137	117	130	43	245	111	32	114	112	121

Sonnenscheindauer in vH der normalen Sonnenscheinstunden 4)

Station	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	1956	Jahr 1955	1954
Hamburg	157	175	159	77	113	74	136	91	133	122	159	140	113	121	106
Emden	108	141	126	88	108	78	79	86	105	92	129	50	100	.	95
Braunschweig	130	90	124	80	98	57	81	90	112	98	97	130	93	107	.
Bonn	105	118	113	71	99	50	81	99	105	91	86	95	89	105	101
Frankfurt	174	177	144	94	102	50	91	95	119	61	115	157	100	112	108
Stuttgart 5)	131	139	135	100	131	66	108	97	137	96	71	115	109	114	108
Bamberg	160	133	144	84	106	51	82	78	114	77	112	140	100	100	113
München	118	78	100	74	108	63	104	85	113	107	70	100	100	92	93

*) Nach Veröffentlichungen des Deutschen Wetterdienstes. — 1) Langjährige Durchschnitte 1881-1940. — 2) Berichtigt. — 3) Langjährige Durchschnitte 1891-1930. — 4) Langjährige Durchschnitte verschiedener Perioden. — 5) Stuttgart-Hohenheim.

b) Die Bedeutung der Witterung für den Obstbau und den Gemüsebau nach ihrer Bewertung durch die Berichterstatter im Jahre 1956
In vH der ausgewerteten Meldungen

Monat	Schleswig-Holstein												Hamburg											
	Obst						Gemüse						Obst						Gemüse					
	Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen		
	zu-ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu-ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu-ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu-ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt
April	.	.	.	.	.	.	35	65	—	—	2	98	.	.	.	.	.	.	29	71	—	—	—	100
Mai	.	.	.	.	.	.	76	24	—	—	20	80	.	.	.	.	.	.	86	14	—	—	9	91
Juni	64	36	—	19	70	11	47	53	—	2	42	56	61	39	—	—	56	44	26	67	7	—	22	78
Juli	13	62	25	1	23	76	54	45	1	7	68	25	—	16	84	—	16	84	17	76	7	4	72	24
August	35	62	3	1	53	46	5	54	41	—	37	63	—	89	11	—	43	57	—	31	69	—	7	93
September	—	38	62	—	22	78	—	58	42	—	33	67	—	25	75	—	6	94	—	60	40	—	20	80
Oktober	3	96	1	1	89	10	9	91	—	5	93	2	3	94	3	3	88	9	3	97	—	—	100	—

Monat	Niedersachsen												Nordrhein-Westfalen											
	Obst						Gemüse						Obst						Gemüse					
	Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen		
	zu-ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu-ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu-ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu-ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt
April	.	.	.	.	.	.	9	71	20	—	1	99	.	.	.	.	.	.	21	74	5	—	7	93
Mai	.	.	.	.	.	.	52	48	—	—	15	85	.	.	.	.	.	.	50	50	—	—	26	74
Juni	64	36	0	10	62	28	10	29	61	1	24	75	39	55	6	3	68	29	4	37	59	—	14	86
Juli	2	24	74	—	12	88	1	19	80	2	44	54	—	16	84	—	6	94	—	2	98	—	22	78
August	3	27	70	—	21	79	—	17	83	—	6	94	—	5	95	—	13	87	—	18	82	—	12	88
September	0	28	72	—	11	89	0	57	43	0	25	75	—	11	89	—	7	93	—	19	81	—	14	86
Oktober	1	82	17	1	78	21	3	88	9	2	85	13	—	34	66	—	45	55	—	35	65	—	54	46

noch: 1. Zusammenfassende Übersichten

noch: b) Die Bedeutung der Witterung für den Obstbau und den Gemüsebau nach ihrer Bewertung durch die Berichterstatter im Jahre 1956
in vH der ausgewerteten Meldungen

Monat	Hessen												Rheinland-Pfalz											
	Obst						Gemüse						Obst						Gemüse					
	Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen		
	zu- ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu- ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu- ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu- ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt
April	.	.	.	.	.	.	16	68	16	1	26	73	.	.	.	.	.	.	35	55	10	—	18	82
Mai	.	.	.	.	.	.	32	68	—	1	52	47	.	.	.	.	.	.	30	70	—	2	58	40
Juni	59	39	2	14	70	16	7	52	41	1	35	64	9	82	9	4	72	24	—	34	66	—	16	84
Juli	0	34	66	0	22	78	—	17	83	1	37	62	1	37	62	—	12	88	—	34	66	—	27	73
August	—	17	83	0	28	72	1	56	43	—	36	64	—	29	71	—	16	84	8	64	28	—	36	64
September	0	21	79	0	29	71	—	55	45	1	47	52	—	19	81	—	15	85	—	44	56	—	34	66
Oktober	0	70	30	0	72	78	—	81	19	2	82	16	—	51	49	—	50	50	—	72	28	—	71	29

Monat	Baden-Württemberg												Bayern											
	Obst						Gemüse						Obst						Gemüse					
	Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen		
	zu- ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu- ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu- ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu- ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt
April	.	.	.	.	.	.	20	70	10	—	17	83	.	.	.	.	.	.	7	83	10	—	22	78
Mai	.	.	.	.	.	.	10	89	1	—	58	42	.	.	.	.	.	.	12	86	2	—	38	62
Juni	4	92	4	1	89	10	1	52	47	—	21	79	19	81	—	5	91	4	1	63	36	—	40	60
Juli	1	64	35	1	29	70	0	39	61	3	29	68	1	47	52	—	24	76	—	50	50	—	47	53
August	0	53	47	0	34	66	1	66	33	—	31	69	—	27	73	—	18	82	—	67	33	—	38	62
September	0	36	64	—	20	80	—	54	46	—	26	74	—	34	66	—	23	77	—	58	42	1	41	58
Oktober	1	85	14	0	75	25	1	92	7	4	88	8	1	91	8	3	82	15	2	93	5	5	90	5

Monat	Bundesgebiet												Berlin (West)											
	Obst						Gemüse						Obst						Gemüse					
	Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen			Niederschläge			Temperaturen		
	zu- ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu- ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu- ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt	zu- ge- ring	aus- rei- chend	zu hoch	zu warm	nor- mal	zu kalt
April	.	.	.	.	.	.	18	70	12	0	11	89	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mai	.	.	.	.	.	.	38	62	0	0	34	66	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Juni	36	61	3	7	74	19	7	42	51	1	25	74	76	24	—	12	59	29	.	.	.	.	.	.
Juli	1	37	62	0	18	82	3	26	71	2	37	61	—	44	56	—	31	69	.	.	.	.	.	.
August	1	30	69	0	24	76	1	40	59	—	21	79	6	88	6	—	19	81	.	.	.	.	.	.
September	0	25	75	0	17	83	0	49	51	0	29	71	6	94	—	—	19	81	.	.	.	.	.	.
Oktober	1	71	28	1	69	30	2	78	20	2	80	18	—	100	—	—	94	6	.	.	.	.	.	.

c) Wachstumsstandsbeurteilung und Ernteschätzungen des Obstes 1950 bis 1956 im Bundesgebiet

Jahr	Wachstumsstand		Ernteschätzung					Wachstumsstand		Ernteschätzung					Wachstumsstand		Ernteschätzung																																							
	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	Mai	Juni	Juli	August	September																																							
	Note		kg je Baum					Note		kg je Baum					Note		kg je Baum, Strauch, qm																																							
Äpfel																			Sauerkirschen																			Süßkirschen																		
1950	2,2	2,6		35,0	38,7	40,3	2,0	2,7	14,1	15,2			1,9		27,5																																									
1951	2,5	2,8		24,7	23,9	24,7	1,9		15,6	16,3			1,9		28,6																																									
1952	2,2	2,8		27,4	28,5	30,5	2,0		15,9	17,5			2,1		28,9																																									
1953	2,4	3,1		25,1	26,6	28,2	2,2		14,3	15,2			2,4		25,1																																									
1954	2,1	2,4	38,2	34,2	34,8	36,7	2,0		18,2	18,9			2,0		32,5																																									
1955	2,9	3,2	21,3	17,8	17,8	17,6	2,3	2,8	14,8				2,3	2,9	25,3																																									
1956	2,1	2,3	35,1		33,9	35,7	2,2	2,5	17,4				2,3	2,6	26,5																																									
Birnen																			Aprikosen																			Johannisbeeren																		
1950	1,9	2,6		34,7	38,1	42,0	2,5	3,1	12,0	11,8			2,2	2,6	2,9	3,2																																								
1951	2,8	3,2		19,0	18,5	18,6	2,8	3,2	9,1	10,8			2,0		3,0																																									
1952	2,2	2,6		32,1	35,6	38,6	2,8	3,1	11,7	12,1			2,1		3,0																																									
1953	2,5	3,1		27,6	29,7	31,2	3,1	3,4	9,4	8,8			2,2		3,0																																									
1954	2,5	2,8	28,1	25,9	26,2	27,9	2,7	2,8	11,9	11,5	12,4		2,2		3,2																																									
1955	2,5	2,8	26,1	22,8	25,0	25,2	3,2	3,7	8,2	6,9			2,3	2,6	2,9																																									
1956	2,9	3,1	22,2		21,7	22,8	4,4	4,6	1,2	1,3			2,2	2,4	3,3																																									
Pflaumen und Zwetschen																			Pfirsiche																			Stachelbeeren																		
1950	2,1	2,7		24,3	27,7	28,2	2,7	3,2	9,6	10,5			2,3	2,6	2,9	3,2																																								
1951	2,5	3,0		17,2	17,8	18,2	2,5	2,7	15,9	17,3			2,2		3,1																																									
1952	2,4	2,8		21,5	24,9	26,7	2,6	2,7	14,3	16,9			2,2		3,1																																									
1953	2,5	2,9		26,5	29,5	30,6	3,0	3,4	10,1	10,8			2,4		2,9																																									
1954	2,5	2,7	20,3	21,2	21,3	21,0	2,6	2,9	12,7	11,9	12,4		2,3		3,2																																									
1955	2,9	3,4	11,5	11,3	12,0		3,0	3,4	11,9	11,0			2,5	2,7	3,0																																									
1956	2,9	3,3	16,7	16,4	18,2		4,4	4,5	2,1	2,3			2,3	2,4	3,2																																									
Mirabellen und Renekloden																			Walnüsse																			Himbeeren																		
1950	2,3	2,8		20,0	19,6		2,6	2,8	21,3	22,1	23,4		2,4	2,4		1,3																																								
1951	2,4	2,9		18,0	20,0		2,7	2,8		18,0	17,6		2,3		1,2																																									
1952	2,5	2,8		20,0	23,6		2,6	3,0		17,2	16,4		2,4		1,1																																									
1953	2,6	3,1		21,1	21,4					12,6	12,1		2,5		1,2																																									
1954	2,4	2,7	20,3	20,8	21,2					18,6	19,1		2,6		1,3																																									
1955	2,9	3,4	13,0	12,8						13,3	12,1		2,7		1,3																																									
1956	3,0	3,3	13,3	13,8						3,2	3,3		2,6		1,4																																									

noch: 1. Zusammenfassende Übersichten

d) Vergleich der Obsternten seit 1949

Beurteilung der Erntemenge	Gesamte Obsternte		Apfelernte		Birnenerte		Pflaumen- und Zwischenernte	
	Größenordnung (1 000 t)	Erntejahr	Größenordnung (1 000 t)	Erntejahr	Größenordnung (1 000 t)	Erntejahr	Größenordnung (1 000 t)	Erntejahr
sehr gering	bis unter 1 800	1955	bis unter 800	1955	bis unter 270	1951	bis unter 290	1949
gering	1 800 bis unter 2 300	1949 1951	800 bis unter 1 100	1949 1951	270 bis unter 370	1955 1956	290 bis unter 360	1955 1951
mittel	2 300 bis unter 2 800	1953 1956	1 100 bis unter 1 400	1952 1953	370 bis unter 470	1949 1953 1954	360 bis unter 430	1954
gut	2 800 bis unter 3 300	1952 1954	1 400 bis unter 1 700	1954 1956	470 bis unter 570	1952	430 bis unter 500	1952
sehr gut	3 300 und darüber	1950	1 700 und darüber	1950	570 und darüber	1950	500 und darüber	1950 1953

e) Die durchschnittlichen Baum-, Strauch- bzw. Flächenerträge nach Obstarten in den einzelnen Bundesländern 1950 bis 1956 und im Durchschnitt 1950/55

Obstart	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	Durchschnitt 1950/55	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	Durchschnitt 1950/55
	kg								kg							
Schleswig - Holstein									Nordrhein - Westfalen							
Apfel	36,1	30,4	30,1	30,7	35,6	18,8	44,5	30,3	29,7	26,8	35,6	31,9	32,3	15,6	27,4	28,5
Birnen	30,9	22,1	33,1	21,9	28,1	8,8	29,9	24,1	34,9	24,4	61,3	37,9	40,6	19,4	30,2	36,4
Südkirschen	16,5	18,0	16,4	14,8	23,4	12,0	20,2	16,8	30,4	31,0	39,0	32,0	39,4	26,9	32,4	33,1
Sauerkirschen	8,2	13,7	12,2	9,0	14,3	8,2	15,7	10,9	21,8	20,2	25,5	18,7	22,1	18,3	21,2	21,3
Pflaumen und Zwetschen	19,7	28,8	14,1	19,1	18,6	5,8	19,9	17,7	26,1	17,0	48,2	34,9	26,2	11,9	24,2	27,4
Mirabellen und Renekloden	14,8	18,6	9,1	13,5	15,4	6,4	12,4	13,0	15,8	18,6	32,6	23,7	21,6	14,5	15,4	21,1
Aprikosen	4,4	5,4	6,0	4,5	6,7	3,9	5,7	5,1	10,2	12,3	20,0	11,6	12,0	7,3	3,9	12,2
Pfirsiche	5,6	6,4	5,4	4,3	7,7	3,7	4,9	5,5	12,0	21,6	27,2	13,6	11,3	13,1	4,0	16,5
Walnüsse	10,4	12,9	11,0	11,0	9,8	5,1	12,2	10,2	22,0	21,4	30,3	22,8	23,3	13,5	14,1	22,2
Baumobst zusammen	28,5	26,3	24,9	24,1	29,0	13,6	34,2	24,4	27,8	24,2	41,0	31,4	31,1	16,1	25,6	28,6
Johannisbeeren	3,0	2,9	3,2	3,6	3,9	2,6	3,3	3,0	3,4	3,6	3,6	3,2	3,2	3,1	3,4	3,3
Stachelbeeren	3,1	2,8	3,2	2,9	3,0	2,9	3,4	3,0	3,3	3,7	3,6	3,3	3,3	3,2	3,4	3,4
Himbeeren	1,4	1,3	1,3	1,2	1,2	1,0	1,2	1,2	1,3	1,3	1,3	1,2	1,5	1,0	1,1	1,3
Erdbeeren	51,4	62,6	54,0	61,3	58,1	62,1	68,1	58,2	57,0	67,6	60,4	62,4	42,2	66,1	47,9	59,6
Hamburg									Hessen							
Apfel	35,6	29,5	40,6	35,3	38,1	23,8	47,5	33,8	47,1	18,3	35,1	20,6	45,0	9,7	45,4	29,3
Birnen	23,4	22,2	37,5	33,7	33,9	11,9	36,2	27,1	40,1	13,8	35,5	23,1	29,7	14,8	27,8	26,2
Südkirschen	16,9	21,4	23,7	26,3	28,6	18,2	32,5	22,5	30,2	25,7	28,6	20,1	35,6	21,4	27,1	26,9
Sauerkirschen	9,0	11,9	14,8	16,6	17,1	13,8	21,2	13,9	18,6	15,1	17,1	13,8	22,5	14,4	19,3	16,9
Pflaumen und Zwetschen	20,6	27,2	23,4	30,2	22,1	8,8	23,3	22,1	32,6	13,2	26,8	26,7	23,3	7,8	23,0	21,7
Mirabellen und Renekloden	8,8	14,0	12,0	16,8	14,9	8,2	14,5	12,5	23,1	21,1	30,0	21,8	27,5	11,6	23,0	22,5
Aprikosen	4,6	4,6	5,6	6,6	7,6	4,3	5,8	5,6	10,6	6,4	11,1	9,6	14,9	5,8	1,4	9,7
Pfirsiche	6,2	8,5	7,4	7,2	10,9	4,5	8,3	7,4	7,8	13,1	12,3	8,4	20,9	10,6	2,3	12,3
Walnüsse	12,7	17,0	11,8	10,9	13,3	8,9	10,3	12,5	19,8	15,2	15,6	12,0	21,0	7,0	5,3	15,1
Baumobst zusammen	26,2	24,8	32,6	30,9	31,0	17,1	36,5	27,1	38,2	16,7	31,0	21,5	35,0	10,7	33,3	25,5
Johannisbeeren	2,6	2,6	3,4	4,1	4,3	3,7	4,7	3,5	3,7	3,5	3,6	3,1	3,9	3,1	3,8	3,5
Stachelbeeren	3,2	2,7	3,5	3,6	3,8	3,4	4,5	3,4	3,7	3,7	3,7	2,8	4,0	2,9	3,4	3,5
Himbeeren	1,0	1,0	1,0	1,3	1,1	1,0	1,6	1,1	2,0	1,7	1,7	2,1	2,4	1,8	2,2	2,0
Erdbeeren	48,3	63,0	42,5	49,6	44,5	55,5	54,0	50,9	52,8	50,9	50,6	44,4	38,7	69,0	59,6	51,7
Niedersachsen									Rheinland - Pfalz							
Apfel	38,0	27,5	36,1	39,9	40,2	22,3	34,1	34,0	43,5	22,4	35,0	30,7	36,9	12,0	30,3	30,1
Birnen	32,5	17,7	38,5	28,0	36,1	9,7	24,7	27,1	41,6	21,0	35,1	36,6	21,7	19,1	20,9	29,0
Südkirschen	23,0	23,5	27,5	28,4	32,5	16,7	25,6	25,2	27,9	28,1	28,0	27,7	35,7	28,3	25,6	29,3
Sauerkirschen	11,3	10,5	12,7	12,3	15,5	11,7	14,6	12,3	19,9	26,8	21,5	22,1	24,8	18,9	18,7	22,3
Pflaumen und Zwetschen	28,0	20,7	25,4	28,1	18,5	6,5	17,7	21,2	31,6	17,9	27,9	36,0	23,5	11,5	16,4	29,7
Mirabellen und Renekloden	16,2	11,1	16,8	17,3	15,3	5,4	10,2	13,7	21,6	24,6	24,8	24,6	22,2	13,7	13,1	21,9
Aprikosen	7,6	6,0	9,6	7,5	10,6	3,8	5,6	7,5	16,1	14,2	14,2	9,5	14,9	9,0	0,2	13,0
Pfirsiche	9,3	9,0	10,1	8,5	10,9	4,9	6,1	8,8	13,9	20,4	13,0	11,0	12,0	9,5	0,8	13,3
Walnüsse	12,7	10,2	14,2	11,2	13,6	5,7	7,9	11,4	26,4	21,6	22,9	20,2	19,0	11,4	1,8	20,3
Baumobst zusammen	32,1	23,1	31,7	33,0	32,5	16,0	27,2	28,1	35,1	21,7	30,1	30,2	28,6	13,9	21,9	26,6
Johannisbeeren	3,4	3,4	2,7	2,9	3,2	2,7	3,5	3,0	3,3	2,7	2,8	2,8	3,0	2,6	2,7	2,9
Stachelbeeren	3,1	3,3	2,8	2,9	3,3	2,6	3,5	3,0	3,2	2,8	2,8	2,9	2,9	2,8	2,5	2,9
Himbeeren	1,5	1,1	1,1	1,2	1,4	1,6	1,6	1,3	1,3	1,3	1,4	1,4	1,9	1,5	1,8	1,5
Erdbeeren	39,6	53,8	46,6	46,8	43,5	65,0	63,7	49,6	42,2	49,2	50,5	48,7	44,2	53,3	48,2	48,9
Bremen									Baden - Württemberg							
Apfel	19,0	19,4	29,4	34,8	39,7	7,9	33,2	25,0	47,3	28,1	25,2	24,8	41,3	24,3	43,9	31,8
Birnen	15,6	14,9	33,7	35,9	44,7	5,9	29,4	25,1	53,3	16,9	28,7	32,8	21,0	45,9	18,8	33,1
Südkirschen	10,4	7,9	15,1	22,7	20,4	19,0	19,7	15,9	30,3	38,4	30,6	23,5	28,9	33,1	28,3	30,8
Sauerkirschen	8,4	5,5	12,9	14,9	19,7	13,9	14,5	12,6	10,7	12,9	13,0	10,5	14,2	15,3	13,2	12,8
Pflaumen und Zwetschen	11,0	9,1	21,8	16,0	17,6	2,9	12,7	13,1	27,8	22,5	20,0	31,1	24,3	21,8	18,7	24,6
Mirabellen und Renekloden	6,4	6,1	12,4	15,5	13,4	5,5	6,5	9,9	18,1	21,2	18,2	20,0	19,5	18,6	6,6	19,3
Aprikosen	4,3	4,0	9,7	11,8	9,1	5,3	3,4	7,4	4,8	8,0	7,4	6,0	8,7	6,6	0,3	6,9
Pfirsiche	3,5	3,9	9,1	11,3	11,8	5,2	4,6	7,5	8,3	14,1	11,3	8,4	10,7	10,9	0,7	10,6
Walnüsse	5,3	6,4	10,8	12,8	14,0	7,1	8,4	9,4	22,4	16,6	12,6	7,3	17,0	13,8	0,6	14,9
Baumobst zusammen	15,1	14,5	26,6	29,0	34,0	7,3	25,8	21,1	41,9	24,6	24,4	26,3	32,1	27,5	31,2	29,5
Johannisbeeren	3,1	1,7	2,5	3,1	2,9	2,5	2,5	2,6	3,0	3,1	2,7	2,4	3,0	3,0	2,9	2,9
Stachelbeeren	2,9	1,9	2,2	2,7	2,5	2,6	2,2	2,5	2,9	2,7	2,2	2,3	2,9	2,9	2,5	2,7
Himbeeren	2,9	1,1	0,7	1,2	1,4	1,5	1,3	1,5	1,1	1,2	0,9	1,1	1,2	1,3	1,2	1,1
Erdbeeren	40,7	48,2	51,0	46,8	40,8	57,4	47,7	47,8	36,5	58,0	58,0	54,3	59,4	63,9	64,0	57,7

noch: 1. Zusammenfassende Übersichten

noch: e) Die durchschnittlichen Baum-, Strauch- bzw. Flächenerträge nach Obstarten in den einzelnen Bundesländern 1950 bis 1956 und im Durchschnitt 1950/55

Obstart	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	Durchschnitt 1950/55	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	Durchschnitt 1950/55
	kg								kg							
Bayern																
Äpfel	39,5	13,3	21,9	20,4	24,7	11,3	25,4	21,9	.	.	22,1	16,4	28,5	17,7	25,8	.
Birnen	41,7	13,5	25,7	22,1	17,0	18,1	11,7	23,0	.	.	24,5	17,5	31,1	13,9	20,7	.
Süßkirschen	25,0	18,2	19,1	19,1	26,8	22,1	17,8	21,7	.	.	26,4	15,6	26,5	27,8	23,2	.
Sauerkirschen	12,5	9,6	8,8	10,6	13,7	12,3	11,4	11,2	.	.	24,8	15,5	22,1	18,3	22,1	.
Pflaumen und Zwetschen	32,0	13,8	20,3	29,9	12,5	9,2	10,7	19,6	.	.	30,5	21,2	24,2	13,9	21,0	.
Mirabellen und Renekloden	20,5	10,6	15,0	19,6	14,6	8,9	8,4	14,9	.	.	24,0	10,4	18,6	12,9	11,8	.
Aprikosen	6,4	6,0	5,4	6,4	6,9	4,1	0,1	5,9	.	.	17,0	9,3	18,4	6,9	1,8	.
Pfirsiche	10,6	8,3	10,2	12,0	12,6	9,3	0,1	10,5	.	.	11,2	3,6	17,9	8,2	0,9	.
Walnüsse	31,1	17,8	15,0	12,0	18,5	12,5	0,8	17,8	.	.	13,8	10,8	24,7	16,4	9,4	.
Baumobst zusammen	35,6	13,6	21,2	22,5	19,7	12,2	17,8	20,8	.	.	23,6	16,2	26,5	16,1	21,5	.
Johannisbeeren	2,8	2,6	2,8	2,7	3,2	2,9	3,0	2,8	.	.	2,7	1,8	2,5	3,4	2,6	.
Stachelbeeren	2,8	2,4	2,4	2,6	3,1	3,1	2,8	2,7	.	.	2,8	2,1	2,7	2,8	2,6	.
Himbeeren	0,7	0,7	0,6	1,0	1,0	1,1	1,0	0,9	.	.	0,7	0,4	0,9	1,3	0,9	.
Erdbeeren	35,4	49,5	53,1	40,7	38,9	42,5	39,6	43,7	.	.	35,0	24,3	51,2	56,7	39,4	.
Bundesgebiet																
Äpfel	40,0	24,3	30,6	28,2	36,7	17,6	35,7	29,5	55,4	24,7	27,6	24,5	38,4	7,3	39,2	28,0
Birnen	41,6	18,6	38,0	31,2	27,9	25,2	22,8	30,4	56,1	16,5	31,0	30,2	25,5	18,9	27,5	28,5
Süßkirschen	27,6	28,5	29,0	25,1	32,5	25,3	26,5	28,0	34,9	30,7	28,3	20,3	34,0	24,8	27,7	28,8
Sauerkirschen	15,5	16,0	17,6	15,2	18,9	14,8	17,4	16,3	28,6	27,2	24,6	15,9	25,7	16,0	20,8	22,7
Pflaumen und Zwetschen	28,9	18,2	26,8	30,6	21,0	12,0	18,2	22,9	32,4	11,7	23,8	25,5	23,9	8,9	25,4	21,0
Mirabellen und Renekloden	19,5	19,4	23,6	21,4	21,2	12,8	13,8	19,6	24,5	19,2	24,8	14,8	21,1	8,8	20,0	18,9
Aprikosen	11,0	10,2	12,2	8,8	12,4	6,9	1,3	10,2	12,1	9,2	5,3	5,5	8,7	4,7	3,8	7,2
Pfirsiche	10,6	17,1	17,1	10,8	12,4	11,0	2,3	13,2	9,1	12,5	9,5	7,1	12,5	7,2	5,5	9,6
Walnüsse	23,6	17,3	16,4	12,1	18,1	12,1	3,3	16,6	12,8	20,1	15,6	6,7	13,9	5,1	.	25,3
Baumobst zusammen	34,8	21,6	29,6	27,5	29,9	17,6	27,1	26,8	38,8	20,0	20,6	24,4	30,4	11,2	.	25,3
Johannisbeeren	3,2	3,1	3,0	3,0	3,2	2,9	3,3	3,1	3,8	2,4	2,3	2,0	2,4	2,1	2,4	2,5
Stachelbeeren	3,2	3,2	3,1	2,9	3,2	3,0	3,2	3,1	3,7	3,0	2,2	2,0	2,5	2,3	2,3	2,6
Himbeeren	1,3	1,2	1,1	1,2	1,4	1,3	1,4	1,3	0,9	1,4	0,9	1,4	1,5	1,6	.	46,2
Erdbeeren	47,5	58,8	52,3	52,1	45,9	61,2	57,0	53,4	46,0	65,0	59,4	48,0	43,0	60,1	.	46,2

f) Beabsichtigter und tatsächlicher Anbau von Gemüse
1952 bis 1956

g) Termine und Gegenstand der Berichterstattung beim Gemüse
im Jahre 1956 mit Ergebnissen für das Bundesgebiet

Gemüseart	Tatsächlicher Anbau 1955	Beabsichtigter Anbau 1956	Tatsächlicher Anbau 1956	Anteil des tatsächlichen Anbaus am beabsichtigten Anbau				
				1956	1955	1954	1953	1952
				ha	vH			
Frühweiskohl	1 420	1 294	1 224	95	99	88	94	89
Herbstweiskohl	4 559	4 067	4 243	104	108	103	103	107
Dauerweiskohl	2 291	2 177	2 091	96	105	95	102	96
Weiskohl zusammen	8 270	7 538	7 558	100	106	98	101	101
Frührotkohl	605	603	506	84	91	84	93	82
Herbstrotkohl	870	797	777	97	96	86	95	95
Dauerrotkohl	2 049	2 073	1 871	90	111	91	97	99
Rotkohl zusammen	3 524	3 473	3 154	91	103	88	96	95
Frühwirsingkohl	915	798	747	94	103	89	95	86
Herbstwirsingkohl	1 281	1 241	1 072	86	97	93	92	94
Dauerwirsingkohl	1 015	913	961	105	107	94	108	95
Wirsingkohl zusammen	3 211	2 952	2 780	94	102	92	109	92
Frühlumenkohl	1 195	1 305	1 171	90	92	91	95	86
Mittelfrüher und Spätblumenkohl	2 593	2 636	2 507	95	106	95	101	98
Blumenkohl zusammen	3 789	3 941	3 678	93	101	94	99	93
Frühkohlrabi	752	886	761	86	87	76	87	79
Frühjahrskopfsalat	1 314	1 402	1 291	92	90	86	94	86
Sommer- und Herbstkopfsalat	1 396	1 696	1 491	88	90	90	90	92
Frühjahrsalat	1 267	1 395	1 312	94	89	88	90	82
Frühe Möhren	1 135	1 238	1 173	95	91	87	90	90
Späte Möhren	2 254	2 325	2 258	97	101	92	104	91
Möhren zusammen	3 389	3 563	3 431	96	97	90	99	91
Sellerie	1 392	1 458	1 535	105	100	94	105	92
Potree	1 218	1 332	1 277	96	90	89	97	83
Steckzwiebeln	451	320	251	78	102	119	76	81
Zwiebeln (Frühjahrsausaat)	1 248	1 198	1 078	90	87	91	116	93
Grüne Pflückerbsen	7 316	5 713	6 410	112	113	108	107	113
Puschbohnen	5 217	4 410	5 326	121	130	131	112	119
Stangenbohnen	924	999	992	99	98	97	98	98
Grüne Pflückbohnen zusammen	6 141	5 409	6 318	117	124	124	110	114
Dicke Bohnen	1 536	1 591	1 611	101	99	94	103	88
Einlegegurken	3 018	2 831	2 844	100	109	100	125	106
Schälgurken	439	564	468	83	84	75	101	110
Gurken zusammen	3 457	3 395	3 312	98	105	96	122	106
Tomaten	1 210	1 347	1 267	94	91	93	90	96
Winterkopfsalat 1)	321	310	314	101	103	104	76	.
Winterspinat 1)	1 932	1 513	1 696	112	123	112	135	.
Winterzwiebeln 1)	179	150	140	93	86	95	90	.

1) Ohne Berücksichtigung der Auswinterung.

1) Ohne Berücksichtigung der Auswinterung.

Gemüseart	Kursivdruck: Wachstumsstadien Normaldruck: Vorl. Ernteschätzungen dz ha Fettdruck: Endgültige Ernteschätzungen dz ha							
	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober
	vH							
Winterspinat	3,6	71,3	80,4					
Frühjahrs spinat	3,1	99,0	101,9					
Winterkopfsalat		93,3	104,7					
Adventswirsing Kohl		114,4	115,4					
Frühkohlrabi		3,0	142,5	153,0				
Frühjahrs kopfsalat		3,0	141,9	150,2				
Rhabarber		2,7	240,0	246,8				
Spargel		2,6	29,0	30,7				
Frühweiskohl		3,1	277,3	268,4				
Frührotkohl		3,1	273,8	228,6				
Frühwirsing Kohl		3,0	270,8	203,4				
Frühlumenkohl		3,1	156,2	172,8	176,9			
Frühe Möhren		3,0	278,2	182,3				
Winterzwiebeln		3,2	3,0	145,0	156,8			
Grüne Pflückerbsen			2,7	88,0	89,0			
Dicke Bohnen			2,4	118,5	121,9			
Stangenbohnen			2,4	104,4	99,4			
Steckzwiebeln			2,4	181,9	169,6			
Einlegegurken			3,1	113,6	108,3			
Schälgurken			3,1	141,4	135,9			
Buschbohnen			2,7	82,4	78,0	76,9		
Sommer- Herbstkopfsalat			2,4	122,1	119,0			
Zwiebeln (Frühjahrsausaat)			2,4	166,9	166,2			
Tomaten			2,8	193,6	190,3	164,3		
Herbstweiskohl				2,4	429,3	434,3		
Herbstrotkohl				2,4	273,0	277,8		
Herbstwirsing Kohl				2,4	229,0	231,0		
Mittelfrüher und Spätblumenkohl				2,5	2,7	2,9	164,8	168,2
Späte Möhren				2,6	2,5	2,5	284,9	295,8
Dauerweiskohl					2,4	2,5	391,4	397,4
Dauerrotkohl					2,6	2,6	308,7	312,0
Dauerwirsing Kohl					2,5	2,5	243,1	249,5
Rote Rüben						2,4	256,5	257,3
Rosenkohl						2,6	82,7	79,5
Potree						2,5	169,8	181,6
Spätkohlrabi						2,6	179,5	178,2
Grünkohl							131,7	141,9
Sellerie							195,7	197,8
Feldsalat							62,7	63,9
Winterendivien							144,0	157,6
Herbstspinat							102,2	112,4
Meerrettich								76,2
Schwarzwurzeln								109,5

noch: 1. Zusammenfassende Übersichten

h) Gesamtübersicht über die Gemüseernte

Gemüseart	1956					Ø 1951/55				
	Fläche		Ertrag			Fläche		Ertrag		
	ha	vH	je ha	im ganzen		ha	vH	je ha	im ganzen	
				dz	vH				dz	vH
Weißkohl zusammen	7 558	12,2	396,7	2 998 214	28,1	7 856	12,8	400,4	3 145 576	28,1
Frühweißkohl	1 224	2,0	265,4	324 641	3,0	1 222	2,0	269,4	329 217	3,0
Herbstweißkohl	4 243	6,8	434,3	1 842 677	17,3	4 532	7,4	437,8	1 983 903	17,7
Dauerweißkohl	2 091	3,4	397,4	830 896	7,8	2 102	3,4	396,0	832 456	7,4
Rotkohl zusammen	3 154	5,1	290,1	914 996	8,6	3 360	5,5	292,5	982 947	8,8
Frührotkohl	506	0,8	228,0	115 362	1,1	578	1,0	232,0	134 106	1,2
Herbstrotkohl	777	1,3	277,8	215 835	2,0	878	1,4	285,4	250 616	2,2
Dauerrotkohl	1 871	3,0	312,0	583 799	5,5	1 904	3,1	314,2	598 225	5,4
Wirsingkohl zusammen	2 867	4,6	226,7	649 900	6,1	3 449	5,6	233,0	803 600	7,2
Adventswirsingkohl	87	0,1	115,4	10 037	0,1	1 180	1,9	200,9	237 021	2,1
Frühwirsingkohl	747	1,2	204,1	152 455	1,4	1 180	1,9	200,9	237 021	2,1
Herbstwirsingkohl	1 072	1,7	231,0	247 613	2,3	1 308	2,1	238,6	312 067	2,8
Dauerwirsingkohl	961	1,6	249,5	239 795	2,3	961	1,6	264,8	254 512	2,3
Grünkohl	1 174	1,9	141,9	166 586	1,6	1 239	2,0	142,9	177 058	1,6
Rosenkohl	2 019	3,3	79,5	160 437	1,5	2 597	4,2	79,6	206 835	1,8
Blumenkohl zusammen	3 678	5,9	172,0	632 761	5,9	3 505	5,7	170,4	597 384	5,3
Frühlblumenkohl	1 171	1,9	180,3	211 143	2,0	1 230	2,0	170,1	209 187	1,9
Mittelfrüher und Spätblumenkohl	2 507	4,0	168,2	421 618	3,9	2 275	3,7	170,6	388 197	3,4
Kohlrabi zusammen	1 143	1,8	162,1	185 304	1,7	1 050	1,7	172,8	181 487	1,6
Frühkohlrabi	761	1,2	154,1	117 245	1,1	668	1,1	156,9	104 807	0,9
Spätkohlrabi	382	0,6	178,2	68 059	0,6	382	0,6	200,7	76 680	0,7
Kopfsalat zusammen	2 910	4,7	132,4	385 429	3,6	2 938	4,8	137,9	405 016	3,6
Frühjahrskopfsalat	1 291	2,1	150,7	194 586	1,8	1 319	2,1	151,5	199 826	1,8
Sommer- und Herbstkopfsalat	1 491	2,4	119,0	177 444	1,7	1 331	2,2	125,2	166 582	1,5
Winterkopfsalat	128	0,2	104,7	13 399	0,1	288	0,5	134,1	38 608	0,3
Winterendiviensalat	574	0,9	157,6	90 442	0,8	640	1,0	150,6	96 367	0,9
Feld- oder Ackersalat	527	0,8	63,9	33 677	0,3	643	1,0	61,1	39 271	0,3
Spinat zusammen	3 752	6,1	103,5	388 423	3,6	4 457	7,2	107,0	476 765	4,2
Frühjahrs Spinat	1 312	2,1	101,9	133 663	1,2	1 219	2,0	108,0	131 602	1,2
Herbstspinat	1 825	3,0	112,4	205 219	1,9	1 600	2,6	107,9	172 698	1,5
Winterspinat	615	1,0	80,6	49 541	0,5	1 638	2,6	105,3	172 465	1,5
Möhren zusammen	3 431	5,5	256,8	881 089	8,3	3 207	5,2	256,5	822 712	7,3
Frühe Möhren (auch Karotten)	1 173	1,9	181,8	213 232	2,0	1 161	1,9	188,7	219 098	1,9
Späte Möhren	2 258	3,6	295,8	667 857	6,3	2 046	3,3	295,0	603 614	5,4
Rote Rüben (Rote Bete)	582	0,9	257,3	149 731	1,4	536	0,9	273,0	146 347	1,3
Meerrettich	250	0,4	76,2	19 041	0,2	233	0,4	79,7	18 567	0,2
Schwarzwurzeln	142	0,2	109,5	15 555	0,1	162	0,3	109,2	17 688	0,2
Sellerie	1 535	2,5	197,8	303 619	2,9	1 340	2,2	191,3	256 361	2,3
Porree (Lauch)	1 277	2,1	181,6	231 898	2,2	1 221	2,0	174,1	212 516	1,9
Zwiebeln zusammen	1 410	2,3	166,4	234 609	2,2	2 119	3,4	174,1	368 871	3,3
Steckzwiebeln (auch Schalotten)	251	0,4	169,6	42 572	0,4	501	0,8	173,9	87 147	0,8
Speisezwiebeln (Frühjahrsaussaat)	1 078	1,8	166,2	179 179	1,7	1 366	2,2	179,9	245 684	2,2
Winterzwiebeln	81	0,1	158,7	12 858	0,1	252	0,4	143,0	36 040	0,3
Spargel	3 648	5,9	29,6	107 839	1,0	2 693	4,4	27,5	74 145	0,7
Grüne Pflückerbsen	6 410	10,3	89,7	574 937	5,4	5 793	9,4	90,2	522 342	4,7
Grüne Pflückbohnen	6 318	10,2	80,4	508 235	4,8	5 238	8,5	92,3	483 584	4,3
Buschbohnen (auch Wachsbohnen)	5 326	8,6	76,9	409 617	3,9	4 303	7,0	87,5	376 474	3,4
Stangenbohnen (auch Prunk-, Feuer-, Wachsbohnen)	992	1,6	99,4	98 618	0,9	935	1,5	114,6	107 110	0,9
Dicke Bohnen (Sau- und Puffbohnen)	1 611	2,6	121,6	195 897	1,8	1 311	2,1	113,6	148 880	1,3
Gurken zusammen	3 312	5,4	112,2	371 468	3,5	3 259	5,3	137,2	446 981	4,0
Einlegegurken	2 844	4,6	108,3	307 880	2,9	2 808	4,6	133,2	374 109	3,3
Schälgurken	468	0,8	135,9	63 588	0,6	451	0,7	161,6	72 872	0,7
Rhabarber	554	0,9	246,3	136 467	1,3	638	1,0	261,3	166 720	1,5
Tomaten	1 267	2,0	164,3	208 123	1,9	1 280	2,1	217,7	278 639	2,5
Sonstige Gemüsearten	912	1,5	141,9	129 437	1,2	784	1,3	153,6	120 400	1,1
Gemüse insgesamt	62 015	100	172,1	10 674 114	100	61 548	100	181,9	11 197 059	100

noch: 1. Zusammenfassende Übersichten
j) Anbauflächen und Erntemengen der überwinterten Gemüsesorten 1956

Land	Beabsichtigte Anbaufläche (Juli 1955)	Tatsächliche Anbaufläche (Februar 1956)	Abgeerntete Fläche (abzögl. Auswinterung) (Mai 1956)	Ertrag	
				je ha	im ganzen
				dz	
Adventswirsing					
Nordrhein-Westfalen	274	286	9	90,7	816
Rheinland-Pfalz	94	110	76	118,2	9 221
Bundesgebiet 1956	368	396	87	115,4	10 037
" 1955	355	433	379	149,2	56 553
" 1954	355	453	242	155,6	37 651
Winterkopfsalat					
Schleswig-Holstein	1	1	1	97,8	82
Hamburg	0	1	1	88,3	88
Niedersachsen	6	7	3	97,8	313
Bremen	0	0	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	35	25	-	-	-
Hessen	16	15	2	141,0	282
Rheinland-Pfalz	103	120	94	104,1	9 784
Baden-Württemberg	111	111	16	139,1	2 197
Bayern	38	34	11	59,4	653
Bundesgebiet 1956	310	314	128	104,7	13 399
" 1955	313	321	228	117,6	26 814
" 1954	315	329	169	97,0	16 386
Winterspinat					
Schleswig-Holstein	3	3	3	77,8	241
Hamburg	1	4	4	89,6	358
Niedersachsen	102	97	45	77,8	3 541
Bremen	0	0	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	640	750	57	52,2	2 978
Hessen	53	50	33	75,2	2 481
Rheinland-Pfalz	300	309	230	83,9	19 293
Baden-Württemberg	169	199	91	124,2	11 290
Bayern	245	284	152	61,6	9 359
Bundesgebiet 1956	1 513	1 696	615	80,6	49 541
" 1955	1 567	1 932	1 712	102,2	174 925
" 1954	1 539	1 717	959	65,8	63 115
Winterzwiebeln					
Schleswig-Holstein	0	0	0	130,0	42
Hamburg	0	0	0	-	-
Niedersachsen	11	3	2	142,0	355
Bremen	0	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	9	11	-	-	-
Hessen	16	20	3	126,0	378
Rheinland-Pfalz	77	84	66	162,9	10 750
Baden-Württemberg	18	13	6	132,9	837
Bayern	19	9	4	124,0	496
Bundesgebiet 1956	150	140	81	158,7	12 858
" 1955	207	179	144	139,7	20 123
" 1954	283	269	262	144,4	37 840
Überwinternde Arten zusammen					
Bundesgebiet 1956	2 341	2 546	911	94,2	85 835
" 1955	2 442	2 865	2 463	113,0	278 415
" 1954	2 492	2 768	1 632	95,0	154 992

k) Im Durchschnitt monatlich eingekaufte Mengen an Obst und Gemüse in Gramm und ausgegebene Beträge in DM/kg
je Haushaltsglied in 4-Personen-Haushaltungen der mittleren Verbrauchergruppe *)

Jahr	Frische Gemüse		Gemüsekonserven		Gemüse insgesamt		Frisches Obst		Südfrüchte		Obst insgesamt ¹⁾	
	g	DM/kg	g	DM/kg	g	DM/kg	g	DM/kg	g	DM/kg	g	DM/kg
1953	2 830	0,64	297	0,97	3 127	0,68	2 630	0,62	700	1,31	3 530	0,88
1954	2 396	0,74	381	1,09	2 777	0,79	2 396	0,62	758	1,22	3 376	0,86
1955	2 797	0,75	374	1,20	3 171	0,80	2 265	0,73	873	1,20	3 382	0,97
1955, 1. Vierteljahr	1 451	0,91	539	1,29	1 990	1,02	1 165	0,53	1 240	1,09	2 630	0,93
2. "	2 218	1,02	342	1,40	2 560	1,08	1 180	0,79	945	1,25	2 398	1,10
3. "	4 992	0,67	137	1,17	5 129	0,70	4 227	0,82	396	1,43	4 781	0,91
4. "	2 526	0,54	481	0,96	3 007	0,61	2 488	0,66	913	1,21	3 718	0,98
1956, 1. Vierteljahr	1 306	0,80	713	1,06	2 020	0,89	946	0,74	1 302	1,16	2 516	1,11
2. "	2 197	1,05	391	1,22	2 589	1,08	916	1,16	640	1,57	1 826	1,43
3. "	4 129	0,83	183	1,32	4 312	0,86	4 278	0,84	434	1,51	4 883	0,95

*) Quelle: Statistische Berichte VI/4 und "Preise, Löhne, Wirtschaftsaufrechnungen" Reihe 13. — 1) Einschl. Obstkonserven.

noch: 1. Zusammenfassende Übersichten

1) Monatlicher Durchschnittsverbrauch an Obst und Gemüse
je 4 - Personen - Haushalt in Arbeitnehmerhaushalten der mittleren Verbrauchergruppe *)

Jahr	Frische Gemüse		Gemüsekonserven		Gemüse insgesamt		Frisches Obst		Südfrüchte		Obst insgesamt		Gemüse und Obst insgesamt
	g	DM	g	DM	g	DM	g	DM	g	DM	g	DM	DM
1953	11 320	7,00	1 188	1,11	12 509	8,11	10 519	5,88	2 801	3,38	14 118	11,00	19,11
1954	9 583	7,10	1 522	1,66	11 106	8,77	9 584	5,92	3 032	3,71	13 505	11,66	20,43
1955	11 190	8,39	1 495	1,79	12 685	10,19	9 060	6,63	3 493	4,20	13 526	13,07	23,26
1955, 1. Vierteljahr	5 803	5,31	2 155	2,78	7 959	8,10	4 662	2,47	4 959	5,40	10 520	9,75	17,85
2. "	8 870	9,09	1 368	1,91	10 238	11,01	4 721	3,71	3 778	4,72	9 591	10,59	21,60
3. "	19 968	13,65	548	0,64	20 516	14,29	16 907	13,80	1 584	2,27	19 123	17,43	31,72
4. "	10 103	5,49	1 926	1,85	12 029	7,34	9 951	6,53	3 650	4,41	14 870	14,52	21,86
1956, 1. Vierteljahr	5 224	4,16	2 853	3,04	8 080	7,21	3 785	2,80	5 209	6,03	10 063	11,18	18,39
2. "	8 787	9,23	1 564	1,91	10 354	11,16	3 664	4,26	2 561	4,01	7 306	10,52	21,68
3. "	16 515	13,79	731	0,97	17 248	14,77	17 114	14,36	1 737	2,63	19 533	18,46	33,23

*) Quelle: Statistische Berichte VI/4 und "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen" Reihe 13.

m) Durchschnittlicher Verbrauch an Obst und Gemüse je Haushaltsglied im Vierteljahr oder Jahr in kg
in 4 - Personen - Arbeitnehmerhaushalten der mittleren Verbrauchergruppe *)

Ware	1953	1954	1955	1955				1956		
				1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr
Obst	42,4	40,5	40,6	7,9	7,2	14,3	11,2	7,5	5,5	14,7
Frischobst	39,3	37,1	36,9	7,0	6,2	13,8	9,9	6,6	4,5	14,0
davon:										
Kernobst	18,3	18,1	16,4	3,5	2,5	3,8	6,6	2,8	2,0	4,7
Steinobst	9,2	7,0	6,9	—	0,6	5,9	0,4	0,0	0,3	4,7
Beerenobst	4,1	3,7	3,8	0,0	0,4	3,0	0,4	0,0	0,5	3,4
Südfrüchte	7,7	8,3	9,8	3,5	2,7	1,1	2,5	3,8	1,7	1,2
Dörrobst	0,8	0,9	0,9	0,3	0,2	0,1	0,3	0,2	0,2	0,1
Nüsse, Mandeln und dergl.	0,7	0,7	0,7	0,1	0,1	0,0	0,5	0,1	0,1	0,1
Marmeladen und Gelees	1,4	1,6	1,9	0,5	0,6	0,4	0,4	0,5	0,6	0,4
Sonstige Obstkonserven	0,2	0,2	0,2	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
Gemüse	37,5	33,3	38,1	6,0	7,7	15,4	9,0	6,1	7,8	12,9
Frischgemüse	34,0	28,7	33,6	4,3	6,7	15,0	7,6	3,9	6,6	12,4
davon:										
Ruben- und Wurzelgemüse	4,3	4,1	4,3	0,8	0,6	1,2	1,7	0,9	0,7	1,3
Bohnen	3,3	2,0	3,1	—	0,2	2,9	—	—	0,2	2,3
Erbsen	0,6	0,6	0,6	—	0,0	0,6	—	—	0,1	0,4
Gurken und Salate	5,5	3,8	5,9	0,5	1,6	3,2	0,6	0,3	1,5	2,0
Sonstige Frischgemüse	20,3	18,2	19,7	3,0	4,3	7,1	5,3	2,7	4,1	6,4
Gemüsekonserven	3,5	4,6	4,5	1,7	1,0	0,4	1,4	2,2	1,2	0,5
Obst und Gemüse zusammen	79,9	73,8	78,7	13,9	14,9	29,7	20,2	13,6	13,3	27,6

*) Quelle: Statistische Berichte VI/4 und "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen" Reihe 13.

n) Erzeugerpreise im Wirtschaftsjahr 1956/57 *)
Preise in DM je 50 kg ab Verladestation oder Sammelstelle
Obstarten, inländische Ware

Stichtag		Apfel, Tafel - A - Sorte			Birnen, A - Sorte			Süßkirschen, 1. Sorte		Erdbeeren, 1. Sorte	
		Bonn	Stuttgart	Tettnang (Baden-Württemberg)	Rosdorf (Nordrhein-Westfalen)	Stuttgart	Tettnang (Baden-Württemberg)	Rosdorf (Nordrhein-Westfalen)	Stuttgart	Rosdorf (Nordrhein-Westfalen)	Kronberg (Hessen)
Monat	Tag										
1956											
Januar	7.	35,00	20,00		21,50						
	21.	40,00		20,62	25,75		16,50				
Februar	7.	35,00			25,00						
	21.	45,00									
März	7.	41,50		26,11	29,40		23,50				
	21.	42,50			29,90						
April	7.	59,50		22,06	34,00						
	21.	36,50		27,89							
Mai	7.	47,50	30,00	29,63							
	21.	45,00									
Juni	7.							53,10		140,00	
	21.							45,45	45,00	136,00	
Juli	7.							49,65		90,00	
	21.							48,50	40,00	97,50	
August	7.	40,00	32,50	37,50	27,45	35,00	30,00				
	21.	40,00	27,50	30,25		31,00	23,00				
September	7.	33,00	25,00	29,75	30,50	26,00	34,00				
	21.	28,50	21,50	21,14	26,50						
Oktober	7.	30,00	16,00	14,38	21,75		32,50				
	21.	35,00	17,00	18,35	22,00		31,00				
November	7.	35,00	18,00	24,00	29,45		35,00				
	21.	23,50		21,19	38,90		34,25				
Dezember	7.	37,50		21,40	30,00						
	21.	40,00			34,55						

*) Quelle: Statistische Berichte VI/4 und "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen" Reihe 13.

noch: 1. Zusammenfassende Übersichten
 noch: n) Erzeugerpreise im Jahre 1956
 Preise in DM je 50 kg ab Verladestation oder Sammelstelle
 Gemüsearten, inländische Ware

Stichtag		Weißkohl				Rotkohl			Wirsingkohl ¹			Blumenkohl		Kopfsalat	
		Kiel	Schneider- krug (Nieder- sachsen)	Krefeld	Echterding- en (Baden- Württemberg)	Marne (Schles- wig- Holstein)	Braun- schweig	Fischenich (Nordrhein- Westfalen)	Bonn	Krefeld	Maxdorf (Rhein- land- Pfalz)	Wiesbaden	Rosdorf (Nord- rhein- Westfalen)	Rosdorf (Nord- rhein- Westfalen)	Fellbach (Haden- Württem- berg)
Monat	Tag														
1956															
Januar	7.	2,15	4,50	2,50	3,25	2,25	5,50	5,00	7,50	6,00	27,10	.	.	.	.
	21.	2,80	12,50	3,00	.	2,75	5,50	4,00	6,40	6,00	5,00	.	.	.	.
Februar	7.	3,30	9,00	3,00	.	3,00	7,50	4,00	17,00	15,00	10,00	.	.	.	.
	21.	4,00	12,50	10,00	.	11,00	23,00	13,00	37,50	.	.	.	.	.	.
März	7.	11,50	15,00	14,00	.	16,00	19,00	13,00	43,00	.	.	.	.	.	.
	21.	11,50	14,00	15,00	.	13,00	17,00	18,00	50,50	.	.	.	.	.	.
April	7.	10,00	.	19,00	.	9,00	16,00	16,50	.	.	.	.	.	.	.
	21.	13,50	.	18,00	.	9,00	14,00	.	.	.	.	.	.	44,05	48,00
Mai	7.	.	.	.	3,25	6,00	.	.	.	.	.	.	.	29,55	23,00
	21.	.	.	.	.	.	.	.	37,50	.	32,00	.	.	17,25	19,00
Juni	7.	.	.	.	.	.	.	.	25,50	.	17,00	80,00	59,90	5,35	8,50
	21.	19,00	.	15,00	.	.	.	39,50	35,00	38,00	32,00	87,50	73,85	9,10	13,00
Juli	7.	18,50	20,50	10,00	.	.	32,50	28,00	33,50	20,00	32,00	66,00	44,60	8,15	10,00
	21.	7,50	7,50	6,00	.	.	7,00	8,50	15,50	12,00	20,00	84,00	51,50	.	15,00
August	7.	4,75	9,00	8,00	.	8,00	12,00	9,00	25,50	23,00	20,00	110,00	.	20,95	15,00
	21.	4,50	.	11,00	.	9,50	13,00	15,50	28,00	28,00	18,00	98,00	.	18,30	14,00
September	7.	6,50	11,50	13,00	5,00	19,00	22,00	28,00	17,25	28,00	15,00	67,50	78,50	18,45	17,00
	21.	5,50	10,00	12,00	5,00	15,00	16,00	16,00	12,00	15,00	10,00	51,50	48,85	19,15	18,00
Oktober	7.	4,50	.	9,00	3,45	11,00	16,00	14,50	5,00	11,00	6,00	64,50	32,00	8,60	13,00
	21.	4,00	.	11,00	3,00	8,50	15,00	15,50	9,75	11,00	16,00	55,50	27,20	13,90	12,50
November	7.	3,25	7,00	9,00	2,68	7,50	9,00	15,00	8,50	12,50	6,00	.	63,50	15,35	23,00
	21.	2,75	8,00	8,00	2,68	9,50	15,00	14,50	18,50	17,00	5,00	.	57,00	10,95	.
Dezember	7.	2,75	8,00	6,00	3,30	12,50	16,00	14,00	10,50	10,00	6,00	.	.	.	.
	21.	4,25	8,00	6,00	3,70	11,75	16,50	16,00	12,50	13,00	8,00	.	.	.	.

Stichtag		Spinat				Mohrrüben			Porree	Zwiebeln			
		Braunschweig	Rosdorf (Nordrhein- Westfalen)	Maxdorf (Rheinland- Pfalz)	Fellbach (Baden- Württemberg)	Kiel	Braunschweig	Fischenich (Nordrhein- Westfalen)	Braunschweig	Braunschweig	Streeßen	Maxdorf (Rheinland- Pfalz)	Kitzingen (Bayern)
Monat	Tag												
1956													
Januar	7.	.	14,45	.	.	7,50	10,00	13,50	13,00	22,00	23,00	14,00	12,00
	21.	.	17,00	.	.	7,50	10,00	14,00	14,00	29,00	26,50	20,00	.
Februar	7.	.	21,25	.	.	8,50	12,00	20,00	40,00	30,00	28,50	.	20,00
	21.	.	.	.	.	10,50	21,00	33,00	50,00	.	.	.	.
März	7.	.	.	.	.	10,00	14,00	22,00	30,00	35,50	39,00	.	.
	21.	.	.	.	.	10,50	15,00	24,00	20,00	33,00	32,00	.	.
April	7.	25,00	49,85	26,00	50,00	15,00	14,00	24,00	17,50	.	26,50	.	.
	21.	20,00	38,25	30,00	.	12,50	18,00	25,00	20,00	.	25,50	.	.
Mai	7.	10,00	31,80	.	25,00	14,00	20,00	27,00	15,00	.	.	.	.
	21.	11,00	10,00	.	15,00	.	22,00	32,00	15,00	.	.	.	.
Juni	7.	15,00	7,50	.	14,00	.	.	.	30,00	.	.	.	.
	21.	.	.	.	30,00	16,00	.	.	.	.	.	.	.
Juli	7.	.	.	.	.	13,50	.	42,00	.	.	.	16,00	.
	21.	.	.	.	.	15,00	22,00	23,00	.	.	.	16,00	.
August	7.	.	.	.	35,00	23,75	21,00	17,00	.	.	.	16,00	.
	21.	.	.	22,00	35,00	18,75	15,00	19,00	.	.	.	17,00	.
September	7.	.	28,55	15,00	25,00	13,75	16,00	17,00	.	.	17,50	14,00	.
	21.	14,00	5,70	15,00	.	13,00	15,00	17,00	.	.	12,50	10,00	.
Oktober	7.	8,00	9,40	5,00	15,00	13,00	15,00	15,00	11,00	13,00	11,00	.	12,00
	21.	12,50	8,75	7,00	.	6,50	12,50	13,00	30,00	15,25	13,00	.	.
November	7.	12,00	15,85	11,00	40,50	8,00	12,00	17,50	22,50	14,00	14,00	13,00	12,00
	21.	12,00	22,60	9,00	.	14,50	13,00	15,00	30,00	20,00	21,00	15,00	14,00
Dezember	7.	15,00	20,40	10,00	15,00	13,50	12,00	13,00	20,00	18,00	14,00	17,00	18,00
	21.	.	29,55	20,00	.	13,75	13,00	15,00	22,50	19,00	18,00	13,00	18,00

2. Gartenbauliche Flächen nach der Bodenbenutzungserhebung 1956

(in ha)

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Von der landwirtschaftlichen Nutzfläche entfallen auf										
		Gartenland		mit Oberanlagen bestandene Flächen					Baum- schulen	Rebland	vom Ackerland entfallen auf	
		Haus- und Kleingärten	Private Parkanlage, Rasenflä- chen, Zier- gärten usw.	im ganzen	davon			Gemüse, Erdbeeren, sonstige Garten- gewächse			Heil- und Gewürz- pflanzen	
					geschlos- sene Obst- anlagen	Baum- acker	Baum- wiesen					Baum- weiden
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	Schleswig-Holstein	33 951	1 730	2 588	2 588	—	—	—	2 419	—	8 937	33
2	Hamburg	12 395	920	1 477	1 477	—	—	—	193	—	3 160	1
3	Niedersachsen	76 561	4 211	15 245	13 967	363	339	576	801	—	13 124	385
4	RB Hannover	13 299	546	1 073	871	31	45	126	85	—	1 885	1
5	RB Hildesheim	9 402	440	1 201	980	25	60	136	55	—	1 927	3
6	RB Lüneburg	11 344	1 041	1 927	1 778	91	32	26	112	—	2 346	1
7	RB Stade	7 607	423	9 260	8 828	158	148	126	81	—	619	1
8	RB Osnabrück	8 063	306	233	145	3	7	78	82	—	604	1
9	RB Aurich	7 211	478	205	201	2	1	1	122	—	1 965	339
10	VB Braunschweig	6 497	242	654	536	40	29	49	37	—	3 142	26
11	VB Oldenburg	13 138	735	692	628	13	17	34	227	—	636	13
12	Bremen	3 708	267	65	65	—	—	—	33	—	326	—
13	Nordrhein-Westfalen	101 793	6 044	34 967	12 997	1 799	4 647	15 524	1 758	59	18 284 ¹⁾	36
14	RB Düsseldorf	26 614	1 847	8 485	4 186	382	838	3 079	510	—	7 036	1
15	RB Köln	13 873	781	7 661	3 871	372	1 059	2 359	383	59	4 710	15
16	RB Aachen	7 355	280	4 185	850	140	1 016	2 179	145	—	487	1
17	RB Münster	17 848	1 094	5 131	1 259	373	721	2 778	314	—	1 843	1
18	RB Detmold	16 324	939	4 146	1 132	258	460	2 296	172	—	1 961	9
19	RB Arnberg	19 779	1 103	5 359	1 699	274	553	2 833	234	—	1 747	9
20	Hessen	31 576	1 675	12 496	5 553	4 734	1 837	372	416	2 884	6 984	36
21	RB Darmstadt	10 734	402	4 923	1 964	1 583	1 217	159	176	277	3 816	17
22	RB Kassel	10 169	660	1 140	847	63	111	119	84	0	1 005	13
23	RB Wiesbaden	10 673	613	6 433	2 742	3 088	509	91	156	2 607	2 163	6
24	Rheinland-Pfalz	23 053	848	15 260	8 332	3 411	2 770	747	204	49 868	6 633	36
25	RB Koblenz	7 249	347	3 746	1 691	805	1 080	170	73	8 432	929	0
26	RB Trier	3 674	91	2 124	520	493	626	485	17	5 946	251	11
27	RB Montabaur	1 980	46	1 147	610	265	229	43	12	352	251	—
28	RB Rheinhessen	2 691	80	3 855	3 159	596	97	3	39	17 363	1 700	12
29	RB Pfalz	7 459	284	4 388	2 352	1 252	738	46	63	17 775	3 502	13
30	Baden-Württemberg	33 347	3 167	63 288	11 109	12 110	38 443	1 626	892	18 420	14 091	242
31	RB Nordwürttemberg ²⁾	10 933	713	28 737	3 416	4 617	20 704	460	10 002	—	—	—
32	RB Nordbaden ²⁾	7 911	838	5 349	2 319	2 234	796	109	2 190	—	—	—
33	RB Südbaden ³⁾	7 935	853	11 960	3 690	3 324	4 473	473	136	6 053	—	—
34	RB Südwürttembg.-Hohenz. ³⁾	6 568	763	17 242	1 684	1 935	12 470	1 153	187	175	—	—
35	Bayern	56 840	6 453	38 187	12 347	12 815	11 165	1 860	723	3 309	9 856	327
36	RB Oberbayern	15 445	3 087	6 346	3 165	123	2 653	405	224	1	2 394	157
37	RB Niederbayern	6 804	417	5 720	2 295	252	2 614	559	103	3	1 304	6
38	RB Oberpfalz	5 952	427	1 761	1 091	107	461	102	26	6	760	1
39	RB Oberfranken	6 315	725	3 759	735	1 939	970	115	73	2	1 081	35
40	RB Mittelfranken	7 628	565	4 387	881	2 248	1 033	225	85	323	1 340	10
41	RB Unterfranken	6 218	540	11 215	1 833	8 003	1 168	211	136	2 967	1 905	118
42	RB Schwaben	8 478	692	4 999	2 347	143	2 266	243	76	7	1 072	0
43	Bundesgebiet	373 224	25 315	183 573	68 435	35 232	59 201	20 705	7 439	74 540	81 395	1 096
	dagegen 1955	381 547	25 501	—	73 249	—	—	—	7 488	73 978	81 476	1 147
	1954	385 187	25 790	—	71 166	—	—	—	7 427	71 907	75 711	927
	1953	384 717	25 582	—	70 658	—	—	—	7 470	67 661	84 792	920
	1952	380 096	26 628	—	71 658	—	—	—	7 697	67 104	78 436	1 258
	1951	389 813	28 054	—	69 367	—	—	—	7 827	66 471	75 882	1 333
	1950	387 176	28 407	—	67 955	—	—	—	7 687	64 907	88 608	1 409
44	Berlin (West)	—	—	147	63	68	7	9	128	—	650	2

1) Berichtigte Zahl, die Bezirksergebnisse sind unberichtigt. — 2) Baumacker 1954, Baumwiesen 1950, Baumweiden nicht ermittelt (da nur unbedeutend). — 3) Baumacker, -wiesen und -weiden 1954 ermittelt.

3. Die Obstflächen in den wichtigsten Obstbaukreisen
(Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebung 1956)

Kreisfreie Stadt Landkreis	geschlossene Obstanlagen ohne Unterkulturen	Obstbaumbestände auf			Obstfläche im ganzen
		Ackerland (Baumacker)	Wiesen (Baumwiesen)	Weiden (Baumweiden)	
		ha			
Schleswig - Holstein					
Ldkr. Pinneberg	772	.	.	.	772
" Steinburg	591	.	.	.	591
Niedersachsen					
RB Hannover					
KrfSt. Hannover	30	-	-	-	30
Ldkr. "	126	13	15	2	156
RB Hildesheim					
Ldkr. Alfeld	96	3	6	28	133
" Hildesheim - Marienburg	167	3	7	7	184
RB Lüneburg					
Ldkr. Harburg	955	39	18	7	1 019
" Uelzen	292	16	1	5	314
RB Stade					
Ldkr. Hadeln	1 206	20	48	27	1 301
" Stade	7 335	131	72	73	7 611
VB Braunschweig					
Ldkr. Helmstedt	177	9	12	2	200
" Wolfenbüttel	105	3	5	3	116
Nordrhein - Westfalen					
RB Düsseldorf					
KrfSt. Düsseldorf	698	3	13	33	747
Ldkr. Düsseldorf - Mettmann	258	11	95	264	628
" Grevenbroich	340	18	71	145	574
" Kempen - Krefeld	711	26	62	163	962
" Moers	202	60	88	636	986
" Rees	207	10	35	413	665
" Rhein - Wupper - Kreis	459	36	188	432	1 115
RB Köln					
Ldkr. Bergheim (Erfte)	129	2	10	51	192
" Bonn	2 004	182	107	138	2 431
" Euskirchen	165	36	159	224	584
" Köln	348	13	3	16	380
" Siegburg	725	73	425	971	2 194
RB Aachen					
Ldkr. Düren	105	8	124	159	396
RB Detmold					
Ldkr. Bielefeld	45	7	42	366	460
RB Arnberg					
Ldkr. Lippstadt	90	73	21	462	646
" Unna	201	13	69	713	996
hessen					
RB Darmstadt					
Ldkr. Bergstraße	238	289	97	12	636
" Budingen	203	109	206	13	531
" Erbach	36	41	80	53	210
" Friedberg	548	327	258	10	1 143
" Groß - Gerau	281	178	141	7	607
RB Kassel					
Ldkr. Marburg	65	6	17	12	100
" Witzenhausen	39	6	9	16	70
RB Wiesbaden					
KrfSt. Frankfurt	245	95	13	3	356
" Wiesbaden	534	69	21	2	626
Ldkr. Main - Taunus - Kreis	666	426	101	15	1 208
" Obertaunuskreis	374	161	15	4	554
" Rheingaukreis	314	97	6	3	420
" Wetzlar	120	1 961	102	7	2 190
Rheinland - Pfalz					
RB Koblenz					
KrfSt. Koblenz	52	21	15	2	90
Ldkr. Ahrweiler	450	43	121	25	639
" Birkenfeld	31	11	52	0	94
" Koblenz	196	288	291	44	819
" Kreuznach	130	66	88	1	285
" Mayen	105	16	23	10	154
" Neuwied	246	16	105	36	403
" Sankt Goar	179	41	116	3	339
RB Trier					
Ldkr. Bitburg	72	245	243	303	863
" Saarburg	65	105	108	47	325
" Trier	183	75	86	38	382
RB Montabaur					
Ldkr. Sankt Goarshausen	517	98	104	3	722

noch: 3. Die Obstflächen in den wichtigsten Obstbaukreisen
(Ergebnisse der Bodenbenutzungserhebung 1956)

Kreisfreie Stadt Landkreis	geschlossene Obstanlagen ohne Unterkulturen	Obstbaumbestände auf			Obstfläche im ganzen
		Ackerland (Baumäcker)	Wiesen (Baumwiesen)	Weiden (Baumweiden)	
		ha			
noch: Rheinland - Pfalz					
RB Rheinhessen					
KrfSt Mainz	308	—	—	—	308
" Worms	60	18	16	0	94
Ldkr Bingen	1 637	99	3	1	1 740
" Mainz	832	128	36	0	996
" Worms	235	218	40	—	493
RB Pfalz					
KrfSt Neustadt a.d.W.	35	3	0	—	38
Ldkr Bergzabern	116	36	20	—	172
" Frankenthal	289	458	21	0	768
" Kirchheimbolanden	114	62	16	0	192
" Kusel	123	77	185	10	395
" Landau i.d.Pf.	71	1	1	—	73
" Ludwigshafen	42	30	0	—	72
" Neustadt a.d.W.	907	67	3	—	977
" Rockenhausen	126	61	37	4	228
Baden - Württemberg					
RB Nordwürttemberg					
KrfSt Stuttgart	837	112 1)	541 3)	2)	1 490
Ldkr Backnang	24	146 1)	1 531 3)	2)	1 701
" Böblingen	31	486 1)	382 3)	2)	899
" Crailsheim	93	86 1)	283 3)	2)	462
" Eßlingen	40	216 1)	1 880 3)	2)	2 136
" Göppingen	62	76 1)	2 096 3)	2)	2 234
" Heilbronn	357	844 1)	1 342 3)	2)	2 543
" Künzelsau	119	59 1)	169 3)	2)	347
" Ludwigsburg	238	359 1)	1 721 3)	2)	2 318
" Mergentheim	148	148 1)	99 3)	2)	395
" Nürtingen	156	152 1)	4 110 3)	2)	4 418
" Öhringen	56	282 1)	441 3)	2)	779
" Vaihingen	218	311 1)	591 3)	2)	1 120
RB Nordbaden					
Ldkr Bruchsal	158	132 1)	79 3)	2)	369
" Heidelberg	221	252 1)	38 3)	2)	511
" Mannheim	491	255 1)	23 3)	2)	769
" Mosbach	171	128 1)	89 3)	2)	388
" Sinsheim	282	267 1)	106 3)	2)	655
" Tauberbischofsheim	207	316 1)	66 3)	2)	589
RB Südbaden					
Ldkr Bühl	1 526	290 1)	188 1)	7 1)	2 011
" Emmendingen	311	387 1)	123 1)	6 1)	827
" Freiburg	258	138 1)	159 1)	13 1)	568
" Konstanz	211	50 1)	408 1)	58 1)	727
" Lahr	188	446 1)	108 1)	2 1)	744
" Lörrach	48	13 1)	176 1)	6 1)	243
" Müllheim	76	37 1)	355 1)	8 1)	476
" Offenburg	203	428 1)	118 1)	30 1)	779
" Stockach	140	172 1)	320 1)	60 1)	692
" Überlingen	153	121 1)	1 168 1)	202 1)	1 644
" Waldshut	71	20 1)	521 1)	29 1)	641
" Wolfach	15	837 1)	15 1)	1 1)	868
RB Südwürttemberg - Hohenzollern					
Ldkr Biberach	245	64 1)	766 1)	83 1)	1 158
" Calw	60	513 1)	604 1)	9 1)	1 186
" Ehingen	172	56 1)	902 1)	47 1)	1 177
" Münsingen	67	11 1)	221 1)	38 1)	337
" Ravensburg	113	152 1)	1 720 1)	435 1)	2 420
" Reutlingen	214	38 1)	1 362 1)	40 1)	1 654
" Saulgau	138	160 1)	449 1)	85 1)	832
" Sigmaringen	52	28 1)	196 1)	15 1)	291
" Tettnang	66	127 1)	2 845 1)	177 1)	3 215
" Tübingen	195	551 1)	1 158 1)	73 1)	1 977
Bayern					
RB Niederbayern					
Ldkr Griesbach	159	7	295	237	698
RB Oberfranken					
Ldkr Forchheim	152	868	162	39	1 221
RB Mittelfranken					
Ldkr Hersbruck	103	22	66	42	233
" Lauf (Pegnitz)	34	153	42	18	247
RB Unterfranken					
Ldkr Gerolzhofen	225	1 173	58	24	1 480
" Haßfurt	29	578	50	14	671
" Obernburg	148	249	120	15	532
" Würzburg	196	585	26	6	813

1) 1954. — 2) Nicht erhoben, da unbedeutend. — 3) 1950.

4. Obsternte 1956

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Apfel										Zusammen				
			Hoch-, Halb- und Viertelstämme			Buschbäume			Spindelbüsche, Spindeln u. Spaliere								
			Ertrag- fähige Bäume	Ertrag		Ertrag- fähige Bäume	Ertrag		Ertrag- fähige Bäume	Ertrag		Ertrag- fähige Bäume	Stück	Ertrag	Ertrag- fähige Bäume	Ertrag	
				je Baum	im ganzen		je Baum	im ganzen		je Baum	im ganzen					je Baum	im ganzen
				Stück	kg		dz	Stück		kg	dz					Stück	kg
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12						
1	Schleswig-Holstein	1956	1 340 282	51,3	687 357	391 140	30,9	121 037	120 261	12,8	15 447	1 851 683	44,5	823 841			
2	"	1955										1 724 830	18,8	323 971			
3	Hamburg	1956	588 520	62,4	367 236	216 130	25,6	55 329	113 652	11,7	13 297	918 302	47,5	435 862			
4	"	1955		32,2	189 215		10,5	22 767		5,7	6 509		23,8	218 491			
5	Niedersachsen	1956	4 529 224	39,6	1 794 929	970 287	19,0	184 507	381 040	7,0	26 494	5 880 551	34,1	2 005 930			
6	"	1955		26,1	1 183 224		11,7	113 073		4,5	17 242		22,3	1 313 539			
7	Reg.-Bez. Hannover	1956	746 974	19,9	148 757	216 730	11,4	24 758	125 974	5,7	7 176	1 089 678	16,6	180 691			
8	" " Hildesheim	1956	556 962	23,0	127 867	146 193	13,4	19 589	64 735	6,0	4 458	767 890	19,8	151 911			
9	" " Lüneburg	1956	693 629	31,3	217 314	157 075	16,8	26 430	40 984	7,4	3 016	891 688	27,7	246 760			
10	" " Stade	1956	1 132 066	77,0	871 746	194 366	39,2	76 188	16 791	11,1	1 869	1 343 223	70,7	945 803			
11	" " Osnabrück	1956	439 887	31,1	136 747	63 609	14,9	9 486	22 507	8,5	1 904	526 003	28,2	148 137			
12	" " Aurich	1956	164 310	24,4	40 152	18 161	14,5	2 628	2 788	7,4	207	185 259	23,2	42 957			
13	Verw.-Bez. Braunschweig	1956	332 910	15,0	50 085	105 765	10,7	11 285	75 069	6,8	5 115	513 744	12,9	66 485			
14	" " Oldenburg	1956	462 486	43,7	202 261	68 388	20,7	14 143	32 192	8,5	2 749	563 066	36,9	219 153			
15	Bremen	1956	160 076	40,8	65 305	51 323	22,1	11 351	31 937	12,7	4 055	243 336	33,2	80 711			
16	"	1955		9,6	15 414		5,7	2 949		2,5	799		7,9	19 162			
17	Nordrhein-Westfalen	1956	5 117 866	38,4	1 964 215	2 281 216	15,9	363 261	1 646 769	9,2	151 978	9 045 851	27,4	2 479 454			
18	"	1955		19,8	1 013 593		12,2	279 232		7,3	120 387		15,6	1 413 212			
19	Reg.-Bez. Düsseldorf	1956	1 002 976	43,1	431 860	960 849	16,5	158 118	717 726	8,5	60 743	2 681 551	24,3	650 721			
20	" " Köln	1956	822 797	45,9	377 797	546 503	17,4	94 939	551 818	10,9	60 357	1 921 118	27,7	543 093			
21	" " Aachen	1956	378 277	37,9	143 220	176 192	16,5	29 013	112 652	10,7	12 024	667 121	27,6	184 257			
22	" " Münster	1956	959 732	41,5	398 761	184 932	14,8	27 413	83 425	7,7	6 119	1 228 080	35,2	432 503			
23	" " Detmold	1956	1 171 773	28,7	336 632	206 025	10,9	22 378	91 337	5,6	5 152	1 469 135	24,8	364 162			
24	" " Arnsberg	1956	782 311	35,3	275 945	206 715	15,2	31 400	89 811	8,1	7 283	1 078 837	29,2	314 628			
25	Hessen	1956	3 472 122	52,4	1 819 358	542 610	21,8	118 055	324 734	10,2	33 110	4 339 466	45,4	1 970 523			
26	"	1955		10,4	361 148		8,3	44 938		5,0	16 301		9,7	422 407			
27	Reg.-Bez. Darmstadt	1956	1 272 935	58,5	745 151	122 165	17,1	20 876	74 002	8,7	6 430	1 469 102	52,0	772 457			
28	" " Kassel	1956	886 311	37,6	333 126	107 379	18,2	19 536	34 359	8,3	2 863	1 028 049	34,6	355 525			
29	" " Wiesbaden	1956	1 312 876	56,4	741 081	313 066	24,8	77 643	216 373	11,0	23 817	1 842 315	45,7	842 541			
30	Rheinland-Pfalz	1956	2 716 872	35,8	973 111	475 158	13,5	64 024	306 573	7,8	23 929	3 498 603	30,3	1 061 064			
31	"	1955		13,3	360 555		8,4	40 092		5,7	17 500		12,0	418 147			
32	Reg.-Bez. Koblenz	1956	954 304	39,3	375 175	194 660	12,9	25 132	97 834	8,5	8 268	1 246 798	32,8	408 575			
33	" " Trier	1956	665 629	31,3	208 312	27 897	10,4	2 909	11 758	7,0	826	705 284	30,1	212 047			
34	" " Montabaur	1956	259 963	30,2	78 456	22 332	10,3	2 302	10 470	6,9	721	292 765	27,8	81 479			
35	" " Rheinhessen	1956	267 825	40,3	107 894	114 322	15,8	18 010	86 427	7,7	6 672	468 574	26,3	132 576			
36	" " Pfalz	1956	569 151	35,7	203 274	115 947	13,5	15 671	100 084	7,4	7 442	785 182	28,8	226 347			
37	Baden-Württemberg	1956	11 115 924	46,6	5 174 703	617 944	15,7	97 013	358 403	9,0	32 089	12 092 271	43,9	5 303 805			
38	"	1955		25,5	2 835 206		12,4	76 701		6,0	21 683		24,3	2 933 590			
39	Reg.-Bez. Nordwürttemb.	1956	5 086 522	49,4	2 510 318	269 239	17,8	47 900	162 973	10,5	17 067	5 518 734	46,7	2 575 265			
40	" " Nordbaden	1956	1 380 166	48,4	667 995	134 492	12,8	17 191	93 807	6,8	6 333	1 608 465	43,0	691 510			
41	" " Südbaden	1956	1 917 829	46,0	881 946	92 990	16,0	14 827	58 483	9,4	5 486	2 069 302	43,6	902 329			
42	" " Sudwürttemb.-Hohenzollern	1956	2 731 407	40,8	1 114 444	121 223	14,0	17 025	43 140	7,4	3 203	2 895 770	39,2	1 131 672			
43	Bayern	1956	5 578 169	27,7	1 542 473	541 945	11,8	63 945	287 547	6,5	18 742	6 407 661	25,4	1 625 160			
44	"	1955		12,1	672 278		7,1	38 557		4,9	13 999		11,3	724 834			
45	Reg.-Bez. Oberbayern	1956	1 086 314	15,9	173 045	170 580	8,2	14 042	80 593	4,1	3 338	1 337 487	11,2	190 125			
46	" " Niederbayern	1956	793 776	28,7	227 840	39 728	9,8	3 909	20 530	6,4	1 307	854 031	27,3	233 056			
47	" " Oberpfalz	1956	370 354	28,1	104 168	34 705	14,7	5 111	9 682	7,0	676	414 741	26,5	109 958			
48	" " Oberfranken	1956	509 007	34,5	175 539	54 152	16,3	8 830	25 633	8,7	2 227	588 792	31,7	186 596			
49	" " Mittelfranken	1956	628 850	24,4	153 483	62 983	13,8	8 663	39 043	7,4	2 875	730 876	22,6	165 021			
50	" " Unterfranken	1956	1 382 518	38,7	535 424	86 579	17,0	14 733	61 973	8,5	5 292	1 531 070	36,3	555 449			
51	" " Schwaben	1956	807 350	21,4	172 974	93 218	9,3	8 657	50 093	6,0	3 027	950 661	19,4	184 658			
52	Bundesgebiet	1956	34 619 055	41,6	14 388 687	6 087 753	17,7	1 075 522	3 570 916	8,9	319 141	44 277 724	35,7	15 786 350			
53	"	1955	33 278 773	19,9	6 630 653	5 696 613	10,9	618 309	3 450 655	6,2	214 420	44 150 871	17,6	7 787 353			
54	Berlin (West)	1956	363 080	39,8	144 642	189 195	20,7	39 240	225 391	7,3	16 439	777 666	25,8	200 321			
55	"	1955		26,9	97 532		14,0	26 527		6,1	13 758		17,7	137 817			

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	noch: Apfel			Birken								
			Vom Gesamtertrag entfielen auf			Hoch-, Halb- und Viertelstämme			Buschbäume			Spindeln und Spaliere		
			Selbst- ver- brauch	Erobst zum Verkauf	Verwer- tungs- obst	Ertrag- fähige Bäume	Ertrag		Ertrag- fähige Bäume	Ertrag		Ertrag- fähige Bäume	Ertrag	
							je Baum	im ganzen		je Baum	im ganzen		je Baum	im ganzen
			13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
1	Schleswig-Holstein	1956	40	44	16	415 910	32,7	136 154	45 102	17,4	7 831	29 518	8,8	2 602
2	"	1955	43	48	9		9,5	39 595		5,9	2 455		3,4	996
3	Hamburg	1956	36	48	16	289 478	42,6	123 318	49 650	16,8	8 341	31 432	8,2	2 577
4	"	1955	42	44	14		13,8	39 827		6,4	3 182		3,9	1 223
5	Niedersachsen	1956	42	42	16	1 189 846	28,3	336 563	160 910	10,7	17 256	109 729	6,0	6 559
6	"	1955	42	47	11		10,7	127 739		6,1	9 888		4,0	4 354
7	Reg.-Bez. Hannover	1956	66	21	13	244 653	20,7	50 741	52 866	10,0	5 289	43 386	5,5	2 384
8	" " Hildesheim	1956	65	20	15	116 491	20,1	23 365	25 852	8,6	2 211	11 347	5,7	646
9	" " Lüneburg	1956	56	31	13	194 001	24,0	46 556	20 355	10,8	2 206	11 683	5,3	617
10	" " Stade	1956	19	64	17	223 509	46,7	104 356	8 227	20,5	1 690	4 685	9,0	422
11	" " Osnabrück	1956	63	19	18	116 346	29,2	33 930	12 173	12,9	1 567	9 605	7,0	675
12	" " Aurich	1956	78	10	12	61 912	18,5	11 471	2 810	10,0	281	1 306	8,9	116
13	Verw.-Bez. Braunschweig	1956	53	23	24	93 153	13,3	12 352	26 327	7,1	1 881	20 719	4,7	983
14	" " Oldenburg	1956	63	22	15	139 781	38,5	53 792	12 300	17,3	2 131	6 998	10,2	716
15	Bremen	1956	46	35	19	106 755	34,3	36 594	17 404	14,8	2 581	12 896	9,1	1 174
16	"	1955	71	16	13		6,6	7 043		3,8	665		2,6	332
17	Nordrhein-Westfalen	1956	36	43	21	2 206 327	37,7	830 861	555 780	15,2	84 568	362 853	8,1	29 535
18	"	1955	41	45	14		23,4	519 720		11,4	63 516		6,4	23 085
19	Reg.-Bez. Düsseldorf	1956	30	44	26	663 515	42,0	278 999	240 999	15,4	37 148	145 159	8,6	12 420
20	" " Köln	1956	23	57	20	325 680	45,8	149 215	101 721	18,4	18 697	98 872	8,5	8 447
21	" " Aachen	1956	37	42	21	152 188	40,0	60 839	39 215	17,9	7 025	22 783	10,7	2 427
22	" " Münster	1956	43	37	20	339 221	36,8	124 860	52 538	13,8	7 246	26 645	8,2	2 192
23	" " Detmold	1956	45	35	20	351 748	25,5	89 741	41 375	10,1	4 179	34 004	5,2	1 776
24	" " Arnsberg	1956	49	35	16	373 975	34,0	127 207	79 932	12,9	10 273	35 390	6,4	2 273
25	Hessen	1956	46	24	30	773 532	33,5	258 764	157 071	16,6	26 048	129 632	7,4	9 637
26	"	1955	78	13	9		16,6	128 390		12,6	19 793		6,4	8 248
27	Reg.-Bez. Darmstadt	1956	38	25	37	300 955	33,0	99 424	33 787	10,4	3 511	28 676	5,7	1 636
28	" " Kassel	1956	55	21	24	177 032	30,9	54 737	23 518	12,4	2 922	11 738	6,8	802
29	" " Wiesbaden	1956	40	26	34	295 545	35,4	104 603	99 766	19,7	19 615	89 218	8,1	7 199
30	Rheinland-Pfalz	1956	38	33	29	897 623	24,5	220 306	120 758	8,1	9 825	107 067	4,8	5 176
31	"	1955	50	33	17		20,7	185 938		9,3	11 217		6,0	6 399
32	Reg.-Bez. Koblenz	1956	33	34	33	221 696	30,6	67 799	37 342	9,7	3 634	22 783	6,1	1 381
33	" " Trier	1956	55	22	23	153 679	30,9	47 505	11 124	8,2	909	11 481	6,1	705
34	" " Montabaur	1956	45	19	36	53 112	19,5	10 352	5 802	6,4	373	5 261	5,0	264
35	" " Rheinhessen	1956	19	47	34	139 584	15,3	21 320	22 244	5,4	1 199	14 918	3,4	508
36	" " Pfalz	1956	38	41	21	329 552	22,3	73 330	44 246	8,4	3 710	52 624	4,4	2 318
37	Baden-Württemberg	1956	45	23	32	3 674 142	21,4	787 015	245 309	6,4	15 654	423 863	3,7	15 554
38	"	1955	53	26	21		52,0	1 911 015		17,4	42 784		9,2	38 979
39	Reg.-Bez. Nordwürtemb.	1956	43	23	34	1 525 253	24,5	373 335	101 340	6,6	6 645	218 560	3,6	7 941
40	" " Nordbaden	1956	48	25	27	695 008	26,0	180 638	69 733	6,5	4 547	71 116	3,7	2 633
41	" " Südbaden	1956	37	27	36	654 277	19,8	129 655	41 333	6,3	2 622	62 514	4,1	2 557
42	" " Südwürtemb.- Hohenzollern	1956	55	19	26	799 604	12,9	103 387	32 903	5,6	1 840	71 673	3,4	2 423
43	Bayern	1956	51	26	23	1 575 828	13,6	213 633	140 021	6,7	9 330	255 232	3,1	7 830
44	"	1955	64	20	16		20,5	323 248		10,5	14 443		7,3	18 619
45	Reg.-Bez. Oberbayern	1956	60	20	20	294 634	4,3	12 767	31 253	3,0	934	76 676	2,2	1 706
46	" " Niederbayern	1956	48	29	21	270 474	17,2	46 556	10 224	4,7	478	23 850	3,0	726
47	" " Oberpfalz	1956	57	25	18	139 119	10,9	15 184	11 560	5,5	638	9 397	3,8	358
48	" " Oberfranken	1956	50	27	23	171 290	21,7	37 237	17 666	10,7	1 892	17 228	5,5	956
49	" " Mittelfranken	1956	49	31	20	234 775	14,2	33 376	23 514	9,6	2 258	29 216	5,4	1 589
50	" " Unterfranken	1956	43	28	29	251 789	21,3	53 654	20 720	11,5	2 382	17 821	6,7	1 194
51	" " Schwaben	1956	73	16	11	213 747	7,0	14 859	25 084	3,0	748	81 044	1,6	1 301
52	Bundesgebiet	1956	43	32	25	11 129 441	26,4	2 943 208	1 492 005	12,2	181 434	1 462 222	5,5	80 644
53	"	1955	51	33	16		29,5	3 282 515		11,3	168 343		7,0	102 257
54	Berlin (West)	1956	53	26	21	199 241	27,7	55 139	56 735	14,5	8 232	74 061	6,9	5 087
55	"	1955	53	24	23		17,9	35 692		11,0	6 226		5,4	4 008

ernte 1956

noch: Birnen						Südkirschen						Sauerkirschen						Lfd. Nr.
Zusammen			Vom Gesamtertrag entfielen auf			Ertrag			Vom Gesamtertrag entfielen auf			Ertrag			Vom Gesamtertrag entfielen auf			
Ertrag-fähige Bäume	Ertrag		Selbst-verbrauch	Elobat-zum Verkauf	Verwertungs-obst	Ertrag-fähige Bäume	je Baum	im ganzen	Selbst-verbrauch	Elobat-zum Verkauf	Verwertungs-obst	Ertrag-fähige Bäume	je Baum	im ganzen	Selbst-verbrauch	Elobat-zum Verkauf	Verwertungs-obst	
	je Baum	im ganzen																
Stück	kg	dz	vH			Stück	kg	dz	vH			Stück	kg	dz	vH			
25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	
490 530	29,9	146 587	41	47	12	108 195	20,2	21 883	73	22	5	321 224	15,7	50 329	66	25	9	1
	8,8	43 244	45	28	7		12,0	12 951	75	20	5		8,2	24 208	72	20	8	2
370 560	36,2	134 236	45	43	12	61 506	32,5	19 992	66	24	10	233 822	21,2	49 555	71	19	10	3
	11,9	44 232	60	33	7		18,2	11 195	70	21	9		13,8	32 247	79	15	6	4
1 460 485	24,7	360 378	59	32	9	613 317	25,6	156 999	59	36	5	682 549	14,6	99 582	68	20	12	5
	9,7	141 983	72	23	5		16,7	102 277	69	25	6		11,7	80 040	66	23	11	6
340 905	17,1	58 414	69	23	8	90 955	20,8	18 958	70	23	7	141 264	17,1	24 167	63	23	14	7
153 690	17,1	26 222	71	20	9	83 672	17,9	14 936	70	22	8	96 394	13,5	12 974	69	19	12	8
226 039	21,8	49 379	64	28	8	66 612	19,7	13 135	80	14	6	116 574	14,2	16 498	70	18	12	9
236 421	45,0	106 468	39	52	9	228 407	37,1	84 793	48	48	4	41 703	15,9	6 611	64	25	11	10
138 124	26,2	36 172	70	20	10	52 785	18,9	9 951	71	21	8	32 876	13,0	4 290	78	12	10	11
66 028	18,0	11 868	82	10	8	10 338	11,9	1 227	94	5	1	97 939	11,8	11 554	81	10	9	12
140 199	10,9	15 216	60	27	13	58 054	17,3	10 026	58	32	10	99 435	15,8	15 746	56	30	14	13
159 079	35,6	56 639	65	26	9	22 494	17,7	3 973	82	14	4	56 364	13,7	7 742	77	15	8	14
137 055	29,4	40 349	45	35	20	12 340	19,7	2 427	68	24	8	54 281	14,5	7 882	60	28	12	15
	5,9	8 040	80	14	6		19,0	2 345	72	24	4		13,9	7 549	64	26	10	16
3 124 960	30,2	944 964	40	42	18	743 799	32,4	240 662	47	42	11	1 003 618	21,2	212 341	42	35	23	17
	19,4	606 321	42	46	12		26,9	199 922	45	43	12		18,3	183 290	43	28	29	18
1 049 673	31,3	328 567	37	40	23	199 539	31,9	63 743	45	44	11	393 976	20,8	82 111	43	37	20	19
526 273	33,5	176 359	24	58	18	118 173	39,1	46 150	31	57	12	221 002	24,3	53 733	26	35	39	20
214 186	32,8	70 291	34	47	19	55 099	32,6	17 968	44	44	12	66 692	24,0	16 001	41	38	21	21
418 404	32,1	134 298	51	37	12	102 304	32,6	33 357	54	37	9	83 597	18,7	15 623	56	37	7	22
427 127	22,4	95 696	52	34	14	159 645	28,8	45 994	53	37	10	98 798	19,1	18 837	49	34	17	23
489 297	28,6	139 753	50	37	13	109 039	30,7	33 450	58	32	10	139 553	18,7	26 036	62	26	12	24
1 060 235	27,8	294 449	58	25	17	443 944	27,1	120 523	68	24	8	297 084	19,3	57 295	74	14	12	25
	14,8	156 451	75	17	8		21,4	95 014	72	22	6		14,4	42 684	75	13	12	26
363 418	28,8	104 571	52	28	20	156 239	27,0	42 213	60	31	9	74 962	17,1	12 830	69	16	15	27
212 288	27,5	58 461	65	21	14	126 466	20,8	26 305	78	16	6	91 473	16,1	14 739	80	12	8	28
484 529	27,1	131 417	54	27	19	161 239	32,3	52 005	67	24	9	130 649	22,8	29 726	72	13	15	29
1 125 448	20,9	235 307	44	33	23	540 405	25,6	138 108	35	50	15	493 362	18,7	92 017	18	42	40	30
	18,1	203 554	45	39	16		28,3	152 901	49	41	10		18,9	93 404	32	34	34	31
281 821	25,8	72 814	38	35	27	218 259	25,6	55 933	28	52	20	91 364	18,6	17 013	35	23	42	32
176 284	27,9	49 119	58	11	31	30 608	26,0	7 965	80	17	3	18 750	14,0	2 616	70	23	7	33
64 175	17,1	10 989	61	22	17	44 123	25,6	11 285	35	42	23	33 565	13,9	4 657	37	7	56	34
176 746	13,0	23 027	30	50	20	87 101	26,4	22 993	15	77	8	288 500	20,1	57 864	8	52	40	35
426 422	18,6	79 358	43	40	17	160 314	24,9	39 932	47	40	13	61 183	16,1	9 867	30	36	34	36
4 343 314	18,8	818 223	56	14	30	1 039 613	28,3	294 352	48	34	18	171 355	13,2	22 626	55	27	18	37
	45,9	1 992 778	50	19	31		33,1	344 034	42	36	22		15,3	26 142	54	32	14	38
1 845 153	21,0	387 921	57	11	32	301 706	18,0	54 205	65	29	6	56 984	10,4	5 920	68	24	8	39
835 857	22,5	187 818	51	17	32	229 247	25,1	57 650	54	36	10	70 417	13,7	9 681	46	32	22	40
758 124	17,8	134 834	46	25	29	396 661	40,3	160 047	39	34	27	29 670	19,3	5 716	49	26	25	41
904 180	11,9	107 650	76	10	14	111 999	20,0	22 450	58	34	8	14 284	9,2	1 309	85	11	4	42
1 971 081	11,7	230 793	68	22	10	568 033	17,8	100 835	58	35	7	438 813	11,4	49 976	72	19	9	43
	18,1	356 510	59	27	14		22,1	125 544	63	31	6		12,3	54 016	71	19	10	44
402 563	3,8	15 407	80	14	6	63 767	7,1	4 507	78	19	3	86 610	6,0	5 164	76	19	5	45
304 548	15,7	47 760	66	21	13	101 308	10,2	10 290	78	16	6	82 356	7,7	6 355	78	12	10	46
160 076	10,1	16 180	75	19	6	37 253	14,6	5 456	70	26	4	35 730	10,9	3 900	72	19	9	47
206 184	19,4	40 085	62	26	12	142 624	23,5	33 456	58	37	5	56 537	13,8	7 807	59	28	13	48
287 505	12,9	37 223	62	28	10	94 034	21,0	19 736	48	44	8	47 050	12,4	5 829	56	33	11	49
290 330	19,7	57 230	62	26	12	111 325	22,5	25 038	47	42	11	42 934	12,0	5 166	57	25	18	50
319 875	5,3	16 908	94	4	2	17 722	13,3	2 352	87	11	2	87 596	18,0	15 755	85	10	5	51
14 083 668	22,8	3 205 286	51	30	19	4 131 152	26,5	1 095 781	52	37	11	3 696 108	17,4	641 603	53	28	19	52
	25,2	3 553 115	52	24	22		25,3	1 046 183	58	35	13		14,8	545 600	54	25	21	53
330 037	20,7	68 458	55	30	15	54 365	23,2	12 591	57	28	15	252 673	22,1	55 929	60	25	15	54
	13,9	45 926	62	23	15		27,8	15 136	62	27	11		18,3	46 165	53	24	23	55

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Pflaumen und Zwetschen						Mirabellen und Renekloden					
			Ertrag- fähige Bäume	Ertrag		Vom Gesamtertrag entfielen auf			Ertrag- fähige Bäume	Ertrag		Vom Gesamtertrag entfielen auf		
				je Baum	im ganzen	Selbst- ver- brauch	Elobst zum Verkauf	Verwer- tungs- obst		je Baum	im ganzen	Selbst- ver- brauch	Elobst zum Verkauf	Verwer- tungs- obst
Stück	kg	dz		vH		Stück	kg	dz		vH				
43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54			
1	Schleswig-Holstein	1956	518 094	19,9	103 035	49	37	14	58 505	12,4	7 245	66	26	8
2	"	1955		5,8	30 092	68	22	10		6,4	3 770	86	7	7
3	Hamburg	1956	339 575	23,3	79 121	43	45	12	17 484	14,5	2 535	68	23	9
4	"	1955		8,8	29 882	44	46	10		8,2	1 441	44	26	10
5	Niedersachsen	1956	2 425 561	17,7	429 558	56	27	17	81 803	10,2	8 347	73	20	7
6	"	1955		6,5	158 028	74	18	8		5,4	4 456	83	13	4
7	Reg.-Bez. Hannover	1956	475 910	10,4	49 327	76	14	10	18 188	9,8	1 790	85	10	5
8	" Hildesheim	1956	361 151	12,8	46 381	71	17	12	11 446	7,3	832	80	12	8
9	" Lüneburg	1956	384 183	13,7	52 488	72	18	10	13 722	10,9	1 501	77	18	5
10	" Stade	1956	681 313	32,0	218 164	38	38	24	10 004	22,2	2 217	53	39	8
11	" Osnabrück	1956	122 977	13,5	16 611	72	17	11	5 758	8,6	497	79	16	5
12	" Aurich	1956	66 606	10,6	7 074	92	6	2	2 159	9,1	197	90	8	2
13	Verw.-Bez. Braunschweig	1956	202 785	10,6	21 500	70	17	13	16 563	5,5	910	78	11	11
14	" Oldenburg	1956	130 636	13,8	18 013	75	16	9	3 963	10,2	403	77	20	3
15	Bremen	1956	91 259	12,7	11 585	71	20	9	11 046	6,5	718	75	17	8
16	"	1955		2,9	2 613	91	7	2		5,5	612	89	7	4
17	Nordrhein-Westfalen	1956	2 811 081	24,2	679 257	37	41	22	237 275	15,4	36 564	53	34	13
18	"	1955		11,9	335 195	42	40	18		14,5	34 473	46	35	19
19	Reg.-Bez. Düsseldorf	1956	531 007	30,0	159 440	41	44	15	80 378	15,0	12 038	52	37	11
20	" Köln	1956	584 455	33,2	193 771	20	51	29	59 747	17,6	10 490	43	38	19
21	" Aachen	1956	220 861	30,4	67 232	40	40	20	29 388	20,3	5 961	50	36	14
22	" Münster	1956	342 543	15,7	53 761	53	31	16	13 772	12,3	1 695	70	23	7
23	" Detmold	1956	651 502	18,7	121 722	40	30	30	14 283	12,1	1 727	61	26	13
24	" Amsberg	1956	480 713	17,3	83 331	57	29	14	39 707	11,7	4 653	71	21	8
25	Hessen	1956	2 161 702	23,0	497 620	59	21	20	361 671	23,0	83 208	74	16	10
26	"	1955		7,8	169 480	81	11	8		11,6	42 005	79	12	9
27	Reg.-Bez. Darmstadt	1956	748 409	24,5	183 003	52	23	25	111 331	19,0	21 202	69	20	11
28	" Kassel	1956	617 262	18,2	112 139	69	17	14	24 263	12,3	2 979	84	10	6
29	" Wiesbaden	1956	796 031	25,4	202 478	52	23	25	226 077	26,1	59 027	68	19	13
30	Rheinland-Pfalz	1956	1 921 949	16,4	316 065	44	35	21	320 881	13,1	42 068	60	26	14
31	"	1955		11,5	220 209	48	30	22		13,7	43 876	49	30	21
32	Reg.-Bez. Koblenz	1956	467 342	17,6	82 328	58	25	17	47 841	13,9	6 662	75	20	5
33	" Trier	1956	161 166	20,3	32 710	67	17	16	34 206	22,6	7 746	79	14	7
34	" Montabaur	1956	153 868	9,4	14 426	70	15	15	12 714	9,0	1 144	79	13	8
35	" Rheinhessen	1956	412 158	14,7	60 454	18	51	31	72 391	9,9	7 173	30	49	12
36	" Pfalz	1956	727 415	17,3	126 147	38	42	20	153 729	12,6	19 343	54	26	20
37	Baden-Württemberg	1956	3 918 245	18,7	733 137	39	46	15	287 118	6,6	18 814	69	24	7
38	"	1955		21,8	854 108	36	47	17		18,6	53 407	51	36	13
39	Reg.-Bez. Nordwürttemb.	1956	1 305 711	9,2	120 110	67	21	12	84 244	2,6	2 171	82	13	5
40	" Nordbaden	1956	855 587	16,0	137 200	52	32	16	88 929	6,3	5 625	77	15	8
41	" Südbaden	1956	1 182 209	35,2	415 757	22	62	16	88 629	10,5	9 307	60	32	8
42	" Südwürttemb. Hohenzollern	1956	574 738	10,5	60 070	70	21	9	25 316	6,8	1 711	78	17	5
43	Bayern	1956	3 566 534	10,7	381 657	55	31	14	189 406	8,4	15 848	63	22	15
44	"	1955		9,2	328 807	66	27	7		8,9	16 907	72	21	7
45	Reg.-Bez. Oberbayern	1956	681 324	3,8	25 933	75	21	4	36 624	2,2	792	89	9	2
46	" Niederbayern	1956	619 345	6,0	37 174	73	22	5	13 772	3,2	436	91	8	1
47	" Oberpfalz	1956	260 681	9,5	24 868	71	23	6	10 671	6,1	647	72	20	8
48	" Oberfranken	1956	397 085	18,0	71 538	60	30	10	22 576	12,0	2 720	72	26	2
49	" Mittelfranken	1956	522 143	9,3	48 481	56	34	10	34 906	5,8	2 014	62	29	9
50	" Unterfranken	1956	762 650	20,9	159 169	39	37	24	52 630	16,6	8 745	54	23	23
51	" Schwaben	1956	323 306	4,5	14 494	90	9	1	18 227	2,7	494	99	1	—
52	Bundesgebiet	1956	17 754 000	18,2	3 231 035	47	35	18	1 565 189	13,8	215 347	66	23	11
53	"	1955		12,0	2 128 614	50	36	14		12,8	200 947	59	27	14
54	Berlin (West)	1956	293 898	21,0	61 783	54	22	24	24 637	11,8	2 914	62	16	22
55	"	1955		13,9	40 949	70	19	11		12,9	3 172	60	22	18

ernte 1956

Aprikosen						Pfirsiche						Walnüsse						Lfd. Nr.
Ertrag- fähige Bäume	Ertrag		Vom Gesamtertrag entfielen auf			Ertrag- fähige Bäume	Ertrag		Vom Gesamtertrag entfielen auf			Ertrag- fähige Bäume	Ertrag		Vom Gesamtertrag entfielen auf			
	je Baum	im ganzen	Selbst- ver- brauch	Elobst- zum Verkauf	Verwer- tungs- obst		je Baum	im ganzen	Selbst- ver- brauch	Elobst- zum Verkauf	Verwer- tungs- obst		je Baum	im ganzen	Selbst- ver- brauch	Elobst- zum Verkauf	Verwer- tungs- obst	
Stück	kg	dz		vH		Stück	kg	dz		vH		Stück	kg	dz		vH		
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	
1 557	5,7	89	100	—	—	19 948	4,9	977	100	—	—	14 186	12,2	1 731	92	7	1	
	3,9	61	95	3	2		3,7	734	88	10	2		6,1	864	94	5	1	
1 647	5,8	96	80	19	1	36 000	8,3	2 988	79	16	5	4 863	10,3	501	73	24	3	
	4,3	71	78	21	1		4,5	1 605	80	17	3		8,9	434	69	29	2	
6 235	5,6	340	86	11	3	96 978	6,1	5 940	87	11	2	57 158	7,9	4 525	87	12	1	
	3,8	237	85	12	3		4,9	4 736	88	10	2		6,7	3 815	86	13	1	
1 750	6,9	120	88	10	2	32 092	6,2	1 994	84	15	1	16 764	8,2	1 376	85	13	2	
1 589	4,4	70	90	7	3	15 729	5,6	874	84	10	6	11 910	6,5	770	93	7	—	
426	5,9	25	92	8	—	9 553	6,6	628	84	15	1	8 805	7,4	652	91	8	1	
101	5,9	6	83	17	—	1 836	7,0	129	93	1	6	3 842	9,3	356	98	2	—	
449	6,2	28	86	11	3	17 340	6,6	1 147	92	6	2	5 573	10,0	559	85	15	—	
72	7,9	4	100	—	—	744	4,6	34	85	12	3	788	8,0	63	97	3	—	
1 458	4,2	61	84	11	5	14 477	5,5	794	92	5	3	7 003	6,7	471	74	25	1	
390	8,7	34	74	23	3	5 207	6,5	340	81	17	2	2 473	11,2	278	86	13	1	
646	3,4	22	88	7	5	8 179	4,6	376	82	12	6	1 494	8,4	125	92	6	2	
	5,3	34	92	5	3		5,2	429	92	5	3		7,1	106	94	4	2	
27 070	3,9	1 051	70	23	7	1 070 234	4,0	42 910	65	27	8	90 262	14,1	12 769	68	29	3	
	7,3	1 975	61	26	13		13,1	140 642	42	43	15		13,5	12 141	63	35	2	
9 531	3,2	304	59	26	15	474 347	3,7	17 700	64	29	7	26 979	11,6	3 136	68	30	2	
8 984	3,5	313	82	17	1	230 247	2,9	6 699	49	37	14	19 854	16,6	3 289	58	35	7	
2 667	5,8	154	53	40	7	93 981	5,4	5 101	53	38	9	8 127	16,5	1 341	75	23	2	
1 612	4,2	67	70	22	8	149 072	5,3	7 876	84	11	5	12 067	17,7	2 133	74	23	3	
2 071	6,3	130	77	17	6	58 013	4,1	2 378	58	28	14	17 166	13,0	2 235	69	29	2	
2 205	3,8	83	87	12	1	64 574	4,9	3 156	74	18	8	6 069	10,5	635	85	15	—	
34 467	1,4	471	92	5	3	366 312	2,3	8 320	87	9	4	61 929	5,3	3 310	87	11	2	
	5,8	1 991	85	10	5		10,6	38 717	82	13	5		7,0	4 337	85	12	3	
12 592	1,2	147	95	4	1	219 941	1,7	3 674	90	8	2	34 708	3,7	1 287	87	10	3	
1 117	2,1	24	92	4	4	13 600	3,1	419	89	5	6	7 652	6,8	519	90	8	2	
20 758	1,4	300	90	8	2	132 771	3,2	4 227	83	13	4	19 569	7,7	1 504	84	13	3	
64 340	0,2	120	82	15	3	576 554	0,8	4 397	73	24	3	100 105	1,8	1 784	67	33	—	
	9,0	5 776	52	34	14		9,5	54 594	52	37	11		11,4	11 399	59	33	8	
7 690	0,6	46	98	2	—	75 103	0,8	618	82	18	—	28 006	3,6	1 003	55	45	—	
2 425	1,7	42	96	2	2	18 418	6,0	1 104	85	11	4	10 517	1,8	192	84	16	—	
2 775	0,1	2	100	—	—	12 825	0,1	14	92	3	5	6 856	1,3	87	89	11	—	
41 568	0	0	0	—	—	117 370	0,8	902	42	58	—	13 249	0,8	100	78	22	—	
9 882	0,3	30	36	54	10	352 838	0,5	1 759	80	16	4	41 477	1,0	402	83	17	—	
24 830	0,3	84	90	10	—	814 632	0,7	5 589	62	25	13	344 850	0,6	2 162	88	11	1	
	6,4	1 634	85	11	4		10,9	88 677	56	37	7		13,8	47 730	79	18	3	
7 530	0,1	4	100	—	—	140 260	0,0	66	100	—	—	80 325	0,1	111	100	—	—	
10 262	0,2	23	78	22	—	431 009	0,4	1 862	82	17	1	94 031	0,9	856	89	9	2	
5 603	0,7	37	92	8	—	228 166	1,6	3 580	50	31	19	140 299	0,8	1 101	87	13	—	
1 435	1,4	20	100	—	—	15 197	0,5	81	100	—	—	30 195	0,3	94	86	14	—	
22 218	0,1	16	93	7	—	146 594	0,1	208	89	10	1	193 493	0,8	1 460	93	7	—	
	4,1	910	91	8	1		9,3	13 601	81	16	3		12,5	24 128	80	20	0	
7 466	—	—	—	—	—	18 432	0,2	44	85	15	—	41 474	0,0	6	85	15	—	
2 432	0,1	3	80	20	—	10 466	—	—	—	—	—	43 928	0,1	29	100	—	—	
2 115	—	—	—	—	—	5 104	—	—	—	—	—	14 790	0,1	16	100	—	—	
1 087	—	—	—	—	—	10 381	0,3	28	60	35	5	23 064	0,4	92	100	—	—	
2 097	0,1	3	100	—	—	41 071	0,1	21	80	15	5	20 997	0,1	21	80	20	—	
5 628	0,2	10	100	—	—	56 376	0,2	115	100	—	—	36 467	3,5	1 285	93	—	—	
1 393	—	—	—	—	—	4 764	—	—	—	—	—	12 773	0,1	11	100	—	—	
183 010	1,3	2 297	80	15	5	3 135 431	2,3	71 705	71	22	7	868 340	3,3	28 367	78	20	2	
	4,9	12 689	67	23	10		11,0	343 735	54	35	11		12,1	104 954	76	21	3	
9 900	1,8	178	75	15	10	119 376	0,9	1 074	40	40	20	16 725	9,4	1 568	72	11	17	
	4,9	683	75	15	10		8,2	9 795	62	22	16		16,4	2 744	79	12	9	

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Baumobst zusammen						Johannisbeeren					
			Ertrag- fähige Bäume	Ertrag		Vom Gesamtertrag entfielen auf			Straucher	Ertrag		Vom Gesamtertrag entfielen auf		
				je Baum	im ganzen	Selbst- ver- brauch	EObst zum Verkauf	Verwer- tungs- obst		je Strauch	im ganzen	Selbst- ver- brauch	EObst zum Verkauf	Verwer- tungs- obst
			Stück	kg	dz	vH			Stück	kg	dz	vH		
			73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84
1	Schleswig-Holstein	1956	3 383 922	34,2	1 155 717	43	42	15	3 088 747	3,3	102 620	67	20	13
2	"	1955	3 257 069	13,4	441 897	50	41	9		2,4	80 789	70	17	13
3	Hamburg	1956	1 983 759	36,5	724 886	42	44	14	1 282 639	4,7	60 140	68	20	12
4	"	1955		17,1	339 618	49	39	12		3,7	47 784	65	22	13
5	Niedersachsen	1956	11 304 637	27,2	3 071 607	48	38	14	4 165 692	3,5	144 589	69	16	15
6	"	1955		16,0	1 809 111	50	40	10		2,7	111 397	70	16	14
7	Reg.-Bez. Hannover	1956	2 207 506	15,3	336 837	68	21	11	730 063	3,8	27 858	68	16	16
8	" " Hildesheim	1956	1 503 471	17,0	254 973	67	20	13	663 655	3,3	22 101	72	17	11
9	" " Lüneburg	1956	1 717 602	22,2	381 066	61	27	12	773 768	3,7	28 600	69	15	16
10	" " Stade	1956	2 546 850	53,7	1 368 547	26	58	16	473 870	3,6	17 245	69	16	15
11	" " Osnabrück	1956	901 885	24,1	217 392	66	19	15	340 725	3,1	10 601	77	15	8
12	" " Aurich	1956	429 933	17,4	75 008	81	9	10	262 209	2,9	7 548	76	13	11
13	Verw.-Bez. Braunschweig	1956	1 053 718	12,5	131 209	58	23	19	500 961	3,4	16 827	62	22	16
14	" " Oldenburg	1956	943 672	32,5	306 575	65	22	13	420 447	3,3	13 809	68	15	17
15	Bremen	1956	559 636	25,8	144 195	49	33	18	320 847	2,5	8 098	58	26	16
16	"	1955		7,3	40 890	73	17	10		2,5	8 021	64	20	16
17	Nordrhein-Westfalen	1956	18 154 150	25,6	4 649 972	38	42	20	6 819 453	3,4	231 262	54	29	17
18	"	1955		16,1	2 927 171	42	43	15		3,1	209 793	53	24	23
19	Reg.-Bez. Düsseldorf	1956	5 446 981	24,2	1 317 760	35	42	23	2 005 500	3,4	68 197	59	28	13
20	" " Köln	1956	3 689 853	27,7	1 023 897	24	54	22	1 412 722	3,5	49 717	26	43	31
21	" " Aachen	1956	1 358 122	27,1	368 306	38	42	20	426 897	3,8	16 370	61	22	17
22	" " Münster	1956	2 351 460	29,0	681 403	47	36	17	925 246	3,2	29 456	62	30	8
23	" " Detmold	1956	2 897 740	22,5	652 881	46	34	20	798 301	3,3	26 032	59	21	20
24	" " Arnsberg	1956	2 409 994	25,1	605 725	52	33	15	1 250 787	3,3	41 490	70	20	10
25	Hessen	1956	9 126 810	33,3	3 035 719	52	23	25	3 098 887	3,8	119 124	72	13	15
26	"	1955		10,7	973 284	78	14	8		3,1	95 224	74	13	13
27	Reg.-Bez. Darmstadt	1956	3 190 702	35,8	1 141 384	43	25	32	1 127 468	4,0	44 628	69	14	17
28	" " Kassel	1956	2 122 170	26,9	571 110	61	20	19	982 306	3,9	38 798	75	13	12
29	" " Wiesbaden	1956	3 813 938	34,7	1 323 225	46	25	29	989 113	3,6	35 698	73	12	15
30	Rheinland-Pfalz	1956	8 641 647	21,9	1 890 930	39	35	26	2 959 248	2,7	80 960	42	27	31
31	"	1955		13,9	1 203 860	47	35	18		2,4	77 904	55	20	25
32	Reg.-Bez. Koblenz	1956	2 464 224	26,2	644 992	37	34	29	513 147	2,8	14 620	68	15	17
33	" " Trier	1956	1 157 658	27,1	313 541	58	19	23	266 530	2,8	7 480	84	11	5
34	" " Montabaur	1956	623 666	19,9	124 083	49	20	31	149 336	2,5	3 771	81	9	10
35	" " Rheinhessen	1956	1 677 657	18,2	305 089	18	51	31	830 325	3,0	25 176	19	36	45
36	" " Pfalz	1956	2 718 442	18,5	503 225	40	40	20	1 199 910	2,5	29 913	34	30	36
37	Baden-Württemberg	1956	23 036 228	31,2	7 198 792	46	25	29	7 175 365	2,9	209 524	59	24	17
38	"	1955		27,5	6 342 100	50	27	23		3,0	213 073	60	24	16
39	Reg.-Bez. Nordwürttemb.	1956	9 340 647	33,7	3 145 793	46	22	32	2 452 900	3,1	75 192	56	28	16
40	" " Nordbaden	1956	4 223 804	25,9	1 092 234	49	25	26	2 451 859	2,4	59 766	51	23	26
41	" " Südbaden	1956	4 898 663	33,3	1 632 708	34	37	29	916 101	3,4	30 896	60	25	15
42	" " Südwürttemb.- Hohenzollern	1956	4 573 114	29,0	1 328 057	57	19	24	1 354 505	3,2	43 670	73	18	9
43	Bayern	1956	13 503 833	17,8	2 405 953	54	27	19	5 590 258	3,0	170 020	62	20	18
44	"	1955		12,2	1 645 257	64	24	12		2,9	160 502	61	19	20
45	Reg.-Bez. Oberbayern	1956	2 675 747	9,1	242 278	64	20	16	1 575 890	2,7	42 890	63	18	19
46	" " Niederbayern	1956	2 032 189	16,5	335 103	55	26	19	462 464	3,5	15 973	61	19	20
47	" " Oberpfalz	1956	941 161	17,1	161 022	62	24	14	299 038	3,0	9 031	62	23	15
48	" " Oberfranken	1956	1 448 330	23,6	342 322	55	28	17	544 269	3,2	17 424	64	23	13
49	" " Mittelfranken	1956	1 780 679	15,6	278 349	52	32	16	650 024	3,3	21 720	53	30	17
50	" " Unterfranken	1956	2 889 410	28,1	812 207	44	30	26	1 003 079	3,0	29 986	52	19	29
51	" " Schwaben	1956	1 736 317	13,5	234 672	77	14	9	1 055 494	3,1	32 996	77	15	8
52	Bundesgebiet	1956	89 694 622	27,1	24 277 771	45	32	23	34 501 142	3,3	1 126 337	61	22	17
53	"	1955	89 567 769	17,6	15 723 190	51	32	17		2,9	1 004 489	62	20	18
54	Berlin (West)	1956	1 879 277	21,5	404 816	55	26	19	1 101 065	2,6	29 054	57	19	24
55	"	1955		16,1	302 387	58	23	19		3,4	37 700	48	17	35

ernte 1956

Stachelbeeren						Himbeeren						Erdbeeren			Beerenobst zusammen	Baum- und Beerenobst insgesamt	Lfd. Nr.				
Strücker	E.trag		Vom Gesamtertrag entfielen auf			Fläche	Ertrag		Vom Gesamtertrag entfielen auf			Fläche	Ertrag		Ertrag	Ertrag					
	je Strauch	im ganzen	Selbstverbrauch	EObst zum Verkauf	Verwertungsobst		je qm	im ganzen	Selbstverbrauch	EObst zum Verkauf	Verwertungsobst		je ha	im ganzen							
Strück	kg	dz	vH			qm	kg	dz	vH			ha	dz		dz	dz					
85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101					
1 517 687	3,4	51 843	66	23	11	1 524 272	1,2	18 186	73	15	12	220	68,1	14 992	187 641	1 343 358	1				
	2,9	44 556	67	22	11		1,0	15 696	79	14	7	213	62,1	13 227	154 268	596 165	2				
982 902	4,5	44 242	45	36	19	471 770	1,6	7 411	69	25	6	240	54,0	12 953	124 746	849 632	3				
	3,4	33 011	51	36	13		1,0	4 822	66	27	7	211	55,5	11 702	97 321	436 939	4				
3 273 140	3,5	114 841	70	18	12	2 968 840	1,6	47 893	78	11	11	303	63,7	19 305	326 628	3 398 235	5				
	2,6	85 502	71	17	12		1,6	46 757	79	11	10	263	65,0	17 050	260 706	2 069 817	6				
668 652	3,8	25 375	68	18	14	526 859	1,9	10 257	78	12	10	35	58,2	2 044	65 534	402 371	7				
574 099	3,3	19 086	70	20	10	575 860	1,6	9 373	78	10	12	23	68,5	1 583	52 143	307 116	8				
525 753	3,2	16 729	71	16	13	640 755	1,7	10 676	82	11	7	91	62,2	5 625	61 630	442 696	9				
312 596	3,5	11 085	77	13	10	350 846	1,5	5 181	75	11	14	61	70,5	4 310	37 821	1 406 368	10				
288 360	3,4	9 829	75	17	8	143 911	1,4	2 031	77	13	10	15	63,4	944	23 405	240 797	11				
184 006	3,2	5 934	78	13	9	39 438	1,3	519	89	7	4	15	40,8	628	14 629	89 637	12				
435 495	4,0	17 376	61	24	15	552 537	1,4	7 984	73	13	14	50	63,5	3 188	45 375	176 584	13				
284 179	3,3	9 427	73	18	9	138 634	1,4	1 872	89	7	4	13	76,2	983	26 091	332 666	14				
247 469	2,2	5 539	60	26	14	95 618	1,3	1 221	79	11	10	5	47,7	239	15 097	159 292	15				
	2,6	6 434	68	18	14		1,5	1 472	75	13	12	5	57,4	287	16 214	57 104	16				
6 935 208	3,4	235 654	52	28	20	2 032 126	1,1	21 443	58	13	29	281	47,9	13 456	501 815	5 151 787	17				
	3,2	222 445	50	24	26		1,0	20 701	60	20	20	319	66,1	21 082	474 021	3 401 192	18				
2 054 555	3,1	64 214	62	24	14	361 365	1,0	3 663	71	18	11	80	55,2	4 419	140 493	1 458 253	19				
1 584 826	3,7	59 147	19	40	41	727 795	1,2	8 508	35	14	51	84	39,0	3 275	120 647	1 144 544	20				
464 043	4,1	18 988	50	26	24	102 268	1,0	1 002	73	12	15	21	58,2	1 223	37 583	405 889	21				
825 509	3,0	24 874	65	26	9	143 248	0,8	1 197	81	9	10	27	47,7	1 287	56 614	738 217	22				
714 167	3,3	23 877	60	25	15	488 601	1,0	4 895	67	12	21	52	46,3	2 410	57 214	710 095	23				
1 292 108	3,4	44 554	71	20	9	208 849	1,0	2 178	86	8	6	17	49,5	842	89 064	694 789	24				
1 710 617	3,4	57 932	73	13	14	1 485 634	2,2	31 974	81	8	11	405	59,6	24 140	233 170	3 268 889	25				
	2,9	50 304	74	14	12		1,8	27 150	81	7	12	379	69,0	24 119	198 797	1 172 083	26				
419 002	3,1	12 928	72	13	15	291 378	2,4	7 091	82	9	9	185	64,1	11 864	76 511	1 217 895	27				
741 064	3,6	26 372	76	14	10	469 291	2,2	10 203	84	5	11	20	74,3	1 485	76 858	647 968	28				
550 551	3,4	18 632	72	13	15	724 965	2,0	14 680	77	9	14	200	54,0	10 791	79 801	1 403 026	29				
2 293 936	2,5	58 215	32	47	21	430 638	1,8	7 800	77	11	12	229	48,2	11 032	158 007	2 048 937	30				
	2,8	63 448	44	32	24		1,5	6 584	78	11	11	221	53,3	11 782	159 718	1 363 578	31				
361 598	2,6	9 502	62	18	20	199 274	2,1	4 213	80	9	11	81	56,3	4 560	32 895	677 887	32				
122 687	2,6	3 247	87	7	6	29 531	1,7	492	92	6	2	20	17,6	352	11 571	325 112	33				
96 024	2,4	2 301	75	14	11	27 870	1,5	421	81	6	13	40	39,9	1 596	8 089	132 172	34				
1 253 581	2,6	32 534	10	65	25	55 825	1,7	962	56	21	23	34	54,6	1 856	60 528	365 617	35				
460 046	2,3	10 631	46	35	19	118 138	1,4	1 712	75	14	11	54	49,4	2 668	44 924	548 149	36				
2 434 571	2,5	60 946	59	31	10	2 758 960	1,2	31 808	64	19	17	388	64,0	24 797	327 075	7 525 867	37				
	2,9	70 457	59	29	12		1,3	34 977	62	26	12	403	63,9	25 764	344 271	6 686 371	38				
1 104 895	2,5	27 478	58	33	9	1 219 677	1,0	11 837	66	21	13	156	67,1	10 423	124 930	3 270 723	39				
777 742	2,3	17 897	49	39	12	494 353	1,3	6 193	68	15	17	62	63,9	3 960	87 816	1 180 050	40				
215 883	2,9	6 197	66	25	9	536 898	1,6	8 435	46	24	30	115	61,0	7 015	52 543	1 685 251	41				
336 051	2,8	9 374	79	15	6	508 032	1,1	5 343	82	12	6	55	61,5	3 309	61 786	1 369 843	42				
2 043 611	2,8	57 846	66	23	11	1 275 751	1,0	12 990	75	12	13	168	39,6	6 645	247 501	2 653 454	43				
	3,1	64 306	68	20	12		1,1	14 160	72	16	12	199	42,5	8 466	247 434	1 892 691	44				
409 935	2,4	9 711	69	22	9	296 295	0,7	2 183	71	21	8	29	38,2	1 109	55 893	298 171	45				
91 065	2,6	2 392	70	18	12	67 983	1,1	727	69	16	15	11	48,9	538	19 630	354 733	46				
154 162	2,8	4 309	71	19	10	41 675	1,5	616	83	10	7	22	33,5	737	11 693	175 715	47				
404 312	3,6	14 577	65	27	8	154 338	1,1	1 705	77	18	5	47	41,4	1 946	35 652	377 974	48				
347 025	2,6	9 100	56	30	14	152 587	0,9	1 334	74	14	12	28	36,8	1 031	33 185	311 534	49				
339 976	3,1	10 387	60	21	19	307 549	1,3	3 898	66	7	27	21	42,1	885	45 156	857 363	50				
297 136	2,5	7 370	83	11	6	255 324	1,0	2 527	89	9	2	10	39,9	399	43 202	277 964	51				
21 439 141	3,2	687 058	57	27	16	13 043 609	1,4	180 726	73	13	14	2 239	57,0	127 559	2 121 680	26 399 451	52				
	3,0	640 463	58	24	18		1,3	172 319	73	16	17	2 213	61,2	135 479	1 952 750	17 675 940	53				
852 971	2,6	22 470	60	18	22	178 404	0,9	1 555	84	9	7	6	39,4	225	53 304	458 120	54				
	2,8	23 677	59	20	21		1,3	2 269	74	17	9	8	56,7	421	64 067	366 454	55				

5. Die Obsternte 1956 in den wichtigsten Kreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Äpfel		Birnen		Kirschen		Pflaumen, Zwetschen		Mirabellen, Renekloden		Pfirsiche		Erdbeeren	
		je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je ha	im ganzen
		kg	dz	kg	dz	kg	dz	kg	dz	kg	dz	kg	dz	dz	dz
Schleswig-Holstein															
1	Ldkr Pinneberg	59,3	154 342	35,0	16 149	16,4	7 736	18,4	11 642	10,6	265	4,9	215	67,6	1 510
2	" Steinburg	60,8	122 480	35,4	13 559	18,1	4 404	20,3	7 111	10,3	132	4,9	26	67,6	310
Niedersachsen															
RB Hannover															
3	KrfSt Hannover	13,5	35 261	14,3	14 493	20,0	13 179	7,5	5 117	10,2	823	6,7	665	61,9	111
4	Ldkr "	15,6	21 653	15,2	7 218	20,3	8 544	7,5	3 874	10,2	360	6,7	425	61,9	285
RB Hildesheim															
5	Ldkr Alfeld	19,1	20 067	20,9	3 652	18,0	3 842	11,4	4 481	6,1	64	2,3	29	113,8	376
6	" Hildesheim-Marienburg	13,9	14 395	16,5	4 328	15,6	4 570	9,5	4 802	9,1	147	5,6	74	50,8	208
RB Lüneburg															
7	Ldkr Harburg	39,3	76 847	33,2	19 219	18,5	6 335	19,2	17 681	13,7	243	4,5	7	71,3	2 389
8	" Uelzen	26,7	36 698	22,1	4 345	14,4	2 838	13,8	4 569	9,3	145	10,0	77	54,5	387
RB Stade															
9	Ldkr Land Hadeln	49,5	102 361	32,8	7 329	20,7	2 318	27,5	10 345	20,7	134	6,7	2	64,0	115
10	" Stade	88,0	740 134	60,5	67 736	38,6	81 373	37,7	184 960	27,4	1 797	7,0	1	67,5	3 294
VB Braunschweig															
11	Ldkr Helmstedt	11,3	11 220	8,7	2 182	18,0	6 706	10,1	4 489	3,6	178	5,3	141	63,4	279
12	" Wolfenbüttel	11,5	10 756	14,3	3 476	14,0	4 254	6,9	2 718	5,7	147	6,5	111	56,9	1 639
Nordrhein-Westfalen															
RB Düsseldorf															
13	KrfSt Düsseldorf	32,0	41 489	32,6	26 568	24,8	11 991	50,0	16 941	15,5	1 263	5,3	1 805	41,5	125
14	Ldkr Düsseldorf-Mettmann	21,9	47 318	28,7	24 188	26,4	13 354	27,2	13 836	16,9	1 102	2,7	758	50,9	102
15	" Grevenbroich	37,4	62 374	43,6	28 782	23,8	10 667	53,0	22 150	18,9	1 234	1,4	493	38,4	230
16	" Kempen-Krefeld	12,5	59 311	30,4	22 297	18,4	9 316	25,1	9 333	15,1	1 008	3,3	1 762	62,0	496
17	" Moers	35,9	59 590	38,6	30 532	29,8	15 830	32,5	17 589	15,9	1 281	4,4	2 750	78,0	390
18	" Rees	34,4	36 848	32,2	11 764	38,0	7 189	24,6	7 073	15,6	512	4,8	1 144	45,0	45
19	" Rhein-Wupper-Kreis	22,6	43 318	39,9	34 562	32,1	12 068	17,1	9 706	16,4	469	6,0	1 363	53,2	851
RB Köln															
20	Ldkr Bergheim (Erf)	20,6	23 525	30,8	10 220	22,7	4 397	40,9	9 481	17,4	911	2,9	276	50,0	50
21	" Bonn	21,3	137 574	43,9	54 365	35,4	35 629	27,1	43 953	23,5	3 751	5,1	4 859	36,5	2 044
22	" Euskirchen	31,0	47 831	31,6	10 884	28,5	7 555	43,3	32 357	19,2	1 181	4,4	404	38,3	38
23	" Köln	24,1	38 558	29,9	19 069	26,8	10 919	42,1	14 653	18,5	1 114	1,2	176	33,5	67
24	" Siegburg	36,6	136 815	40,7	40 053	26,3	14 617	41,0	54 574	11,0	994	0,1	45	44,0	924
RB Aachen															
25	Ldkr Düren	25,4	28 225	30,8	9 717	28,9	6 902	31,4	17 000	21,7	1 121	5,7	676	55,0	220
RB Detmold															
26	Ldkr Bielefeld	23,2	25 926	22,4	3 243	25,0	1 114	26,5	17 206	8,3	50	0,5	11	30,0	30
RB Arnheim															
27	Ldkr Lippstadt	28,4	23 708	22,0	5 198	29,4	2 890	24,6	10 645	11,3	184	2,0	145	53,7	107
28	" Unna	31,0	34 028	23,8	15 669	30,9	9 649	13,9	9 266	6,9	343	1,5	271	41,3	165
Hessen															
RB Darmstadt															
29	Ldkr Bergstraße	40,7	81 742	17,3	9 230	16,9	9 772	13,1	14 969	9,6	1 482	0,3	169	45,0	675
30	" Büdingen	66,6	116 566	46,2	12 063	28,4	7 513	29,0	19 178	16,7	876	2,0	109	55,0	55
31	" Erbach	52,1	73 080	37,3	12 868	14,9	1 302	6,8	2 173	3,0	88	0,0	0	73,0	6 789
32	" Friedberg	56,8	131 777	35,3	15 015	31,3	14 493	29,7	27 192	24,7	6 262	1,9	201	49,0	686
33	" Groß-Gerau	25,7	28 706	15,9	5 814	17,2	4 292	25,7	19 243	10,8	1 052	0,7	175	67,0	134
RB Kassel															
34	Ldkr Marburg	48,8	45 375	37,4	8 016	21,3	2 743	21,5	21 549	16,4	368	2,9	21	65,0	130
35	" Witzenhausen	22,9	12 456	22,2	2 471	14,6	6 846	17,9	4 532	12,1	57	2,0	19	74,0	74
RB Wiesbaden															
36	KrfSt Frankfurt	33,3	106 890	25,1	34 518	30,3	16 429	31,2	37 302	28,9	13 499	3,6	2 175	30,0	240
37	" Wiesbaden	49,4	70 802	24,1	9 542	36,4	14 017	24,8	14 976	23,2	3 758	3,7	540	84,0	924
38	Ldkr Main-Taunus-Kreis	44,1	105 139	31,5	16 977	29,3	13 682	28,2	15 653	28,1	14 377	2,4	257	53,0	5 459
39	" Obertaunuskreis	39,9	50 369	21,0	6 544	26,3	6 082	33,0	7 969	30,9	15 502	1,7	127	45,0	1 125
40	" Rheingaukreis	38,9	41 908	24,5	8 561	29,7	9 517	29,1	6 618	31,6	3 266	2,5	290	59,0	2 301
41	" Wetzlar	68,8	97 829	39,8	16 352	28,2	5 003	27,1	24 977	15,1	1 221	1,9	41	51,0	102
Rheinland-Pfalz															
RB Koblenz															
42	KrfSt Koblenz	25,9	10 394	22,1	4 024	20,9	4 259	13,7	1 507	12,5	266	0	0	47,2	688
43	Ldkr Ahrweiler	23,1	56 996	20,3	7 048	18,8	4 547	11,4	6 318	4,4	187	0	0	75,0	2 088
44	" Birkenfeld	37,8	27 284	27,5	8 563	17,1	1 983	23,1	14 550	14,4	830	6,8	68	38,1	27
45	" Koblenz	35,1	29 336	27,9	4 036	27,4	19 534	13,8	3 298	12,7	450	0	0	47,2	684
46	" Kreuznach	43,1	63 247	32,3	19 238	20,0	4 391	31,4	25 171	18,8	1 670	1,1	102	37,7	141
47	" Mayen	39,5	53 876	27,9	6 799	21,2	5 766	17,0	4 721	15,0	1 040	0	0	38,8	80
48	" Neuwied	21,9	37 045	15,1	4 555	21,5	8 411	6,3	3 497	1,5	54	0	0	53,3	700
49	" Sankt Goar	46,4	30 463	36,9	4 935	28,5	16 868	22,0	5 170	16,4	326	2,0	92	33,8	141
RB Trier															
50	Ldkr Birburg	33,2	34 074	40,9	11 076	21,2	741	23,4	6 828	21,4	757	2,0	5	51,8	12
51	" Saarburg	28,9	41 026	21,0	7 166	17,0	1 218	23,1	5 590	17,0	946	2,2	67	15,0	107
52	" Trier	33,3	52 473	30,8	14 256	22,0	3 154	20,8	4 248	30,3	2 870	6,5	245	12,3	119
RB Montabaur															
53	Ldkr Sankt Goarshausen	31,2	20 256	23,1	3 017	22,4	13 446	9,4	2 370	6,3	128	0,1	8	35,0	959

noch: 5. Die Obsternte 1956 in den wichtigsten Kreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Äpfel		Birnen		Kirschen		Pflaumen, Zwetschen		Mirabellen, Renekloden		Pflirsiche		Erdbeeren	
		je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je Baum	im ganzen	je ha	im ganzen
		kg	dz	kg	dz	kg	dz	kg	dz	kg	dz	kg	dz	dz	dz

noch: Rheinland-Pfalz

RB Rheinhessen															
54	KrfSt Mainz	22,8	6 619	14,1	1 731	22,7	6 682	17,0	3 984	12,0	648	2,0	152	63,5	88
55	" Worms	16,4	7 607	4,8	550	17,5	2 250	14,5	3 133	7,0	616	1,0	171	59,1	103
56	Ldkr Bingen	31,6	40 172	18,0	7 415	22,4	43 692	15,2	23 573	10,7	1 091	0,3	119	62,0	427
57	" Mainz	24,7	22 803	15,2	6 480	20,8	20 966	15,1	12 234	13,9	2 741	1,6	300	56,3	1 020
58	" Worms	25,9	22 116	7,0	2 551	19,0	4 490	19,5	13 049	12,1	1 530	0,5	160	39,0	176
RB Pfalz															
59	KrfSt Neustadt a.d.W.	23,4	2 080	10,5	1 369	21,5	796	7,0	206	8,9	292	0	0	59,2	19
60	Ldkr Bergzabern	32,1	16 299	18,9	5 398	19,1	1 747	17,9	6 315	12,4	2 151	4,5	443	40,8	72
61	" Frankenthal	27,3	13 422	18,4	5 835	26,4	6 531	23,1	17 852	10,2	1 342	0	0	51,6	258
62	" Kirchheimbolanden	30,1	15 978	16,0	3 368	25,1	1 931	16,1	7 529	14,6	2 131	0,5	16	53,8	110
63	" Kusel	40,1	45 692	26,1	12 350	25,4	10 029	19,3	24 605	15,0	976	0,7	37	38,0	47
64	" Landau i.d.Pf.	23,7	7 812	17,2	6 994	22,8	2 139	22,1	7 640	19,5	2 725	2,8	528	34,1	8
65	" Ludwigshafen	11,4	2 307	11,9	1 485	22,3	1 366	17,3	3 701	10,4	454	0	0	31,2	49
66	" Neustadt a.d.W.	23,1	16 438	16,0	7 553	20,6	7 846	9,9	9 426	8,8	1 914	0	0	57,3	456
67	" Rockenhausen	30,6	23 491	20,3	7 626	18,9	2 213	12,6	7 111	9,3	555	0	0	51,4	55

Baden-Württemberg

RB Nordwürttemberg															
68	KrfSt Stuttgart	33,5	88 489	9,6	17 308	20,6	6 686	8,0	5 856	1,9	347	0,0	0	58,9	1 031
69	Ldkr Backnang	40,4	152 240	16,0	13 087	18,1	1 948	6,7	3 396	3,2	37	0,0	0	69,1	62
70	" Böblingen	54,3	107 875	20,1	17 231	18,0	1 415	13,6	11 034	3,3	71	0,2	2	75,0	53
71	" Crailsheim	44,1	70 515	23,1	18 606	17,5	781	15,1	7 871	6,9	62	0,4	1	30,0	21
72	" Eßlingen	59,2	204 488	31,9	29 272	19,3	4 786	15,2	10 344	3,8	166	0,0	0	74,0	126
73	" Goppingen	37,3	138 829	5,7	5 943	7,6	1 689	2,5	2 863	1,7	104	0,0	0	64,4	206
74	" Heilbronn	47,3	250 528	29,5	59 005	21,5	7 062	9,9	10 287	2,4	192	0,3	49	79,5	1 423
75	" Künzelsau	51,9	70 245	17,3	8 477	16,9	885	20,1	8 157	7,9	35	0,3	2	49,6	15
76	" Ludwigsburg	45,0	173 848	25,2	45 211	23,4	7 706	7,7	6 473	2,8	195	0,0	0	50,4	277
77	" Mergentheim	51,7	70 728	19,6	7 017	13,9	469	16,0	6 248	7,3	91	0,2	2	48,0	82
78	" Nürtingen	46,0	192 086	15,4	12 373	9,4	5 340	1,2	820	0,6	18	0,0	0	50,7	147
79	" Öhringen	59,3	161 662	48,1	44 754	23,0	2 222	20,2	14 141	5,9	94	0,1	2	55,0	44
80	" Vaihingen	83,5	181 659	35,6	25 058	21,1	2 887	14,8	7 603	6,3	150	0,1	7	59,7	90
RB Nordbaden															
81	Ldkr Bruchsal	44,8	44 096	27,1	18 773	23,5	7 361	9,8	7 805	4,3	372	1,0	319	70,8	170
82	" Heidelberg	21,7	37 635	19,3	16 471	25,5	7 549	13,4	12 411	5,5	360	0,2	63	66,7	1 327
83	" Mannheim	26,4	28 248	11,6	7 396	22,5	10 171	20,2	24 827	3,4	333	0,2	196	67,1	919
84	" Mosbach	66,8	102 308	38,7	27 501	22,3	3 307	16,9	8 268	9,5	245	1,0	47	53,6	38
85	" Sinsheim	35,6	67 975	21,3	21 511	16,0	2 877	7,5	3 510	5,6	193	0,0	0	73,8	251
86	" Tauberbischofsheim	53,0	116 933	33,0	12 219	20,5	2 662	28,8	23 366	20,9	463	0,2	7	49,0	235
RB Südbaden															
87	Ldkr Buhl	29,3	34 639	14,7	6 456	41,4	21 935	52,7	189 088	11,6	747	2,7	851	67,6	1 241
88	" Emmendingen	35,6	54 243	23,3	9 913	43,5	14 813	16,0	12 036	8,6	902	1,5	222	70,2	114
89	" Freiburg	35,7	43 914	16,7	5 258	48,0	14 123	31,2	26 993	7,2	689	0,4	78	61,0	598
90	" Konstanz	40,5	72 790	10,9	11 080	20,9	1 530	19,4	9 367	7,9	377	1,3	58	54,7	93
91	" Lahr	67,2	92 691	27,8	7 943	54,8	13 429	24,5	13 910	23,5	2 143	3,1	448	61,3	98
92	" Lorrach	61,6	57 538	21,0	9 617	36,2	16 201	14,5	8 521	3,0	73	0,1	13	65,0	117
93	" Müllheim	43,0	37 068	23,3	6 951	29,5	10 735	23,4	11 864	5,2	368	0,4	30	80,0	104
94	" Offenburg	52,7	84 161	29,8	9 494	50,5	31 033	46,4	51 213	6,1	502	4,2	929	55,6	1 351
95	" Stockach	52,5	82 404	14,5	7 868	36,3	1 555	15,1	3 418	2,9	39	0,0	0	50,5	5
96	" Überlingen	36,7	87 885	13,2	12 075	14,5	2 493	23,8	11 862	10,3	239	0,3	5	58,1	180
97	" Waldshut	50,4	56 870	13,8	5 226	18,4	3 116	22,1	9 423	14,2	168	0,5	6	68,3	280
98	" Wolfach	61,9	56 280	30,8	5 843	51,1	12 590	25,5	4 124	18,8	140	1,4	52	40,0	48
RB Südwürttemberg - Hohenz.															
99	Ldkr. Biberach	22,1	49 417	7,1	3 921	10,3	127	1,2	301	0,7	11	0,0	0	50,0	95
100	" Calw	60,0	136 899	21,1	19 507	32,7	6 443	12,1	9 342	7,5	272	0,3	11	63,3	2 716
101	" Ehingen	59,8	85 226	5,4	2 181	9,7	56	2,5	744	1,6	16	0,0	0	45,9	14
102	" Münsingen	15,0	12 734	4,0	666	12,7	118	9,9	1 863	2,3	7	0,0	0		
103	" Ravensburg	55,6	165 655	15,0	11 461	28,8	2 386	18,4	4 692	13,7	222	0,0	0	57,0	182
104	" Reutlingen	28,1	99 060	6,2	6 474	4,9	1 141	0,8	600	1,4	45	0,0	0	54,0	103
105	" Saulgau	35,5	60 613	7,6	4 190	9,8	94	4,9	774	3,9	32	0,0	0	47,4	33
106	" Sigmaringen	25,4	18 809	11,3	3 334	9,2	116	7,1	619	1,5	5	0,0	0	55,3	11
107	" Tettnang	34,4	80 566	14,4	10 337	24,7	7 619	23,3	5 565	18,4	363	4,6	65	63,9	128
108	" Tübingen	57,6	164 141	17,3	16 726	19,1	3 279	31,8	22 118	13,1	355	0,0	0	48,9	64

Bayern

RB Niederbayern															
109	Ldkr Griesbach	48,2	44 666	32,9	13 295	6,3	654	8,0	4 561	0,3	3	—	—	50,0	16
RB Oberfranken															
110	Ldkr Forchheim	24,4	13 159	15,1	3 828	19,8	12 178	20,0	16 144	16,0	240	—	—	27,0	617
RB Mittelfranken															
111	Ldkr Hersbruck	23,6	10 251	6,9	754	33,3	5 481	10,0	2 374	6,0	85	—	—	34,9	30
112	" Lauf	14,0	4 544	3,5	375	7,7	1 246	4,0	1 206	3,0	80	—	—	50,0	4
RB Unterfranken															
113	Ldkr Gerolzhofen	39,6	25 817	21,5	3 292	20,8	1 276	25,0	23 596	20,0	1 472	—	—	46,8	37
114	" Haßfurt	28,7	15 445	14,2	2 579	25,6	1 478	30,0	16 190	20,0	217	—	—	44,6	25
115	" Obernburg	37,4	44 650	15,3	2 055	22,1	845	14,0	3 267	12,0	767	—	—	55,0	225
116	" Würzburg	41,0	50 555	27,9	5 016	18,9	4 162	23,0	18 049	18,0	999	—	—	22,7	30

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Frühweizkohl			Herbstweizkohl			Dauerweizkohl		
			Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag	
				je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Schleswig-Holstein	1956	264	324,9	85 748	1 041	652,0	678 932	978	448,3	438 500
2	"	1955	324	288,2	93 377	1 178	593,0	698 554	1 102	459,7	506 589
3	Hamburg	1956	80	279,4	22 352	34	402,7	13 693	94	379,4	35 661
4	"	1955	87	290,3	25 254	34	414,8	14 102	89	400,0	35 597
5	Niedersachsen	1956	114	272,5	31 090	367	434,7	159 377	196	379,9	74 417
6	"	1955	149	273,8	40 681	434	431,2	187 803	230	391,1	90 070
7	RB Hannover	1956	29	280,1	8 124	119	442,3	52 408	65	425,9	27 726
8	RB Hildesheim	1956	10	276,9	2 963	32	433,7	13 792	25	415,3	10 174
9	RB Lüneburg	1956	4	208,8	835	7	352,0	2 499	7	291,6	2 129
10	RB Stade	1956	17	305,2	5 189	63	532,2	33 584	41	399,6	16 343
11	RB Osnabrück	1956	9	254,5	2 138	3	360,0	1 224	4	287,8	1 151
12	RB Aurich	1956	11	275,4	3 085	103	411,3	42 279	18	322,6	5 646
13	VB Braunschweig	1956	17	251,7	4 330	29	349,5	9 961	29	308,5	9 071
14	VB Oldenburg	1956	17	266,6	4 426	11	318,4	3 630	7	302,4	2 177
15	Bremen	1956	4	300,9	1 203	1	353,3	353	1	355,0	355
16	"	1955	4	266,8	1 067	3	482,7	1 448	1	363,0	363
17	Nordrhein-Westfalen	1956	393	239,4	94 080	1 053	383,3	403 607	471	355,0	167 201
18	"	1955	456	262,5	119 683	1 049	554,2	581 330	504	389,1	196 126
19	RB Düsseldorf	1956	247	215,6	53 256	840	388,2	326 052	297	364,8	108 342
20	RB Köln	1956	69	294,3	20 308	48	375,6	18 031	72	355,8	25 621
21	RB Aachen	1956	6	281,2	1 687	12	300,2	3 602	16	283,1	4 529
22	RB Münster	1956	26	276,3	7 183	35	333,1	11 658	17	293,2	4 985
23	RB Detmold	1956	22	246,6	5 425	23	340,2	7 824	28	310,4	8 690
24	RB Arnberg	1956	23	270,5	6 221	95	383,6	36 440	41	366,7	15 034
25	Hessen	1956	54	294,8	15 920	130	365,0	47 450	67	460,8	30 873
26	"	1955	63	321,1	20 227	159	418,5	66 540	63	461,0	29 040
27	RB Darmstadt	1956	23	258,8	5 952	93	396,8	36 907	40	519,4	20 777
28	RB Kassel	1956	10	323,6	3 236	15	260,3	3 904	15	306,7	4 600
29	RB Wiesbaden	1956	21	320,5	6 732	22	301,8	6 639	12	458,0	5 496
30	Rheinland-Pfalz	1956	78	243,6	19 002	80	303,0	24 242	29	292,6	8 484
31	"	1955	83	232,0	19 256	85	286,0	24 306	33	289,7	9 559
32	RB Koblenz	1956	4	193,8	775	7	275,6	1 929	5	259,4	1 297
33	RB Trier	1956	2	230,5	461	4	301,1	1 204	2	267,6	535
34	RB Montabaur	1956	1	147,0	147	6	289,9	1 739	2	189,5	379
35	RB Rheinhessen	1956	2	264,2	528	7	292,7	2 049	2	291,7	583
36	RB Pfalz	1956	69	247,7	17 091	56	309,3	17 321	18	316,1	5 690
37	Baden-Württemberg	1956	113	276,4	31 258	594	392,4	233 067	78	347,1	27 007
38	"	1955	119	295,8	35 322	633	428,4	271 069	90	369,4	33 102
39	RB Nordwürttemberg	1956	59	270,0	15 984	434	402,5	174 670	33	365,2	12 051
40	RB Nordbaden	1956	23	272,4	6 292	19	353,0	6 777	8	333,0	2 464
41	RB Südbaden	1956	21	300,2	6 424	62	348,8	21 555	14	350,4	4 801
42	RB Südwürttemberg-Hohenzollern	1956	10	272,1	2 558	79	380,6	30 065	23	324,5	7 691
43	Bayern	1956	124	193,5	23 988	943	299,0	281 956	177	273,4	48 398
44	"	1955	135	177,1	23 914	984	287,0	282 443	179	254,2	45 508
45	RB Oberbayern	1956	41	160,6	6 583	396	260,4	103 115	51	260,3	13 274
46	RB Niederbayern	1956	13	184,7	2 401	107	365,9	39 147	24	304,3	7 304
47	RB Oberpfalz	1956	8	191,9	1 535	55	230,1	12 656	27	248,7	6 715
48	RB Oberfranken	1956	9	370,7	3 336	39	381,9	14 895	7	321,3	2 249
49	RB Mittelfranken	1956	17	187,0	3 179	127	279,7	35 525	12	292,9	3 515
50	RB Unterfranken	1956	20	186,4	3 727	108	425,6	45 961	24	275,0	6 600
51	RB Schwaben	1956	16	201,7	3 227	111	276,2	30 657	32	273,2	8 741
52	Bundesgebiet	1956	1 224	265,4	324 641	4 243	434,3	1 842 677	2 091	397,4	830 896
53	"	1955	1 420	266,7	378 781	4 559	466,5	2 126 795	2 291	412,9	945 954
54	Berlin (West)	1956	4	197,5	906	5	258,0	1 398	2	291,9	502
55	"	1955	7	185,7	1 284	7	286,6	1 966	2	295,7	488

Weißkohl zusammen			Frühkohl			Herbstkohl			Dauerkohl			Rotkohl zusammen			Lfd Nr.
Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		
	je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen	
	dz			dz			dz			dz			dz		
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
2 283	526,9	1 203 180	50	248,5	12 505	95	386,1	36 792	941	346,2	325 569	1 086	345,2	374 866	1
2 604	498,7	1 298 520	72	263,4	18 965	123	328,1	40 356	1 119	357,2	399 707	1 314	349,3	459 028	2
208	344,7	71 706	20	205,2	4 104	25	273,8	6 844	43	239,8	10 312	88	241,6	21 260	3
210	356,9	74 953	21	215,0	4 515	22	304,3	6 695	47	289,4	13 601	90	275,7	24 811	4
677	391,5	264 884	56	231,2	12 993	86	294,6	25 279	154	291,4	44 965	296	280,9	83 237	5
813	391,0	317 754	65	239,0	15 629	118	336,5	39 712	163	335,0	54 477	346	317,4	109 818	6
213	415,1	88 258	14	263,3	3 818	21	304,4	6 241	46	331,3	15 141	81	312,3	25 200	7
67	401,9	26 929	6	228,6	1 440	8	320,6	2 597	27	274,3	7 406	41	276,4	11 443	8
18	296,9	5 463	1	177,3	266	4	284,7	968	8	216,5	1 732	13	229,9	2 966	9
121	455,5	55 116	4	238,9	908	11	333,8	3 605	21	347,7	7 440	36	332,0	11 953	10
16	285,6	4 513	6	258,8	1 475	2	330,0	693	3	248,5	845	11	269,0	3 013	11
132	387,9	51 010	6	246,2	1 477	23	283,7	6 638	19	270,0	5 130	48	273,7	13 245	12
75	311,1	23 362	12	189,7	2 200	11	283,6	3 205	20	253,9	5 078	43	244,4	10 483	13
35	290,7	10 233	7	207,2	1 409	6	214,8	1 332	10	223,8	2 193	23	216,4	4 934	14
6	318,7	1 911	1	250,0	250	1	240,0	240	1	299,0	299	3	263,0	789	15
8	359,8	2 878	2	253,5	507	3	456,3	1 369	2	381,5	763	7	377,0	2 639	16
1 917	346,8	664 888	174	233,8	40 683	225	266,7	60 016	464	288,3	133 768	863	271,7	234 467	17
2 009	446,6	897 139	224	245,9	55 074	253	328,9	83 219	479	305,2	146 192	956	297,6	284 485	18
1 384	352,3	487 650	90	216,1	19 453	122	262,9	32 068	252	307,8	77 571	164	278,2	129 092	19
189	338,4	63 960	38	264,0	10 032	30	271,1	8 222	88	269,6	23 722	156	269,1	41 976	20
34	288,8	9 818	3	222,3	667	8	243,8	1 950	21	225,9	4 743	32	230,0	7 460	21
78	305,5	23 826	17	258,3	4 391	28	285,3	7 989	19	256,4	4 872	64	269,6	17 252	22
73	300,5	21 939	12	236,3	2 836	16	240,9	3 854	34	257,7	8 767	62	249,3	15 157	23
159	362,9	57 695	14	236,0	3 304	21	282,5	5 933	50	281,9	11 093	85	274,5	23 330	24
251	375,5	94 243	31	326,0	10 106	47	306,4	14 402	33	371,5	12 258	111	331,2	36 766	25
285	406,3	115 807	38	248,3	10 194	45	333,4	15 003	28	389,5	10 906	111	325,3	36 105	26
156	407,9	63 636	11	257,1	2 828	26	332,0	8 631	17	476,4	8 009	54	362,2	19 556	27
40	293,5	11 740	8	250,9	2 007	8	250,1	2 001	10	243,1	2 431	26	247,7	6 439	28
55	343,0	18 867	12	439,3	5 271	13	290,0	3 770	6	288,0	1 728	31	317,4	10 760	29
187	276,6	51 728	30	199,3	5 979	42	253,3	10 639	26	262,8	6 832	98	239,3	23 450	30
201	244,3	53 121	33	196,6	6 487	38	251,7	9 564	24	234,0	5 415	95	228,1	21 666	31
16	250,1	4 001	4	158,8	635	5	241,0	1 205	6	240,5	1 443	15	218,9	3 283	32
8	275,0	2 200	2	172,1	344	3	233,2	700	1	249,2	249	6	215,5	1 293	33
9	251,7	2 265	0			1	231,6	235	1	183,0	183	2	209,0	418	34
11	287,3	3 160	1	237,4	237	6	264,5	1 587	2	285,2	570	9	266,0	2 391	35
143	280,4	40 102	23	207,1	4 763	27	256,0	6 912	16	274,2	4 387	66	213,4	16 062	36
785	371,2	291 332	62	257,2	15 843	83	306,0	25 426	62	290,3	18 029	207	286,7	59 298	37
842	403,3	339 493	67	272,4	18 168	93	312,6	28 946	54	347,1	18 915	214	308,8	64 029	38
526	385,2	202 705	24	242,1	5 689	39	322,6	12 615	36	287,7	10 474	99	290,7	28 778	39
50	312,5	15 533	14	246,7	3 380	10	292,3	3 128	6	265,7	1 621	30	266,5	8 129	40
97	338,3	32 780	17	292,5	5 089	21	291,5	6 035	12	306,2	3 552	50	295,3	14 676	41
112	359,6	40 314	7	240,7	1 685	13	289,5	3 648	8	297,8	2 382	28	270,5	7 715	42
1 244	284,8	354 342	82	157,3	12 899	173	209,2	36 197	147	216,1	31 767	402	201,2	80 863	43
1 298	271,1	351 865	83	146,0	12 126	175	198,2	34 680	133	211,3	28 105	391	191,6	74 905	44
488	252,0	122 972	25	140,4	3 510	57	173,3	9 879	54	220,6	11 912	136	186,0	25 301	45
144	339,3	48 852	9	132,2	1 190	15	236,3	3 544	13	186,5	2 424	37	193,5	7 158	46
90	232,3	20 906	6	158,8	953	13	177,9	2 313	14	200,9	2 812	33	184,2	6 078	47
55	372,4	20 480	6	257,8	1 547	10	297,4	2 974	4	254,5	1 018	20	277,0	5 530	48
156	270,6	42 219	9	144,8	1 303	27	221,6	5 984	6	212,5	1 275	42	203,9	8 562	49
152	370,3	56 288	11	161,0	1 771	22	228,6	5 029	19	225,6	4 287	52	213,2	11 087	50
159	268,1	42 625	16	164,1	2 625	29	223,2	6 474	37	217,3	8 039	82	209,0	17 138	51
7 558	396,7	2 998 214	506	228,0	115 362	777	277,8	215 835	1 871	312,0	583 799	3 154	290,1	914 996	52
8 270	417,4	3 451 530	605	234,2	141 661	870	298,3	259 544	2 049	331,0	678 281	3 524	306,3	1 079 486	53
11	239,3	2 806	2	202,9	412	2	240,4	476	1	246,9	195	5	225,6	1 083	54
16	242,4	3 738	2	161,3	300	2	239,3	625	1	242,1	172	5	211,7	1 097	55

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Adventswirsingkohl (Aussaat Herbst des Vorjahres)			Frühwirsingkohl			Herbstwirsingkohl		
			Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag	
				je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen
			25	26	27	28	29	30	31	32	33
1	Schleswig-Holstein	1956	.	.	.	40	244,0	9 757	69	365,5	25 189
2	"	1955	.	.	.	48	265,1	12 725	67	308,4	20 443
3	Hamburg	1956	.	.	.	146	250,9	36 631	17	260,1	4 422
4	"	1955	.	.	.	145	265,0	43 729	16	252,8	4 045
5	Niedersachsen	1956	.	.	.	38	182,1	6 846	40	255,7	10 177
6	"	1955	.	.	.	45	171,1	7 749	47	281,4	13 256
7	RB Hannover	1956	.	.	.	9	206,3	1 815	11	274,9	3 024
8	RB Hildesheim	1956	.	.	.	7	177,0	1 239	7	284,2	1 961
9	RB Lüneburg	1956	.	.	.	1	156,9	204	1	205,0	287
10	RB Stade	1956	.	.	.	2	198,1	317	2	367,6	625
11	RB Osnabrück	1956	.	.	.	6	174,6	1 065	4	224,4	808
12	RB Aurich	1956	.	.	.	2	200,5	421	2	266,3	639
13	VB Braunschweig	1956	.	.	.	8	168,6	1 366	8	232,4	1 743
14	VB Oldenburg	1956	.	.	.	3	161,2	419	5	205,7	1 090
15	Bremen	1956	.	.	.	0	.	.	1	313,8	314
16	"	1955	.	.	.	2	223,0	446	1	215,0	215
17	Nordrhein-Westfalen	1956	9	90,7	816	286	190,5	54 476	557	213,3	118 823
18	"	1955	273	156,7	42 783	359	203,1	72 908	692	246,8	170 792
19	RB Düsseldorf	1956	1	91,0	91	124	172,3	21 367	314	208,0	65 319
20	RB Köln	1956	8	90,6	725	81	204,4	16 556	149	202,6	30 181
21	RB Aachen	1956	—	—	—	6	198,2	1 189	18	204,3	3 677
22	RB Münster	1956	—	—	—	30	207,1	6 212	37	280,2	10 367
23	RB Detmold	1956	—	—	—	20	180,6	3 611	15	213,3	3 199
24	RB Arnsberg	1956	—	—	—	25	221,6	5 541	24	253,3	6 080
25	Hessen	1956	.	.	.	53	242,3	12 840	66	231,4	15 273
26	"	1955	.	.	.	63	188,3	11 862	72	270,9	19 504
27	RB Darmstadt	1956	.	.	.	22	241,4	5 311	33	261,8	8 641
28	RB Kassel	1956	.	.	.	11	288,3	3 171	9	189,8	1 708
29	RB Wiesbaden	1956	.	.	.	20	217,9	4 358	24	205,2	4 924
30	Rheinland-Pfalz	1956	78	118,2	9 221	30	167,0	5 011	62	216,9	13 445
31	"	1955	106	129,9	13 770	63	158,4	9 980	101	220,9	22 313
32	RB Koblenz	1956	3	106,0	318	6	147,5	885	11	197,8	2 176
33	RB Trier	1956	0	.	.	3	165,5	497	4	253,3	1 013
34	RB Montabaur	1956	0	.	.	1	154,0	154	2	185,1	370
35	RB Rheinhessen	1956	0	.	.	2	152,5	305	16	210,8	3 373
36	RB Pfalz	1956	75	118,7	8 903	18	176,1	3 170	29	224,6	6 513
37	Baden-Württemberg	1956	.	.	.	60	204,9	12 332	77	258,1	19 874
38	"	1955	.	.	.	70	225,4	15 731	79	253,1	20 067
39	RB Nordwürttemberg	1956	.	.	.	25	206,0	5 212	29	278,1	8 066
40	RB Nordbaden	1956	.	.	.	13	199,1	2 548	16	248,3	3 848
41	RB Südbaden	1956	.	.	.	14	210,2	3 048	22	248,1	5 483
42	RB Südwürttemberg-Hohenzollern	1956	.	.	.	8	200,5	1 524	10	238,2	2 477
43	Bayern	1956	.	.	.	94	154,9	14 562	183	219,1	40 096
44	"	1955	.	.	.	100	141,9	14 185	206	218,2	44 958
45	RB Oberbayern	1956	.	.	.	34	128,2	4 359	51	177,5	9 050
46	RB Niederbayern	1956	.	.	.	6	117,3	704	7	224,3	1 570
47	RB Oberpfalz	1956	.	.	.	5	141,8	709	7	166,7	1 167
48	RB Oberfranken	1956	.	.	.	9	272,2	2 450	36	331,4	11 931
49	RB Mittelfranken	1956	.	.	.	10	141,1	1 411	33	196,4	6 482
50	RB Unterfranken	1956	.	.	.	16	163,6	2 618	30	202,4	6 073
51	RB Schwaben	1956	.	.	.	14	165,1	2 311	19	201,2	3 823
52	Bundesgebiet	1956	87	115,4	10 037	747	204,1	152 455	1 072	231,0	247 613
53	"	1955	379	149,2	56 553	915	206,9	189 315	1 281	246,5	315 813
54	Berlin (West)	1956	.	.	.	6	158,9	919	6	213,4	1 238
55	"	1955	.	.	.	8	143,0	1 184	8	194,5	1 587

Dauerwirsingkohl			Wirsingkohl zusammen			Grünkohl			Rosenkohl			Frühlunkohl			Lfd Nr
Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		
	je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen	
	dz			dz			dz			dz			dz		
34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	
394	295,5	116 533	503	301,0	151 479	131	135,2	17 656	181	88,3	16 006	100	212,8	21 378	1
427	303,7	129 680	542	300,9	163 068	112	154,9	17 349	252	95,2	23 990	103	177,7	18 303	2
4	280,0	1 120	167	252,5	42 173	84	177,7	14 929	144	118,8	17 106	180	206,6	37 188	3
4	277,0	1 108	185	264,2	48 882	82	186,7	15 307	155	113,8	17 638	174	230,2	40 058	4
51	272,1	13 795	129	240,6	30 818	366	166,5	42 643	253	71,6	18 140	176	163,0	28 777	5
49	285,5	13 933	141	247,4	34 938	323	127,3	41 093	264	81,6	21 587	178	142,7	25 446	6
20	288,1	5 761	40	266,3	10 600	78	116,8	9 095	45	61,4	2 758	51	171,3	8 820	7
12	279,7	3 272	26	252,8	6 472	37	121,2	4 520	37	59,5	2 176	24	166,7	3 983	8
2	209,4	356	4	192,5	847	121	109,2	13 240	108	81,2	8 751	12	139,2	1 657	9
1	322,3	419	5	295,9	1 361	9	109,6	997	9	72,4	688	20	168,0	3 411	10
3	242,9	753	13	205,2	2 626	10	108,9	1 056	6	59,2	373	25	158,8	3 923	11
1	241,0	241	5	236,5	1 301	25	88,7	2 156	12	89,0	1 005	7	146,1	1 081	12
9	271,5	2 471	25	225,9	5 580	70	129,0	9 059	23	66,2	1 522	26	163,6	4 253	13
3	186,4	522	11	189,8	2 031	16	153,7	2 520	13	63,3	867	11	152,7	1 649	14
0	.	.	1	313,8	314	11	197,3	2 170	2	119,4	239	4	217,0	866	15
0	.	.	3	220,3	661	13	160,6	2 088	3	86,0	258	8	201,1	1 609	16
242	219,4	53 086	1 094	207,7	227 201	491	156,1	76 660	844	60,6	51 129	352	176,7	62 193	17
338	251,1	84 860	1 662	223,4	371 343	564	157,2	88 687	900	82,6	74 357	376	177,9	66 872	18
143	212,5	30 392	582	201,3	117 169	248	158,9	39 406	128	65,0	8 320	160	175,9	28 147	19
35	219,6	7 687	273	202,0	55 149	84	180,3	15 146	641	57,7	36 992	52	176,4	9 171	20
14	227,3	3 182	38	211,8	8 048	12	153,7	1 844	23	72,4	1 665	13	160,4	2 085	21
10	223,5	2 235	77	244,3	18 814	64	154,7	9 898	21	86,9	1 825	30	153,5	4 604	22
21	234,2	4 919	56	209,4	11 729	39	142,4	5 553	20	81,6	1 632	49	174,8	8 567	23
19	245,8	4 671	68	239,6	16 292	44	109,4	4 813	11	61,2	695	48	200,4	9 619	24
27	231,8	6 259	146	235,4	34 372	33	162,4	5 359	104	105,5	10 973	62	226,4	14 034	25
25	319,0	7 976	160	245,9	39 342	32	153,1	4 898	108	97,1	10 489	59	211,7	12 491	26
11	266,4	2 930	66	255,8	16 882	7	270,6	1 894	35	188,3	6 591	19	277,1	5 264	27
10	213,4	2 134	30	233,8	7 013	14	135,3	1 894	30	68,0	2 039	12	220,9	2 651	28
6	199,2	1 195	50	209,5	10 477	12	130,9	1 571	39	60,1	2 343	31	197,4	6 119	29
100	192,6	19 256	270	173,8	46 933	16	120,1	1 922	116	73,9	8 573	46	149,2	6 863	30
38	237,2	9 015	308	178,8	55 078	17	131,1	2 229	115	71,4	8 207	52	130,5	6 787	31
8	169,6	1 357	28	169,1	4 736	5	108,3	542	12	67,3	808	3	117,6	353	32
3	210,0	630	10	214,0	2 140	2	151,3	303	5	84,4	422	2	110,1	220	33
2	169,0	338	5	172,4	862	1	94,9	95	1	90,0	90	1	118,0	118	34
31	210,4	6 521	49	208,1	10 199	6	125,3	752	78	74,4	5 803	1	155,3	621	35
56	185,9	10 410	178	162,9	28 996	2	114,9	230	20	72,5	1 450	36	154,2	5 551	36
46	264,2	12 073	183	242,1	44 279	16	147,9	2 410	252	112,1	28 235	118	196,5	23 171	37
42	305,0	12 902	191	254,4	48 700	13	163,1	2 153	242	111,5	26 951	117	188,9	22 209	38
19	267,2	5 051	73	250,4	18 329	5	159,8	927	87	125,6	10 917	49	183,0	8 855	39
5	243,9	1 317	34	228,9	7 713	6	146,9	808	81	95,9	7 810	26	182,4	4 796	40
16	273,2	4 316	52	245,2	12 847	3	143,1	501	65	112,2	7 250	33	230,4	7 603	41
6	248,0	1 389	24	228,4	5 390	2	116,0	174	19	118,8	2 258	10	187,9	1 917	42
97	182,2	17 673	374	193,4	72 331	26	109,1	2 837	123	81,6	10 036	133	125,3	16 671	43
92	190,4	17 521	398	192,6	76 664	26	125,8	3 272	111	66,9	7 431	129	114,1	14 721	44
33	172,8	5 703	118	162,0	19 112	6	100,2	601	18	58,2	1 047	42	98,6	4 143	45
7	177,1	1 240	20	175,7	3 514	3	114,3	343	6	72,2	433	8	86,5	692	46
5	171,4	857	17	160,8	2 733	1	96,0	96	3	72,0	216	11	109,1	1 200	47
6	253,7	1 522	51	311,8	15 903	6	124,5	747	6	68,0	408	12	246,3	2 956	48
8	189,5	1 516	51	184,5	9 409	3	90,7	272	10	59,4	594	13	102,5	1 332	49
10	224,6	2 246	56	195,3	10 937	4	122,8	491	56	91,6	5 130	26	143,7	3 737	50
28	163,9	4 589	61	175,8	10 723	3	95,7	287	24	92,0	2 208	21	124,3	2 611	51
961	249,5	239 795	2 867	226,7	649 900	1 174	141,9	166 586	2 019	79,5	160 437	1 171	180,3	211 143	52
1 015	272,9	276 995	3 590	233,6	838 676	1 182	149,8	177 076	2 150	88,8	190 908	1 196	174,3	208 496	53
1	219,4	237	13	189,0	2 394	52	95,6	5 017	8	51,4	401	9	156,7	1 436	54
1	217,6	161	17	170,7	2 932	50	104,5	5 208	6	47,3	285	9	130,5	1 150	55

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Mittelfrüher und Spätblumenkohl			Blumenkohl zusammen			Frühkohlrabi		
			Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag	
				je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen
				dz			dz			dz	
			49	50	51	52	53	54	55	56	57
1	Schleswig-Holstein	1956	260	193,5	50 246	360	198,9	71 624	17	147,0	2 493
2	"	1955	275	175,2	51 684	398	175,8	69 987	22	131,0	2 882
3	Hamburg	1956	143	181,4	25 940	323	195,4	63 128	57	182,1	10 380
4	"	1955	137	193,6	26 522	311	214,1	66 580	57	174,3	9 937
5	Niedersachsen	1956	329	130,3	42 875	505	141,7	71 652	82	131,7	10 812
6	"	1955	337	139,2	46 907	515	140,4	72 353	84	125,3	10 466
7	RB Hannover	1956	96	127,5	12 261	147	142,7	21 081	20	139,6	2 779
8	RB Hildesheim	1956	52	127,2	6 691	76	139,5	10 674	13	135,5	1 761
9	RB Lüneburg	1956	49	121,7	5 990	61	125,2	7 647	7	135,7	977
10	RB Stade	1956	23	113,4	2 574	43	139,2	5 985	3	139,2	362
11	RB Osnabrück	1956	33	188,4	6 256	58	175,8	10 179	8	124,3	1 019
12	RB Aurich	1956	10	114,5	1 099	17	128,2	2 180	4	156,3	672
13	VB Braunschweig	1956	32	124,1	3 934	58	141,9	8 187	19	120,3	2 297
14	VB Oldenburg	1956	34	120,1	4 070	45	127,9	5 719	8	121,2	945
15	Bremen	1956	4	187,6	750	8	202,3	1 618	6	184,8	1 109
16	"	1955	6	156,7	940	14	182,1	2 549	4	140,0	560
17	Nordrhein-Westfalen	1956	1 198	180,4	216 105	1 550	179,5	278 298	315	166,8	52 548
18	"	1955	1 267	208,8	264 594	1 643	201,7	331 466	300	167,7	50 297
19	RB Düsseldorf	1956	559	210,4	117 632	719	202,8	145 779	150	177,7	26 648
20	RB Köln	1956	197	169,2	33 342	249	170,7	42 513	71	147,2	10 452
21	RB Aachen	1956	104	148,6	15 450	117	149,9	17 535	10	167,8	1 678
22	RB Münster	1956	40	152,2	6 087	70	152,7	10 691	38	175,3	6 663
23	RB Detmold	1956	100	158,2	15 817	149	163,7	24 384	25	160,2	4 004
24	RB Arnberg	1956	198	140,3	27 777	246	152,0	37 396	21	147,8	3 103
25	Hessen	1956	110	164,3	18 068	172	186,6	32 102	36	178,0	6 407
26	"	1955	104	209,8	22 234	165	210,5	34 723	35	182,3	6 382
27	RB Darmstadt	1956	44	207,1	9 112	63	228,2	14 376	10	247,7	2 477
28	RB Kassel	1956	19	105,3	2 001	31	150,1	4 652	8	199,9	1 599
29	RB Wiesbaden	1956	47	148,0	6 955	78	167,6	13 074	18	129,5	2 331
30	Rheinland-Pfalz	1956	154	129,5	19 947	200	134,1	26 810	29	100,2	2 907
31	"	1955	148	127,2	18 830	200	128,1	25 617	29	131,5	3 813
32	RB Koblenz	1956	10	116,0	1 160	13	116,4	1 513	4	104,0	416
33	RB Trier	1956	4	141,0	564	6	130,7	784	2	139,1	278
34	RB Montabaur	1956	1	117,6	118	2	118,0	236	1	95,0	95
35	RB Rheinhessen	1956	21	121,0	2 541	25	126,5	3 162	1	95,9	96
36	RB Pfalz	1956	118	131,9	15 564	154	137,1	21 115	21	96,3	2 022
37	Baden-Württemberg	1956	142	185,1	26 398	260	190,3	49 565	74	189,9	13 993
38	"	1955	135	194,0	26 115	252	191,4	48 324	69	184,3	12 772
39	RB Nordwürttemberg	1956	62	186,9	11 738	111	185,2	20 593	24	198,8	4 711
40	RB Nordbaden	1956	25	184,5	4 667	51	183,4	9 463	14	157,0	2 104
41	RB Südbaden	1956	43	183,5	7 871	76	203,9	15 474	30	199,5	6 046
42	RB Südwürttemberg-Hohenzollern	1956	12	182,0	2 122	22	185,3	4 039	6	179,7	1 132
43	Bayern	1956	167	127,5	21 289	300	126,5	37 960	145	114,5	16 596
44	"	1955	162	116,4	18 897	291	115,5	33 618	152	128,7	19 562
45	RB Oberbayern	1956	51	100,8	5 139	93	99,8	9 282	45	116,9	5 259
46	RB Niederbayern	1956	8	124,1	993	16	105,3	1 685	9	93,4	841
47	RB Oberpfalz	1956	6	114,3	686	17	110,9	1 886	12	103,5	1 242
48	RB Oberfranken	1956	28	157,3	4 405	40	184,0	7 361	16	46,9	750
49	RB Mittelfranken	1956	16	109,8	1 756	29	106,5	3 088	15	117,4	1 761
50	RB Unterfranken	1956	32	151,7	4 855	58	148,1	8 592	29	147,9	4 290
51	RB Schwaben	1956	26	132,9	3 455	47	129,1	6 066	19	129,1	2 453
52	Bundesgebiet	1956	2 507	168,2	421 618	3 678	172,0	632 761	761	154,1	117 245
53	"	1955	2 593	183,8	476 723	3 789	180,8	685 219	752	155,1	116 671
54	Berlin (West)	1956	18	177,4	3 192	27	170,4	4 628	38	163,2	6 157
55	"	1955	13	169,8	2 267	22	154,2	3 417	51	179,9	9 212

Spätkohlraabi			Kohlraabi zusammen			Frühjahrskopfsalat			Sommer- und Herbstkopfsalat			Winterkopfsalat (Aussaat Herbst des Vorjahres)			Lfd. Nr.
Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		
	je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen	
	dz			dz			dz			dz			dz		
58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	
14	180,2	2 445	31	161,7	4 938	19	112,4	2 138	15	133,5	1 933	1	97,8	82	1
12	171,5	2 058	34	145,3	4 940	21	157,6	3 310	22	137,0	3 014	1	103,0	103	2
9	195,0	1 755	66	183,9	12 135	98	151,7	14 867	88	134,0	11 790	1	88,3	88	3
11	212,5	2 338	68	180,5	12 275	98	152,8	14 977	87	150,5	13 095	1	107,7	108	4
46	209,0	9 551	128	159,3	20 363	83	124,5	10 343	85	119,2	10 109	3	97,8	313	5
44	224,4	14 423	148	169,1	24 889	81	128,3	10 329	84	125,5	10 595	4	101,6	386	6
8	232,4	1 975	28	167,4	4 754	22	123,3	2 689	29	132,4	3 947	1	85,7	60	7
8	205,6	1 624	21	162,0	3 385	11	128,7	1 429	11	109,4	1 171	1	93,8	75	8
12	176,9	2 105	19	161,4	3 082	11	132,9	1 369	7	142,7	1 042	0	60,0	12	9
1	307,3	338	4	189,2	700	2	121,0	254	3	118,0	295	0	120,0	12	10
3	289,3	839	11	167,4	1 858	8	127,0	1 041	7	107,1	739	0	120,0	48	11
3	237,3	617	7	186,8	1 289	2	133,6	294	3	113,2	317	0	60,0	6	12
8	199,9	1 579	27	143,6	3 876	20	119,9	2 458	20	98,6	1 932	0	120,0	36	13
3	163,4	474	11	132,6	1 419	7	117,2	809	5	128,1	666	1	105,0	64	14
4	129,7	519	10	162,8	1 628	6	219,4	1 316	6	107,0	642	-	-	-	15
4	163,0	652	8	151,5	1 212	7	143,9	1 007	6	128,5	771	-	-	-	16
165	177,9	29 360	480	170,6	81 908	503	158,1	79 514	549	116,2	63 790	-	-	-	17
189	216,4	40 902	489	186,5	91 199	499	167,7	83 686	505	138,3	69 826	32	110,2	3 525	18
80	184,4	14 750	230	180,0	41 398	201	174,2	35 006	294	118,1	34 735	-	-	-	19
28	215,4	6 031	99	166,5	16 483	189	146,0	27 595	117	124,4	14 558	-	-	-	20
7	172,3	1 206	17	169,6	2 884	9	168,0	1 512	8	105,5	844	-	-	-	21
17	110,4	1 877	55	155,3	8 540	58	166,4	9 651	71	104,5	7 423	-	-	-	22
15	153,4	2 301	40	157,6	6 305	29	119,7	3 470	36	110,0	3 959	-	-	-	23
18	177,5	3 195	39	161,5	6 298	17	134,1	2 280	23	98,7	2 271	-	-	-	24
20	163,7	3 273	56	172,9	9 680	87	160,2	13 936	100	121,4	12 137	2	141,0	282	25
20	228,0	4 559	55	198,9	10 941	90	144,6	13 017	90	144,0	12 959	10	99,3	993	26
6	219,3	1 316	16	237,1	3 793	33	186,2	6 145	39	166,7	6 500	1	200,0	200	27
5	176,2	881	13	190,8	2 480	13	189,4	2 462	11	106,8	1 175	0	-	-	28
9	119,6	1 076	27	126,2	3 407	41	130,0	5 329	50	89,2	4 462	1	82,0	82	29
18	200,6	3 611	47	138,7	6 518	68	98,1	6 668	142	94,9	13 479	94	104,1	9 784	30
14	169,1	2 368	43	143,7	6 181	76	108,9	8 274	108	108,0	11 665	90	111,2	10 007	31
4	157,0	628	8	130,5	1 044	11	99,6	1 096	16	92,7	1 483	4	97,5	390	32
1	221,9	222	3	166,7	500	3	113,1	339	4	103,2	413	0	-	-	33
0	-	-	1	95,0	95	1	105,0	105	3	104,3	313	0	-	-	34
1	188,8	189	2	142,5	285	5	90,6	453	37	84,5	3 127	36	108,4	3 902	35
12	214,3	2 572	33	139,2	4 594	48	97,4	4 675	82	99,3	8 143	54	101,7	5 492	36
31	192,3	6 037	105	190,6	20 030	189	195,4	37 024	242	151,3	36 599	16	139,1	2 197	37
32	212,7	6 721	101	193,2	19 493	184	193,0	35 592	214	150,9	32 221	66	143,1	9 399	38
13	193,8	2 481	37	197,0	7 192	74	204,4	15 125	106	137,5	14 630	4	114,5	435	39
5	193,5	1 103	19	167,9	3 207	42	162,8	6 969	48	151,9	7 187	11	155,4	1 663	40
10	190,1	1 863	40	197,2	7 909	57	212,5	12 069	66	175,2	11 599	1	70,8	85	41
3	190,3	590	9	183,2	1 722	16	179,9	2 861	22	144,7	3 183	0	139,0	14	42
75	153,4	11 508	220	127,7	28 104	238	120,9	28 780	264	102,1	26 965	11	59,4	653	43
74	154,9	11 459	226	137,3	31 021	258	152,8	39 417	280	110,6	30 954	24	95,5	2 293	44
32	152,3	4 875	77	131,6	10 134	72	102,3	7 368	106	93,7	9 929	5	59,0	295	45
6	125,5	753	15	106,3	1 594	21	103,9	2 181	15	98,1	1 472	0	-	-	46
5	154,4	772	17	118,5	2 014	11	90,2	992	14	80,6	1 129	4	53,5	214	47
6	178,7	1 072	22	82,8	1 822	43	160,5	6 902	36	148,5	5 346	0	-	-	48
8	162,6	1 301	23	133,1	3 062	22	89,4	1 967	24	80,0	1 920	0	-	-	49
6	195,0	1 170	35	156,0	5 460	38	144,0	5 472	28	112,2	3 142	0	-	-	50
12	130,4	1 565	31	129,6	4 018	31	125,7	3 898	41	98,2	4 027	2	72,0	144	51
382	178,2	68 059	1 143	162,1	185 304	1 291	150,7	194 586	1 491	119,0	177 444	128	104,7	13 399	52
420	203,5	85 480	1 172	172,5	202 151	1 314	159,5	209 609	1 396	132,6	185 100	228	117,6	26 814	53
35	184,3	6 380	73	173,3	12 537	22	154,5	3 371	33	114,2	3 713	-	-	-	54
40	182,9	7 368	91	181,2	16 580	28	159,6	4 436	30	111,3	3 343	0	-	-	55

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Kopfsalat zusammen			Winterendiviansalat			Feld- oder Ackersalat		
			Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag	
				je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen
				dz			dz			dz	
			73	74	75	76	77	78	79	80	81
1	Schleswig-Holstein	1956	35	120,9	4 153	1	103,2	106	1	97,4	132
2	"	1955	44	146,1	6 427	1	125,0	125	3	90,0	270
3	Hamburg	1956	187	143,0	26 745	4	162,5	650	7	94,3	660
4	"	1955	186	151,5	28 180	4	176,8	707	6	91,5	549
5	Niedersachsen	1956	171	121,4	20 765	4	117,4	446	12	56,2	663
6	"	1955	169	126,3	21 310	4	142,3	555	15	52,3	800
7	RB Hannover	1956	52	128,0	6 696	1	101,3	81	3	51,9	140
8	RB Hildesheim	1956	23	118,4	2 675	1	100,0	80	3	49,7	144
9	RB Lüneburg	1956	18	136,1	2 423	—	—	—	1	50,0	35
10	RB Stade	1956	5	119,4	561	0	116,9	12	0	67,5	14
11	RB Osnabrück	1956	15	117,9	1 828	1	116,5	60	1	55,8	67
12	RB Aurich	1956	5	121,0	617	0	160,0	32	0	56,2	6
13	VB Braunschweig	1956	40	109,6	4 426	1	196,3	157	3	70,9	227
14	VB Oldenburg	1956	13	121,2	1 539	0	40,0	24	1	37,5	30
15	Bremen	1956	12	163,2	1 958	1	70,5	71	1	69,2	69
16	"	1955	13	136,8	1 778	0	—	—	1	54,0	54
17	Nordrhein-Westfalen	1956	1 052	136,2	143 304	180	171,8	30 931	119	63,7	7 579
18	"	1955	1 036	151,6	157 037	205	158,7	32 535	114	68,4	7 799
19	RB Düsseldorf	1956	495	140,9	69 741	93	156,7	14 574	46	73,0	3 359
20	RB Köln	1956	306	137,8	42 153	70	202,1	14 150	58	56,7	3 290
21	RB Aachen	1956	17	138,6	2 356	4	136,8	547	1	76,3	305
22	RB Münster	1956	129	132,4	17 074	7	117,0	819	5	57,2	286
23	RB Detmold	1956	65	114,3	7 429	2	110,0	220	4	61,8	247
24	RB Arnsberg	1956	40	113,8	4 551	4	155,3	621	2	46,0	92
25	Hessen	1956	189	139,4	26 355	46	154,7	7 116	71	40,4	2 870
26	"	1955	190	141,9	26 969	54	183,5	9 908	66	46,2	3 048
27	RB Darmstadt	1956	73	176,0	12 845	19	220,3	4 185	28	57,3	1 603
28	RB Kassel	1956	24	151,5	3 637	4	156,0	624	12	54,3	652
29	RB Wiesbaden	1956	92	107,3	9 873	23	100,3	2 307	31	19,8	615
30	Rheinland-Pfalz	1956	304	98,5	29 931	39	125,4	4 889	36	56,8	2 043
31	"	1955	274	109,3	29 946	45	130,5	5 872	29	48,7	1 412
32	PB Koblenz	1956	31	95,8	2 969	0	119,2	1 073	11	54,5	600
33	RB Trier	1956	7	107,4	752	3	134,2	403	4	59,9	240
34	RB Montabaur	1956	4	104,5	418	1	76,1	76	1	50,7	51
35	RB Rheinhessen	1956	78	95,9	7 482	7	131,1	918	8	53,4	427
36	RB Pfalz	1956	184	99,5	18 310	19	127,3	2 419	12	60,4	725
37	Baden-Württemberg	1956	447	169,5	75 820	136	205,6	27 986	195	77,8	15 218
38	"	1955	464	166,5	77 212	144	220,2	31 782	185	70,3	13 025
39	RB Nordwürttemberg	1956	184	163,9	30 190	59	185,3	10 893	69	81,5	5 617
40	RB Nordbaden	1956	101	156,9	15 819	25	172,0	4 335	60	77,1	4 617
41	RB Südbaden	1956	124	191,2	23 753	39	261,5	10 276	54	73,0	3 987
42	RB Südwürttemberg-Hohenzollern	1956	38	159,4	6 058	13	193,9	2 482	12	81,7	997
43	Bayern	1956	513	109,9	56 398	163	111,9	18 247	85	52,3	4 443
44	"	1955	542	129,3	72 664	166	112,6	18 684	90	45,5	4 099
45	RB Oberbayern	1956	183	96,1	17 592	69	92,6	6 388	28	47,6	1 333
46	RB Niederbayern	1956	36	101,5	3 653	13	113,8	1 479	3	44,3	133
47	RB Oberpfalz	1956	29	80,5	2 335	8	109,5	876	2	46,0	92
48	RB Oberfranken	1956	79	155,0	12 248	10	182,2	1 822	3	48,7	146
49	RB Mittelfranken	1956	46	84,5	3 887	19	129,8	2 467	10	40,1	401
50	RB Unterfranken	1956	66	130,5	8 614	17	144,3	2 453	25	56,7	1 418
51	RB Schwaben	1956	74	109,0	8 069	27	102,3	2 762	14	65,7	920
52	Bundesgebiet	1956	2 910	132,4	385 429	574	157,6	90 442	527	63,9	33 677
53	"	1955	2 938	143,5	421 523	623	160,8	100 168	509	61,0	31 056
54	Berlin (West)	1956	55	130,4	7 084	0	—	—	0	78,0	22
55	"	1955	58	134,3	7 779	0	—	—	1	60,9	49

Frühjahresspinat			Herbatspinat			Winterspinat (Aussaat Herbst des Vorjahres)			Spinat zusammen			Frühe Mohren			lfd Nr.
Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		
	je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen	
	dz			dz			dz			dz			dz		
82	83	84	85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	
35	111,7	3 884	13	106,0	1 416	3	77,8	241	51	108,2	5 541	95	165,3	15 788	1
45	91,0	4 095	19	101,1	1 921	3	90,0	288	67	93,8	6 304	99	197,5	19 553	2
137	123,7	16 947	46	155,4	7 150	4	89,6	358	187	130,8	24 455	53	187,3	9 927	3
132	163,7	21 606	46	142,2	6 541	3	119,0	357	181	157,5	28 504	51	186,2	9 497	4
123	102,1	12 530	234	101,6	23 743	45	77,8	3 541	402	99,1	39 814	236	194,9	46 086	5
137	95,2	13 020	240	98,5	23 560	91	75,8	6 899	468	93,1	43 479	232	208,3	48 377	6
26	101,0	2 565	21	84,6	1 785	19	77,2	1 514	66	88,7	5 864	24	194,3	4 586	7
16	97,4	1 598	65	101,4	6 533	4	66,8	267	85	99,0	8 398	13	206,8	2 606	8
31	103,8	3 156	42	109,4	4 637	6	58,6	334	79	103,5	8 127	115	201,6	23 270	9
2	66,3	159	1	80,0	32	0	68,2	7	3	68,3	198	6	215,3	1 423	10
8	104,6	858	3	104,1	302	0	90,0	36	11	104,0	1 196	8	182,3	1 477	11
4	93,8	366	3	75,0	225	0	85,0	17	7	85,6	608	15	191,3	2 984	12
29	109,8	3 227	97	103,3	10 024	15	89,0	1 321	141	103,3	14 572	43	165,3	7 172	13
7	91,1	601	2	82,0	205	1	56,3	45	10	86,0	851	12	214,0	2 568	14
7	158,1	1 107	3	102,5	308	—	—	—	10	141,4	1 415	5	182,1	911	15
6	79,3	476	3	94,7	284	—	—	—	9	84,4	760	5	195,6	978	16
530	102,7	54 443	851	114,4	97 392	57	52,2	2 978	1 438	107,7	154 813	313	180,8	56 586	17
521	95,5	49 778	898	116,7	104 800	923	115,8	106 847	2 342	111,6	261 425	274	186,9	51 208	18
209	122,9	25 688	270	117,3	31 659	12	90,4	1 085	491	119,0	58 432	122	178,5	21 782	19
162	79,3	12 849	433	115,7	50 088	45	42,1	1 893	640	101,3	64 830	57	160,3	9 137	20
14	77,8	1 089	18	119,8	2 157	—	—	—	32	101,4	3 246	5	155,2	776	21
81	107,8	8 730	69	98,3	6 783	—	—	—	150	103,4	15 513	84	208,2	17 489	22
36	89,5	3 221	38	103,2	3 923	—	—	—	74	96,5	7 144	25	172,9	4 322	23
28	102,4	2 866	23	121,0	2 782	—	—	—	51	110,7	5 648	20	154,0	3 080	24
89	83,6	7 438	84	99,0	8 319	33	75,2	2 481	206	88,5	18 238	61	174,5	10 643	25
83	107,7	8 941	80	111,9	8 949	24	94,9	2 467	189	107,7	20 357	75	170,4	12 779	26
37	91,6	3 391	31	113,0	3 502	12	79,8	957	80	98,1	7 850	32	157,2	5 028	27
21	78,8	1 654	26	100,0	2 600	15	67,3	1 010	62	84,9	5 264	10	199,8	1 998	28
31	77,2	2 393	27	82,1	2 217	6	85,7	514	64	80,1	5 124	19	190,3	3 616	29
131	79,6	10 423	275	107,0	29 438	230	83,9	19 293	636	93,0	59 154	145	172,0	24 939	30
108	83,6	9 034	213	113,1	24 084	269	81,8	21 994	590	93,4	55 112	121	164,7	20 171	31
13	76,0	988	24	96,4	2 314	20	81,9	1 638	57	86,7	4 940	11	156,8	1 725	32
3	72,2	217	6	82,5	495	1	84,3	84	10	79,6	796	4	220,9	884	33
1	77,5	78	1	104,2	104	0	—	—	2	91,0	182	1	127,0	127	34
25	89,0	2 225	20	90,9	1 818	22	80,4	1 769	67	86,7	5 812	8	229,9	1 839	35
89	77,7	6 915	224	110,3	24 707	187	84,5	15 802	500	94,8	47 424	121	168,3	20 364	36
141	130,3	18 400	168	138,0	23 124	91	124,2	11 290	400	132,1	52 814	109	206,3	22 564	37
126	120,1	15 143	156	142,9	22 306	131	117,6	15 435	413	127,9	52 884	110	197,0	21 427	38
64	135,8	8 663	86	148,1	12 665	62	134,6	8 360	212	140,4	29 688	40	199,0	7 978	39
44	104,8	4 592	43	132,4	5 719	17	99,0	1 703	104	115,3	12 014	22	204,5	4 499	40
24	169,2	4 128	27	120,1	3 170	4	144,8	579	55	143,7	7 877	37	214,2	7 969	41
9	110,5	1 017	12	125,6	1 570	8	85,3	648	29	110,4	3 245	10	209,7	2 118	42
119	71,4	8 491	151	94,9	14 329	152	61,6	9 359	422	76,3	32 179	156	165,3	25 788	43
109	73,5	8 012	150	84,8	12 714	266	77,6	20 638	525	78,8	41 364	168	165,9	27 869	44
43	83,4	3 588	49	82,7	4 054	60	77,1	4 628	152	80,7	12 270	46	137,9	6 345	45
6	57,0	342	6	67,3	404	9	69,9	629	21	65,5	1 375	10	114,1	1 141	46
4	69,3	277	3	82,0	246	3	64,0	192	10	71,5	715	7	137,6	963	47
8	39,9	319	20	103,4	2 068	22	27,3	600	50	59,7	2 987	25	256,9	6 422	48
25	64,5	1 613	27	78,2	2 111	18	55,9	1 006	70	67,6	4 730	13	142,4	1 851	49
13	67,0	871	28	104,4	2 923	9	42,0	378	50	83,4	4 172	34	174,4	5 931	50
20	74,1	1 481	18	140,2	2 523	31	62,1	1 926	69	85,9	5 930	21	149,3	3 135	51
1 312	101,9	133 663	1 825	112,4	205 219	615	80,6	49 541	3 752	103,5	388 423	1 173	181,8	213 232	52
1 267	102,7	130 105	1 805	113,7	205 159	1 712	102,2	174 925	4 784	106,6	510 189	1 135	186,8	212 059	53
38	73,9	2 835	45	75,9	3 436	1	75,0	46	84	75,0	6 317	48	154,9	7 475	54
47	74,1	3 520	46	73,7	3 368	20	74,1	1 502	114	73,9	8 390	54	176,1	9 566	55

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Späte Möhren			Möhren zusammen			Rote Rüben (Rote Bete)		
			Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag	
				je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen
				dz			dz			dz	
			97	98	99	100	101	102	103	104	105
1	Schleswig-Holstein	1956	397	341,9	135 652	492	307,6	151 440	131	378,2	49 634
2	"	1955	362	327,1	118 410	461	299,3	137 963	139	381,3	53 001
3	Hamburg	1956	77	292,5	22 525	130	249,6	32 452	4	215,0	860
4	"	1955	68	329,6	22 414	119	268,2	31 911	4	238,7	955
5	Niedersachsen	1956	364	317,2	115 411	600	269,0	161 497	35	227,2	7 885
6	"	1955	403	318,6	128 407	635	278,3	176 784	45	240,7	10 759
7	RB Hannover	1956	56	356,0	20 078	80	308,3	24 664	10	253,1	2 556
8	RB Hildesheim	1956	37	319,1	11 934	50	290,8	14 540	7	217,7	1 546
9	RB Lüneburg	1956	150	333,4	49 950	265	276,1	73 220	6	202,5	1 154
10	RB Stade	1956	6	308,7	1 914	12	278,1	3 337	1	235,7	330
11	RB Osnabrück	1956	11	253,4	2 635	19	222,3	4 112	1	254,3	356
12	RB Aurich	1956	14	315,7	4 356	29	249,7	7 340	1	241,3	193
13	VB Braunschweig	1956	75	275,4	20 576	118	235,0	27 748	7	220,9	1 414
14	VB Oldenburg	1956	15	262,8	3 968	27	241,2	6 536	2	186,7	336
15	Bremen	1956	7	328,2	2 297	12	267,3	3 208	2	187,8	376
16	"	1955	7	315,9	2 211	12	265,8	3 189	2	228,5	457
17	Nordrhein-Westfalen	1956	606	290,1	175 771	919	252,8	232 357	106	235,0	24 905
18	"	1955	588	305,3	179 487	862	267,6	230 695	106	243,4	26 527
19	RB Düsseldorf	1956	309	266,8	82 426	431	241,8	104 208	57	239,1	13 630
20	RB Köln	1956	123	317,6	39 067	180	267,8	48 204	22	261,3	5 748
21	RB Aachen	1956	27	336,2	9 077	32	307,9	9 853	3	166,0	498
22	RB Münster	1956	77	338,4	26 060	161	270,5	43 549	9	207,0	1 863
23	RB Detmold	1956	50	260,5	13 026	75	231,3	17 348	8	195,8	1 566
24	RB Arnsberg	1956	20	305,8	6 115	40	229,9	9 195	7	228,6	1 600
25	Hessen	1956	101	242,2	24 467	162	216,7	35 110	26	204,3	5 312
26	"	1955	106	247,2	28 327	181	227,1	41 106	27	249,6	6 738
27	RB Darmstadt	1956	63	253,2	15 952	95	220,9	20 981	14	234,4	3 281
28	RB Kassel	1956	17	219,1	3 724	27	211,9	5 722	4	165,0	660
29	RB Wiesbaden	1956	21	228,1	4 791	40	210,2	8 407	8	171,4	1 371
30	Rheinland-Pfalz	1956	231	272,5	62 951	376	233,8	87 890	47	211,8	9 956
31	"	1955	237	284,8	67 507	358	244,9	87 678	48	198,3	9 518
32	RB Koblenz	1956	17	226,1	3 844	28	198,9	5 569	5	191,7	959
33	RB Trier	1956	6	234,4	1 394	10	227,8	2 278	2	216,7	433
34	RB Montabaur	1956	2	245,1	490	3	205,7	617	0		
35	RB Rheinhessen	1956	40	227,9	9 116	48	228,2	10 955	13	220,8	2 870
36	RB Pfalz	1956	166	289,8	48 107	287	238,6	68 471	27	210,9	5 694
37	Baden-Württemberg	1956	179	285,6	51 176	288	255,5	73 740	79	269,3	21 222
38	"	1955	176	290,0	51 064	286	254,3	72 691	81	316,4	25 565
39	RB Nordwürttemberg	1956	73	284,1	20 742	113	253,9	28 720	36	274,2	9 786
40	RB Nordbaden	1956	42	274,8	11 623	64	250,7	16 122	22	253,2	5 595
41	RB Südbaden	1956	42	291,4	12 267	79	255,2	20 236	13	282,9	3 706
42	RB Sudwürttemberg-Hohenzollern	1956	22	300,2	6 544	32	271,5	8 662	8	270,0	2 133
43	Bayern	1956	296	262,2	77 607	452	228,8	103 395	157	194,6	29 581
44	"	1955	307	239,9	73 454	475	213,7	101 523	130	199,7	25 955
45	RB Oberbayern	1956	96	249,6	23 965	142	213,5	30 310	43	183,3	7 880
46	RB Niederbayern	1956	25	252,4	6 310	35	212,9	7 451	12	224,4	2 693
47	RB Oberpfalz	1956	9	239,8	2 158	16	195,1	3 121	5	216,0	1 080
48	RB Oberfranken	1956	36	299,5	10 783	61	282,0	17 205	10	240,3	2 403
49	RB Mittelfranken	1956	31	277,4	8 599	44	237,5	10 450	45	181,2	8 156
50	RB Unterfranken	1956	4	265,8	11 693	78	225,9	17 624	13	239,3	3 111
51	RB Schwaben	1956	55	256,3	14 099	76	226,8	17 234	24	177,4	4 258
52	Bundesgebiet	1956	2 258	295,8	667 857	3 431	256,8	881 089	582	257,3	149 731
53	"	1955	2 254	297,9	671 481	3 389	260,7	883 540	585	272,6	159 475
54	Berlin (West)	1956	34	229,9	7 804	82	185,9	15 279	2	192,1	284
55	"	1955	30	255,8	7 569	84	204,2	17 135	2	204,6	409

Meerrettich			Schwarzwurzeln			Sellerie			Porree (Lauch)			Steckzwiebeln (auch Schalotten)			Lfd. Nr.
Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		
	je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen	
	dz			dz			dz			dz			dz		
106	107	108	109	110	111	112	113	114	115	116	117	118	119	120	
7	80,0	548	6	144,9	804	129	200,5	25 951	92	158,2	14 570	9	154,2	1 412	1
11	84,3	949	8	155,7	1 246	114	176,5	20 121	85	148,7	12 640	10	165,4	1 654	2
36	87,4	3 147	8	115,1	921	161	213,2	34 331	149	216,7	32 286	8	123,9	991	3
34	99,1	3 369	7	107,5	752	157	202,9	31 858	148	211,1	31 238	7	112,6	788	4
18	67,0	1 233	10	108,0	1 123	201	183,5	36 801	134	180,7	24 282	25	166,3	4 091	5
15	82,5	1 263	9	108,3	931	184	186,3	34 290	135	184,7	24 996	34	190,3	6 603	6
0	66,9	7	2	97,5	156	51	189,1	9 661	32	172,8	5 582	4	142,9	545	7
0	66,9	14	2	82,1	156	45	181,5	8 222	12	176,9	2 194	3	189,3	549	8
15	60,3	875	2	113,9	262	30	187,7	5 688	44	204,8	9 030	7	157,2	1 006	9
3	95,0	323	0	107,8	33	11	209,4	2 261	6	147,6	812	3	176,7	583	10
-	-	-	1	107,8	55	5	184,9	832	6	211,1	1 309	2	197,5	316	11
-	-	-	1	132,2	119	5	197,3	947	3	161,1	435	1	193,6	271	12
0	66,9	7	0	90,0	45	48	172,7	8 184	22	156,7	3 385	3	169,3	474	13
0	66,9	7	2	123,8	297	6	157,2	1 006	9	159,9	1 535	2	145,4	349	14
0	.	.	2	157,1	314	6	233,5	1 401	11	179,9	1 979	0	.	.	15
0	.	.	2	112,0	224	5	187,2	936	9	172,1	1 549	1	160,0	160	16
2	245,0	490	48	117,6	5 647	478	210,8	100 760	479	184,3	88 289	33	151,3	4 992	17
3	125,0	375	43	121,7	5 235	410	202,0	82 830	463	163,0	75 472	24	150,4	3 609	18
1	250,0	250	30	118,5	3 554	152	196,1	29 808	220	184,6	40 602	12	152,8	1 833	19
0	.	.	10	111,2	1 112	239	225,5	53 898	139	197,3	27 420	12	136,8	1 642	20
1	240,0	240	1	105,0	105	10	180,8	1 808	13	170,7	2 219	0	.	.	21
0	.	.	3	156,7	470	23	239,3	5 505	51	183,0	9 331	4	152,0	608	22
0	.	.	3	93,7	281	34	175,6	5 972	31	150,4	4 663	2	155,0	310	23
0	.	.	1	125,0	125	20	188,5	3 769	25	162,2	4 054	3	199,7	599	24
0	.	.	8	88,5	708	66	166,7	11 003	57	149,1	8 499	10	150,4	1 504	25
-	-	-	7	138,7	971	66	189,5	12 504	52	161,4	8 393	13	204,6	2 460	26
0	.	.	2	90,0	180	21	148,1	3 110	23	153,9	3 540	4	166,0	664	27
0	.	.	5	102,0	510	18	165,4	2 977	14	174,7	2 446	3	144,0	432	28
0	.	.	1	18,0	18	27	182,1	4 916	20	125,7	2 513	3	136,0	408	29
11	97,5	1 073	18	96,8	1 743	99	172,4	17 072	64	161,6	10 343	68	180,9	12 302	30
11	80,0	880	16	112,3	1 797	86	174,0	14 961	53	153,2	8 120	229	190,2	43 558	31
0	.	.	2	90,1	180	10	155,2	1 552	11	139,7	1 537	4	149,4	598	32
-	-	-	1	108,1	108	4	192,9	772	5	172,0	860	1	188,3	188	33
0	.	.	0	.	.	1	123,9	124	1	147,7	148	0	.	.	34
0	.	.	9	99,9	899	37	184,5	6 827	20	180,4	3 608	0	.	.	35
11	97,5	1 073	6	92,6	556	47	165,9	7 797	27	155,2	4 190	63	182,8	11 516	36
49	142,5	7 055	10	115,4	1 108	151	229,2	34 516	135	202,4	27 248	49	188,1	9 219	37
51	105,3	5 381	9	125,5	1 180	141	228,4	32 085	122	197,7	24 184	71	187,9	13 339	38
0	73,3	22	5	106,3	489	65	210,6	13 649	39	200,5	7 781	28	194,8	5 416	39
0	75,0	8	2	123,6	272	40	222,2	8 933	38	189,2	7 228	8	173,0	1 419	40
49	143,1	7 025	2	135,6	244	35	273,7	9 470	48	213,0	10 267	8	179,7	1 366	41
0	.	.	1	103,0	103	11	224,0	2 464	10	209,8	1 972	5	188,5	1 018	42
127	43,3	5 495	32	99,6	3 187	244	171,2	41 784	156	156,4	24 402	49	164,5	8 061	43
151	57,5	8 477	26	125,5	3 263	229	161,2	36 920	151	151,0	22 805	62	161,7	10 027	44
1	65,0	65	2	64,0	128	70	145,4	10 178	63	135,7	8 550	5	125,6	628	45
1	65,0	65	1	83,0	83	14	154,8	2 167	9	135,0	1 215	3	110,3	331	46
0	.	.	1	117,0	117	8	147,8	1 182	6	125,8	755	4	116,0	464	47
109	40,1	4 373	17	102,6	1 744	42	205,6	8 635	17	241,6	4 107	5	162,0	810	48
15	59,6	894	4	88,3	353	27	176,6	4 768	16	144,8	2 317	10	170,6	1 706	49
1	98,0	98	4	105,3	421	49	190,0	9 311	22	159,5	3 508	16	200,1	3 201	50
0	.	.	3	113,7	341	34	163,0	5 543	23	171,7	3 950	6	153,5	921	51
250	76,2	19 041	142	109,5	15 555	1 535	197,8	303 619	1 277	181,6	231 898	251	169,6	42 572	52
276	75,7	20 894	127	122,8	15 599	1 392	191,5	266 505	1 218	171,9	209 397	451	182,7	82 398	53
0	.	.	0	.	.	9	167,5	1 563	21	182,1	3 785	1	136,3	160	54
0	.	.	0	.	.	10	130,5	1 277	17	142,4	2 437	2	135,0	251	55

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Speisewiebeln (Frühjahrsaussaat)			Winterzwiebeln (Aussaat Herbst des Vorjahres)			Zwiebeln zusammen		
			Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag	
				je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen
				dz			dz			dz	
			121	122	123	124	125	126	127	128	129
1	Schleswig-Holstein	1956	27	207,9	5 641	0	130,0	42	36	193,9	7 095
2	"	1955	25	145,8	4 145	1	151,5	197	36	146,6	5 996
3	Hamburg	1956	2	139,0	278	0	.	.	10	126,9	1 269
4	"	1955	2	140,0	280	1	118,9	119	10	118,7	1 187
5	Niedersachsen	1956	139	178,4	24 764	2	142,0	355	166	176,1	29 210
6	"	1955	119	198,9	23 634	1	151,5	197	154	196,6	30 454
7	RB Hannover	1956	16	160,8	2 509	0	160,0	80	20	157,4	3 132
8	RB Hildesheim	1956	17	169,0	2 907	—	—	—	20	171,9	3 456
9	RB Lüneburg	1956	59	196,9	11 619	0	130,0	26	66	192,9	12 651
10	RB Stade	1956	3	183,4	587	—	—	—	6	180,0	1 170
11	RB Osnabrück	1956	2	220,0	484	—	—	—	4	210,5	800
12	RB Aurich	1956	1	204,4	184	—	—	—	2	197,8	455
13	VB Braunschweig	1956	35	161,6	5 639	0	180,0	54	38	162,3	6 167
14	VB Oldenburg	1956	6	144,0	835	2	130,0	195	10	142,2	1 379
15	Bremen	1956	0	.	.	—	—	—	0	.	.
16	"	1955	1	163,0	163	—	—	—	2	161,5	323
17	Nordrhein-Westfalen	1956	308	179,9	55 396	—	—	—	341	177,1	60 388
18	"	1955	277	235,4	65 200	13	159,8	2 078	314	225,8	70 887
19	RB Düsseldorf	1956	124	175,1	21 718	—	—	—	136	173,2	23 551
20	RB Köln	1956	127	192,4	24 434	—	—	—	139	187,6	26 076
21	RB Aachen	1956	11	203,9	2 243	—	—	—	11	203,9	2 243
22	RB Münster	1956	20	148,7	2 973	—	—	—	24	149,2	3 581
23	RB Detmold	1956	11	140,8	1 549	—	—	—	13	143,0	1 859
24	RB Arnberg	1956	15	165,3	2 479	—	—	—	18	171,0	3 078
25	Hessen	1956	50	154,0	7 702	3	126,0	378	63	152,1	9 584
26	"	1955	58	146,5	8 497	11	129,4	1 423	82	153,4	12 580
27	RB Darmstadt	1956	31	170,4	5 282	2	170,0	340	37	169,9	6 286
28	RB Kassel	1956	8	94,3	754	0	.	.	11	107,8	1 186
29	RB Wiesbaden	1956	11	151,5	1 666	1	38,0	38	15	140,8	2 112
30	Rheinland-Pfalz	1956	323	154,1	49 772	66	162,9	10 750	457	159,4	72 824
31	"	1955	456	151,9	69 242	90	139,4	12 542	775	161,8	125 362
32	RB Koblenz	1956	16	154,2	2 467	0	.	.	20	153,3	3 065
33	RB Trier	1956	3	148,8	446	0	.	.	4	158,5	634
34	RB Montabaur	1956	1	125,4	125	0	.	.	1	125,4	125
35	RB Rheinhessen	1956	34	137,9	4 689	2	152,5	305	36	138,7	4 994
36	RB Pfalz	1956	269	156,3	42 045	64	163,2	10 445	396	161,6	64 006
37	Baden-Württemberg	1956	115	176,8	20 210	6	132,9	837	170	178,5	30 266
38	"	1955	143	167,7	24 015	13	160,4	2 085	227	173,6	39 439
39	RB Nordwürttemberg	1956	68	176,1	11 956	4	126,1	454	100	179,5	17 826
40	RB Nordbaden	1956	17	162,5	2 682	2	145,2	305	27	164,4	4 406
41	RB Südbaden	1956	23	188,7	4 359	0	132,5	53	31	185,8	5 778
42	RB Südwürttemberg-Hohenzollern	1956	7	178,4	1 213	0	125,0	25	12	181,9	2 256
43	Bayern	1956	114	135,2	15 416	4	124,0	496	167	143,6	23 973
44	"	1955	147	134,3	22 435	14	105,9	1 482	243	139,7	33 944
45	RB Oberbayern	1956	11	103,2	1 135	2	143,5	287	18	113,9	2 050
46	RB Niederbayern	1956	8	100,8	806	1	58,0	58	12	99,6	1 195
47	RB Oberpfalz	1956	5	116,0	580	0	.	.	9	116,0	1 044
48	RB Oberfranken	1956	13	133,0	1 729	0	.	.	18	141,1	2 539
49	RB Mittelfranken	1956	18	147,8	2 661	0	.	.	28	156,0	4 367
50	RB Unterfranken	1956	49	146,3	7 168	0	.	.	65	159,5	10 369
51	RB Schwaben	1956	10	133,7	1 337	1	151,0	151	17	141,7	2 409
52	Bundesgebiet	1956	1 078	166,2	179 179	81	158,7	12 858	1 410	166,4	234 609
53	"	1955	1 248	174,4	217 651	144	139,7	20 123	1 843	173,7	320 172
54	Berlin (West)	1956	3	151,0	408	0	.	.	4	146,2	568
55	"	1955	2	145,5	290	0	.	.	4	140,5	541

Spargel (im Ertrag stehend)			Grüne Pflückerbsen			Buschbohnen (auch Wachsbohnen)			Stangenbohnen (auch Prunk-, Feuer-, Wachsbohnen)			Grüne Pflückbohnen zusammen			Lfd. Nr.
Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		
	je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen	
	dz			dz			dz			dz			dz		
	130	131		132	133		134	135		136	137		138	139	
88	22,4	1 963	1 716	87,4	149 967	1 603	91,6	146 837	5	96,9	433	1 608	91,6	147 270	1
90	11,9	1 071	2 225	88,3	196 468	1 427	112,1	159 967	8	126,7	1 014	1 435	112,2	160 981	2
3	18,8	56	11	88,0	968	123	93,2	11 467	33	111,0	3 663	156	97,0	15 130	3
3	22,5	68	11	84,8	933	122	110,2	13 448	29	104,8	3 039	151	109,2	16 487	4
1 024	27,7	28 352	2 958	89,4	264 446	2 154	63,8	137 330	66	81,8	5 374	2 220	64,3	142 704	5
953	19,4	18 535	3 168	95,0	307 136	2 239	89,5	200 489	66	115,2	7 405	2 305	90,3	208 094	6
130	25,2	3 269	269	94,5	25 366	145	62,3	9 052	5	110,0	517	150	63,8	9 569	7
111	22,6	2 511	712	93,6	66 661	371	51,4	19 077	6	103,3	630	377	52,2	19 707	8
469	26,1	12 241	208	73,2	15 228	194	76,0	14 781	6	104,7	597	200	76,9	15 378	9
41	27,4	1 126	5	91,1	428	23	76,9	1 737	1	118,6	83	24	78,1	1 820	10
2	32,3	71	21	88,5	1 849	27	79,6	2 164	3	97,3	292	30	81,3	2 456	11
3	22,1	73	307	105,1	32 251	968	67,0	64 787	3	98,2	334	971	67,1	65 121	12
264	33,8	8 925	1 427	85,4	121 838	398	60,6	24 128	40	68,9	2 763	438	61,4	26 891	13
4	35,8	136	9	90,7	825	28	58,3	1 604	2	79,0	158	30	59,7	1 762	14
0	.	.	8	83,5	668	6	68,3	410	1	50,2	50	7	65,7	460	15
0	.	.	12	65,9	791	6	129,0	774	1	115,0	115	7	127,0	889	16
227	30,0	6 801	486	78,0	37 891	427	63,0	26 899	505	91,7	46 300	932	78,5	73 199	17
202	30,1	6 084	498	86,7	43 171	406	88,3	35 851	468	131,1	61 352	874	111,2	97 203	18
168	26,9	4 527	157	73,4	11 519	156	65,8	10 272	145	82,9	12 018	301	74,1	22 290	19
18	35,7	642	73	78,5	5 734	134	74,8	10 026	295	98,8	29 155	429	91,3	39 181	20
4	28,3	113	66	84,6	5 581	17	78,3	1 331	8	99,6	797	25	85,1	2 128	21
8	49,3	394	24	73,3	1 759	32	54,5	1 743	19	67,3	1 278	51	59,2	3 021	22
29	38,8	1 125	150	79,7	11 950	70	35,6	2 493	27	80,8	2 181	97	48,2	4 674	23
0	.	.	16	84,3	1 348	18	57,4	1 034	11	79,2	871	29	65,7	1 905	24
1 067	30,4	32 402	341	88,2	130 084	195	90,8	17 715	56	112,2	6 282	251	95,6	23 997	25
1 005	23,1	23 265	343	97,1	33 301	215	94,3	20 268	57	138,5	7 892	272	103,5	28 160	26
1 017	29,9	30 416	131	86,4	11 323	77	99,8	7 686	13	111,8	1 454	90	101,6	9 140	27
1	18,0	18	194	89,1	17 285	79	76,6	6 054	7	94,9	664	86	78,1	6 718	28
49	40,2	1 968	16	92,3	1 476	39	101,9	3 975	36	115,7	4 164	75	108,5	8 139	29
338	33,8	11 425	79	76,4	6 036	210	69,7	14 627	76	94,9	7 211	286	76,4	21 838	30
318	29,3	9 304	104	65,7	6 835	222	78,9	17 514	48	105,3	5 055	270	83,6	22 549	31
7	21,2	148	8	61,0	488	14	68,3	956	18	88,1	1 586	32	79,4	2 542	32
0	.	.	3	57,4	172	4	80,6	322	5	115,1	576	9	99,8	895	33
0	.	.	1	55,0	55	1	80,0	80	2	104,8	210	3	96,7	290	34
192	34,7	6 662	16	75,6	1 210	62	58,6	3 633	14	92,4	1 294	76	64,8	4 927	35
139	33,2	4 615	51	80,6	4 111	129	74,7	9 636	37	95,8	3 545	166	79,4	13 181	36
757	29,8	22 532	666	110,4	73 515	330	101,3	33 384	177	130,8	23 153	507	111,6	56 537	37
667	27,1	18 062	787	98,4	77 426	307	103,5	31 742	174	151,1	24 295	481	120,7	58 037	38
3	26,2	89	167	126,9	21 223	37	97,6	3 572	82	130,8	10 699	119	120,5	14 271	39
731	29,3	21 406	414	109,2	45 256	94	100,5	9 426	54	120,1	6 507	148	107,7	15 933	40
21	47,1	999	61	85,1	5 163	186	103,3	19 202	26	144,6	3 702	212	108,3	22 904	41
2	25,3	38	24	79,7	1 873	13	89,4	1 184	15	145,8	2 245	28	119,1	3 429	42
144	29,9	4 308	145	78,4	11 362	278	75,4	20 948	73	84,3	6 152	351	77,2	27 100	43
129	30,0	3 849	168	69,7	11 712	273	77,8	21 248	73	82,9	6 054	346	78,9	27 302	44
45	27,7	1 248	6	54,3	326	49	62,7	3 074	22	73,4	1 615	71	66,0	1 689	45
2	47,5	95	3	54,7	164	26	77,1	2 005	3	74,7	224	29	76,9	2 229	46
2	27,0	54	2	57,0	114	13	59,8	778	3	76,7	230	16	63,0	1 008	47
13	32,5	422	4	65,0	260	61	75,4	4 598	8	124,1	993	69	81,0	5 591	48
37	32,2	1 192	4	64,5	258	33	88,3	2 915	10	90,9	909	43	88,9	3 824	49
44	29,0	1 276	121	81,6	9 871	73	81,3	5 937	12	87,3	1 047	85	82,2	6 984	50
1	21,0	21	5	73,8	369	23	71,3	1 641	15	75,6	1 134	38	73,0	2 775	51
3 648	29,6	107 839	6 410	89,7	574 937	5 326	76,9	409 617	992	99,4	98 618	6 318	80,4	508 235	52
3 367	23,8	80 262	7 316	91,8	671 773	5 217	96,1	501 301	924	128,1	118 421	6 141	100,9	619 722	53
2	26,0	60	5	57,7	308	48	59,7	2 892	1	63,0	47	49	59,7	2 939	54
2	20,8	36	5	54,9	247	46	64,9	3 077	1	67,4	43	47	66,9	3 120	55

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Dicke Bohnen (Sau- und Puffbohnen)			Einlegegurken			Schälgurken		
			Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag	
				je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen
				dz			dz			dz	
			145	146	147	148	149	150	151	152	153
1	Schleswig-Holstein	1956	47	106,7	5 000	190	108,3	20 624	15	136,1	1 989
2	"	1955	68	120,1	8 167	213	156,9	33 420	12	191,2	2 294
3	Hamburg	1956	28	113,0	3 164	20	112,1	2 241	22	122,1	2 685
4	"	1955	23	117,5	2 703	18	117,0	2 106	22	137,1	3 017
5	Niedersachsen	1956	277	108,9	30 119	268	98,2	26 291	19	133,2	2 518
6	"	1955	310	115,0	35 686	315	174,3	54 954	18	195,6	3 521
7	RB Hannover	1956	26	111,6	2 878	63	84,0	5 284	2	117,6	294
8	RB Hildesheim	1956	29	105,7	3 086	19	117,1	2 213	2	142,8	257
9	RB Lüneburg	1956	44	94,7	4 187	103	102,4	10 495	8	126,2	984
10	RB Stade	1956	2	115,6	231	12	133,4	1 694	1	222,2	200
11	RB Osnabrück	1956	17	109,8	1 823	9	140,9	1 324	1	150,0	90
12	RB Aurich	1956	91	121,7	11 097	3	160,0	480	0	300,0	30
13	VB Braunschweig	1956	61	101,5	6 211	50	83,4	4 151	4	135,5	569
14	VB Oldenburg	1956	7	93,2	606	9	76,5	650	1	94,0	94
15	Bremen	1956	6	91,0	546	1	36,0	36	0		
16	"	1955	5	112,8	564	0			0		
17	Nordrhein-Westfalen	1956	1 171	126,7	148 323	433	74,3	32 187	66	111,5	7 358
18	"	1955	1 064	119,2	126 784	502	129,7	65 097	55	179,8	9 890
19	RB Düsseldorf	1956	409	115,8	47 349	170	86,1	14 641	30	123,3	3 699
20	RB Köln	1956	439	141,0	61 881	207	67,2	13 918	28	103,3	2 891
21	RB Aachen	1956	38	116,2	4 417	3	79,3	238	0		
22	RB Münster	1956	124	127,9	15 858	20	64,0	1 280	5	103,0	515
23	RB Detmold	1956	57	108,9	6 205	21	69,2	1 454	1	88,0	88
24	RB Arnberg	1956	104	121,3	12 613	12	54,7	656	2	82,5	165
25	Hessen	1956	16	90,0	1 440	412	111,9	46 098	29	70,3	2 039
26	"	1955	7	126,6	886	420	162,6	68 301	22	153,7	3 381
27	RB Darmstadt	1956	6	85,0	510	359	114,5	41 089	22	64,9	1 428
28	RB Kassel	1956	9	90,0	810	17	23,1	392	1	73,0	73
29	RB Wiesbaden	1956	1	120,0	120	36	128,3	4 617	6	89,7	538
30	Rheinland-Pfalz	1956	52	119,9	6 237	435	104,3	45 577	32	120,3	3 850
31	"	1955	48	97,2	4 665	467	135,6	63 328	42	130,2	5 467
32	RB Koblenz	1956	16	97,0	1 552	19	75,2	1 429	2	101,3	203
33	RB Trier	1956	6	105,0	630	6	161,6	970	1	148,3	148
34	RB Montabaur	1956	1	81,0	81	1	110,0	110	0		
35	RB Rheinhessen	1956	2	105,0	210	142	74,0	10 508	4	80,9	324
36	RB Pfalz	1956	27	139,4	3 764	267	121,2	32 360	25	127,0	3 175
37	Baden-Württemberg	1956	7	82,3	576	674	130,7	88 018	151	190,6	28 852
38	"	1955	7	91,6	669	632	140,3	88 668	125	177,6	22 129
39	RB Nordwürttemberg	1956	1	57,8	52	259	131,4	34 058	47	201,9	9 590
40	RB Nordbaden	1956	5	84,0	403	374	130,8	48 859	43	176,6	7 577
41	RB Südbaden	1956	1	95,6	86	34	125,9	4 320	19	167,8	3 154
42	RB Südwürttemberg-Hohenzollern	1956	0	87,5	35	7	120,2	781	42	202,2	8 531
43	Bayern	1956	7	70,3	492	411	114,4	47 008	134	106,7	14 297
44	"	1955	4	76,0	304	451	112,2	50 598	143	124,1	17 744
45	RB Oberbayern	1956	2	67,0	134	11	73,5	809	18	89,6	1 613
46	RB Niederbayern	1956	3	68,7	206	140	79,5	11 129	31	88,3	2 737
47	RB Oberpfalz	1956	0			4	89,3	357	13	101,5	1 320
48	RB Oberfranken	1956	0			29	88,3	2 560	29	138,7	4 022
49	RB Mittelfranken	1956	1	69,0	69	8	59,5	476	17	88,2	1 499
50	RB Unterfranken	1956	0			210	147,7	31 012	16	145,0	2 320
51	RB Schwaben	1956	1	83,0	83	9	73,9	665	10	78,6	786
52	Bundesgebiet	1956	1 611	121,6	195 897	2 844	108,3	307 880	468	135,9	63 588
53	"	1955	1 536	117,5	180 428	3 018	141,3	426 472	439	153,6	67 443
54	Berlin (West)	1956	0			4	66,4	246	3	67,7	233
55	"	1955	0			4	141,9	511	1	150,4	220

Gurken zusammen			Rhabarber			Tomaten			Gemüse zusammen (ohne „Sonstige Arten“)			Lfd. Nr.
Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		Fläche ha	Ertrag		
	je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		je ha	im ganzen	
	dz			dz			dz			dz		
154	155	156	157	158	159	160	161	162	163	164	165	
205	110,3	22 613	55	228,8	12 547	5	167,9	858	9 280	262,9	2 439 941	1
225	158,7	35 714	50	238,2	11 910	7	198,9	1 392	10 325	261,3	2 497 627	2
42	117,3	4 926	127	246,4	31 293	204	170,4	34 751	2 534	193,6	490 501	3
40	128,1	5 123	118	242,3	28 591	197	170,8	33 656	2 500	202,9	507 217	4
287	100,5	28 809	57	226,1	12 885	58	140,6	8 228	10 988	124,8	1 370 999	5
333	175,4	58 475	62	235,1	14 482	62	228,6	14 151	11 576	139,8	1 618 612	6
65	85,3	5 578	12	206,4	2 415	8	184,3	1 530	1 609	168,4	270 890	7
21	119,3	2 470	9	224,1	2 107	5	105,0	462	1 817	112,3	204 028	8
111	104,1	11 479	8	244,2	2 027	13	138,7	1 873	1 923	113,3	217 874	9
13	139,3	1 894	3	229,6	597	3	195,2	605	365	253,5	92 552	10
10	141,4	1 414	3	231,2	786	10	168,9	1 605	282	157,3	44 237	11
3	164,5	510	3	280,4	729	0	126,7	38	1 677	114,9	192 757	12
54	87,4	4 720	13	217,3	2 846	17	100,4	1 727	3 013	100,1	301 559	13
10	78,3	744	6	233,6	1 378	2	176,4	388	302	156,1	47 102	14
1	36,0	36	4	270,9	1 084	1	81,4	81	125	178,7	22 335	15
0			5	350,8	1 754	1	223,0	223	141	182,8	25 776	16
499	79,2	39 545	138	263,1	36 302	339	125,0	42 375	16 193	175,9	2 848 450	17
557	134,6	74 987	121	267,8	32 403	321	274,5	88 122	17 761	200,3	3 558 249	18
200	91,7	18 340	46	225,6	10 377	53	103,2	5 468	7 241	200,3	1 450 393	19
235	71,5	16 809	44	306,7	13 496	268	132,4	35 492	5 000	146,5	732 335	20
3	79,3	238	3	267,7	803	2	45,0	90	542	158,6	85 944	21
25	71,8	1 795	23	271,9	6 253	7	103,0	721	1 253	174,5	218 638	22
22	70,1	1 542	11	238,7	2 626	6	46,8	281	1 120	144,8	162 131	23
14	58,6	821	11	249,7	2 747	3	107,7	323	1 037	191,9	199 009	24
441	109,2	48 137	21	280,0	5 881	64	170,5	10 912	3 968	126,3	501 143	25
442	162,2	71 682	23	233,3	5 366	75	218,0	16 352	3 997	143,6	573 893	26
381	111,6	42 517	7	166,9	1 168	14	171,1	2 395	2 435	118,3	288 060	27
18	25,8	465	4	128,3	513	5	143,2	716	682	126,8	86 460	28
42	122,7	5 155	10	420,0	4 200	45	173,4	7 801	851	148,8	126 623	29
467	105,4	49 227	19	151,4	2 876	301	168,1	50 592	4 563	133,9	611 083	30
509	135,2	68 795	15	196,1	2 941	236	182,8	43 140	4 764	140,8	671 008	31
21	77,7	1 632	3	193,6	581	9	104,8	943	377	122,7	46 257	32
7	159,7	1 118	1	146,5	147	3	107,1	321	119	153,0	18 204	33
1	110,0	110	0			1	113,2	113	42	153,6	6 451	34
146	74,2	10 832	4	168,9	676	17	134,0	2 278	956	101,8	97 342	35
292	121,7	35 535	11	133,8	1 472	271	173,2	46 937	3 069	144,3	442 829	36
825	141,7	116 870	72	277,1	19 893	186	258,7	48 215	6 888	174,3	1 200 284	37
757	146,4	110 797	83	270,1	22 312	186	255,3	47 481	6 946	181,6	1 261 355	38
306	142,3	43 648	43	293,9	12 581	60	236,5	14 356	2 519	218,5	550 324	39
417	135,6	56 436	13	273,3	3 444	56	242,0	13 385	2 538	113,6	288 275	40
53	140,8	7 474	12	228,8	2 791	63	300,0	18 869	1 335	188,9	252 342	41
49	191,2	9 312	4	256,4	1 077	7	214,0	1 605	496	220,7	109 343	42
545	112,5	61 305	61	224,7	13 706	109	111,1	12 111	6 564	161,5	1 059 941	43
594	115,1	68 342	50	209,3	10 465	125	133,4	16 671	6 905	157,5	1 087 339	44
29	83,5	2 422	15	164,9	2 474	12	80,7	968	1 887	157,6	297 454	45
171	81,1	13 866	13	259,5	3 374	12	80,8	969	631	168,0	105 991	46
17	98,6	1 677	2	151,5	303	9	77,6	698	320	153,4	49 100	47
58	113,5	6 582	5	352,4	1 762	9	114,9	1 034	774	162,9	126 120	48
25	79,0	1 975	8	231,9	1 855	9	93,4	841	765	156,9	120 010	49
226	147,5	33 332	5	226,0	1 130	46	141,3	6 498	1 330	164,0	218 175	50
19	76,4	1 451	13	216,0	2 808	12	91,9	1 103	857	167,0	143 091	51
3 312	112,2	371 468	554	246,3	136 467	1 267	164,3	208 123	61 103	172,6	10 544 677	52
3 457	142,9	493 915	527	247,1	130 224	1 210	215,9	261 188	64 915	184,9	12 001 076	53
7	67,0	479	8	229,5	1 758	17	143,1	2 376	534	134,3	71 688	54
5	144,3	731	9	221,2	2 011	18	170,3	3 110	583	138,5	80 529	55

noch: 6. Anbau und Ernte von Gemüse 1956

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Sonstige Arten (einschl. Rettich)			Gemüse insgesamt			Spargel (noch nicht im Ertrag stehend)	Gemüseanbau (einschl. noch nicht im Ertrag stehender Spargel)
			Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag			
				je ha	im ganzen		je ha	im ganzen		
				ha	dz		ha	dz	Fläche	Fläche
			166	167	168	169	170	171	172	173
1	Schleswig-Holstein	1956	52	126,6	6 522	9 332	262,2	2 446 463	26	9 358
2	"	1955	37	129,3	4 784	10 362	260,8	2 702 411	27	10 389
3	Hamburg	1956	42	167,2	7 022	2 576	193,1	497 523	1	2 577
4	"	1955	43	179,4	7 713	2 543	202,5	514 930	2	2 545
5	Niedersachsen	1956	75	112,8	8 504	11 063	124,7	1 379 503	224	11 287
6	"	1955	66	125,5	8 234	11 642	139,7	1 626 846	204	11 846
7	RB Hannover	1956	16	121,1	2 011	1 625	167,9	272 901	30	1 655
8	RB Hildesheim	1956	8	101,6	813	1 825	112,2	204 841	23	1 848
9	RB Lüneburg	1956	13	126,4	1 631	1 936	113,4	219 505	106	2 042
10	RB Stade	1956	2	132,6	252	367	252,9	92 804	12	379
11	RB Osnabrück	1956	4	134,3	564	286	157,0	44 801	1	287
12	RB Aurich	1956	7	86,1	551	1 684	114,8	193 308	0	1 684
13	VB Braunschweig	1956	18	92,5	1 618	3 031	100,0	303 177	50	3 081
14	VB Oldenburg	1956	7	134,7	1 064	309	155,5	48 166	2	311
15	Bremen	1956	6	165,4	992	131	178,1	23 327	0	131
16	"	1955	7	153,7	1 090	148	181,5	26 866	0	148
17	Nordrhein-Westfalen	1956	124	135,1	16 755	16 317	175,6	2 865 205	73	16 390
18	"	1955	104	145,7	15 154	17 865	200,0	3 573 403	94	17 959
19	RB Düsseldorf	1956	55	140,3	7 716	7 296	199,9	1 458 109	46	7 342
20	RB Köln	1956	28	136,8	3 829	5 028	146,4	736 164	9	5 037
21	RB Aachen	1956	4	119,8	479	546	158,3	86 423	1	547
22	RB Münster	1956	8	126,8	1 014	1 261	174,2	219 652	6	1 267
23	RB Detmold	1956	14	119,4	1 672	1 134	144,4	163 803	11	1 145
24	RB Arnberg	1956	15	136,4	2 045	1 052	191,1	201 054	0	1 052
25	Hessen	1956	42	102,2	4 294	4 010	126,0	505 437	172	4 182
26	"	1955	36	124,8	4 494	4 033	143,4	578 387	198	4 231
27	RB Darmstadt	1956	14	82,8	1 159	2 449	118,1	289 219	160	2 609
28	RB Kassel	1956	7	102,0	714	689	126,5	87 174	1	690
29	RB Wiesbaden	1956	21	115,3	2 421	872	148,0	129 044	11	883
30	Rheinland-Pfalz	1956	41	126,9	5 201	4 604	133,9	616 284	91	4 695
31	"	1955	46	130,2	5 989	4 810	140,7	676 997	98	4 908
32	RB Koblenz	1956	5	107,5	537	382	122,5	46 794	2	384
33	RB Trier	1956	2	132,4	265	121	152,6	18 469	0	121
34	RB Montabaur	1956	0			42	153,6	6 451	0	42
35	RB Rheinhessen	1956	3	91,0	273	959	101,8	97 615	40	999
36	RB Pfalz	1956	31	133,1	4 126	3 100	144,2	446 955	49	3 149
37	Baden-Württemberg	1956	241	164,8	39 783	7 129	173,9	1 240 067	148	7 277
38	"	1955	254	157,5	40 059	7 200	180,8	1 301 414	203	7 403
39	RB Nordwürttemberg	1956	109	167,4	18 213	2 628	216,4	568 537	1	2 629
40	RB Nordbaden	1956	51	124,7	6 336	2 589	113,8	294 611	142	2 731
41	RB Südbaden	1956	64	191,9	12 283	1 399	189,1	264 625	5	1 404
42	RB Südwürttemberg-Hohenzollern	1956	17	165,8	2 951	513	218,8	112 294	0	513
43	Bayern	1956	289	139,7	40 364	6 853	160,6	1 100 305	32	6 885
44	"	1955	209	154,9	32 367	7 114	157,4	1 119 706	39	7 153
45	RB Oberbayern	1956	92	137,6	12 663	1 979	156,7	310 117	11	1 990
46	RB Niederbayern	1956	17	128,6	2 187	648	166,9	108 178	0	648
47	RB Oberpfalz	1956	53	104,5	5 536	373	146,5	54 636	0	373
48	RB Oberfranken	1956	22	179,5	3 948	796	163,4	130 068	4	800
49	RB Mittelfranken	1956	20	141,9	2 837	785	156,5	122 847	8	793
50	RB Unterfranken	1956	46	147,5	6 784	1 376	163,5	224 959	9	1 385
51	RB Schwaben	1956	39	164,3	6 409	896	166,9	149 500	0	896
52	Bundesgebiet	1956	912	141,9	129 437	62 015	172,1	10 674 114	767	62 782
53	"	1955	802	149,5	119 884	55 717	184,4	12 120 960	865	66 582
54	Berlin (West)	1956	24	127,3	2 951	558	133,8	74 439	4	562
55	"	1955	19	133,0	2 592	602	138,3	83 121	2	604

7. Der Gemüseanbau in Umerglasanlagen 1956

Flächen in qm

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Blumenkohl	Kohlrabi	Kopfsalat	Gurken	Tomaten	Zusammen
			1	2	3	4	5	6
1	Schleswig-Holstein	1956	8 563	11 736	64 151	70 952	103 474	258 882
2	"	1955						182 119
3	Hamburg	1956	143 635	30 235	337 560	384 681	375 305	1 271 416
4	"	1955	152 988	32 664	318 497	350 277	379 982	1 234 410
5	Niedersachsen	1956	65 360	63 775	164 862	153 498	255 693	703 188
6	"	1955	97 409	62 550	205 124	181 867	272 432	819 382
7	RB Hannover	1956	2 176	7 867	34 229	18 238	28 829	91 339
8	RB Hildesheim	1956	4 808	7 202	21 821	15 578	17 911	67 320
9	RB Lüneburg	1956	2 938	2 688	19 558	18 504	27 524	71 212
10	RB Stade	1956	650	937	5 846	3 275	6 804	17 512
11	RB Osnabrück	1956	44 340	20 860	35 428	11 408	100 586	212 622
12	RB Aurich	1956	5 743	15 750	8 977	65 190	37 097	132 757
13	VB Braunschweig	1956	1 265	1 384	19 569	12 972	6 369	41 559
14	VB Oldenburg	1956	3 440	7 087	19 434	8 333	30 573	68 867
15	Bremen	1956	943	1 013	6 261	1 200	6 062	15 479
16	"	1955	518	1 513	7 865	1 065	8 565	19 526
17	Nordrhein-Westfalen	1956	102 843	144 128	750 848	273 012	410 189	1 681 020
18	"	1955	105 453	139 553	749 272	290 037	408 537	1 692 852
19	RB Düsseldorf	1956	63 902	89 105	445 311	169 213	193 070	960 601
20	RB Köln	1956	9 596	6 923	52 759	32 054	50 098	151 430
21	RB Aachen	1956	1 809	3 281	17 808	5 010	7 267	35 175
22	RB Münster	1956	13 089	18 542	123 145	30 124	98 421	283 321
23	RB Detmold	1956	10 298	18 950	61 925	24 714	37 286	153 173
24	RB Arnberg	1956	4 149	7 327	49 900	11 897	24 047	97 320
25	Hessen	1956	28 377	53 901	276 935	161 765	140 365	661 343
26	"	1955	26 015	51 711	306 294	179 327	151 483	714 830
27	RB Darmstadt	1956	5 488	17 915	60 630	37 295	28 806	150 134
28	RB Kassel	1956	5 562	5 125	33 431	18 561	18 764	81 443
29	RB Wiesbaden	1956	17 327	30 861	182 874	105 909	92 795	429 766
30	Rheinland-Pfalz	1956	9 325	15 192	82 420	39 844	35 651	182 432
31	"	1955	11 914	11 514	92 730	47 234	33 030	196 424
32	RB Koblenz	1956	2 837	5 010	29 094	9 609	9 351	55 901
33	RB Trier	1956	1 207	958	7 599	4 616	2 684	17 064
34	RB Montabaur	1956	420	970	3 274	1 088	841	6 593
35	RB Rheinhessen	1956	952	2 300	19 949	6 817	12 212	42 230
36	RB Pfalz	1956	3 909	5 954	22 504	17 714	10 563	60 644
37	Baden-Württemberg	1956	91 501	81 798	520 153	344 746	323 274	1 361 472
38	"	1955	114 131	94 773	643 999	434 178	316 242	1 403 323
39	RB Nordwürttemberg	1956	51 532	44 327	284 114	170 045	157 560	707 578
40	RB Nordbaden	1956	12 482	9 366	78 343	42 982	68 173	211 346
41	RB Südbaden	1956	15 943	19 444	96 770	78 079	59 729	269 965
42	RB Südwürttemberg-Hohenzollern	1956	11 544	8 661	60 926	53 640	37 812	172 583
43	Bayern	1956	62 496	109 698	503 976	714 812	149 572	1 540 554
44	"	1955						1 636 909
45	RB Oberbayern	1956	13 640	43 975	154 581	273 943	34 755	520 894
46	RB Niederbayern	1956	3 091	7 643	37 669	46 501	9 291	104 195
47	RB Oberpfalz	1956	2 042	5 185	23 035	41 455	7 433	79 150
48	RB Oberfranken	1956	3 451	9 345	42 358	45 102	18 365	118 621
49	RB Mittelfranken	1956	6 811	6 028	36 250	45 942	21 009	116 040
50	RB Unterfranken	1956	21 690	21 191	122 249	151 571	24 874	341 575
51	RB Schwaben	1956	11 771	16 331	87 834	110 298	33 845	260 079
52	Bundesgebiet	1956	513 043	511 476	2 707 166	2 144 516	1 799 585	7 675 786
53	"	1955						8 099 775
54	Berlin (West)	1956	1 104	12 237	15 176	10 003	9 627	48 147
55	"	1955						80 825

8. Die Anbauflächen von Gemüse 1956 in wichtigeren kreisfreien Städten und Landkreisen

ha

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Gemüsefläche														
		insgesamt	darunter													
			Weißkohl	Rotkohl	Wirsingkohl	Rosenkohl	Blumenkohl	Kopfsalat	Spinaat	Möhren	Zwiebeln	Spargel	Grüne Pflückerbsen	Grüne Pflückbohnen	Gurken	Tomaten
Schleswig-Holstein																
1	Kreisfreie Städte:															
2	Kiel	56	2	1	0	4	5	4	2	6	1	0	2	5	1	0
	Lübeck	331	21	12	3	33	17	9	10	34	6	20	35	51	8	1
3	Landkreise:															
4	Eckernförde	100	34	18	1	6	3	1	1	7	0	2	8	9	2	0
5	Eiderstedt	41	22	7	1	0	3	0	0	1	0	—	0	0	0	—
6	Eutin	694	8	4	1	13	7	3	4	13	2	7	301	282	7	0
7	Flensburg	21	2	1	1	4	2	0	1	2	0	0	1	1	0	0
8	Hgzt. Lauenburg	544	9	3	0	22	8	1	3	28	1	17	188	219	16	1
9	Husum	85	28	10	—	0	5	0	0	32	0	0	4	3	0	0
10	Norderdithmarschen	1 897	842	320	71	6	97	1	3	192	2	1	164	85	13	0
11	Oldenburg/Holstein	1 107	173	192	332	8	5	1	1	7	1	0	86	182	59	1
12	Pinneberg	166	7	3	1	5	13	2	1	26	1	22	14	24	24	0
13	Plön	536	13	11	2	27	10	2	1	18	2	1	255	136	16	0
14	Rendsburg	142	6	4	1	14	7	3	6	18	1	6	10	28	2	0
15	Schleswig	47	6	2	0	3	1	1	2	8	1	2	2	6	1	0
16	Segeberg	273	3	1	0	2	2	0	4	5	1	10	156	78	3	0
17	Steinburg	602	177	103	22	5	132	1	1	4	15	5	32	35	17	0
18	Stormarn	540	30	26	2	21	25	1	5	35	1	11	221	115	4	0
19	Süderdithmarschen	2 110	886	360	65	4	14	0	5	46	3	4	236	354	32	1
	Südtondern	42	13	7	0	1	3	1	0	6	0	1	0	3	0	0
Niedersachsen																
20	RB Hannover															
	Kreisfreie Stadt Hannover	94	18	4	3	2	2	8	5	8	1	4	2	3	1	2
	Landkreise:															
21	Grf. Hoya	119	10	2	1	1	9	6	8	7	1	34	10	8	2	1
22	Grf. Schaumburg	133	11	4	2	5	11	1	6	10	1	0	44	20	5	1
23	Hameln-Pyrmont	188	13	5	4	8	5	5	8	5	1	—	65	45	2	1
24	Hannover	561	110	50	23	19	62	16	33	32	7	7	49	24	22	2
25	Neustadt a. Rbge	44	2	1	0	1	13	3	1	1	1	9	1	2	0	1
26	Nienburg/Weser	149	3	1	1	1	10	2	1	4	2	96	1	2	16	0
27	Schaumburg-Lippe	60	3	3	1	1	18	6	2	4	1	0	1	2	8	1
28	Springe	277	42	10	4	8	17	4	2	6	3	0	97	43	8	0
	RB Hildesheim															
29	Kreisfreie Städte:															
30	Göttingen	33	2	2	2	2	2	2	3	3	1	—	1	3	1	1
	Hildesheim	74	5	3	3	3	10	3	6	4	1	—	7	7	1	1
	Landkreise:															
31	Alfeld	232	5	2	1	2	4	2	27	7	2	—	95	67	2	1
32	Einbeck	191	3	3	2	2	4	1	6	3	1	—	106	41	2	0
33	Göttingen	171	7	6	5	5	11	4	14	5	3	—	32	53	3	0
34	Hildesheim-Marienburg	518	21	7	4	5	19	7	23	15	7	0	250	111	7	1
35	Holzminde	125	3	1	1	13	9	1	4	2	1	—	48	26	2	0
36	Münden	43	13	10	4	2	3	1	0	0	0	—	6	2	0	0
37	Northeim	93	5	4	2	2	4	2	1	4	1	—	35	19	1	0
38	Osterode am Harz	30	1	0	0	0	1	1	—	0	0	0	20	5	0	—
39	Peine	319	2	1	1	0	5	1	1	5	2	133	112	42	3	1
	RB Lüneburg															
40	Landkreise:															
41	Burgdorf	525	7	6	1	5	43	3	17	84	16	130	76	56	26	3
42	Celle	58	1	1	0	0	2	0	1	2	1	35	1	4	8	0
43	Gifhorn	597	2	1	0	1	4	1	32	54	7	263	112	51	26	1
44	Harburg	358	3	1	1	84	4	9	14	63	5	20	3	30	12	6
45	Lüchow-Dannenberg	83	1	0	0	1	2	0	0	1	1	52	0	5	14	0
46	Lüneburg	243	1	1	0	13	1	2	13	50	3	27	4	40	11	1
47	Uelzen	128	2	2	0	4	4	0	1	4	32	38	10	9	12	1
	RB Stade															
48	Landkreise:															
49	Land Hadeln	136	79	17	1	3	8	1	0	1	1	1	1	12	4	0
50	Osterholz	37	16	5	1	0	1	1	0	3	2	1	1	2	1	0
51	Stade	45	3	3	0	2	16	0	1	1	2	5	1	2	2	0
52	Verden	71	2	1	0	1	2	1	0	3	1	43	1	3	5	2
53	Wesermünde	65	19	8	2	4	15	2	1	1	1	—	1	2	1	0
	RB Osnabrück															
54	Kreisfreie Stadt Osnabrück	45	2	2	3	1	7	5	2	3	1	—	1	2	0	3
55	Landkreise:															
56	Aschendorf-Hümmling	44	5	4	1	2	15	2	3	1	0	0	0	4	2	0
57	Bersenbrück	28	2	1	1	0	1	1	0	4	1	1	1	4	4	0
58	Grf. Bentheim	41	1	0	0	1	0	1	0	1	0	1	17	13	1	0
59	Melle	26	2	2	2	0	7	4	1	1	0	0	0	0	0	3
60	Osnabrück	40	2	1	2	1	16	2	2	3	0	0	0	2	0	1
61	Wittlage	33	2	1	3	0	10	1	2	3	0	0	0	2	2	3
	RB Aurich															
62	Kreisfreie Stadt Emden	274	93	25	1	0	1	0	—	1	0	—	14	123	0	—
63	Landkreise:															
64	Aurich	36	3	2	1	3	5	1	2	4	0	1	1	6	1	—
65	Leer	904	2	2	0	1	4	1	3	14	1	0	165	622	0	0
66	Norden	416	27	15	3	7	7	3	2	9	1	2	106	206	2	0
67	Wittmund	54	7	5	1	1	1	0	0	1	—	0	21	14	0	0
	VB Braunschweig															
68	Kreisfreie Städte:															
69	Braunschweig	220	4	2	2	1	3	1	5	13	1	140	22	10	10	0
70	Goslar	31	—	—	—	—	—	0	—	—	—	0	31	0	—	—
71	Salzgitter	312	1	1	1	1	2	1	7	2	1	—	221	63	2	0
	Landkreise:															
72	Braunschweig	595	11	6	3	8	17	2	27	61	5	116	196	71	19	1
73	Gandersheim	173	3	2	1	2	8	1	1	1	1	0	124	17	1	0
74	Goslar	263	4	3	1	2	6	1	13	2	10	0	153	46	2	1
75	Helmedt	380	3	4	2	4	5	2	13	17	8	42	202	52	5	1
76	Wolfenbüttel	1 107	49	25	15	6	18	32	75	23	12	17	481	179	15	1
	VB Oldenburg															
77	Landkreise:															
78	Ammerland	28	2	1	0	4	2	1	1	3	0	1	2	4	0	0
79	Cloppenburg	20	1	1	0	0	5	0	0	1	2	2	0	6	0	0
80	Friesland	85	7	6	4	4	13	4	4	10	1	0	3	4	2	0
81	Oldenburg (Oldb)	56	4	1	0	1	3	3	3	6	2	2	2	9	4	0
82	Vechna	54	9	7	3	2	15	1	1	4	4	1	0	1	1	0
83	Wesermarsch	31	9	5	2	1	4	1	0	1	0	0	1	2	1	0

noch: 8. Die Anbauflächen von Gemüse 1956 in wichtigeren kreisfreien Städten und Landkreisen

ha

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Gemüsefläche														
		insgesamt	darunter													
			Weißkohl	Rotkohl	Wirsingkohl	Rosenkohl	Blumenkohl	Kopfsalat	Spinat	Möhren	Zwiebels	Spargel	Grüne Pflückerbsen	Grüne Pflückerbohnen	Gurken	Tomaten
Nordrhein - Westfalen																
RB Düsseldorf																
Kreisfreie Städte:																
78	Düsseldorf	945	44	24	121	12	17	78	108	105	19	6	3	27	18	2
79	Duisburg	101	11	13	21	1	2	3	7	3	7	0	0	2	0	0
80	Essen	202	30	18	23	0	3	8	24	7	2	—	1	5	1	0
81	Krefeld	440	51	29	55	10	19	42	55	20	4	0	3	12	7	2
82	Monchen - Gladbach	94	21	3	7	3	12	5	6	2	2	0	1	5	1	2
83	Mülheim a.d. Ruhr	31	1	2	3	0	1	2	3	2	1	0	0	2	0	0
84	Neuß	267	114	23	27	4	2	9	9	16	2	1	1	6	3	1
85	Rheydt	42	3	4	4	1	4	2	5	4	1	—	0	2	1	0
86	Solingen	49	3	3	4	1	1	3	6	1	1	0	1	5	0	0
Landkreise:																
87	Düsseldorf - Mettmann	107	15	10	15	1	1	3	6	4	2	—	1	3	1	0
88	Geldern	968	22	16	10	3	161	182	53	37	12	125	20	58	104	24
89	Grevenbroich	1 830	535	163	147	20	362	27	59	148	40	4	64	28	24	3
90	Kempen - Krefeld	1 448	483	114	94	45	63	74	90	39	20	52	13	96	21	6
91	Kleve	230	13	11	14	10	28	6	10	11	4	14	41	12	8	2
92	Moers	195	18	13	12	4	19	15	13	15	12	6	4	11	5	3
93	Rees	104	4	4	5	2	12	13	8	7	1	4	1	9	1	2
94	Rhein - Wupper - Kreis	243	12	12	18	10	10	19	27	10	6	1	2	14	3	6
RB Köln																
Kreisfreie Städte:																
95	Bonn	344	22	9	64	7	6	31	73	15	3	—	8	17	15	5
96	Köln	167	8	7	22	3	2	15	19	12	5	—	2	6	1	1
Landkreise:																
97	Bergheim (Erf.)	346	50	50	36	11	120	4	12	23	7	0	0	7	2	1
98	Bonn	2 874	58	35	67	397	65	209	422	55	84	15	32	306	190	240
99	Euskirchen	256	4	7	5	140	8	2	5	3	1	0	13	13	7	1
100	Köln	808	36	40	71	42	40	34	96	65	35	3	15	66	6	7
101	Rhein - Bergischer Kreis	31	3	2	3	4	2	2	3	1	0	1	0	2	1	0
102	Siegkreis	210	8	6	5	37	6	9	10	6	4	7	3	15	13	13
RB Aachen																
Kreisfreie Städte:																
103	Aachen	57	3	3	7	2	1	5	6	3	1	—	0	3	0	0
Landkreise:																
104	Aachen	68	4	6	6	2	3	5	8	4	1	0	1	3	0	0
105	Düren	104	6	6	7	7	22	3	4	3	4	0	3	7	1	1
106	Erkelenz	115	9	8	9	2	44	2	5	4	3	1	7	5	2	0
107	Jülich	117	9	7	7	9	41	1	8	17	1	0	0	5	0	1
108	Schleiden	61	1	0	0	0	1	0	0	0	0	—	55	0	0	0
109	Sieglar-Kreis	25	2	2	2	1	5	1	1	1	1	4	0	2	0	0
RB Münster																
Kreisfreie Städte:																
110	Gelsenkirchen	21	4	3	2	—	0	1	1	1	0	—	0	1	—	0
111	Münster	198	8	10	15	6	18	23	23	14	1	1	2	9	2	1
112	Recklinghausen	22	4	2	0	0	1	2	2	2	1	0	0	1	0	0
Landkreise:																
113	Ahaus	30	5	4	2	1	2	2	1	1	2	1	1	1	1	0
114	Beckum	57	5	2	1	1	5	1	3	5	2	2	14	2	6	1
115	Borken	30	2	2	1	0	4	3	2	3	0	3	1	1	0	1
116	Lüdinghausen	60	3	6	4	1	3	4	3	6	4	0	1	4	2	1
117	Münster	62	3	3	4	3	4	4	5	5	2	2	1	5	2	1
118	Recklinghausen	629	34	23	36	1	19	80	101	111	7	1	1	16	5	1
119	Steinfurt	69	4	3	4	3	8	4	4	6	3	1	2	5	3	0
120	Tecklenburg	29	2	2	2	1	2	1	1	3	1	1	1	3	1	0
121	Warendorf	21	1	1	1	3	1	1	1	1	1	1	0	1	2	1
RB Detmold																
Kreisfreie Städte:																
122	Bielefeld	61	4	3	4	1	8	7	5	6	0	—	0	3	1	0
123	Herford	23	1	1	1	1	3	1	1	2	1	—	1	2	1	0
Landkreise:																
124	Bielefeld	226	23	22	22	1	34	21	21	21	1	1	1	7	7	0
125	Büren	25	1	1	1	1	3	1	0	0	0	0	8	1	0	0
126	Detmold	104	3	3	3	2	12	4	4	6	1	4	29	6	1	1
127	Herford	111	10	9	7	5	24	5	6	10	1	1	2	3	4	0
128	Höxter	59	3	2	2	1	7	4	2	4	1	0	14	6	1	0
129	Lemgo	151	12	10	5	2	17	6	18	6	1	2	19	10	1	1
130	Lübbecke	45	2	1	1	1	6	1	1	1	1	21	1	1	1	1
131	Minden	56	4	3	2	2	12	7	3	4	2	5	1	2	1	0
132	Paderborn	76	6	4	5	2	3	5	5	5	2	1	2	6	2	2
133	Warburg	152	1	1	1	1	14	1	5	2	1	0	71	45	0	0
134	Wiedenbrück	39	2	1	1	0	3	1	2	5	1	5	1	3	1	1
RB Arnsberg																
Kreisfreie Städte:																
135	Bochum	22	2	1	2	0	1	1	1	1	1	0	0	1	0	0
136	Dortmund	81	13	5	7	1	3	5	6	4	1	0	1	3	0	0
137	Hagen	27	2	3	4	0	3	2	2	1	0	—	0	1	0	0
138	Witten	23	2	1	1	0	1	1	2	1	1	—	1	2	0	0
Landkreise:																
139	Ennepe - Ruhr - Kreis	23	2	1	1	1	1	2	2	1	1	0	0	1	0	1
140	Iserlohn	43	5	4	3	0	6	2	2	2	1	—	1	3	1	0
141	Lippstadt	101	5	7	6	4	34	3	4	6	3	0	1	3	1	1
142	Soest	355	60	25	16	2	149	7	11	9	5	—	1	2	3	1
143	Unna	305	47	33	22	3	47	12	16	10	3	0	10	6	9	0
Hessen																
RB Darmstadt																
Kreisfreie Städte:																
144	Darmstadt	2 618	157	54	65	35	63	76	84	95	39	1 177	131	90	381	14
145	Gießen	67	1	1	1	1	1	2	2	2	0	43	0	6	2	1
146	Offenbach a.M.	28	2	1	2	1	3	4	2	1	1	0	1	2	0	1
Landkreise:																
147	Bergstraße	553	8	2	3	2	2	2	2	10	2	339	3	20	148	1
148	Büdingen	32	3	1	1	2	2	2	1	1	1	—	0	1	14	0
149	Darmstadt	589	14	10	30	8	5	16	39	45	13	323	1	4	32	1
150	Dieburg	192	3	2	2	2	3	3	3	2	1	126	6	3	30	1
151	Friedberg	235	82	28	12	3	29	19	11	4	7	1	2	7	9	3
152	Gießen	22	3	1	2	1	1	1	2	2	1	0	0	1	3	0
153	Groß - Gerau	666	30	3	3	1	2	3	3	14	12	304	103	33	133	2
154	Offenbach	168	4	2	7	9	7	20	13	11	1	35	14	9	4	3

noch: 8. Die Anbauflächen von Gemüse 1956 in wichtigeren kreisfreien Städten und Landkreisen

ha

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Gemüsefläche														
		insgesamt	darunter													
			Weißkohl	Rotkohl	Wirsing	Rosenkohl	Blumenkohl	Kopfsalat	Spinat	Möhren	Zwiebeln	Spargel	Grüne Pflückerbsen	Grüne Pflückbohnen	Gurken	Tomaten
Hessen																
155	RB Kassel Kreisfreie Stadt Kassel Landkreise:	703 147	40 12	26 9	31 13	noch: 30 7	31 8	26 11	72 25	27 9	13 4	2 0	194 1	85 6	18 2	5 2
156	Eschwege	74	3	4	2	1	2	1	4	2	1	0	37	6	1	0
157	Fritzlar-Homberg	25	3	1	1	0	0	1	1	1	1	0	8	2	3	0
158	Hofgeismar	48	1	1	2	1	1	1	2	1	0	0	30	3	0	0
159	Kassel	52	4	3	3	2	2	2	7	3	1	0	7	6	1	0
160	Melsungen	78	1	1	1	0	0	1	16	2	0	0	31	19	1	0
161	Waldeck	26	2	1	2	1	1	2	2	1	0	0	6	3	1	0
162	Witzenhausen	91	2	1	2	15	12	2	8	1	1	0	12	25	1	1
163	Wolfhagen	83	2	1	1	6	1	1	2	1	0	0	60	8	0	0
	RB Wiesbaden Kreisfreie Städte:	907	55	30	50	39	78	100	73	40	21	60	16	76	42	45
164	Frankfurt a.M.	374	13	8	23	28	18	53	36	21	14	4	8	36	3	13
165	Hanau a.M.	20	1	1	1	1	1	1	2	1	1	4	1	1	1	1
166	Wiesbaden Landkreise:	267	17	12	15	3	50	28	22	10	2	3	2	21	6	22
167	Hanau	77	5	2	1	1	0	1	2	1	1	3	1	1	26	0
168	Main-Taunus-Kreis	43	4	2	2	1	2	4	2	1	1	3	2	5	2	4
169	Ober-Taunus-Kreis	29	5	1	2	1	1	3	2	2	1	0	0	3	0	2
170	Wetzlar	19	3	1	1	1	2	2	1	1	1	0	0	1	1	0
Rheinland-Pfalz																
171	RB Koblenz Kreisfreie Stadt Koblenz Landkreise:	55	1	1	3	1	5	6	12	3	2	0	0	3	2	1
172	Ahrweiler	34	2	3	2	1	1	1	2	1	1	0	2	7	3	1
173	Koblenz	148	4	4	12	3	2	13	26	15	11	6	2	8	8	3
174	Kreuznach	39	3	2	3	2	2	3	4	3	1	0	1	4	1	1
175	Mayen	45	3	2	4	1	1	3	5	3	3	0	1	4	2	1
176	Neuwied	48	2	2	3	3	2	3	5	3	2	1	1	3	4	1
177	RB Trier Kreisfreie Stadt Trier RB Rhenishessen Kreisfreie Städte:	83	4	4	7	4	5	5	7	7	3	0	2	6	4	2
178	Mainz	474	6	5	44	46	20	69	49	33	27	23	2	51	1	13
179	Worms Landkreise:	63	1	0	1	1	1	1	12	5	1	3	1	8	19	1
180	Alzey	30	1	0	1	0	0	0	2	2	1	2	1	4	16	0
181	Bingen	101	1	1	2	2	2	6	2	2	2	71	1	3	1	2
182	Mainz	178	1	1	2	29	1	1	2	2	2	105	1	3	18	1
183	Worms RB Pfalz Kreisfreie Städte:	153	1	0	0	0	0	0	0	4	3	28	11	8	91	1
184	Frankenthal (Pfalz)	408	1	1	48	0	0	5	139	20	77	0	2	43	57	1
185	Landau i.d. Pfalz	43	3	2	3	3	3	2	5	1	2	0	2	3	1	3
186	Ludwigshafen a. Rhein	181	21	8	16	2	13	14	23	9	23	1	4	13	8	4
187	Speyer Landkreise:	23	2	2	1	0	1	2	2	1	0	1	1	6	0	1
188	Bergzabern	31	2	1	2	3	3	1	5	1	3	0	1	5	1	0
189	Frankenthal (Pfalz)	903	37	11	52	5	74	77	160	41	95	11	21	65	131	69
190	Germersheim	433	23	21	12	1	27	19	9	81	95	55	0	3	21	2
191	Landau i.d. Pfalz	103	8	3	1	0	1	1	1	36	43	1	0	1	0	1
192	Ludwigshafen a. Rhein	487	23	8	28	2	19	45	126	79	51	4	7	11	42	14
193	Neustadt a.d. Weinstr.	302	2	1	1	1	3	5	23	5	5	23	11	9	25	173
194	Speyer	192	19	6	11	1	10	9	4	10	2	89	0	3	6	2
Baden-Württemberg																
195	RB Nordwürttemberg Kreisfreie Städte:	411	114	15	11	13	18	36	36	13	12	0	3	24	10	20
196	Stuttgart	94	4	4	4	5	6	8	12	5	3	0	9	5	2	5
197	Heilbronn Ulm	103	8	11	6	6	6	10	9	6	4	0	1	4	1	0
198	Landkreise:															
199	Aalen	40	3	3	2	2	3	4	4	4	2	0	1	2	1	1
200	Backnang	41	2	2	1	2	2	2	3	3	4	0	1	2	9	1
201	Böblingen	146	63	13	2	3	9	12	7	6	2	0	10	2	1	1
202	Eßlingen	342	244	7	7	3	5	9	14	6	6	0	3	7	8	5
203	Göppingen	85	6	5	5	4	4	8	10	6	2	0	1	5	3	2
204	Heidenheim	61	4	6	3	3	6	10	4	5	2	1	1	2	2	1
205	Heilbronn	425	6	5	4	9	7	10	22	8	13	1	79	14	200	4
206	Künzelsau	43	1	0	0	0	0	0	2	1	1	0	30	6	1	0
207	Leonberg	98	24	3	3	3	5	8	11	5	4	0	3	4	2	3
208	Ludwigsburg	217	9	7	7	10	14	20	28	17	20	2	2	11	11	6
209	Mergheim	31	1	1	1	1	1	2	1	2	1	0	13	2	1	1
210	Nürtingen	60	16	1	1	1	1	1	3	2	2	0	2	1	20	1
211	Öhringen	27	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	1	2	11	0
212	Schwab. Gmünd	44	3	2	2	2	3	5	4	4	2	0	2	1	1	1
213	Schwab. Hall	24	1	1	1	1	1	3	2	2	2	0	0	1	1	1
214	Ulm	30	4	3	2	2	1	3	2	3	2	0	0	1	1	1
215	Vaihingen Waiblingen	76 214	3 9	2 7	2 8	4 12	3 16	7 22	11 25	3 11	4 12	0 0	7 2	2 13	14 7	1 7
216	RB Nordbaden Kreisfreie Städte:															
217	Karlsruhe	163	6	4	5	17	10	23	15	11	2	1	2	13	4	4
218	Heidelberg	222	9	4	5	19	16	30	23	8	7	0	1	22	1	26
219	Mannheim	108	3	3	4	7	3	6	7	4	1	19	20	7	2	3
220	Pforzheim	46	3	3	3	4	2	6	4	2	1	0	0	3	1	1
221	Landkreise:															
222	Bruchsal	448	2	1	1	1	1	2	3	4	1	265	25	11	121	1
223	Buchen	71	1	1	1	1	0	1	2	8	1	0	26	7	21	0
224	Heidelberg	256	2	2	2	14	2	4	4	3	2	93	45	20	26	9
225	Karlsruhe	405	9	6	6	8	12	18	16	10	4	161	14	13	87	3
226	Mannheim	450	3	2	3	6	2	5	6	3	2	333	44	12	7	5
227	Mosbach	119	4	1	1	1	1	1	2	1	1	0	28	7	63	1
228	Pforzheim	31	1	1	1	2	1	2	4	2	1	0	5	2	3	1
229	Sinsheim	359	5	3	1	3	2	4	18	6	2	0	190	26	62	2
230	Tauberbischofsheim RB Südbaden Kreisfreie Städte:	54	1	1	1	1	1	1	2	2	2	1	13	6	19	1
231	Freiburg	39	2	1	2	1	3	6	1	2	1	0	0	4	1	3
232	Baden-Baden	30	1	1	1	1	2	4	2	2	0	0	1	3	1	2

noch: 8. Die Anbauflächen von Gemüse 1956 in wichtigeren kreisfreien Städten und Landkreisen

ha

		Gemüsefläche														
		darunter														
Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	insgesamt	Weißkohl	Rotkohl	Wirsingkohl	Rosenkohl	Blumenkohl	Kopfsalat	Spinat	Möhren /	Zwiebeln	Spargel	Grüne Pflückerbsen	Grüne Pflückbohnen	Gurken	Tomaten
noch: RB Südbaden		noch: Baden - Württemberg														
Landkreise:																
231	Bühl	76	5	3	4	5	3	6	3	7	1	0	2	6	2	2
232	Emmendingen	37	5	2	2	2	2	5	2	3	2	1	1	11	2	2
233	Freiburg	187	12	8	10	16	9	16	9	26	8	5	2	10	4	8
234	Kehl	108	39	2	2	1	2	3	3	4	1	1	1	3	2	1
235	Konstanz	423	16	17	20	25	37	52	17	16	10	0	4	35	6	33
236	Lahr	70	6	4	4	5	7	7	5	4	1	0	1	4	3	3
237	Lörrach	60	4	3	3	2	4	9	3	2	2	0	0	1	1	1
238	Mülheim	34	2	2	1	2	1	3	1	2	1	1	0	2	1	1
239	Offenburg	22	1	1	1	1	1	3	1	2	0	0	0	3	1	2
240	Rastatt	200	1	1	1	1	1	4	3	3	1	9	39	112	12	2
241	Stockach	30	1	1	1	1	1	1	1	1	1	0	8	6	2	0
242	Überlingen	40	2	2	1	1	2	2	1	2	1	1	1	6	16	1
RB Südwürttemberg - Hohenzollern																
Landkreise:																
243	Biberach	37	4	3	2	2	2	3	3	4	1	0	1	2	1	1
244	Calw	39	5	2	2	2	2	5	3	2	1	0	1	3	1	1
245	Horb	36	28	1	1	0	1	1	1	1	0	0	0	1	0	0
246	Ravensburg	42	4	3	3	2	2	4	4	3	1	0	1	3	2	1
247	Reutlingen	64	7	4	4	3	3	6	7	6	3	0	1	4	2	2
248	Saulgau	37	1	2	1	2	2	2	1	2	1	1	16	1	1	0
249	Tettnang	64	3	2	2	2	1	3	1	2	0	0	0	1	40	1
250	Tübingen	97	48	2	3	2	2	3	4	4	2	1	0	6	1	1
RB Oberbayern																
Stadtkreise:																
251	Freising	28	3	2	1	0	2	4	2	1	3	0	0	1	1	0
252	Ingolstadt	28	2	2	2	1	2	3	2	2	1	1	0	1	1	1
253	München	661	28	27	56	4	53	98	74	42	2	1	1	28	3	2
Landkreise:																
254	Aichach	22	1	1	1	0	1	1	1	1	0	2	0	2	5	1
255	Dachau	71	7	4	4	2	4	7	8	10	1	0	0	7	1	1
256	Erding	212	146	19	12	0	1	2	2	21	0	0	0	2	1	0
257	Fürstfeldbrück	79	24	22	2	1	2	3	3	5	1	1	0	2	1	0
258	Ingolstadt	33	12	4	2	1	1	1	1	2	2	0	0	1	1	0
259	Landsberg	70	23	8	2	2	3	4	12	5	0	0	0	1	0	0
260	Laufen	20	2	1	1	0	1	3	2	2	1	1	0	0	2	0
261	München	298	201	17	7	2	5	12	9	12	1	1	0	5	1	1
262	Pfaffenhofen a.d. Ilm	26	3	2	1	0	1	2	3	1	0	0	0	2	1	0
263	Rosenheim	34	3	2	2	1	2	4	3	3	1	1	0	2	1	1
264	Schrobenhausen	50	3	1	1	0	0	0	0	0	1	41	0	1	0	0
265	Sarnberg	27	1	1	1	1	2	3	4	2	1	1	0	1	0	0
266	Traunstein	23	2	1	1	0	1	3	4	2	1	0	0	1	1	0
267	Weilheim	32	4	3	2	1	2	3	3	3	1	0	0	1	1	0
RB Niederbayern																
Stadtkreise:																
268	Landshut	36	4	3	3	1	2	3	3	3	2	0	0	2	1	1
269	Straubing	90	12	6	6	2	3	13	3	5	2	0	0	6	4	2
Landkreise:																
270	Deggendorf	44	8	2	1	0	1	2	2	3	1	0	0	2	11	1
271	Dingolfing	43	1	1	1	0	1	1	0	1	1	0	0	1	30	1
272	Eggenfelden	40	2	2	1	0	1	1	1	2	0	0	0	1	25	1
273	Kelheim	21	3	1	1	0	1	1	1	1	0	1	0	2	0	0
274	Landau a.d. Isar	62	20	4	1	0	0	1	1	2	1	0	0	2	27	1
275	Passau	22	2	1	1	0	1	3	1	1	0	0	0	1	17	1
276	Straubing	123	72	7	0	0	2	1	0	10	0	0	0	8	30	0
277	Vilshofen	40	2	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	1	30	0
RB Oberpfalz																
Kreisfreie Stadt Regensburg		88	22	5	5	1	5	11	2	4	3	0	0	2	3	2
Landkreise:																
279	Burglengenfeld	75	46	14	2	0	4	2	1	1	0	0	0	1	0	0
280	Regensburg	48	8	5	3	0	2	2	1	2	1	0	1	6	8	4
RB Oberfranken																
Kreisfreie Städte:																
281	Bamberg	368	8	6	35	3	31	66	26	44	7	3	0	4	28	4
282	Bayreuth	32	4	3	2	1	2	2	2	3	2	0	1	2	1	1
Landkreise:																
283	Bamberg	89	14	2	6	0	1	2	15	4	5	8	1	17	5	1
284	Coburg	21	1	1	1	0	1	1	0	1	0	0	0	3	2	1
285	Forchheim	75	15	0	0	0	1	1	0	0	0	2	0	5	9	0
286	Höchstädt a.d. Aisch	90	2	1	1	0	0	0	0	2	1	0	0	10	1	0
287	Lichtenfels	31	2	2	2	0	1	1	1	1	1	0	0	7	7	0
RB Mittelfranken																
Kreisfreie Städte:																
288	Fürth	58	6	4	6	1	4	4	9	2	2	4	0	2	2	1
289	Nürnberg	308	28	19	29	5	14	23	41	20	16	22	1	10	11	2
Landkreise:																
290	Erlangen	25	1	1	1	0	1	1	1	1	0	2	0	9	0	1
291	Feuchtwangen	47	34	3	1	0	1	1	1	2	0	0	0	1	0	0
292	Fürth	61	6	3	6	1	2	5	8	4	3	6	1	2	3	0
293	Gunzenhausen	60	46	2	1	1	1	1	1	1	1	0	0	1	1	0
294	Neustadt a.d. Aisch	46	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0
295	Scheinfeld	35	16	1	0	0	0	0	0	5	0	0	0	9	0	0
RB Unterfranken																
Kreisfreie Städte:																
296	Aschaffenburg	22	2	1	2	2	2	2	1	2	0	0	0	1	1	1
297	Kitzingen	98	4	4	8	11	9	8	7	5	0	4	0	4	1	6
298	Würzburg	83	3	2	6	2	3	7	2	4	2	0	31	4	1	4
Landkreise:																
299	Aschaffenburg	35	8	4	2	0	1	1	1	1	0	0	0	2	9	1
300	Golzoborn	119	1	1	1	0	1	1	6	2	0	7	28	40	24	2
301	Hatfur	74	6	4	1	1	1	0	2	7	0	0	0	1	52	1
302	Hofheim i. UFr.	53	23	4	1	8	0	0	0	0	0	0	1	0	14	0
303	Kitzingen	320	7	5	10	24	24	23	21	14	6	26	30	15	14	22
304	Ochsenfurt	21	1	1	0	1	1	1	1	1	0	0	10	1	1	1
305	Schweinfurt	306	28	10	15	3	9	11	7	29	49	2	4	7	94	3
306	Würzburg	92	56	9	2	1	1	2	1	2	2	4	6	1	1	1
RB Schwaben																
Kreisfreie Städte:																
307	Augsburg	226	16	20	22	9	15	24	25	15	2	0	1	9	3	3
308	Kempten (Allgäu)	25	2	2	2	1	2	3	2	2	0	0	0	1	0	0
309	Nördlingen	25	2	2	1	1	1	3	2	2	1	0	0	1	1	1
Landkreise:																
310	Augsburg	39	3	4	5	1	2	4	3	3	0	0	0	2	1	1
311	Dillingen a.d. Donau	62	6	8	4	2	3	3	5	7	2	0	0	3	3	1
312	Donauwörth	59	7	8	4	2	4	4	5	7	1	0	0	4	2	0
313	Freiburg	101	85	3	1	0	1	1	3	1	0	0	0	1	1	0
314	Kraumbach (Schwaben)	26	4	3	2	1	3	2	3	3	1	0	0	1	0	1
315	Memmingen	29	4	3	2	1	3	2	3	3	0	0	0	1	0	1
316	Mindelheim	25	2	2	1	0	1	4	3	2	0	0	0	1	0	0
317	Neuburg a.d. Donau	29	3	1	1	0	1	1	1	12	0	0	0	1	1	0
318	Wertingen	22	2	2	1	1	1	2	1	2	2	0	0	1	1	1

9. Hektarerträge von Gemüse 1956 in einigen kreisfreien Städten und Landkreisen
dz je ha

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Weiß- kohl	Rot- kohl	Wirsing- kohl	Rosen- kohl	Blumen- kohl	Kopf- salat	Spinat	Möhren	Zwiebeln	Spargel	Grüne Pfück- erbsen	Grüne Pfück- bohnen	Gurken	Tomaten
Schleswig-Holstein															
1	KrfSt Kiel	344,7	262,9	233,3	88,3	147,5	123,0	106,2	257,9	165,5	22,4	73,9	80,2	103,4	167,9
2	" Lübeck	367,9	286,2	237,1	88,3	150,5	122,4	109,4	309,1	177,6	22,4	77,2	73,3	97,6	167,9
3	Ldkr Eckernförde	361,2	270,8	247,5	88,3	149,5	117,6	95,6	233,3	166,7	22,4	82,3	101,5	112,7	167,9
4	" Eiderstedt	373,1	270,4	259,2	88,3	146,8	127,8	114,3	181,5	166,7	-	82,3	100,0	133,3	-
5	" Eutin	359,9	288,6	242,1	88,3	150,1	117,8	109,0	305,8	162,7	22,4	76,9	74,0	96,8	167,9
6	" Hrgt. Lauenburg	390,5	274,2	211,1	88,3	149,4	112,5	109,3	274,0	175,9	22,4	81,1	94,9	106,2	167,9
7	" Norderdithmarschen	533,2	370,9	343,1	88,3	221,2	125,7	111,5	344,3	166,9	22,4	119,8	106,1	112,3	167,9
8	" Oldenburg/Holstein	402,8	295,5	280,1	88,3	149,0	123,1	106,9	288,4	175,0	22,4	74,3	96,0	116,4	167,9
9	" Plön	374,1	294,2	222,2	88,3	150,2	117,9	106,0	299,9	173,1	22,4	73,9	79,7	97,7	167,9
10	" Steinburg	453,7	330,6	341,4	88,3	222,9	119,6	110,9	393,8	229,2	22,4	82,3	105,8	115,7	167,9
11	" Stormarn	349,0	273,1	227,3	88,3	152,5	122,5	107,1	295,5	166,7	22,4	77,8	79,5	110,7	167,9
12	" Süderdithmarschen	598,5	374,8	362,2	88,3	222,6	121,7	109,4	298,2	169,5	22,4	120,9	107,6	112,4	167,9
Niedersachsen															
13	Ldkr GfSch. Schaumburg	336,2	258,5	224,1	33,3	116,7	102,9	108,1	322,8	122,2	30,0	99,3	45,9	110,7	65,0
14	" Hannover	387,5	311,9	259,8	70,8	141,3	117,7	91,8	327,5	171,0	22,7	83,9	60,9	82,3	263,6
15	KrfSt Hildesheim	388,4	311,9	275,6	60,9	158,4	112,3	101,8	290,8	177,7	-	90,5	53,5	160,0	51,7
16	Ldkr Hildesheim-Marienburg	415,8	316,9	258,3	60,9	157,1	114,4	101,8	301,0	175,9	27,0	90,5	51,7	152,1	51,7
17	" Burgdorf	267,9	213,4	190,0	65,0	123,9	107,6	95,7	295,6	161,1	28,0	80,0	66,6	69,7	58,3
18	" Gifhorn	251,3	218,6	192,5	20,0	105,8	71,7	110,3	237,3	152,5	22,7	68,2	76,3	72,3	73,3
19	" Harburg	351,8	234,5	183,8	84,6	138,4	156,9	127,3	270,0	188,4	38,2	89,8	85,7	141,3	190,7
20	" Lüneburg	282,0	215,7	210,0	72,0	126,9	114,1	76,6	292,7	161,6	28,3	89,8	82,0	111,3	169,6
21	" Leer	300,5	249,3	210,0	82,9	138,4	128,3	79,7	219,9	178,8	22,1	90,0	71,4	160,0	126,3
22	" Norden	380,1	275,4	227,4	91,4	114,1	99,3	65,6	296,1	210,0	22,0	120,8	59,8	168,8	110,0
23	KrfSt Braunschweig	326,9	307,4	267,6	60,8	152,8	133,1	127,4	267,7	183,8	34,2	85,6	65,4	94,6	102,5
24	Ldkr Helmstedt	343,8	275,4	212,1	67,5	167,1	131,1	52,6	212,4	176,0	31,0	72,3	77,1	63,3	65,0
25	" Wolfenbüttel	287,5	207,7	205,5	55,3	116,2	101,9	104,4	212,0	147,0	33,8	87,7	62,7	78,1	96,7
Nordrhein-Westfalen															
26	KrfSt Düsseldorf	330,3	279,8	219,5	85,0	176,5	189,2	132,8	220,6	139,1	48,3	60,0	88,7	78,2	115,0
27	" Krefeld	314,9	270,8	192,0	59,5	175,2	120,1	107,2	156,2	120,0	-	70,0	51,1	42,9	108,3
28	Ldkr Geldern	274,6	251,3	190,7	66,6	187,2	136,5	133,3	218,9	208,2	25,7	73,1	66,9	113,4	115,1
29	" Grevenbroich	368,0	314,7	219,1	70,8	228,7	129,7	101,4	275,2	205,8	50,0	74,2	93,3	69,6	84,1
30	" Kempen-Krefeld	385,0	271,1	156,2	59,5	169,6	128,8	121,5	244,3	158,1	25,8	97,8	72,7	67,5	69,6
31	KrfSt Bonn	322,9	259,6	191,8	100,0	159,5	137,6	102,5	187,3	136,7	-	90,0	77,5	58,0	134,3
32	Ldkr Bonn	331,6	295,0	216,4	56,5	203,2	139,8	104,7	297,9	220,5	41,0	76,8	95,6	73,2	134,3
33	" Bergheim (Erf)	300,2	250,0	197,4	51,8	158,5	109,0	119,8	288,6	129,0	-	-	88,6	80,0	100,0
34	" Euskirchen	290,0	212,9	149,6	56,0	133,0	129,0	117,0	248,0	155,0	-	74,6	65,2	51,6	120,0
35	KrfSt Köln	335,5	244,3	204,5	64,0	161,5	103,3	74,2	186,6	141,4	35,6	80,1	66,3	67,0	127,5
36	Ldkr Köln	428,7	291,3	204,0	64,0	168,4	144,1	85,4	266,4	132,2	36,6	72,4	82,6	79,3	127,5
37	" Recklinghausen	352,0	323,8	310,8	70,0	149,7	138,9	107,3	295,5	130,0	60,0	59,7	40,8	61,8	50,0
38	" Soest	443,2	314,7	290,3	59,0	143,2	125,4	114,4	343,0	193,4	-	69,0	83,5	93,3	110,0
39	" Unna	307,5	260,7	246,5	50,2	191,0	116,5	110,6	209,7	196,0	-	91,6	70,0	44,0	-

noch: 9. Hektarerträge von Gemüse 1956 in einigen kreisfreien Städten und Landkreisen

dz je ha

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Weiß- kohl	Rot- kohl	Wirsing- kohl	Rosen- kohl	Blumen- kohl	Kopf- salat	Spinat	Möhren	Zwiebeln	Spargel	Grüne Pfluck- erbsen	Grüne Pfluck- bohnen	Gurken	Tomaten
Hessen															
40	Ldkr Bergstraße	113,1	249,0	156,0	188,0	140,0	100,5	101,0	245,9	91,0	29,0	60,0	67,9	100,1	70,0
41	" Darmstadt	262,1	253,8	227,3	95,0	139,0	134,9	77,8	185,3	140,3	35,0	79,0	52,3	66,0	96,0
42	" Dieburg	476,7	429,0	366,0	109,0	275,0	205,0	152,7	305,5	172,0	25,0	142,0	123,0	62,0	101,0
43	" Friedberg	459,4	416,8	250,5	429,0	257,7	231,0	111,9	326,0	201,4	120,0	131,0	238,3	73,5	364,0
44	" Groß-Gerau	430,2	320,3	229,0	171,0	195,5	145,0	60,3	277,6	210,0	28,0	87,0	99,0	145,8	77,0
45	" Offenbach	295,0	339,0	352,4	241,0	213,5	199,7	138,7	205,4	101,0	23,0	59,0	93,7	52,3	130,0
46	KrfSt Kassel	310,0	263,8	262,3	65,0	177,5	145,0	79,9	197,8	116,0	—	80,0	65,0	39,7	160,0
47	Ldkr Witzenhausen	252,3	231,5	161,0	67,0	100,0	184,0	107,5	249,5	94,0	18,0	138,0	120,1	0,0	143,0
48	KrfSt Frankfurt	208,0	152,3	134,6	56,0	104,1	76,0	66,8	142,0	145,8	30,0	68,0	60,0	82,8	182,0
49	" Wiesbaden	375,6	473,3	278,5	54,0	181,5	117,0	90,7	232,5	131,5	40,0	110,0	188,0	66,7	146,0
Rheinland-Pfalz															
50	Ldkr Koblenz	297,6	275,9	175,3	89,2	115,5	103,2	81,1	193,5	173,8	20,9	57,2	84,3	92,3	88,8
51	KrfSt Mainz	312,4	291,6	211,1	80,9	130,6	96,4	89,4	241,9	141,3	41,7	80,0	65,4	138,5	140,3
52	Ldkr Mainz	266,7	223,9	177,4	64,8	114,1	71,1	65,9	176,7	117,7	30,7	80,0	50,2	62,2	98,0
53	KrfSt Worms	209,5	187,0	176,9	70,0	91,9	94,5	81,9	177,2	107,9	32,3	63,5	66,9	73,4	120,0
54	Ldkr Worms	192,6	173,7	169,7	60,0	117,0	86,7	76,5	244,7	145,0	32,3	76,1	64,3	76,7	92,0
55	KrfSt Frankenthal	286,0	247,3	147,8	75,0	122,4	107,6	111,9	225,1	184,0	—	68,3	92,3	121,4	135,0
56	Ldkr Frankenthal	199,2	200,7	176,8	100,0	135,9	105,3	91,7	210,7	179,4	28,9	78,1	74,0	126,1	185,7
57	" Germersheim	308,2	238,1	172,6	61,6	134,1	104,9	85,7	239,0	141,5	35,5	63,3	74,8	119,2	160,5
58	" Ludwigshafen	293,9	226,3	137,0	57,5	128,5	77,8	79,6	234,2	133,0	19,7	70,8	65,6	110,9	105,0
59	" Neustadt a.d.W.	340,8	310,9	246,5	95,0	120,3	107,9	82,2	267,1	163,6	38,3	76,4	96,9	133,7	176,3
Baden-Württemberg															
60	Ldkr Böblingen	349,8	258,4	232,1	125,5	185,3	172,1	128,1	261,5	113,9	—	115,3	99,5	146,2	154,6
61	" Eßlingen	427,2	341,0	328,2	111,7	231,6	228,2	185,9	271,5	222,6	—	110,5	154,5	167,8	208,2
62	" Heilbronn	303,6	265,9	204,2	108,6	216,7	178,2	123,5	202,0	206,9	26,6	140,1	101,1	155,1	280,0
63	" Waiblingen	379,6	333,5	260,3	127,9	187,8	164,0	139,0	244,2	193,8	25,8	96,7	135,3	109,7	239,0
64	" Bruchsal	261,3	225,0	220,0	101,5	187,0	160,6	124,8	302,5	143,3	36,1	150,2	94,1	124,0	148,1
65	" Heidelberg	302,7	275,0	212,5	100,2	158,4	155,0	96,9	244,4	155,3	27,0	96,0	116,7	121,9	271,9
66	" Karlsruhe	337,6	276,0	226,3	80,9	163,0	136,8	121,1	246,1	159,5	39,3	93,6	90,0	141,9	202,7
67	" Mannheim	273,9	238,0	206,9	120,0	178,0	137,7	89,6	230,0	165,4	20,0	94,6	145,3	133,2	271,7
68	" Sinsheim	316,2	227,7	207,7	89,2	248,4	116,7	138,5	242,5	179,0	—	111,6	94,0	110,5	177,0
69	" Freiburg	387,0	313,5	288,1	158,0	177,6	129,4	118,4	291,9	176,0	62,3	97,6	144,5	138,9	230,0
70	" Konstanz	354,6	329,1	241,2	91,4	243,0	244,4	182,2	227,7	204,8	—	82,5	118,7	126,3	364,6
71	" Rastatt	246,7	223,3	209,2	100,0	145,5	152,5	98,3	195,4	156,4	40,0	80,0	96,0	114,7	299,6
Bayern															
72	KrfSt München	207,5	170,8	161,4	67,4	106,3	104,3	94,5	205,4	120,6	—	59,0	70,1	95,4	95,3
73	Ldkr Erding	297,2	198,4	214,0	—	29,3	117,4	33,1	315,8	144,0	33,3	66,7	89,9	85,5	59,4
74	" München	224,8	128,9	123,6	56,1	85,1	90,6	66,5	184,6	87,2	—	50,0	71,5	79,4	67,9
75	KrfSt Straubing	507,5	268,4	252,7	119,9	160,3	140,2	76,5	212,6	119,2	42,9	77,8	120,1	103,7	110,1
76	Ldkr Straubing	351,9	214,0	170,3	66,7	101,2	89,4	64,7	237,5	87,1	—	—	78,0	97,8	98,3
77	KrfSt Bamberg	467,3	347,8	336,1	70,0	189,1	158,4	66,0	287,6	124,4	34,1	50,0	108,0	135,5	90,3
78	Ldkr Bamberg	445,7	323,4	307,5	68,4	172,0	111,8	43,9	310,2	167,2	30,1	75,6	77,3	122,8	120,3
79	KrfSt Nürnberg	313,8	223,9	186,9	53,0	103,8	74,3	66,2	244,0	160,8	29,0	62,8	84,1	69,8	80,2
80	Ldkr Nürnberg	334,0	200,0	184,2	66,7	112,1	91,1	80,0	237,5	155,0	—	66,7	92,9	84,6	80,0
81	KrfSt Kitzingen	227,0	156,3	177,9	100,0	127,5	170,7	69,0	215,4	129,5	19,9	50,0	75,5	88,1	150,1
82	" Schweinfurt	281,3	162,5	175,0	100,0	146,2	63,8	76,9	262,5	153,8	—	100,0	81,8	142,9	140,5
83	Ldkr Kitzingen	219,3	194,5	203,3	90,0	158,4	126,6	100,9	194,2	161,3	31,0	79,0	101,2	110,0	155,0
84	" Schweinfurt	332,3	246,4	205,2	94,1	180,6	141,3	75,7	246,2	164,1	29,9	88,1	71,5	169,6	119,9

10. Pflanzenbestände in
a) Verkaufsfertige Bestände an
in

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk	Apfel			Birnen			Pflaumen und Zwetschen	Mirabellen und Renskloden
		Hoch- und Halbstämme	Viertel- stämme	Buschbäume usw. 1)	Hoch- und Halbstämme	Viertel- stämme	Buschbäume, Spindeln, Formobst (Spaliere)		
		auf Sämling		auf Typ				Hoch-	
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Schleswig-Holstein	154 952	52 325	225 970	44 325	12 460	53 264	98 117	21 541
2	Hamburg	36 250	5 540	29 230	11 957	2 265	9 815	17 454	5 850
3	Niedersachsen	272 048	103 320	245 710	53 988	19 242	56 246	115 960	14 130
4	RB Hannover	49 204	10 279	54 285	10 148	1 277	14 241	14 255	2 525
5	RB Hildesheim	61 571	6 500	21 520	10 391	1 160	5 960	9 035	2 400
6	RB Lüneburg	33 425	19 060	46 275	11 415	5 055	11 070	11 705	2 010
7	RB Stade	23 033	46 806	74 170	4 617	8 890	8 995	58 353	1 900
8	RB Osnabrück	62 550	8 270	20 130	9 330	1 150	4 720	13 520	2 660
9	RB Aurich	4 475	1 685	3 290	710	380	2 170	2 102	340
10	VB Braunschweig	16 460	3 950	14 440	4 892	1 250	4 980	4 580	1 745
11	VB Oldenburg	21 330	6 770	11 600	2 485	80	4 110	2 410	550
12	Bremen	23 502	8 120	12 070	8 119	1 404	6 718	9 064	2 794
13	Nordrhein-Westfalen	490 398	52 979	506 783	201 482	31 220	91 850	251 539	39 473
14	RB Düsseldorf	76 846	8 367	99 430	35 827	4 314	22 188	27 014	6 939
15	RB Köln	184 027	24 292	241 558	66 607	17 315	34 198	130 176	20 104
16	RB Aachen	45 198	4 900	38 165	28 101	2 000	6 795	20 949	3 754
17	RB Münster	64 279	5 800	64 866	23 911	4 605	15 218	28 719	2 993
18	RB Detmold	64 376	5 750	34 527	25 938	2 084	6 803	21 270	2 418
19	RB Arnsberg	55 672	3 870	28 237	21 098	902	6 648	23 411	3 265
20	Hessen	262 160	36 597	84 716	73 906	14 230	36 143	71 785	22 747
21	RB Darmstadt	81 166	13 862	22 050	17 345	4 370	7 893	25 905	5 413
22	RB Kassel	104 240	8 925	27 766	28 885	3 505	11 775	12 455	3 660
23	RB Wiesbaden	76 754	13 810	34 900	27 676	5 855	16 475	33 425	13 674
24	Rheinland-Pfalz	171 933	21 372	86 567	37 713	10 106	21 224	83 966	19 240
25	RB Koblenz	76 305	8 345	34 900	13 676	2 350	4 739	28 655	5 213
26	RB Trier	31 720	4 550	9 950	6 050	860	2 685	9 505	4 275
27	RB Montabaur	19 592	272	2 950	1 717	551	235	1 989	464
28	RB Rheinhessen	13 200	4 840	15 800	4 340	3 330	2 400	13 320	2 925
29	RB Pfalz	31 116	3 365	22 967	11 930	3 015	11 165	30 497	6 363
30	Baden-Württemberg	710 333	142 967	188 427	179 614	29 565	99 975	266 670	66 494
31	RB Nordwürttemberg	329 460	66 367	120 782	79 866	17 130	66 629	115 656	39 305
32	RB Nordbaden	129 099	9 430	21 893	41 183	4 045	11 492	72 083	11 237
33	RB Südbaden	114 250	16 320	14 140	31 775	3 360	11 880	48 740	10 180
34	RB Südwürttemberg-Hohenzollern	137 524	50 850	31 612	26 790	5 030	9 974	30 191	5 772
35	Bayern	594 751	56 063	108 147	124 767	12 385	41 220	212 772	32 335
36	RB Oberbayern	104 211	3 685	26 134	21 508	2 135	6 073	29 822	4 360
37	RB Niederbayern	81 440	9 480	7 870	14 410	1 580	3 215	23 970	2 972
38	RB Oberpfalz	16 835	1 910	5 090	2 285	110	1 235	3 275	1 100
39	RB Oberfranken	94 734	3 780	13 251	22 676	850	7 247	46 252	4 053
40	RB Mittelfranken	77 528	8 475	13 645	24 958	3 485	5 055	29 147	4 921
41	RB Unterfranken	141 697	15 955	25 220	28 624	2 875	13 220	61 211	11 783
42	RB Schwaben	78 306	12 778	16 937	10 306	1 350	5 175	19 095	3 146
43	Bundesgebiet	2 716 327	479 283	1 487 620	735 871	132 877	416 455	1 127 327	224 604
44	" 1954	4 388 289	470 249	2 336 680	1 201 129	108 878	641 588	1 972 573	387 061
45	Berlin (West)	11 585	216	10 673	3 491	78	5 065	7 438	1 053

1) Buschbäume, Spindelbäume, Formobst (Spaliere).

Baumschulen 1956
Obstgehölzen Herbst 1956
Stück

Südkirschen	Sauerkirschen	Pflaume	Aprikosen	Walnüsse	Haselnüsse zur Fruchtgewinnung	Quitten	Johannisbeeren	Stachelbeeren	Himbeeren	Lfd. Nr.
Halb-, Vierelstämme und Buschbäume						alle Formen	Stämme und Sträucher		Straucher (Busche)	
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
26 989	57 310	23 540	7 175	7 361	36 740	5 592	507 845	226 355	442 950	1
8 635	11 545	1 990	150	328	4 740	475	12 710	6 940	1 140	2
60 914	65 894	7 267	1 069	2 594	8 970	2 382	101 529	48 092	153 900	3
6 138	20 524	1 215	153	1 370	370	645	18 645	6 910	43 650	4
15 240	12 635	1 400	560	375	275	1 000	13 149	11 807	14 100	5
7 590	9 895	300	—	10	600	275	12 780	11 130	18 250	6
19 841	8 330	800	—	62	—	—	22 550	620	35 000	7
4 725	4 480	2 580	100	280	545	250	10 450	12 130	5 650	8
773	950	—	—	270	3 775	10	9 090	720	13 500	9
5 090	7 460	680	255	65	95	122	5 140	2 770	16 400	10
1 517	1 620	292	1	162	3 360	80	9 725	2 005	7 350	11
2 712	5 270	386	36	77	174	254	5 705	2 535	1 670	12
81 680	110 900	50 005	9 812	11 503	22 422	2 498	285 545	250 338	117 995	13
19 171	24 561	9 002	1 887	1 203	2 955	717	47 520	23 698	8 915	14
26 104	46 721	26 173	6 143	7 930	12 722	1 175	171 110	168 533	60 475	15
17 053	10 324	2 978	1 100	914	1 940	125	4 036	2 630	7 100	16
10 488	13 758	5 437	205	705	1 544	126	22 754	17 238	3 150	17
7 178	9 491	3 893	317	341	796	188	24 855	26 586	33 475	18
6 686	6 045	2 522	160	410	2 465	167	15 270	11 653	4 880	19
58 378	30 735	22 554	14 893	5 597	3 115	3 517	130 055	41 340	83 830	20
7 565	6 252	9 064	4 458	2 775	540	1 405	38 220	11 095	30 730	21
29 686	10 818	2 670	1 135	347	1 555	142	23 625	18 095	37 200	22
21 127	13 665	10 820	9 300	2 475	1 020	1 970	68 210	12 150	15 900	23
28 513	30 241	33 958	8 584	6 450	948	2 617	89 725	31 318	29 960	24
7 495	9 570	5 985	2 220	2 825	140	180	29 490	15 190	5 360	25
3 940	1 330	860	600	90	8	212	10 980	1 360	600	26
740	920	450	415	60	60	—	1 000	530	900	27
8 120	14 370	11 630	2 680	855	120	970	26 850	13 100	5 600	28
8 218	4 051	15 033	2 669	2 620	620	1 255	21 405	1 138	17 500	29
64 589	39 057	63 250	13 620	15 708	14 002	14 568	522 259	443 795	341 860	30
31 042	28 386	36 930	9 015	6 583	11 457	7 888	323 538	403 410	263 620	31
20 298	4 950	7 460	2 445	3 638	120	3 578	55 790	7 960	11 340	32
8 610	2 465	17 125	1 575	4 680	925	2 030	57 830	18 045	39 150	33
4 639	3 256	1 735	85	807	1 500	1 072	85 101	14 380	21 750	34
57 923	24 967	12 390	5 592	12 586	21 497	4 383	155 672	108 690	125 242	35
6 326	4 117	1 400	1 178	1 768	4 577	502	39 525	13 530	24 962	36
3 326	893	375	207	1 820	240	100	7 500	2 240	11 000	37
1 752	760	720	340	100	50	50	2 810	2 495	7 000	38
10 483	2 059	860	300	366	65	210	10 472	4 500	11 430	39
9 220	3 755	2 790	645	1 200	1 770	520	17 710	11 675	8 650	40
24 003	9 970	4 920	2 312	6 082	9 520	2 392	40 910	48 480	28 400	41
2 813	3 413	1 325	610	1 250	5 275	600	36 745	25 770	30 800	42
390 333	375 919	215 340	60 931	62 204	112 608	36 286	1 811 045	1 159 403	1 298 547	43
833 874	670 049	258 960	110 264	89 303	120 839	71 166	1 726 683	1 149 409	1 693 336	44
1 577	9 373	2 180	740	194	739	133	5 425	5 560	4 350	45

noch: 10. Pflanzenbestände in
b) Verkaufsfertige Bestände an Zierge-
in

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk	Laubbäume für Straßen, Parks und Gärten (einachtl. Heister, ohne Pappeln)	Ziersträucher, Laubgehölze	Heckenpflanzen in weitem und halbweitem Stand	
				Laub- gehölze	Nadel- gehölze
		1	2	3	4
1	Schleswig-Holstein	604 400	4 030 591	7 345 490	1 410 910
2	Hamburg	55 322	464 118	478 260	165 695
3	Niedersachsen	237 609	865 674	1 335 430	311 430
4	RB Hannover	23 231	63 550	123 700	36 385
5	RB Hildesheim	6 105	28 069	97 520	8 000
6	RB Lüneburg	51 330	77 670	138 300	29 270
7	RB Stade	3 092	20 040	39 790	19 925
8	RB Osnabrück	43 870	42 635	165 400	42 050
9	RB Aurich	51 400	269 100	319 240	54 900
10	VB Braunschweig	26 806	106 410	92 930	5 600
11	VB Oldenburg	31 775	258 200	358 550	115 300
12	Bremen	8 880	31 369	117 610	10 080
13	Nordrhein-Westfalen	599 863	2 046 150	2 484 447	396 426
14	RB Düsseldorf	261 860	672 499	608 295	145 460
15	RB Köln	113 837	352 120	434 530	61 720
16	RB Aachen	37 007	98 297	135 860	25 380
17	RB Münster	108 795	345 186	719 812	44 600
18	RB Detmold	17 872	169 115	325 030	78 510
19	RB Arnberg	60 492	408 933	260 920	40 756
20	Hessen	32 438	213 430	298 084	28 855
21	RB Darmstadt	7 100	63 940	95 300	8 300
22	RB Kassel	7 870	31 950	96 645	4 570
23	RB Wiesbaden	17 468	117 540	106 139	15 985
24	Rheinland-Pfalz	26 533	98 950	115 361	23 180
25	RB Koblenz	10 300	46 745	61 180	9 150
26	RB Trier	2 000	1 300	17 200	-
27	RB Montabaur	1 210	1 020	2 000	6 500
28	RB Rheinhessen	4 528	19 830	19 800	2 890
29	RB Pfalz	8 495	30 055	15 181	4 640
30	Baden-Württemberg	87 082	387 278	878 580	214 590
31	RB Nordwürttemberg	55 865	238 770	370 010	139 845
32	RB Nordbaden	4 677	31 458	64 300	17 900
33	RB Südbaden	12 965	55 450	152 570	26 095
34	RB Südwürttemberg-Hohenzollern	13 575	61 600	291 700	30 750
35	Bayern	229 812	681 645	809 200	227 989
36	RB Oberbayern	119 550	376 065	424 935	102 254
37	RB Niederbayern	15 350	27 370	51 950	9 710
38	RB Oberpfalz	7 630	16 660	15 700	3 500
39	RB Oberfranken	12 865	34 442	48 490	11 355
40	RB Mittelfranken	19 646	84 523	107 620	19 050
41	RB Unterfranken	28 243	87 235	50 305	8 270
42	RB Schwaben	26 528	55 350	110 200	73 850
43	Bundesgebiet	1 881 939	8 819 205	13 862 462	2 789 155
44	" 1954	1 337,328	4 430 376	12 532 944	2 875 429
45	Berlin (West)	64 314	840 432	187 674	44 249

Baumschulen 1956
 halben Herbst 1956 ohne Forstpflanzen
 Stück

Pappeln		Nadelgehölze (ohne Heckenpflanzen)		Rhododendron	Freiland- azaleen	Sonstige immer- grüne Ziergehölze und Moorbeerpflanzen	Schling- und Kletterpflanzen	Lfd. Nr.
Marken- pappeln	Sonstige Pappeln	niedrig bleibend (einschl. Zwergformen)	sonstige, hochwachsend					
5	6	7	8	9	10	11	12	
115 050	431 376	517 808	735 801	56 802	59 633	386 255	162 855	1
7 000	51 660	64 125	105 885	18 765	11 140	72 870	34 030	2
97 290	162 735	264 207	315 382	415 760	213 366	374 940	22 448	3
28 800	32 170	17 541	25 682	6 368	10 281	6 360	4 533	4
790	19 080	5 835	6 270	390	250	2 400	1 570	5
29 450	25 005	10 510	41 190	1 330	810	6 875	765	6
10 050	5 700	8 475	23 045	13 062	5 270	8 545	1 145	7
22 000	39 900	21 725	9 135	3 290	5 490	7 805	690	8
5 000	19 750	21 197	34 960	27 300	25 955	46 915	6 600	9
1 200	9 480	2 924	2 680	800	300	1 280	835	10
—	11 650	176 000	172 420	363 220	165 010	294 760	6 310	11
500	17 370	10 181	8 692	6 767	4 642	4 388	520	12
732 618	172 057	279 042	1 266 879	113 716	84 186	462 221	63 985	13
71 553	45 278	66 960	896 326	70 326	48 619	193 296	9 751	14
89 790	35 590	63 480	80 405	11 646	10 975	121 894	18 172	15
222 000	18 174	29 214	49 455	1 640	2 275	29 455	7 070	16
336 757	31 920	33 465	69 293	6 258	7 121	47 587	5 133	17
4 398	12 495	66 738	88 270	16 871	10 200	47 835	17 511	18
8 120	28 600	19 185	83 130	6 975	4 996	22 154	6 348	19
203 390	47 510	34 516	33 035	1 515	1 855	32 585	9 765	20
186 900	23 485	7 950	4 090	75	100	1 420	3 050	21
9 190	15 600	4 880	8 305	725	675	2 800	1 330	22
7 300	8 425	21 686	20 640	715	1 080	28 365	5 385	23
100 320	28 096	19 968	19 264	2 548	1 364	14 234	3 630	24
2 800	4 931	4 110	3 720	730	130	9 775	2 750	25
1 500	2 550	1 000	1 100	500	450	350	220	26
24 500	400	1 350	8 900	15	45	—	30	27
1 200	16 170	5 980	1 485	50	50	1 225	220	28
70 320	4 045	7 528	4 059	1 253	689	2 884	410	29
186 615	96 640	95 962	162 906	4 130	4 316	75 692	46 267	30
47 135	35 305	50 650	49 987	2 665	1 936	32 062	36 402	31
48 950	9 575	6 095	6 580	270	1 220	8 070	1 240	32
31 700	19 480	23 932	72 629	850	850	15 210	3 655	33
58 830	32 280	15 285	35 710	345	310	20 350	4 970	34
272 852	137 517	81 898	79 822	1 600	2 627	106 795	57 860	35
29 317	55 919	38 703	38 065	625	169	20 782	22 846	36
178 400	24 530	3 940	3 410	45	20	51 270	1 680	37
820	600	1 865	440	360	150	300	750	38
3 100	6 755	2 240	1 486	295	170	370	1 049	39
47 405	10 203	14 885	23 181	130	1 043	11 233	3 470	40
11 260	12 880	7 290	2 600	105	1 040	19 200	21 930	41
2 550	26 630	12 975	10 640	40	35	3 640	6 135	42
1 715 635	1 144 961	1 367 707	2 727 666	621 603	383 129	1 529 980	401 360	43
1 923 624	2 016 608	1 310 444	1 772 680	444 138	316 939	1 199 926	328 276	44
495	16 871	37 069	85 587	4 819	4 271	23 730	6 796	45

noch: 10. Pflanzenbestände in
c) Aufschulungen Herbst 1955 und
in

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk	Apfel- sammlinge	Apfelpflanzen						sonstige Typen
			Typ I	Typ II	Typ IV	Typ VII	Typ IX	Typ XI	
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	Schleswig-Holstein ¹⁾	170 930	1 800	9 530	55 950	7 400	14 900	268 430	8 000
2	Hamburg	9 000	—	500	3 500	—	1 000	17 000	—
3	Niedersachsen	147 090	5 395	12 150	64 205	17 130	47 660	247 420	2 100
4	RB Hannover	9 820	520	2 440	12 880	400	6 170	36 050	—
5	RB Hildesheim	13 550	1 310	880	7 250	500	7 330	11 350	—
6	RB Lüneburg	19 450	500	1 700	8 425	700	4 500	57 950	100
7	RB Stade	80 800	2 045	130	10 710	14 000	4 040	113 270	1 500
8	RB Osnabrück	7 700	1 020	3 600	10 140	30	15 900	8 700	200
9	RB Aurich	3 400	—	—	600	—	—	1 700	—
10	VB Braunschweig	8 900	—	3 400	8 200	1 000	3 400	11 600	—
11	VB Oldenburg	3 470	—	—	6 000	500	6 320	6 800	300
12	Bremen	4 000	—	—	—	—	480	4 700	—
13	Nordrhein-Westfalen	97 760	31 206	118 215	196 814	17 850	386 284	108 572	14 200
14	RB Düsseldorf	9 050	8 050	37 150	31 950	1 200	83 000	8 150	300
15	RB Köln	52 570	9 286	50 745	114 189	11 350	219 884	52 552	10 750
16	RB Aachen	8 010	1 020	4 220	11 645	500	15 300	9 770	3 150
17	RB Münster	14 030	6 000	11 400	22 600	4 800	39 800	24 600	—
18	RB Detmold	6 600	4 550	10 200	12 080	—	18 900	6 200	—
19	RB Arnberg	7 500	2 300	4 500	4 350	—	9 400	7 300	—
20	Hessen	53 660	5 930	14 134	32 660	250	43 058	33 620	550
21	RB Darmstadt	24 800	1 550	4 700	10 400	—	14 180	10 400	—
22	RB Kassel	12 310	1 100	1 000	12 570	250	6 550	13 520	—
23	RB Wiesbaden	16 550	3 280	8 434	9 690	—	22 328	9 700	550
24	Rheinland-Pfalz	35 500	6 150	22 450	46 475	3 350	54 950	33 100	4 600
25	RB Koblenz	13 350	1 700	7 900	13 175	350	21 250	12 700	3 200
26	RB Trier	6 950	1 050	1 950	2 450	—	2 350	2 750	—
27	RB Montabaur	3 200	150	900	2 100	—	1 400	1 500	—
28	RB Rheinhessen	4 000	2 500	3 850	9 200	—	12 300	7 750	1 100
29	RB Pfalz	8 000	750	7 850	19 550	3 000	17 650	8 400	300
30	Baden-Württemberg	255 935	29 465	56 610	95 620	3 400	73 700	68 185	1 100
31	RB Nordwürttemberg	144 375	12 615	29 210	69 070	3 000	54 520	52 535	500
32	RB Nordbaden	22 010	2 500	5 450	10 950	—	9 580	7 350	—
33	RB Südbaden	32 800	150	13 450	8 550	100	3 100	2 300	100
34	RB Südwürttemberg-Hohenzollern	56 750	14 200	8 500	7 050	300	6 500	6 000	500
35	Bayern	154 260	7 765	24 500	29 415	1 950	35 060	53 340	2 700
36	RB Oberbayern	34 100	2 100	3 400	4 735	260	7 330	7 760	500
37	RB Niederbayern	13 910	1 100	2 670	4 760	—	1 100	13 350	200
38	RB Oberpfalz	800	500	1 000	700	—	700	5 550	—
39	RB Oberfranken	25 250	—	3 840	4 650	200	3 300	6 490	500
40	RB Mittelfranken	12 500	1 415	2 520	2 650	—	1 680	3 690	—
41	RB Unterfranken	35 600	1 150	5 850	8 400	990	14 550	7 400	700
42	RB Schwaben	32 100	1 500	5 220	3 520	500	6 400	9 100	800
43	Bundesgebiet	928 135	87 711	258 089	524 639	51 330	657 092	834 367	33 250
44	1954	1 335 064	91 742	244 559	452 135	31 063	657 368	810 019	25 855
45	Berlin (West)	3 830	—	—	4 400	—	1 500	1 000	—

1) Aufschulungen aus dem Frühjahr 1956.

Baumschulen 1956
Frühjahr 1956 zur Anzucht von Fortgewere
Stück

Birnen- sämlinge	Quitten für Birnen	Weißdorn für Quitten	Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen und Renekloden zusammen	Pfirsiche	Aprikosen	Südkirschen	Sauerkirschen	Nüsse (Juglans) regia und nigra zusammen	Ribessträucher	Lfd. Nr.
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
77 450	28 450	79 370	137 210	52 355	9 700	98 140	107 720	995	250 140	1
10 600	3 100	1 650	13 500	3 750	50	13 750	14 200	1 000	9 700	2
79 590	21 780	11 055	113 080	18 750	1 800	131 700	143 650	5 595	83 635	3
5 640	3 350	4 780	24 850	2 350	600	14 350	50 330	220	18 500	4
5 300	3 800	1 950	12 950	2 800	1 000	20 650	19 770	350	20 200	5
15 050	2 300	1 325	20 550	500	-	27 400	36 530	2 625	14 275	6
23 700	4 880	800	21 780	4 250	-	42 800	15 550	800	520	7
10 900	4 900	900	14 650	7 800	-	14 500	7 700	700	20 700	8
2 500	200	500	5 000	-	-	450	1 050	800	1 000	9
10 200	2 000	700	7 200	500	200	8 000	10 400	-	3 100	10
6 300	350	100	6 100	550	-	3 550	2 300	100	5 340	11
1 800	300	320	1 310	1 050	-	2 000	4 300	-	-	12
109 092	166 740	14 486	191 106	127 423	12 165	184 040	152 385	26 836	257 375	13
10 400	21 900	1 000	26 338	13 052	1 170	21 805	15 100	402	39 000	14
61 216	101 210	8 036	93 100	68 260	6 325	73 628	70 120	24 857	144 905	15
7 200	6 500	750	13 260	7 206	2 000	16 850	9 820	507	2 710	16
18 456	23 350	3 600	28 058	21 455	-	37 452	17 450	100	30 130	17
6 320	5 800	650	15 300	11 350	550	14 730	25 000	500	25 300	18
5 500	7 980	450	15 050	6 100	2 120	19 575	14 895	470	14 730	19
40 400	31 810	6 770	60 070	45 105	13 350	52 680	41 335	2 375	72 435	20
17 380	9 000	3 720	19 850	24 150	2 900	8 780	9 760	1 575	25 350	21
9 970	6 050	250	18 370	1 900	1 100	29 700	12 100	50	24 235	22
13 050	16 760	2 800	21 850	19 055	9 350	14 200	19 475	750	22 850	23
38 275	25 500	3 830	72 940	88 190	23 470	45 550	71 630	7 250	32 700	24
9 375	7 170	1 580	16 820	11 390	1 450	19 000	18 000	3 350	23 700	25
1 700	1 330	200	5 570	1 750	800	2 300	2 550	-	950	26
1 400	700	100	1 350	1 200	100	1 650	2 000	-	-	27
9 650	7 100	950	22 000	29 550	20 400	16 000	39 050	1 210	3 850	28
16 150	9 200	1 000	27 200	44 300	720	6 600	10 030	2 690	4 200	29
140 770	125 835	31 250	182 470	127 806	11 430	91 840	64 505	14 483	879 730	30
79 500	85 365	18 470	110 580	64 350	6 430	61 075	42 645	9 003	816 450	31
16 790	13 020	3 600	22 810	29 110	2 350	12 060	12 910	1 070	25 780	32
24 230	14 950	3 600	32 550	30 996	2 350	14 755	5 900	3 660	24 500	33
20 250	12 500	5 580	16 530	3 350	300	3 950	3 050	750	13 000	34
84 280	44 658	14 350	126 045	34 365	13 240	73 552	44 000	12 130	194 092	35
19 340	10 635	3 700	34 590	4 880	1 150	13 960	10 090	2 170	11 200	36
10 110	3 640	150	10 700	2 030	370	5 200	2 950	3 000	250	37
2 200	950	900	4 480	1 200	700	2 800	1 200	250	5 000	38
15 410	5 650	1 500	22 325	3 960	860	22 310	6 140	500	15 562	39
6 480	1 960	1 700	12 700	3 095	600	8 000	4 750	3 110	18 200	40
14 340	13 523	4 550	23 550	15 550	6 960	14 632	11 770	2 700	101 630	41
16 400	8 300	1 850	17 700	3 650	2 600	6 650	7 100	400	42 250	42
582 257	448 173	143 081	897 731	498 794	85 205	693 252	643 725	70 644	1 779 807	43
704 107	448 615	208 083	1 028 007	596 520	103 627	443 038	441 456	78 383	1 126 593	44
8 330	2 200	635	6 475	4 550	1 250	6 700	16 700	228	2 250	45

noch: 10. Pflanzenbestände in Baumschulen 1956
d) Unterlagen, die für Herbst 1956 zum Verkauf oder zur eigenen Anzucht zur Verfügung stehen
in Stück

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk	Apfel		Birnen		Prunus			Pfirsich- sämlinge	Aprikosen- sämlinge	Nüsse (Juglans) regia und sagra	Ribes- stämme
		Sämlinge ein- und zweijährig	Typen ein- und zweijährig	Sämlinge ein- und zweijährig	Quitten- typen ein- und zweijährig	Avium (Vogel- kirsche)	Mahaleb	sonst. für Pflaumen, Zwetschen, Mirabellen, Reischkoden				
		1	2	3	4	5	6	7				
1	Schleswig-Holstein	1 301 415	918 000	924 075	48 250	542 200	1 040 520	777 800	184 900	4 200	12 550	256 950
2	Hamburg	70 000	—	75 000	—	500	—	—	—	—	—	2 400
3	Niedersachsen	139 830	143 800	87 740	9 150	25 200	52 100	51 400	5 300	5 000	3 700	52 900
4	RB Hannover	2 030	62 000	40	1 000	—	2 300	8 300	—	—	300	15 800
5	RB Hildesheim	100 000	14 550	80 000	5 800	11 200	40 300	40 600	—	5 000	—	13 200
6	RB Lüneburg	300	22 100	200	—	1 000	—	—	—	—	700	2 300
7	RB Stade	37 000	41 550	6 500	50	9 500	—	500	—	—	—	100
8	RB Osnabrück	—	3 500	—	2 300	—	—	500	300	—	200	17 600
9	RB Aurich	—	—	—	—	—	6 000	1 500	5 000	—	2 500	200
10	VB Braunschweig	500	—	1 000	—	3 500	3 500	—	—	—	—	3 500
11	VB Oldenburg	—	100	—	—	—	—	—	—	—	—	200
12	Bremen	—	5 200	—	500	—	—	—	—	—	—	—
13	Nordrhein-Westfalen	109 580	793 700	88 115	179 181	113 120	43 830	213 200	67 460	—	25 092	132 310
14	RB Düsseldorf	720	444 250	1 315	80 100	26 220	650	110 000	1 550	—	550	27 600
15	RB Köln	1 810	213 200	2 950	63 600	1 400	2 500	11 300	11 900	—	20 972	76 730
16	RB Aachen	50	16 700	—	770	1 500	180	2 300	1 460	—	70	200
17	RB Münster	105 300	100 800	81 000	33 031	83 500	40 500	85 600	50 000	—	3 500	10 680
18	RB Detmold	1 500	18 600	2 550	1 650	—	—	3 400	2 500	—	—	16 000
19	RB Arnberg	—	150	300	30	500	—	400	50	—	—	1 100
20	Hessen	95 880	224 780	34 600	83 420	17 060	10 500	40 900	12 200	500	—	40 850
21	RB Darmstadt	5 300	15 580	2 100	220	60	500	100	1 200	—	—	12 500
22	RB Kassel	5 080	13 000	2 000	1 150	4 000	—	14 800	—	—	—	21 500
23	RB Wiesbaden	85 500	196 200	30 500	82 050	13 000	10 000	26 000	11 000	500	—	6 850
24	Rheinland-Pfalz	5 700	45 900	—	13 000	12 203	2 000	14 900	93 300	7 800	5 300	27 300
25	RB Koblenz	5 500	10 000	—	2 000	10 203	—	2 900	—	—	1 000	14 000
26	RB Trier	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500
27	RB Montabaur	200	300	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	RB Rheinhessen	—	4 600	—	4 000	2 000	2 000	6 000	12 000	6 800	800	10 550
29	RB Pfalz	—	31 000	—	7 000	—	—	6 000	81 300	1 000	3 500	2 250
30	Baden-Württemberg	234 720	144 950	179 260	103 560	25 330	8 150	43 090	140 220	2 200	8 550	828 070
31	RB Nordwürttemberg	74 570	113 600	59 070	71 650	17 650	7 500	41 500	13 480	—	4 530	747 400
32	RB Nordbaden	10 550	8 150	2 490	14 010	7 180	150	1 590	16 770	—	1 070	38 300
33	RB Südbaden	139 800	9 000	111 900	15 800	—	500	—	109 970	2 200	2 800	27 120
34	RB Südwürttemberg-Hohenzollern	9 800	14 200	5 800	2 100	500	—	—	—	—	150	15 250
35	Bayern	16 670	29 020	9 210	5 070	4 190	1 780	7 290	4 350	2 120	2 316	89 940
36	RB Oberbayern	2 850	4 740	3 850	1 020	1 540	720	2 340	900	2 000	1 596	5 090
37	RB Niederbayern	5 300	5 300	500	—	750	—	550	500	120	400	200
38	RB Oberpfalz	1 000	5 500	200	250	—	—	1 000	50	—	—	7 120
39	RB Oberfranken	1 600	1 480	1 500	—	—	60	1 000	—	—	100	5 380
40	RB Mittelfranken	20	1 400	10	1 300	1 400	—	—	—	—	20	16 000
41	RB Unterfranken	1 900	6 200	1 150	200	—	—	2 400	2 900	—	150	25 250
42	RB Schwaben	4 000	4 400	2 000	2 300	500	1 000	—	—	—	50	30 900
43	Bundesgebiet	1 973 795	2 305 350	1 398 000	442 131	739 803	1 158 880	1 148 580	507 730	21 820	57 508	1 430 720
44	1954	1 867 097	2 228 692	1 569 188	473 550	751 783	641 930	2 012 970	201 780	24 170	66 750	900 805
45	Berlin (West)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	500

noch 10 Pflanzenbestände in Baumschulen 1956

e) Rosen
in Stück

Lfd. Nr.	Land Regierungsbezirk	Verkaufsfertige Bestände Herbst 1956				Aufschulungen von Rosenunterlagen Frühjahr 1956		
		Rosenstämme	Buschrosen (großblumig)	Polyantha- rosen	Kletter- und Parkrosen	Rosa canina und Rosa multiflora	Idel- canina	Canina- stämme
		1	2	3	4	5	6	7
1	Schleswig-Holstein	52 505	4 967 560	4 979 330	797 016	13 950 780	9 601 100	183 350
2	Hamburg	8 805	146 900	191 200	13 955	385 500	750 700	15 510
3	Niedersachsen	22 068	319 225	464 505	56 640	989 650	351 800	30 360
4	RB Hannover	4 946	41 560	48 500	7 830	168 200	53 500	9 650
5	RB Hildesheim	4 520	63 070	35 375	6 935	129 800	49 700	5 110
6	RB Lüneburg	3 530	59 850	70 500	8 370	136 150	62 050	3 050
7	RB Stade	—	16 850	35 530	2 940	68 000	21 950	1 000
8	RB Osnabrück	3 150	43 200	77 600	10 380	151 200	77 100	2 850
9	RB Aurich	450	23 445	46 820	6 225	131 000	11 700	200
10	VB Braunschweig	2 052	35 450	28 280	4 615	52 300	39 000	3 300
11	VB Oldenburg	3 420	35 800	121 900	9 345	153 000	36 800	5 200
12	Bremen	2 700	88 550	102 850	22 940	122 000	41 000	4 400
13	Nordrhein-Westfalen	65 250	839 152	1 168 459	110 490	2 574 942	1 689 278	143 091
14	RB Düsseldorf	16 495	221 260	373 580	39 285	938 200	600 500	52 380
15	RB Köln	30 500	162 883	124 323	26 435	291 384	352 928	58 527
16	RB Aachen	3 910	83 630	35 636	5 725	132 450	123 500	5 670
17	RB Münster	5 500	223 424	320 490	19 335	671 448	279 700	9 134
18	RB Detmold	6 375	101 580	215 920	10 255	373 800	237 050	11 150
19	RB Arnsberg	2 470	46 375	98 510	9 455	167 660	95 600	6 230
20	Hessen	32 190	1 826 020	1 031 940	129 587	2 556 900	1 653 800	60 560
21	RB Darmstadt	26 970	1 670 400	923 710	102 730	2 234 600	1 477 400	44 460
22	RB Kassel	1 150	83 770	44 330	12 340	151 900	79 300	8 750
23	RB Wiesbaden	4 070	71 850	63 900	14 517	170 400	97 100	7 350
24	Rheinland-Pfalz	29 480	201 847	117 600	25 160	251 900	424 700	47 880
25	RB Koblenz	22 100	117 321	62 670	12 400	78 400	213 300	33 950
26	RB Trier	2 820	23 600	29 180	4 400	101 500	83 500	6 000
27	RB Montabaur	2 100	9 325	4 920	610	2 500	55 100	1 400
28	RB Rheinhessen	550	13 100	10 280	2 750	21 500	19 800	550
29	RB Pfalz	1 910	38 501	10 550	5 000	48 000	53 000	5 980
30	Baden-Württemberg	31 765	319 387	238 550	56 540	612 100	411 050	61 440
31	RB Nordwürttemberg	23 690	227 357	181 420	39 835	394 050	308 350	45 680
32	RB Nordbaden	1 150	21 060	9 250	2 980	22 050	30 200	2 130
33	RB Südbaden	4 615	46 820	27 370	6 740	131 700	57 100	9 780
34	RB Südwürttemberg-Hohenzollern	2 310	24 150	20 510	6 985	64 300	15 400	3 850
35	Bayern	12 024	274 824	377 212	58 628	733 310	365 400	29 220
36	RB Oberbayern	3 124	91 486	206 406	23 247	290 720	92 250	9 680
37	RB Niederbayern	940	14 050	8 860	4 020	20 750	1 500	800
38	RB Oberpfalz	600	10 520	13 520	3 910	35 150	33 000	1 020
39	RB Oberfranken	270	18 945	25 960	4 063	71 140	14 700	3 850
40	RB Mittelfranken	685	42 210	33 830	5 867	67 700	72 750	1 470
41	RB Unterfranken	3 105	30 193	17 876	5 641	87 450	52 200	9 020
42	RB Schwaben	3 300	67 420	70 760	11 880	160 400	99 000	3 380
43	Bundesgebiet	256 787	8 983 465	8 671 646	1 270 956	22 177 082	15 288 828	575 811
44	" 1954	327 012	7 906 430	5 837 528	712 422	14 877 276	11 922 951	557 435
45	Berlin (West)	4 860	30 295	35 065	9 613	65 400	78 700	3 100

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Baldrian frische Wurzeln (ungekammert)			Bohnenkraut frisches Kraut			Dill						Eibisch frische Wurzeln								
			Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		frisches Kraut			Körner			Fläche	Ertrag							
				je a	im ganzen		je a	im ganzen	Fläche	je a	im ganzen	Fläche	je a	im ganzen									
																a	kg	a	kg	a	kg	a	kg
1	Schleswig-Holstein	1956	38	45,0	1 699	17	45,0	764	179	182,0	32 499	0	20,0	4	-	-	-						
2	"	1955	13	50,0	653	3	83,0	240	158	175,0	27 659	1	8,0	4	5	8,0	41						
3	Hamburg	1956	3	90,0	270	8	120,0	960	3	170,0	510	-	-	-	1	60,0	60						
4	"	1955	1	85,0	86	3	110,0	330	2	175,5	351	-	-	-	1	70,0	70						
5	Niedersachsen	1956	-	-	-	38	122,4	4 700	123	100,2	12 335	7	3,9	26	-	-	-						
6	"	1955	-	-	-	114	173,1	19 784	69	142,3	9 892	82	3,0	250	-	-	-						
7	RB Hannover	1956	-	-	-	2	175,8	290	3	200,0	660	0	10,0	2	-	-	-						
8	RB Hildesheim	1956	-	-	-	28	130,0	3 640	2	170,0	340	-	-	-	-	-	-						
9	RB Lüneburg	1956	-	-	-	0	200,0	50	2	57,8	130	4	3,5	14	-	-	-						
10	RB Seade	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
11	RB Osnabrück	1956	-	-	-	2	40,0	100	-	-	-	3	4,0	10	-	-	-						
12	RB Aurich	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
13	VB Braunschweig	1956	-	-	-	5	100,0	500	105	87,1	9 100	-	-	-	-	-	-						
14	VB Oldenburg	1956	-	-	-	1	120,0	120	11	191,4	2 105	-	-	-	-	-	-						
15	Bremen	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
16	"	1955	-	-	-	0	60,0	24	1	105,0	63	-	-	-	-	-	-						
17	Nordrhein-Westfalen	1956	31	70,1	2 172	88	110,6	9 693	149	98,8	14 715	-	-	-	0	50,0	3						
18	"	1955	43	33,0	1 421	46	107,5	4 890	171	82,1	14 063	-	-	-	-	-	-						
19	RB Düsseldorf	1956	-	-	-	4	58,3	245	71	92,5	6 545	-	-	-	-	-	-						
20	RB Köln	1956	31	70,1	2 172	22	62,1	1 353	57	95,8	5 460	-	-	-	0	50,0	3						
21	RB Aachen	1956	-	-	-	-	-	-	15	160,0	2 400	-	-	-	-	-	-						
22	RB Münster	1956	-	-	-	-	-	-	6	50,0	300	-	-	-	-	-	-						
23	RB Detmold	1956	-	-	-	61	132,0	8 005	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
24	RB Arnberg	1956	-	-	-	1	90,0	90	0	50,0	10	-	-	-	-	-	-						
25	Hessen	1956	1	65,0	65	7	91,3	612	828	58,9	48 745	-	-	-	-	-	-						
26	"	1955	-	-	-	2	98,2	219	821	80,5	46 107	-	-	-	12	166,7	2 000						
27	RB Darmstadt	1956	-	-	-	4	105,9	450	694	40,0	27 765	-	-	-	-	-	-						
28	RB Kassel	1956	1	65,0	65	0	240,0	12	0	240,0	12	-	-	-	-	-	-						
29	RB Wiesbaden	1956	-	-	-	3	62,5	150	134	155,8	20 968	-	-	-	-	-	-						
30	Rheinland-Pfalz	1956	2	60,0	120	3	35,3	83	171	123,3	21 095	-	-	-	25	32,0	800						
31	"	1955	2	25,0	50	5	41,3	196	143	132,1	18 914	25	6,9	172	25	32,0	800						
32	RB Koblenz	1956	2	60,0	120	2	30,0	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
33	RB Trier	1956	-	-	-	0	260,0	13	0	300,0	15	-	-	-	25	32,0	800						
34	RB Montabaur	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
35	RB Rheinhessen	1956	-	-	-	1	33,3	10	122	123,6	15 080	-	-	-	-	-	-						
36	RB Pfalz	1956	-	-	-	-	-	-	49	122,4	6 000	-	-	-	-	-	-						
37	Baden-Württemberg	1956	95	42,1	4 000	479	126,9	60 783	608	207,9	126 428	2	5,0	10	-	-	-						
38	"	1955	100	70,8	7 083	393	148,7	58 452	643	191,8	127 137	-	-	-	3	57,3	172						
39	RB Nordwürttemberg	1956	-	-	-	479	126,8	60 768	427	231,0	99 023	2	2,5	5	-	-	-						
40	RB Nordbaden	1956	95	42,1	4 000	0	-	15	181	151,4	27 405	0	-	5	-	-	-						
41	RB Südbaden	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
42	RB Südwürttemberg- Hohenzollern	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
43	Bayern	1956	2 418	167,0	403 785	17	57,9	984	74	61,8	4 572	-	-	-	632	33,5	21 186						
44	"	1955	2 400	121,9	292 495	3	99,0	297	25	131,2	3 281	-	-	-	686	30,6	21 017						
45	RB Oberbayern	1956	-	-	-	1	79,0	79	1	72,0	72	-	-	-	-	-	-						
46	RB Niederbayern	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
47	RB Oberpfalz	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
48	RB Oberfranken	1956	-	-	-	1	155,0	155	5	50,0	250	-	-	-	10	100,0	1 000						
49	RB Mittelfranken	1956	1	400,0	400	-	-	-	-	-	-	-	-	-	192	26,7	5 135						
50	RB Unterfranken	1956	2 417	166,9	403 385	15	50,0	750	68	62,5	4 250	-	-	-	430	35,0	15 051						
51	RB Schwaben	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
52	Bundesgebiet	1956	2 588	159,2	412 111	657	119,6	78 579	2 135	122,2	260 899	9	4,4	40	658	33,5	22 049						
53	"	1955	2 559	117,9	301 788	569	148,4	84 432	2 053	130,3	267 467	108	3,9	426	732	32,9	24 100						

und Gewürzpflanzen 1956

Estragon frisches Kraut			Fenchel						Fingerhut frische Blätter			Kamille frische Blüten			Knoblauch Knollen			Koriander Körner			Lfd. Nr.
Ertrag			Körner			Stroh			Ertrag			Ertrag			Ertrag			Ertrag			
Fläche	je a	im ganzen	Fläche	je a	im ganzen	je a	im ganzen	Fläche	je a	im ganzen	Fläche	je a	im ganzen	Fläche	je a	im ganzen	Fläche	je a	im ganzen		
a	kg		a	kg		kg		a	kg		a	kg		a	kg		a	kg			
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35		
5	218,0	1 101	6	5,0	31	-	-	1 025	114,0	117 305	353	36,0	12 564	0	80,0	16	-	-	-	1	
26	155,0	4 065	5	16,0	78	58,0	292	526	153,0	80 558	271	36,0	9 706	0	30,0	6	-	-	-	2	
2	125,0	250	3	11,0	33	-	-	8	95,0	760	1	32,0	32	3	41,0	123	1	16,0	16	3	
-	-	-	2	12,0	24	-	-	3	92,5	278	1	30,0	30	2	26,8	54	1	12,5	13	4	
2	149,3	336	68	9,4	645	34,7	2 376	-	-	-	-	-	-	0	30,0	3	-	-	-	5	
-	-	-	134	9,1	1 213	36,7	4 916	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	
0	240,0	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	30,0	3	-	-	-	7	
-	-	-	68	9,4	645	34,7	2 376	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	
2	138,0	276	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	
65	77,6	5 024	16	2,8	28	118,3	710	7	23,0	161	2	12,0	18	2	12,8	32	-	-	-	17	
64	89,2	5 700	763	4,0	3 027	4,5	2 900	-	-	-	15	14,0	210	0	62,5	5	-	-	-	18	
15	69,4	1 003	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	12,8	32	-	-	-	19	
50	80,0	4 003	6	-	-	118,3	710	7	23,0	161	2	12,0	18	-	-	-	-	-	-	20	
0	150,0	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	
-	-	-	10	2,8	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	
0	30,0	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24	
84	34,4	2 880	424	5,4	2 302	14,8	6 200	146	83,5	12 189	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	
124	97,9	12 099	863	7,8	6 745	21,2	18 295	82	67,7	5 550	-	-	-	16	47,8	750	-	-	-	26	
33	30,3	1 000	125	10,2	1 277	-	-	20	93,0	1 859	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	
-	-	-	299	3,4	1 025	20,7	6 200	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	
51	37,2	1 880	-	-	-	-	-	126	82,0	10 330	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29	
21	136,7	2 870	183	3,0	540	-	-	-	-	-	3	13,3	40	-	-	-	50	7,2	360	30	
16	105,4	1 680	237	8,1	1 919	-	-	-	-	-	5	16,0	80	5	24,7	120	76	8,1	618	31	
2	60,0	120	-	-	-	-	-	-	-	-	3	13,3	40	-	-	-	-	-	-	32	
-	-	-	183	3,0	540	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	50	7,2	360	33	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	
19	144,7	2 750	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36	
189	169,6	32 060	86	4,5	391	20,2	1 740	564	62,3	35 120	41	32,6	1 336	5	44,0	220	2	16,5	33	37	
223	170,1	37 936	91	10,8	985	4,3	395	288	87,8	25 281	59	37,2	2 194	1	30,0	30	0	-	8	38	
185	166,8	30 854	49	4,4	215	15,1	740	-	-	-	18	24,2	435	4	48,8	195	2	15,0	30	39	
4	301,5	1 206	36	4,4	160	27,8	1 000	564	62,3	35 120	-	-	-	1	25,0	25	0	-	3	40	
-	-	-	1	16,0	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	39,2	901	-	-	-	-	-	-	42	
55	92,7	5 100	2	10,0	20	-	-	186	41,7	7 750	-	-	-	103	72,2	7 440	-	-	-	43	
89	128,8	11 460	9	22,2	200	-	-	134	105,6	14 145	220	10,0	2 190	150	79,7	11 960	-	-	-	44	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	110,0	110	-	-	-	45	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	46	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47	
-	-	-	-	-	-	-	-	186	41,7	7 750	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48	
-	-	-	2	10,0	20	-	-	-	-	-	-	-	-	1	50,0	50	-	-	-	49	
55	92,7	5 100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	98	73,8	7 230	-	-	-	50	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	16,7	50	-	-	-	51	
423	117,3	49 621	788	5,1	3 990	14,0	11 026	1 936	89,5	173 285	400	35,0	13 990	113	69,3	7 834	53	7,7	409	52	
542	134,6	72 938	2 104	6,7	14 191	12,7	26 798	1 033	121,8	125 812	571	25,2	14 410	174	74,3	12 925	77	8,3	639	53	

Lfd. Nr.	Land Verwaltungsbezirk	Jahr	Kummel Körner			Majoran frisches Kraut (ungerebelt)			Malve schwarz frische Blüten			Melisse frisches Kraut			Pfefferminze frisches Kraut		
			Fläche a	Ertrag		Fläche a	Ertrag		Fläche a	Ertrag		Fläche a	Ertrag		Fläche a	Ertrag	
				je a	im ganzen		je a	im ganzen		je a	im ganzen		je a	im ganzen		je a	im ganzen
				kg	kg		kg	kg		kg	kg		kg	kg		kg	kg
			36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
1	Schleswig-Holstein	1956	200	15,0	3 000	2	130,0	305	-	-	-	-	-	-	4	147,0	646
2	"	1955	5	18,0	92	10	100,0	972	-	-	-	3	144,0	492	51	102,0	5 234
3	Hamburg	1956	10	19,0	190	9	125,0	1 125	-	-	-	1	120,0	120	8	123,0	984
4	"	1955	3	13,7	41	6	142,6	856	-	-	-	1	115,5	116	1	152,0	152
5	Niedersachsen	1956	33 574	13,2	444 672	1 802	91,6	165 064	-	-	-	26	39,4	1 024	47	109,3	5 160
6	"	1955	30 508	14,3	437 307	3 548	99,8	354 220	-	-	-	34	110,9	3 750	41	132,8	5 405
7	RB Hannover	1956	0	20,0	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0	125,0	25
8	RB Hildesheim	1956	-	-	-	21	91,2	1 915	-	-	-	-	-	-	40	110,0	4 400
9	RB Lüneburg	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	RB Stade	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
11	RB Osnabrück	1956	-	-	-	3	20,0	50	-	-	-	-	-	-	2	200,0	400
12	RB Aurich	1956	32 644	13,2	430 062	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	VB Braunschweig	1956	-	-	-	1 625	88,4	143 585	-	-	-	25	37,0	925	-	-	-
14	VB Oldenburg	1956	930	15,7	14 608	153	127,5	19 514	-	-	-	1	99,0	99	5	67,0	335
15	Bremen	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	"	1955	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Nordrhein-Westfalen	1956	10	5,3	53	3	52,1	159	-	-	-	0	102,6	39	122	37,7	4 584
18	"	1955	0	20,0	2	0	77,8	14	-	-	-	7	36,5	257	125	73,3	9 150
19	RB Düsseldorf	1956	0	33,3	1	3	50,9	135	-	-	-	0	114,3	8	3	22,0	59
20	RB Köln	1956	10	5,2	52	0	45,0	9	-	-	-	0	100,0	31	37	14,9	550
21	RB Aachen	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	RB Münster	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	RB Detmold	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	82	48,5	3 975
24	RB Arnberg	1956	-	-	-	0	75,0	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	Hessen	1956	0	13,3	4	0	55,0	22	-	-	-	12	135,0	1 640	104	92,3	9 602
26	"	1955	450	15,3	6 875	0	100,0	23	-	-	-	3	198,4	605	23	67,3	1 565
27	RB Darmstadt	1956	-	-	-	0	50,0	15	-	-	-	12	132,5	1 590	80	102,5	8 202
28	RB Kassel	1956	0	13,3	4	-	-	-	-	-	-	0	333,3	50	3	93,3	280
29	RB Wiesbaden	1956	-	-	-	0	70,0	7	-	-	-	-	-	-	21	53,3	1 120
30	Rheinland-Pfalz	1956	13	9,6	120	0	75,0	15	2	10,0	20	2	30,0	60	495	87,7	43 400
31	"	1955	135	20,7	2 790	1	24,6	16	27	33,8	930	30	22,0	660	686	68,5	47 003
32	RB Koblenz	1956	-	-	-	-	-	-	2	10,0	20	2	30,0	60	5	100,0	500
33	RB Trier	1956	13	9,6	120	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	33,3	932
34	RB Montabaur	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35	RB Rheinhessen	1956	-	-	-	0	75,0	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36	RB Pfalz	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	462	90,8	41 968
37	Baden-Württemberg	1956	4	10,8	43	1 966	120,7	237 254	2	38,5	77	152	163,3	24 822	1 017	122,9	125 013
38	"	1955	1	22,0	22	2 611	91,2	238 021	26	54,4	1 414	175	81,0	14 180	958	77,5	74 222
39	RB Nordwürttemberg	1956	4	10,5	42	1 245	122,1	153 021	2	38,5	77	62	232,8	14 436	606	122,0	73 956
40	RB Nordbaden	1956	-	-	-	721	116,8	84 233	-	-	-	83	113,0	9 381	321	130,9	42 030
41	RB Südbaden	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52	89,2	4 640
42	RB Südwürttemberg-Hohenzollern	1956	0	-	1	-	-	-	-	-	-	7	143,6	1 005	38	115,4	4 387
43	Bayern	1956	-	-	-	33	42,3	1 396	-	-	-	196	82,7	16 214	23 035	107,8	2 483 347
44	"	1955	1	15,0	15	18	88,3	1 589	53	38,7	2 050	113	91,7	10 358	28 324	72,0	2 038 511
45	RB Oberbayern	1956	-	-	-	2	99,0	198	-	-	-	55	168,3	9 259	14 176	105,9	1 500 756
46	RB Niederbayern	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	66	121,2	8 000
47	RB Oberpfalz	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48	RB Oberfranken	1956	-	-	-	1	121,0	121	-	-	-	5	103,0	515	2 587	111,8	289 257
49	RB Mittelfranken	1956	-	-	-	25	39,1	977	-	-	-	12	67,2	806	404	91,9	37 112
50	RB Unterfranken	1956	-	-	-	-	-	-	-	-	-	123	44,9	5 524	5 777	112,0	646 990
51	RB Schwaben	1956	-	-	-	5	20,0	100	-	-	-	1	110,0	110	25	49,3	1 232
52	Bundesgebiet	1956	33 811	13,3	448 082	3 815	106,2	405 340	4	24,3	97	389	112,9	43 919	24 832	107,6	2 672 736
53	"	1955	31 103	14,4	447 144	6 194	96,2	595 711	106	41,5	4 394	366	83,1	30 418	30 209	72,2	2 181 242

Seechapel frisches Kraut			Thymian frisches Kraut			Wermut frisches Kraut			18 Arten zusammen			Übrige Arten			Heil- und Gewürz- pflanzen insgesamt	Lfd. Nr.
Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	Ertrag		Fläche	
	je a	im ganzen		je a	im ganzen		je a	im ganzen		je a	im ganzen		je a	im ganzen		
a	kg		a	kg		a	kg		a	kg		a	kg		a	
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	
-	-	-	0	137,0	52	2	120,0	241	1 831	93,5	170 227	507	72,5	36 738	2 338	1
-	-	-	4	103,0	456	3	123,0	370	1 084	120,8	130 916	654	53,7	35 113	1 738	2
-	-	-	5	90,0	450	3	90,0	270	69	89,2	6 153	22	37,3	821	91	3
-	-	-	4	83,4	334	2	100,0	200	33	88,9	2 935	3	63,3	190	36	4
-	-	-	53	77,3	4 075	2	212,5	425	35 742	17,9	640 841	212	139,9	29 654	35 954	5
-	-	-	50	110,0	5 500	102	73,5	7 500	34 682	24,5	849 737	365	138,1	50 418	35 047	6
-	-	-	1	125,0	25	-	-	-	6	177,8	1 067	-	-	-	6	7
-	-	-	-	-	-	-	-	-	159	83,7	13 316	40	327,1	15 700	207	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	32,3	194	0	240,0	60	6	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	2	20,0	50	-	-	-	12	50,8	610	-	-	-	12	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	32 644	13,2	430 062	-	-	-	32 644	12
-	-	-	50	80,0	4 000	-	-	-	1 810	87,4	158 110	108	37,7	4 075	1 918	13
-	-	-	-	-	-	2	212,5	425	1 105	33,9	37 482	56	175,3	9 819	1 161	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	87,0	87	-	-	-	1	16
0	80,0	20	2	115,1	191	29	64,1	1 890	526	75,1	39 492	1 833	62,6	114 668	2 359	17
-	-	-	0	142,9	10	50	22,4	1 120	1 284	33,3	42 769	1 965	51,1	100 326	3 249	18
-	-	-	1	109,2	143	1	100,0	150	100	83,2	8 321	3	103,0	309	103	19
0	80,0	20	1	137,1	48	28	62,1	1 740	251	65,1	16 330	1 291	27,0	34 878	1 542	20
-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	161,0	2 415	-	-	-	15	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	50,0	300	-	-	-	6	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	153	78,5	12 008	539	147,5	79 481	692	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	118,0	118	-	-	-	1	24
6	166,7	1 000	1	50,0	30	18	123,3	2 262	1 631	53,7	87 553	294	72,5	21 311	1 925	25
-	-	-	-	-	-	10	100,0	1 000	2 406	50,6	121 833	95	35,5	3 377	2 501	26
6	166,7	1 000	1	50,0	15	18	118,2	2 127	993	45,6	45 300	146	71,5	10 441	1 139	27
-	-	-	-	-	-	0	397,1	135	303	25,7	7 783	4	155,8	623	307	28
-	-	-	0	50,0	15	-	-	-	335	102,9	34 470	144	71,2	10 247	479	29
-	-	-	0	100,0	20	64	15,7	1 010	1 034	68,2	70 553	898	182,6	163 955	1 932	30
-	-	-	2	37,4	61	54	85,9	4 642	1 474	54,7	80 651	516	83,8	43 246	1 990	31
-	-	-	-	-	-	2	100,0	200	20	56,0	1 120	372	134,8	50 130	392	32
-	-	-	-	-	-	62	13,0	810	361	9,9	3 590	225	24,1	5 425	586	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34
-	-	-	0	100,0	20	-	-	-	142	126,1	17 875	-	-	-	142	35
-	-	-	-	-	-	-	-	-	511	93,9	47 568	301	360,1	108 400	812	36
2	51,5	103	11	77,1	848	66	116,6	7 695	5 291	124,4	657 976	689	96,3	66 379	5 980	37
1 821	263,9	480 553	34	60,6	2 059	42	138,2	5 805	7 489	143,7	1 075 949	1 163	105,6	122 777	8 652	38
2	50,0	100	11	77,1	848	14	47,5	665	3 112	139,9	435 410	338	129,4	43 749	3 450	39
0	-	3	-	-	-	50	140,0	7 000	2 056	102,9	211 586	216	69,1	14 933	2 272	40
-	-	-	-	-	-	-	-	-	53	87,8	4 656	35	16,1	564	88	41
-	-	-	-	-	-	2	15,0	30	70	90,3	6 324	100	71,3	7 133	170	42
-	-	-	3	31,0	93	76	62,7	4 762	26 830	110,2	2 956 649	395	104,9	41 418	27 225	43
-	-	-	24	61,2	1 468	29	121,5	3 524	32 278	74,8	2 414 560	84	75,2	4 062	32 332	44
-	-	-	3	31,0	93	16	78,9	1 262	14 255	106,1	1 511 829	85	49,6	4 216	14 340	45
-	-	-	-	-	-	-	-	-	66	121,2	8 000	-	-	-	66	46
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 795	107,0	299 048	-	-	-	2 795	48
-	-	-	-	-	-	-	-	-	637	69,9	44 500	33	127,3	4 200	670	49
-	-	-	-	-	-	60	58,3	3 500	9 043	120,7	1 091 780	275	119,8	32 922	9 318	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	43,9	1 492	2	40,0	80	36	51
8	140,4	1 123	75	76,8	5 759	260	71,4	18 555	72 954	63,5	4 629 444	4 850	97,9	474 944	77 804	52
1 821	263,9	480 553	118	83,8	9 888	292	82,7	24 161	80 731	58,5	4 719 437	4 815	74,7	359 509	85 546	53

